

LCD-Projektor

NP3250/NP2250/NP1250 NP3250W

Bedienungshandbuch



Informationen über die drahtlose USB LAN:

In gewissen Ländern werden die Projektore der NP3250/NP2250/NP1250/NP3250W Produktreihen standardmässig ohne drahtlose USB LAN-Karte verteilt.

Wenn Sie den Projektor ohne drahtlose USB LAN-Karte kaufen und den Projektor über einen drahtlosen Anschluss benutzen wollen, müssen Sie die optional drahtlose USB LAN-Karte installieren.

Beim Modell ohne drahtlose USB-Karte ist eine Blindabdeckung angebracht.

- IBM ist ein Warenzeichen oder eingetragenes Warenzeichen von International Business Machines Corporation.
- Macintosh Mac OS X und PowerBook sind Warenzeichen von Apple Computer, Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.
- Bei Microsoft, Windows, Windows Vista, Internet Explorer und PowerPoint handelt es sich entweder um eingetragene Warenzeichen oder um Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Alle Rechte vorbehalten. Corel, das Corel Logo, Ulead, das Ulead Logo, Ulead Photo Explorer, InterVideo und das InterVideo Logo sind Warenzeichen der Corel Corporation und/oder deren Tochterunternehmen.
- © 2009, ArcSoft, Inc. Alle Rechte vorbehalten.
- IDT und HQV sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Integrated Device Technology, Inc.
- Trademark PJLink ist eine Marke, die für Markenrechte in Japan, den USA und in anderen Ländern und Gebieten gültig ist.
- MicroSaver ist ein eingetragenes Warenzeichen der Kensington Computer Products Group, einer Abteilung der ACCO Brands.
- Andere in diesem Bedienungshandbuch verwendeten Produkt- und Firmennamen können Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Inhaber sein.

HINWEISE

- (1) Der Inhalt dieses Handbuchs darf ohne Erlaubnis weder teilweise noch vollständig nachgedruckt werden.
- (2) Änderung des Inhalts in diesem Handbuch ohne Vorankündigung vorbehalten.
- (3) Dieses Handbuch wurde mit größter Sorgfalt erstellt; sollten Sie dennoch Fragen zu einem Punkt haben, Fehler oder Auslassungen entdecken, wenden Sie sich bitte an uns.
- (4) Ungeachtet des Artikels (3), haftet NEC nicht für erhobene Ansprüche bei entgangenen Gewinnen oder anderen Angelegenheiten, die als Ursache der Projektorverwendung erachtet werden.

Wichtige Informationen

Sicherheitshinweise

Vorsichtsmaßnahmen

Lesen Sie sich dieses Handbuch bitte sorgfältig durch, bevor Sie den NEC NP3250/NP2250/NP1250/NP3250W Projektor benutzen, und bewahren Sie das Bedienungshandbuch in greifbarer Nähe als spätere Referenz auf. Die Seriennummer Ihres Projektors befindet sich auf der Unterseite des Gerätes. Tragen Sie diese hier ein:

VORSICHT



Zum Ausschalten der Hauptspannung müssen Sie unbedingt den Netzstecker von der Netzsteckdose abziehen.
Die Netzsteckdose sollte so nahe wie möglich am Gerät installiert werden und jederzeit leicht zugänglich sein.

VORSICHT



UM EINEN ELEKTRISCHEN SCHLAG ZU VERMEIDEN, SOLLTEN SIE DAS GEHÄUSE NICHT ÖFFNEN. IM INNEREN BEFINDEN SICH HOCHSPANNUNGSFÜHRENDE BAUTEILE.
ÜBERLASSEN SIE SÄMTLICHE SERVICEARBEITEN QUALIFIZIERTEM SERVICEPERSONAL.



Dieses Symbol warnt den Benutzer vor unisolierter Spannung im Inneren des Gerätes, die einen elektrischen Schlag verursachen kann. Daher ist der Kontakt mit sämtlichen inneren Gerätebauteilen gefährlich.

Dieses Symbol macht den Benutzer darauf aufmerksam, dass dem Gerät wichtige den Betrieb und die Wartung betreffende Informationen beigefügt sind.



Diese Informationen sollten zur Vermeidung von Störungen unbedingt sorgfältig gelesen und beachtet werden.

ACHTUNG: ZUR VERMEIDUNG VON FEUER- UND ELEKTROSCHLAGGEFAHR DARF DIESES GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN. VERWENDEN SIE DEN STECKER DIESES GERÄTES NICHT MIT EINEM VERLÄNGERUNGSKABEL ODER EINER STECKDOSE, IN DIE NICHT ALLE STIFTE VOLLSTÄNDIG EINGESTECKT WERDEN KÖNNEN.

Geräuschemissionsverordnung: GSGV (nur für Deutschland):

Der Schalldruckpegel beträgt entsprechend ISO 3744 oder ISO 7779 weniger als 70 dB (A).

Laser-Warnung



Dieser Aufkleber befindet sich auf der Seite der Fernbedienung.



Diese Markierung befindet sich auf der Oberseite der Fernbedienung.

VORSICHT



Wenn Sie andere Bedienungselemente, Einstellungen oder Verfahren als die hier angegebenen verwenden oder ausführen, kann es zu einer gefährlichen Strahlenbelastung kommen.

VORSICHT



Blicken Sie nicht in den eingeschalteten Laserpointer, und richten Sie den Laserstrahl nicht auf Personen. Dies könnte schwere Verletzungen zur Folge haben.

VORSICHT



Vermeiden Sie die Anzeige von Standbildern über einen längeren Zeitraum hinweg.
Andernfalls könnten diese Bilder vorübergehend auf der Oberfläche des LCD-Feldes sichtbar bleiben.
Setzen Sie in einem solchen Fall den Projektorbetrieb fort. Der statische Hintergrund von vorherigen Bildern verschwindet.

Entsorgung Ihres benutzten Gerätes



Die EU-weite Gesetzgebung, wie sie in jedem einzelnen Mitgliedstaat gilt, bestimmt, dass benutzte elektrische und elektronische Geräte mit dieser Markierung (links) getrennt vom normalen Haushaltsabfall entsorgt werden müssen.

Dies schließt Projektoren und deren elektrisches Zubehör oder ihre Lampen mit ein. Folgen Sie beim Entsorgen eines solchen Gerätes bitte den Anweisungen Ihrer örtliche Behörde und/oder konsultieren Sie den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

Nach der Sammlung benutzter Geräte werden diese erneut verwendet und entsprechend den Umweltbestimmungen recycelt. Das trägt dazu bei, die Abfallmenge zu reduzieren sowie die negativen Auswirkungen beispielsweise des in der Lampe enthaltenen Quecksilbers auf die Gesundheit und die Umwelt möglichst gering zu halten.

Die Markierung auf elektrischen und elektronischen Geräten gilt nur für die gegenwärtigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union.

Wichtige Sicherheitshinweise

Diese Sicherheitshinweise sollen eine lange Lebensdauer Ihres Projektors sicherstellen und vor Feuer und elektrischen Schlägen schützen. Lesen Sie diese Hinweise sorgfältig durch und beachten Sie alle Warnungen.

Installation

- Den Projektor unter folgenden Bedingungen nicht aufstellen:
 - auf einem instabilen Handwagen, Gestell oder Tisch.
 - in der Nähe von Wasser, in Badezimmern oder feuchten Räumen.
 - in direkter Sonneneinstrahlung, neben Heizungen oder Wärme ausstrahlenden Geräten.
 - in einer staubigen, rauchigen oder dampfhaltigen Umgebung.
 - auf einem Blatt Papier oder auf Kleidung, Wolldecken oder Teppichen.
- Wenn der Projektor an der Decke installiert werden soll:
 - Versuchen Sie nicht, den Projektor selbst zu installieren.
 - Der Projektor muss von qualifiziertem Servicepersonal installiert werden, um einen ordnungsgemäßen Betrieb sicherzustellen und die Verletzungsgefahr zu reduzieren.
 - Die Decke muss für das Gewicht des Projektors eine ausreichende Festigkeit aufweisen und die Installation muss entsprechend den örtlichen Bauvorschriften ausgeführt werden.
 - Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.

ACHTUNG:

- Decken Sie die Linse nicht mit dem Linsendeckel oder Ähnlichem ab, während der Projektor eingeschaltet ist. Dies kann zum Schmelzen des Deckels durch die Hitze am Lichtausgang führen.
- Platzieren Sie keine hitzeempfindlichen Objekte vor der Projektorlinse. Dies könnte zum Schmelzen des Objekts durch die Hitze am Lichtausgang führen.



Stellen Sie den Projektor in einer Horizontal-Position auf

Der Neigungswinkel des Projektors sollte nicht mehr als 10 Grad betragen, und der Projektor darf nur auf dem Tisch aufgestellt oder an der Decke installiert werden, da anderenfalls die Lebensdauer der Lampe drastisch verkürzt wird.



Vorsichtsmaßnahmen in Bezug auf Feuer und Elektroschläge

- Um einen Hitzestau im Projektor zu vermeiden, sollten Sie darauf achten, dass eine ausreichende Ventilation gewährleistet ist und die Lüftungsschlitze nicht blockiert sind. Halten Sie einen Mindestabstand von 10 cm zwischen Wänden und Projektor ein.
- Versuchen Sie nicht, den Lüftungsauslass auf der linken, vorderen Seite (von der Vorderseite aus gesehen) zu berühren, da dieser bei eingeschaltetem Projektor und kurz nach dem Ausschalten sehr heiß sein kann.



- Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper wie Büroklammern oder Papierschnipsel in den Projektor eindringen können. Versuchen Sie niemals selbst, in den Projektor gefallene Gegenstände zu entfernen. Keinesfalls Metallobjekte wie Drähte oder Schrauben in den Projektor einführen. Schalten Sie den Projektor sofort aus, wenn ein Gegenstand hineingerutscht ist, und lassen Sie den Gegenstand vom Kundendienst entfernen.
- Stellen Sie keinerlei Gegenstände auf dem Projektor.
- Berühren Sie während eines Gewitters nicht den Netzstecker. Dies könnte einen elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.
- Der Projektor ist für den Betrieb mit einer Netzspannung von 100 - 240 V AC 50 / 60 Hz ausgelegt. Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme des Gerätes, dass die Netzspannung diesen Vorgaben entspricht.
- Blicken Sie bei eingeschaltetem Projektor keinesfalls direkt in die Linse. Dies könnte schwere Augenschäden zur Folge haben.



- Stellen Sie keine Gegenstände, die leicht hitzeempfindlich sind, vor eine Projektor-Auslassöffnung. Eine Nichtbeachtung dessen kann zu einem Schmelzen des Gegenstandes oder zu Verbrennungen an Ihrer Hand durch die Hitze, die durch den Auslass abstrahlt, führen.
- Gehen Sie mit dem Netzkabel vorsichtig um. Ein beschädigtes oder ausgefranztes Netzkabel kann einen elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.
 - Verwenden Sie keine anderen Netzkabel als das mitgelieferte.
 - Biegen Sie das Netzkabel nicht übermäßig, und zerren Sie nicht an dem Kabel.
 - Verlegen Sie das Netzkabel nicht unterhalb des Projektors oder eines schweren Gegenstandes.
 - Decken Sie das Netzkabel nicht mit anderen weichen Materialien wie z. B. Woldecken ab.
 - Erhitzen Sie das Netzkabel nicht
 - Fassen Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen an.
- Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel ab und beauftragen Sie durch NEC autorisiertes Servicepersonal mit der Instandsetzung des Projektors, wenn eine der folgenden Bedingungen zutrifft:
 - Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt oder ausgefranst ist.
 - Falls Flüssigkeit in den Projektor gelangt ist, oder wenn er Regen oder Wasser ausgesetzt war.
 - Falls der Projektor nicht normal arbeitet, obwohl Sie die in diesem Bedienungshandbuch beschriebenen Anleitungen befolgen.
 - Wenn der Projektor fallengelassen oder das Gehäuse beschädigt wurde.
 - Wenn der Projektor eine eindeutige Leistungsveränderung aufweist, die einer Wartung bedarf.
- Trennen Sie das Netzkabel und alle anderen Kabel ab, bevor der Projektor transportiert wird.
- Schalten Sie den Projektor aus und trennen Sie das Netzkabel ab, bevor das Gehäuse gereinigt oder die Lampe ausgetauscht wird.
- Wenn der Projektor für längere Zeit nicht verwendet wird, schalten Sie ihn aus und ziehen Sie das Netzkabel ab.
- Wenn ein LAN-Kabel verwendet wird:
Schließen Sie es aus Sicherheitsgründen nicht an den Anschluss der Peripheriegeräte-Verbindung an, da sie eine zu hohe Spannung führen könnte.

VORSICHT

- Transportieren Sie Ihren Projektor immer nur mit Hilfe des Tragegriffs. Aber Sie müssen zuerst unbedingt den Tragegriff in Position verriegeln.
Siehe zum Verriegeln des Tragegriffs den Abschnitt „Verriegeln des Tragegriffs“ auf Seite 6.
- Verwenden Sie den Kippfuß ausschließlich für den angegebenen Zweck. Eine falsche Verwendung wie z.B. das Benutzen des Kippfußes als Griff oder Aufhänger (von der Wand oder Zimmerdecke) kann zu einer Beschädigung des Projektors führen.
- Versenden Sie die Softtasche nicht durch einen Paketdienst und verschiffen Sie sie nicht. Der Projektor im Inneren der Softtasche könnte dadurch beschädigt werden.
- Wählen Sie als Lüftermodus [HOCH], wenn Sie den Projektor mehrere Tage in Folge verwenden möchten. (Wählen Sie im Menü [EINRICHTEN] → [OPTIONEN] → [GEBLÄSEMODUS] → [HOCH].)
- Bevor die Direktauswahl verwendet wird, unbedingt den Projektor 20 Minuten nach der Einschaltung eingeschaltet lassen und damit beginnen, Bilder anzuzeigen.
- Das Netzkabel nicht von der Netzsteckdose oder dem Projektor abziehen, wenn der Projektor eingeschaltet ist. Anderenfalls könnte dies ein Schaden am AC IN-Anschluss des Projektors und (oder) am Anschlussstift des Netzkabels verursachen. Zum Ausschalten der Wechselstromversorgung, während der Projektor eingeschaltet ist, ein Netzstreifen verwenden, der über einen Schalter und einen Unterbrecher verfügt.
- Versuchen Sie nicht, den Lüftungsauslass auf der linken Frontseite (von der Vorderseite aus gesehen) zu berühren, da dieser bei eingeschaltetem Projektor und nach dem Ausschalten sehr heiß werden kann.
- Schalten Sie die Wechselstromversorgung 60 Sekunden nach Einschalten der Lampe und während die POWER-Anzeige grün blinkt, nicht aus. Anderenfalls kann es zu einem frühzeitigen Lampenausfall kommen.

Vorsicht beim Umgang mit der optionalen Linse

Wenn Sie den Projektor mit der optionalen Linse versenden, entfernen Sie sie vor dem Versand. Die Linse und der Linsenumschalt-Mechanismus können Schäden enthalten, die durch unsauberen Umgang während des Transports entstanden sind.

- Fassen Sie den Projektor zum Tragen nie an der Linsenbaugruppe an.
- Dies kann dazu führen, dass sich der Fokusring aus der Fassung dreht und der Projektor herunterfällt.



Vorsichtsmaßnahmen zur Fernbedienung

- Behandeln Sie die Fernbedienung mit Sorgfalt.
- Wischen Sie die Fernbedienung sofort trocken, wenn sie einmal nass geworden sein sollte.
- Vermeiden Sie übermäßige Hitze und Feuchtigkeit.
- Erhitzen Sie die Batterien nicht, nehmen Sie sie nicht auseinander und werfen Sie sie nicht ins Feuer.
- Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn Sie beabsichtigen, die Fernbedienung über einen längeren Zeitraum hinweg nicht zu benutzen.
- Stellen Sie sicher, dass die Batteriepole (+/-) richtig ausgerichtet sind.
- Verwenden Sie niemals verschiedene Batterietypen oder neue und alte Batterien zusammen.
- Entsorgen Sie leere Batterien entsprechend den an Ihrem Wohnort geltenden Bestimmungen.

Lampenaustausch

- Folgen Sie für den Austausch der Lampe allen Anweisungen auf Seite 136.
- Die Lampe muss ausgetauscht werden, wenn die Meldung **[DIE LAMPE HAT DAS ENDE IHRER LEBENSDAUER ERREICHT. BITTE TAUSCHEN SIE DIE LAMPE AUS.]** angezeigt wird. Wenn die Lampe über das Ende ihrer Lebensdauer hinaus weiter verwendet wird, kann die Birne platzen und Glassplitter können im Lampengehäuse verstreut werden. Berühren Sie die Splitter nicht, da Sie sich dabei verletzen könnten.

Sollte einmal eine Lampe zerplatzt sein, beauftragen Sie bitte Ihren Fachhändler mit dem Lampenaustausch.

Eine Lampeneigenschaft:

Als Lichtquelle dient dem Projektor eine Hochdruck-Quecksilberlampe.

Zu den Eigenschaften der Lampe gehört es, dass ihre Helligkeit mit zunehmendem Alter teilweise abnimmt. Auch ein wiederholtes Ein- und Ausschalten der Lampe erhöht die Wahrscheinlichkeit einer geringeren Helligkeit.

ACHTUNG:

Stellen Sie beim Entnehmen der Lampe aus einem an der Decke montierten Projektor sicher, dass sich keine Personen unter dem Projektor aufhalten. Bei einer ausgebrannten Lampe könnten Glassplitter herausfallen.

Über den Modus Große Höhe

- Stellen Sie den [GEBLÄSEMODUS] auf [GROSSE HÖHE], wenn Sie den Projektor in Höhenlagen bei ca. 5500 Fuß / 1600 Meter oder höher verwenden.

Wenn Sie den Projektor in Höhenlagen bei ca. 5500 Fuß/1600 Meter ohne die Einstellung des Projektors auf [GROSSE HÖHE] verwenden, kann dies dazu führen, dass sich der Projektor überhitzt und selbst ausschaltet. Warten Sie in diesem Fall einige Minuten und schalten Sie den Projektor wieder ein.

- Verwenden Sie den Projektor in Höhenlagen unterhalb von ca. 5500 Fuß/1600 Meter mit der Einstellung des Projektors auf [GROSSE HÖHE], kann dies zu einer Unterkühlung der Lampe führen und dadurch das Bild flimmern. Schalten Sie den [GEBLÄSEMODUS] auf [AUTO].
- Wenn Sie den Projektor bei Höhenlagen von ca. 5500 Fuß/1600 Meter oder höher verwenden, kann dies zu einer Verkürzung der Lebensdauer von optionalen Komponenten, wie beispielsweise der Lebensdauer der Lampe führen.

Zum Urheberrecht an original projizierten Bildern:

Bitte beachten Sie, dass bei der Verwendung dieses Projektors für kommerzielle Zwecke oder zur Erregung der Aufmerksamkeit an einem öffentlichen Ort, z. B. in einem Café oder in einem Hotel, eine Komprimierung oder Dehnung des Bildes mit den Funktionen als Verletzung bestehender und gesetzlich geschützter Urheberrechte ausgelegt werden kann.

[BILDFORMAT], [TRAPEZ], Vergrößerungs- und andere ähnliche Funktionen.

USB WLAN-Adapter

Vorkehrungen bei der Benutzung

Warnung

- Dieser USB WLAN-Adapter ist nicht geeignet für eine Verwendung in Anlagen und Geräten, die dem Schutz menschlichen Lebens dienen, wie medizinische Geräte oder in Anlagen und Einrichtungen der Nuklearindustrie, Luft- und Raumfahrtseinrichtungen, Transportanlagen oder -einrichtungen etc. oder in Anlagen und Einrichtungen, die einen hohen Zuverlässigkeitsgrad erfordern, . In solchen Fällen darf dieser USB WLAN-Adapter nicht eingesetzt werden.
- Verwenden Sie den USB WLAN-Adapter nicht in der Nähe von Herzschrittmachern.
- Verwenden Sie den USB WLAN-Adapter nicht in der Nähe von medizinischen Geräten. Dies könnte elektromagnetische Störungen an den medizinischen Geräten verursachen, was zum Tode führen kann.
- Bauen Sie den USB WLAN-Adapter nicht auseinander oder modifizieren Sie ihn in irgendeiner Weise. Dies könnte zu Feuer oder einem elektrischen Schlag führen.
- Verwenden Sie diesen USB WLAN-Adapter nicht an nassen oder feuchten Standorten, wie in Badezimmern oder in der Nähe von Luftbefeuchtern. Dies könnte zu Feuer, einem elektrischen Schlag oder zu Fehlfunktionen führen.

Vorsicht

Um Beschädigungen durch statische Aufladung zu vermeiden, leiten Sie jegliche statische Aufladung aus Ihrem Körper ab, bevor Sie den USB WLAN-Adapter berühren.

- Die Entladung statischer Elektrizität aus dem menschlichen Körper kann diesen USB WLAN-Adapter beschädigen. Berühren Sie einen Aluminium-Fensterrahmen, eine Türklinke oder irgendein anderes geerdetes Objekt aus Metall in Ihrer Nähe, bevor Sie den USB WLAN-Adapter berühren, um eine statische Aufladung zu neutralisieren.

Vorsicht

Die von diesem USB WLAN-Adapter verwendeten Radiowellen passieren das in normalen Häusern verwendete Holz oder Glas, jedoch keine Fensterscheiben mit integriertem Metallnetz. Die Radiowellen passieren ebenfalls keine mit Stahl verstärkten Gitter, kein Metall und keinen Beton, so dass dieser USB WLAN-Adapter nicht für die Datenübertragung durch Wände oder Böden aus diesen Materialien verwendet werden kann.

Erklärung zu Vorschriften der Aufsichtsbehörden:

Der Betrieb dieses Geräts unterliegt den folgenden nationalen Vorschriften und die Inbetriebnahme kann unzulässig sein, falls bestimmte Einschränkungen gelten.

Hiermit erklärt NEC Display Solutions, Ltd., dass sich dieser/diese/dieses USB Wireless LAN Unit (Model: NP01LM) in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet". (BMWi)

Hiermit erklärt NEC Display Solutions, Ltd. die Übereinstimmung des Gerätes USB Wireless LAN Unit (Model: NP01LM) mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Festlegungen der Richtlinie 1999/5/EG. (Wien)

Sicherheitsmaßnahmen bei der Verwendung von Wireless-LAN-Produkten

Bei einem Wireless-LAN werden für den Datenaustausch zwischen Wireless-Accesspoints (Computer etc.) Radiowellen statt Kabel verwendet, was den Vorteil bietet, dass LAN-Verbindungen frei innerhalb des Ausbreitungsbereiches der Radiowellen hergestellt werden können.

Andererseits erreichen die Radiowellen unabhängig von Wänden oder anderen Hindernissen alle Stellen dieses Bereiches, woraus nachfolgende Probleme resultieren, wenn keine ausreichenden Sicherheitsmaßnahmen unter-
nommen werden.

- **Der Inhalt der Übertragungen kann abgehört werden**

Böswillige Drittparteien können die Radiowellen abhören und die in den Übertragungen enthaltenen Informationen einschließlich solch persönlicher Daten wie ID-Nummern, Passwörter, Kreditkartennummern, E-Mail-Nachrichten etc. entwenden.

- **Unerlaubtes Eindringen**

Böswillige Drittparteien können ohne Erlaubnis Zugriff auf persönliche oder firmeninterne Netzwerke erhalten und persönliche oder vertrauliche Daten entwenden, vorgeben, jemand anders zu sein und falsche Daten einschleusen, abgehörte Daten verändern, Computerviren einschleusen oder andererseits die Daten oder das System beschädigen etc.

Wireless-LAN-Karten und Wireless-Accesspoints ermöglichen in der Regel Sicherheitsmaßnahmen, die diese Probleme beherrschen. Die Durchführung der richtigen Sicherheitseinstellungen vor der Inbetriebnahme dieser Produkte kann das Risiko, dass solche Probleme auftreten reduzieren.

Wir empfehlen Ihnen, dass Sie sich über die potentiellen Probleme, die bei dem Betrieb des Produktes ohne Sicherheitseinstellungen auftreten können, vollständig in Kenntnis setzen und dann diese Einstellungen entsprechend Ihrer eigenen Entscheidungen und nach Ihrem eigenen Ermessen durchführen.

Der Betrieb des USB WLAN-Adapters unterliegt den Vorschriften der unten aufgeführten Länder und kann außerhalb des Landes, in dem er erworben wurde, unzulässig sein. Falls Sie den Projektor nicht in dem Land wo Sie ihn gekauft haben verwenden wollen, müssen Sie vor dem Export die drahtlose USB LAN Einheit aus dem Projektor entfernen.

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Informationen	i
1. Einführung	1
1 Lieferumfang.....	1
2 Einführung in Ihren Projektor.....	2
Wir gratulieren Ihnen zur Anschaffung des Projektors.....	2
Ausstattungsmerkmale, an denen Sie Ihre Freude haben werden:	2
Zu diesem Handbuch.....	3
3 Bezeichnungen der Projektorteile	4
Vorder-/Oberseite.....	4
Rückseite	4
Unterseite.....	5
Tragen des Projektors	5
Ausstattung der Geräteoberseite	7
Ausstattung der Anschlussleiste	8
4 Bezeichnung der Bedienelemente der Fernbedienung	9
Einlegen der Batterie	10
Reichweite der Fernbedienung.....	10
Vorsichtsmaßnahmen für die Fernbedienung	11
Verwendung der Kabelfernbedienung.....	11
2. Installation und Anschlüsse	12
1 Aufstellung des Projektionsbildschirmes und des Projektors	12
Auswahl des Aufstellungsortes [NP3250/NP2250/NP1250]	12
Auswahl des Aufstellungsortes [NP3250W].....	13
2 Herstellen der Anschlüsse.....	14
Anschluss Ihres PCs oder Macintosh-Computers	14
Anschluss eines externen Monitors	16
Anschluss Ihres DVD-Players mit Komponenten-Ausgang.....	17
Anschluss des VCR	18
Anschluss an ein Netzwerk.....	19
Anschluss des im Lieferumfang enthaltenen Netzkabels	22
3. Bildprojektion (Grundbetrieb)	23
1 Einschalten des Projektors.....	23
Hinweis zum Eröffnungsbildschirm (Menüsprachen-Auswahlbildschirm)	24
2 Quellenauswahl	25
Auswahl der Computer- oder Videoquelle.....	25
3 Einstellung der Bildgröße und Bildposition	26
Einstellung der Position eines projizierten Bildes	27
Einstellung des Fokus (Fokus-Ring)	28
Zuletzt die Bildgröße einstellen (Zoom-Hebel).....	28
Einstellung des Kippfußes	29
4 Trapezverzerrungskorrektur	30
5 Automatische Optimierung des RGB-Bildes.....	32
Einstellung des Bildes mit Hilfe der Auto-Einstellfunktion Auto Adjust.....	32
6 Erhöhen & Senken der Lautstärke	32
7 Verwendung des Laserpointers	33
Einstellung des Funktionsschalters.....	33

8	Ausschalten des Projektors	34
9	Nach dem Betrieb.....	34
4. Praktische Funktionen		35
1	Ausblenden von Bild und Ton	35
2	Einfrieren eines Bildes.....	35
3	Vergößerung und Verschiebung eines Bildes.....	35
4	Änderung des Lampenmodus	36
5	Inanspruchnahme der Online-Hilfe.....	36
6	Verwendung einer USB-Maus	37
	Menübetrieb mit der USB-Maus.....	37
7	Verwendung des optionalen Maus-Fernbedienungsempfängers (NP01MR)	38
8	Korrigieren der horizontalen und vertikalen Trapezverzerrung [ECKENKORREKTUR]... Eckenkorrektur	40 40
9	Zwei Bilder gleichzeitig anzeigen	43
	Auswahl des BILD-IN-BILD oder NEBENEINANDER-MODUS [MODUS].....	43
	[POSITION].....	44
10	Schutz vor unerlaubter Verwendung des Projektors.....	45
	Die Sicherheitsfunktion einschalten indem zum ersten Mal ein Schlüsselwort vergeben wird	45
	So prüfen Sie, ob die Sicherheitsfunktion aktiviert ist.....	48
	Deaktivieren von Sicherheit	49
11	Einschränkung der Zugriffsrechte auf verfügbare Menüpunkte.....	50
12	Betrieb mit einem HTTP-Browser.....	53
	Überblick	53
	Vorbereitung vor der Anwendung.....	53
	Handhabung der Adresse für den Betrieb über einen Browser	53
	Struktur des HTTP-Servers	54
13	Projizieren der Bildschirmdarstellung Ihres Computers mit dem Projektor über ein Netzwerk [NETZWERKPROJEKTOR].....	56
14	Verwenden des Projektors zur Bedienung Ihres Computers über ein Netzwerk [REMOTEDESKTOP].....	60
5. Anwendung des Viewers		65
1	Nutzen Sie alle Vorteile der Viewer-Funktion.....	65
	Ausstattungsmerkmale	65
	Dateibeschränkungen während der Viewer-Wiedergabe.....	65
2	Abspeichern von Daten auf einem USB-Speichergerät	66
	Anwendung von ArcSoft MediaImpression	66
	Mit Windows Explorer Dateien speichern	66
3	Bedienung der Viewer-Funktion vom Projektor (Wiedergabe).....	67
	Dia-Projektion (Viewer)	67
	Verwendung des Viewer-Menüs.....	67
	Projektion einer Filmdatei	68
	Einstelloptionen für den Viewer.....	70
	THUMBNAILS-Menü.....	71
	Beenden des Viewer	71
4	Änderung des Hintergrund-Logos	72
5	Daten vom gemeinsamen Ordner (Viewer) projizieren.....	73

Den Projektor mit dem gemeinsamen Ordner verbinden.....	73
Änderungen des gemeinsamen Ordners auf dem Bildschirm mit Miniaturansichten wiedergeben.....	75
Den gemeinsamen Ordner vom Projektor trennen	76
6 Daten vom Media-Server (Viewer) projizieren.....	77
Einstellen der „Medienfreigabe“ im Windows Media Player 11	77
Den Projektor mit dem Media-Server verbinden.....	79
6. Anwendung des Bildschirm-Menüs	80
1 Verwendung der Menüs.....	80
Verwenden des ERWEITERTEN und des GRUNDLEGENDEN Menüs.....	81
Eingeben alphanumerischer Zeichen mit der Software-Tastatur	81
2 Menübaum.....	82
3 Menü-Elemente	84
4 Menü-Beschreibungen & Funktionen [QUELLE].....	85
COMPUTER 1 und 2	85
COMPUTER 3 (RGB Digital)	85
KOMONENTEN.....	85
VIDEO.....	85
S-VIDEO	85
VIEWER.....	85
NETZWERK.....	85
EINGABELISTE	85
5 Menü-Beschreibungen & Funktionen [EINST.].....	88
[BILD].....	88
[BILD-OPTIONEN].....	91
[VIDEO].....	96
[AUDIO].....	97
6 Menü-Beschreibungen & Funktionen [EINRICHTEN].....	98
[GRUNDLEGENDES]	98
[MENÜ]	106
[INSTALLATION(1)].....	107
[INSTALLATION(2)].....	110
[OPTIONEN]	126
7 Menü-Beschreibungen & Funktionen [INFO.].....	129
[VERWENDUNGSDAUER].....	129
[QUELLE(1)]	130
[QUELLE(2)]	130
[VERKABELTES LAN]	131
[DRAHTLOSES LAN (1)].....	131
[DRAHTLOSES LAN (2)].....	132
[VERSION(1)]	132
[VERSION(2)]	132
8 Menü-Beschreibungen & Funktionen [RESET].....	133
Auf Werkseinstellung zurücksetzen	133
7. Wartung.....	134
1 Reinigung oder Austausch des Filters.....	134
2 Reinigung des Gehäuses und der Linse	135
3 Austausch der Lampe.....	136

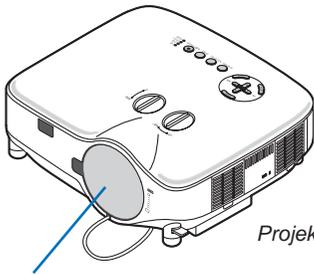
8. Verwendung der optionalen Linsen	139
1 Tabelle der Projektionsentfernungen und Bildschirmgrößen für die optionalen Linsen	139
2 Linsenversatz-Einstellbereich	141
3 Austausch mit der optionalen Linse.....	142
9. Anhang	144
1 Fehlersuche.....	144
Anzeige-Meldungen	144
2 Technische Daten	147
3 Gehäuseabmessungen	151
4 Bildschirmgröße und Projektionsentfernung.....	152
[NP3250/NP2250/NP1250].....	152
[NP3250W].....	153
5 Pinbelegung des D-Sub COMPUTER 1-Eingangsanschlusses.....	156
15 poliger Mini D-Sub Pinanschluss	156
6 Liste kompatibler Eingangssignale	157
7 PC-Steuercodes und Kabelverbindung	158
PC-Steuerbefehle	158
Kabelverbindung	159
PC-Steueranschluss (9-Pol. D-Sub).....	159
8 Einsetzen und Auswerfen des USB WLAN-Adapters	160
9 Checkliste für die Fehlersuche	163
10 TravelCare-Führer.....	165

1. Einführung

1 Lieferumfang

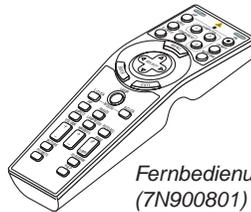
Vergewissern Sie sich, dass der Karton alle aufgeführten Teile enthält. Sollte ein Teil fehlen, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Bitte bewahren Sie den Originalkarton und das Verpackungsmaterial auf, falls Sie das Gerät einmal versenden müssen.



Projektor

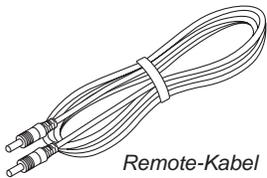
Linsenkappe
(24FT9741)



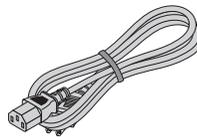
Fernbedienung
(7N900801)



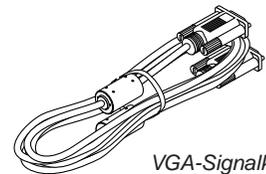
Batterien (AA x 2)



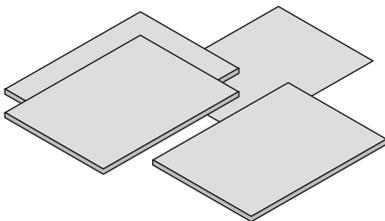
Remote-Kabel
(7N520019)



Netzkabel
(Für Nordamerika:
7N080204)
(Für Europa und andere
Länder: 7N080011)



VGA-Signalkabel
(7N520052)



- *Wichtige Informationen* (Für Nordamerika: 7N8P9481) (Für andere Länder als Nordamerika: 7N8P9481 und 7N8P9491)
- *Schnellaufbauanleitung* (7N8P9471)
- *Setup-Anleitung für verdrahtetes und drahtloses Netzwerk* (7N8P9501)



CD-ROM
Bedienungshandbuch (7N951321) und
Anwender-Supportware 6 (7N951311)

- *Sicherheitsaufkleber*
(24L67991)
- *Anti-Diebstahl-Schraube für die Linse* x 1 (24V00841)

Nur für Nordamerika

Registrierungskarte
Befristete Garantie

Für Kunden in Europa:

Sie finden unseren aktuell geltenden Garantieschein auf unserer Website:
www.nec-display-solutions.com



Installierter USB WLAN-Adapter
Nordamerika: NP01LM3
Europa: NP01LM2
Verbindungsmodul

② Einführung in Ihren Projektor

Dieses Kapitel stellt Ihnen den neuen NP3250/NP2250/NP1250/NP3250W Projektor vor und beschreibt dessen Funktionen und Bedienungselemente.

Wir gratulieren Ihnen zur Anschaffung des Projektors

Der NP3250/NP2250/NP1250 ist ein hoch entwickelter XGA-Projektor, der eine verbesserte Anzeige erzeugt. NP3250W ist ein WXGA Projektor. Der NP3250/NP2250/NP1250/NP3250W ermöglicht Ihnen die Projektion von Bildern bis zu 500 Zoll (diagonal gemessen). Genießen Sie eine klare und scharfe Großbildanzeige von Ihrem PC, Ihrer Workstation oder Ihrem Macintosh Computer, DVD-Player, Videorekorder, Ihrer Satellitenverbindung oder HDTV-Quelle und von Bildern auf Ihrem USB Speichergerät. Der NP3250/NP2250/NP1250/NP3250W wartet mit verbesserten Sicherheitsoptionen auf, die von Projektordiebstahl abhalten, und er ermöglicht eine vollständige Projektorsteuerung durch den PC-Steuerport (9-poliger D-Sub) und die LAN-Unterstützung. Mit der Eingangs- und Ausgangsflexibilität, der langen Lebensdauer der Lampe und einer Vollfunktionsfernbedienung, können Sie mit dem NP3250/NP2250/NP1250/NP3250W eine überlebensgroße Anzeige von einem kompakten und einfach einzurichtenden und bedienungsfreundlichen Projektor genießen.

Ausstattungsmerkmale, an denen Sie Ihre Freude haben werden:

- **LCD-Projektor mit hoher Auflösung und hoher Helligkeit**
Hochauflösende Darstellung - bis UXGA kompatibel, XGA natürliche Auflösung.
- **WXGA 1280 × 800 inhärente Auflösung (nur NP3250W)**
Der NP3250W mit WXGA (1280 × 800) inhärenter Auflösung wurde im Hinblick auf die zukünftige Entwicklung entworfen. Er unterstützt die aufkommende Breitbildschirmauflösung der heute mehr gefragten Computer und den SD, klein definierenden Signalen, gleich wie daneben auch die immer sich vergrößernde Nachfrage nach HD, hochdefinierenden, Signalen.
- **Intensive, optionale Linse**
Eine Standardlinse und fünf optionale Linsentypen stehen zur Verfügung.
- **Linsenversatzmechanismus bietet Installationsflexibilität**
Der manuelle Linsenversatz kann durch Drehen der auf der Oberseite des Projektors angeordneten Regler eingestellt werden.
- **Direktausschaltung**
Der Projektor verfügt über eine Funktion, die „Direktausschaltung“ genannt wird. Mit dieser Funktion kann der Projektor ausgeschaltet werden (selbst während ein Bild projiziert wird), indem der Hauptnetzschalter bedient wird oder die Wechselstromversorgung gekappt wird.
Verwenden Sie ein Stromkabel mit Schalter und Unterbrecher, um die Wechselstromversorgung bei eingeschaltetem Projektor auszuschalten.

HINWEIS: Bevor die Direktausschaltung verwendet wird, unbedingt den Projektor 20 Minuten nach der Einschaltung eingeschaltet lassen und damit beginnen, Bilder anzuzeigen.

- **Die Funktionen Aut. Netz. Ein und Aut. Netz. Aus**
Mit Hilfe der Funktionen AUT. NETZ. EIN(AC), AUT. NETZ. EIN(COMP1/2), AUT. NETZ. AUS und AUSSCHALT-TIMER ist es nicht mehr nötig, die POWER-Taste der Fernbedienung oder des Projektorgehäuses zu benutzen.
- **Integrierter RJ-45-Anschluss für verdrahtete Netzfähigkeit und drahtlose Netzfähigkeit**
Ein RJ-45-Anschluss und ein USB WLAN-Adapter gehören zur Standardausstattung*.
Mit einem Projektor mit USB WLAN-Adapter und der mitgelieferten Software auf der User Supportware 6 CD-ROM können Sie Präsentationen von einem beliebigen Standort im Raum aus durchführen, ohne dass eine physische Verbindung über ein Signalkabel zum PC erforderlich ist.

HINWEIS: In gewissen Ländern werden die Projektore der NP3250/NP2250/NP1250/NP3250W Produktreihen standardmässig ohne drahtlose USB LAN-Karte verteilt.

Wenn Sie den Projektor ohne drahtlose USB LAN-Karte kaufen und den Projektor über einen drahtlosen Anschluss benutzen wollen, müssen Sie die optional drahtlose USB LAN-Karte installieren.

- **Die standard Netzwerkprojektorfunktion und Remotedesktopfunktion von Windows Vista können benutzt werden**
Ein mit Windows Vista betriebener Computer kann mit Hilfe des Projektors über ein Netzwerk fernbedient werden.
Der Projektor unterstützt die Netzwerkprojektorfunktion und die Remotedesktop-Funktion von Windows Vista.

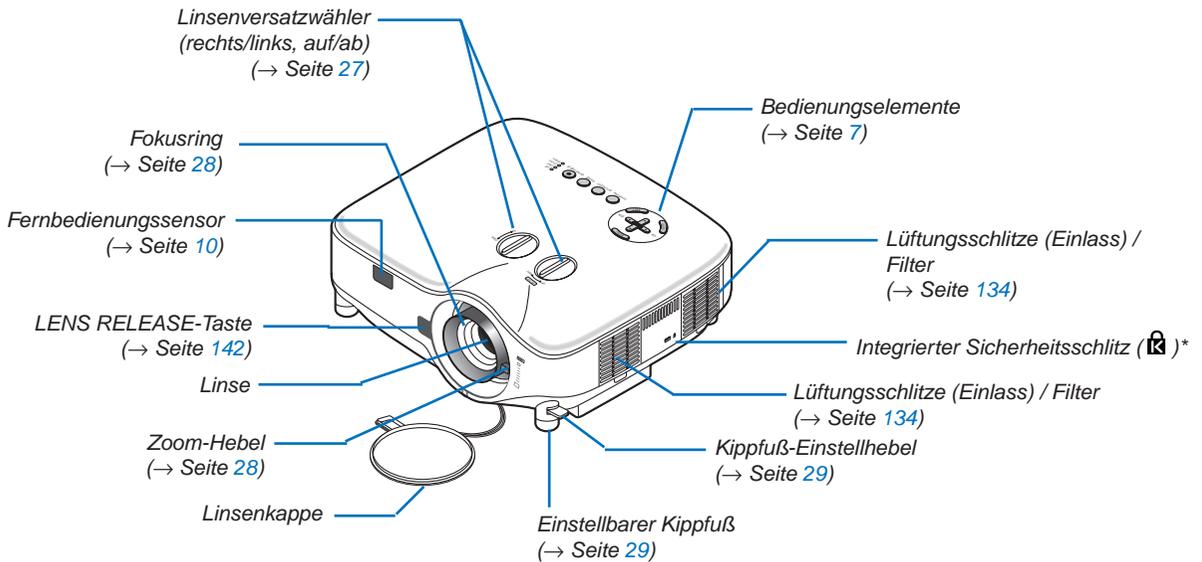
- **Eine Reihe von Eingängen und Ausgängen und eine umfassende Anordnung von Systemsteuerschnittstellen**
Dieser Projektor unterstützt Eingangssignale an folgenden Anschlüssen: BNC, DVI-D, 15pin D-Sub, Component, Composite und S-Video.
- **Wandfarbenkorrektur**
Integrierte Wandfarbenkorrektur-Voreinstellungen sorgen bei der Projektion auf nicht-weißem Projektionsmaterial (oder einer Wand) für eine anpassungsfähige Farbkorrektur.
- **IDT HQV-Technologie erzeugt überlegene Videoverarbeitung**
Die Technologie erzeugt überlegene Videoverarbeitung auf der Basis von Pixeln und bewegungsadaptiver Zeilenentflechtung und entfernt so für verkettete Signale typische, unerwünschte Bewegungsartefakte.
- **Sieben Bild-Voreinstellungsmodi für benutzerdefinierbare Bild- und Farbeinstellungen**
Jeder Bild-Voreinstellungsmodus kann kundenspezifisch eingestellt und entsprechend den Kundeneinstellungen gespeichert werden.
- **Schutz vor unerlaubter Verwendung des Projektors**
Verbesserte intelligente Sicherheitseinstellungen für Passwortschutz, Bedienfeld-Sperre, Menü-Sperre und USB-Speicherkarten-Schutzschlüssel verhindern unbefugten Zugriff, unbefugte Einstellungen und dienen zur Diebstahlabwehr.
- **Über die optionale Fernsteuerung (NP02RC) kann dem Projektor eine STEUER ID zugewiesen werden**
Durch Zuweisung von ID-Nummern können mehrere Projektoren separat und getrennt voneinander über die selbe Fernbedienung bedient werden.
- **Die Viewer-Funktion unterstützt LAN**
Bild- oder Filmdateien, die in einem gemeinsamen Ordner oder auf einem Media-Server gespeichert sind, können mit Hilfe der Viewer-Funktion via LAN projiziert werden.
Der Viewer unterstützt die Funktion „Freigabe von Mediendateien“ im Windows Media Player 11.

Zu diesem Handbuch

Der schnellste Weg für eine erfolgreiche Inbetriebnahme ist, sich bei den ersten Schritten Zeit zu nehmen und alles auf Anhieb richtig zu machen. Nehmen Sie sich die Zeit, sich mit diesem Handbuch vertraut zu machen. Dies spart Ihnen unter Umständen später viel Zeit. Am Anfang eines jeden Kapitels finden Sie eine Übersicht über dessen Inhalt. Wenn das Kapitel für Sie nicht von Belang ist, können Sie es überspringen.

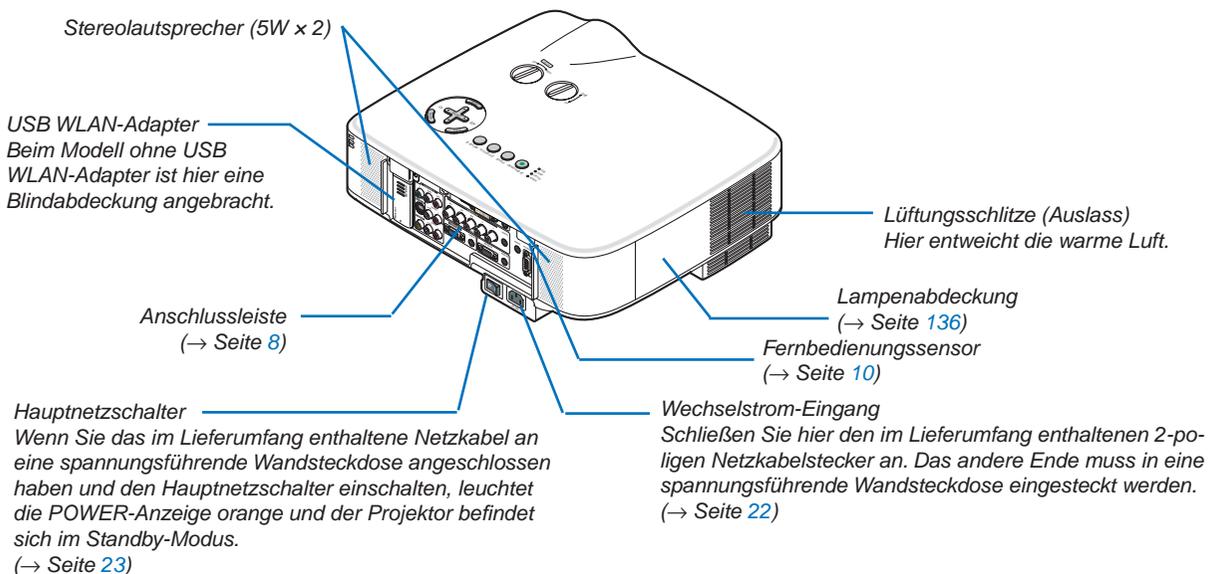
3 Bezeichnungen der Projektorteile

Vorder-/Oberseite



* Dieser Sicherheitsschlitzz unterstützt das MicroSaver®-Sicherheitssystem. MicroSaver® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Kensington Microware Inc. Das Logo ist ein Warenzeichen von Kensington Microware Inc.

Rückseite



HINWEIS:

Wenn der Projektor im Standby-Modus oder eingeschaltet ist, strahlt die drahtlose USB LAN-Karte eine milde Radiowellenstrahlung aus.

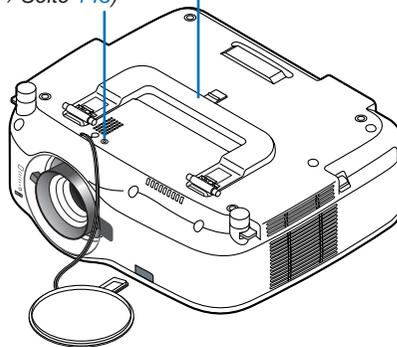
Wenn Sie den Projektor mit dem USB WLAN-Adapter in einem Bereich verwenden, in dem die Verwendung von WLAN-Geräten verboten ist, deaktivieren Sie die Drahtlosfunktion. (→ Seite 114)

* Um die Aussendung von Radiowellen des USB WLAN-Adapters zu stoppen, wählen Sie [NETZWERK-EINSTELLUNGEN] → [KABELLOS] → [PROFILE] → [DEAKTIVIEREN].

Unterseite

Anti-Diebstahl-Schraube für
die Linse (→ Seite 143)

Tragegriff



Tragen des Projektors

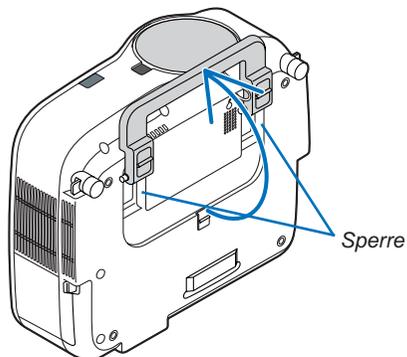
Tragen Sie den Projektor ausschließlich am Griff.

Stellen Sie vor dem Transport des Projektors sicher, dass sowohl das Netzkabel als auch alle anderen Anschlusskabel für Videoquellen abgetrennt sind.

Decken Sie die Linse mit der Linsenkappe ab, wenn Sie den Projektor transportieren oder nicht verwenden.

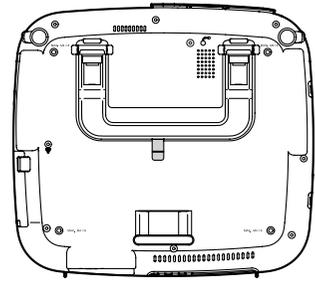
HINWEIS: Wenn Sie den Projektor auf dessen hinteres Teil aufstellen möchten, halten Sie ihn am Gehäuse und nicht am Tragegriff fest.

Andernfalls könnte der Tragegriff beschädigt werden.

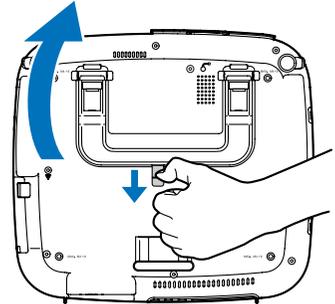


Verriegeln des Tragegriffs

1. Stellen Sie den Projektor vorsichtig auf dessen hinteres Teil.

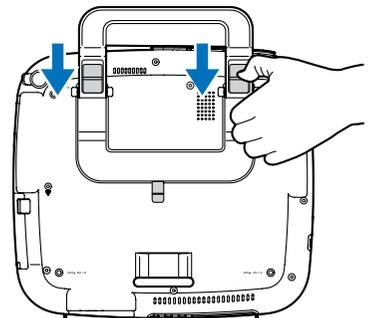


2. Ziehen Sie den Tragegriff nach oben, während die Sperrklinke nach unten gedrückt wird.

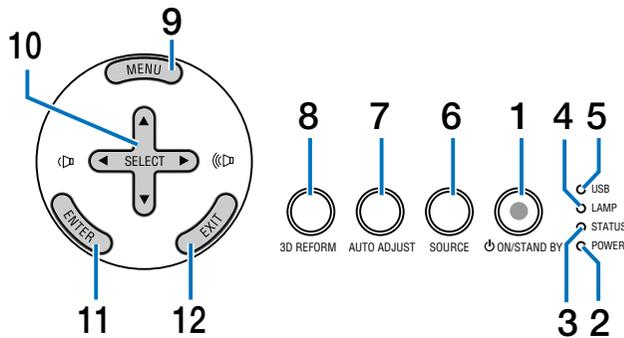


3. Drücken Sie die linke und rechte Verriegelung nach unten, um den Tragegriff in Position zu bringen.

- Um den Tragegriff zurück in die Ausgangsposition zu bringen, die linke und rechte Verriegelung nach oben drücken und den Tragegriff nach unten drücken.



Ausstattung der Geräteoberseite



- 1. **POWER-Taste (⏻) (ON / STAND BY) (→ Seite 23, 34)**

HINWEIS: Drücken Sie diese Taste zum Einschalten des Projektors mindestens zwei Sekunden lang. Drücken Sie zum Ausschalten des Projektors diese Taste zweimal.

- 2. **POWER-Anzeige (→ Seite 23, 34, 144)**

- 3. **STATUS-Anzeige (→ Seite 144)**

- 4. **LAMP-Anzeige (→ Seite 136, 144)**

- 5. **USB-Anzeige**

Leuchtet, wenn ein USB-Speichergerät am USB-Anschluss angeschlossen wird.

HINWEIS: Die USB-Anzeige leuchtet nicht, wenn USB-Geräte anderer Art angeschlossen werden, wie z.B. eine USB-Maus.

- 6. **SOURCE-Taste**

- 7. **AUTO ADJUST-Taste (→ Seite 32)**

- 8. **3D REFORM-Taste (→ Seite 30, 40)**

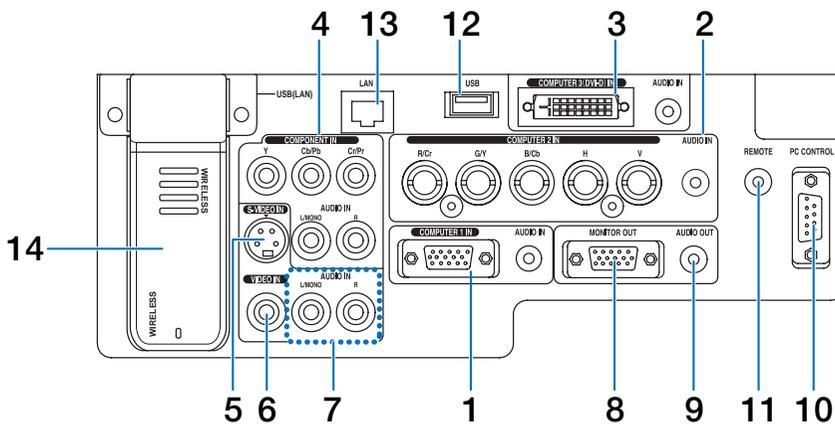
- 9. **MENU-Taste**

- 10. **SELECT ▲▼◀▶ / Lautstärketasten**

- 11. **ENTER-Taste**

- 12. **EXIT-Taste**

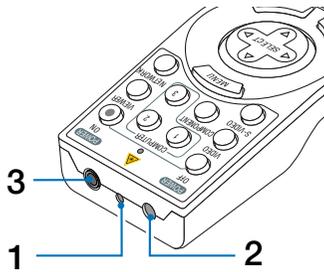
Ausstattung der Anschlussleiste



Das tatsächliche Aussehen der Anschlussleiste kann etwas von der Abbildung abweichen, was allerdings keinerlei Auswirkung auf die Leistung des Projektors hat.

1. **COMPUTER 1 IN/Komponenten-Eingangsstecker (15-poliger Mini D-Sub)** (→ Seite 14, 16)
AUDIO IN (Stereo Mini-Buchse) (→ Seite 14, 15, 17)
2. **COMPUTER 2 IN/Komponenten-Eingangsstecker (R/Cr, G/Y, B/Cb, H, V) (BNC × 5)** (→ Seite 14)
AUDIO IN (Stereo Mini-Buchse) (→ Seite 14)
3. **COMPUTER 3 (DVI-D) IN-Anschluss (24-poliger) (HDCP-kompatibel)** (→ Seite 15)
AUDIO IN (Stereo Mini-Buchse) (→ Seite 15)
4. **COMPONENT IN (Y, Cb/Pb, Cr/Pr)-Anschlüsse (Cinch)** (→ Seite 17)
AUDIO L/MONO, R (Cinch) (→ Seite 17)
5. **S-VIDEO IN-Anschluss (4-poliger Mini DIN)** (→ Seite 18)
6. **VIDEO IN-Anschluss (Cinch)** (→ Seite 18)
7. **VIDEO/S-VIDEO AUDIO L/MONO, R (Cinch)** (→ Seite 18)
8. **MONITOR OUT-Anschluss (15-poliger Mini D-Sub)** (→ Seite 16)
9. **AUDIO OUT (Stereo Mini-Buchse)** (→ Seite 16)
10. **PC CONTROL-Port (9-poliger D-Sub)** (→ Seite 158, 159)
Schließen Sie an diesen Port Ihren PC oder ein Steuersystem an, um Ihren Projektor über ein serielles Kabel zu steuern. Dadurch können Sie den Projektor über das serielle Kommunikationsprotokoll steuern. Um diesen Port nutzen zu können, ist handelsübliches serielles Crosskabel (RS232C) erforderlich. Sie können den Projektor auch mithilfe des Software-Programms PC Control Utility 3.0 steuern, das sich auf der im Lieferumfang enthaltenen Anwender-Supportware 6 CD-ROM befindet. Dafür müssen Sie zunächst die Software PC Control Utility 3.0 auf Ihrem PC installieren. Wenn Sie Ihr eigenes Steuerungsprogramm schreiben möchten, finden Sie die typischen PC-Steuercodes auf Seite 158.
11. **Fernbedienungsbuchse (Stereo Mini-Buchse)** (→ Seite 11)
HINWEIS:
• Wenn das Remote-Kabel an der REMOTE-Minibuchse am Anschlussfeld angeschlossen wird, ist kein drahtloser Betrieb möglich.
12. **USB-Port (Typ A)** (→ Seite 37)
13. **LAN-Port (RJ-45)** (→ Seite 19, 110)
14. **Drahtlose USB LAN-Karte** (→ Seite 160)
HINWEIS: Der Projektor ist an dieser Stelle mit einer Blindabdeckung ausgestattet, die nicht standardmäßig mit dem USB WLAN-Adapter mitgeliefert wird.

4 Bezeichnung der Bedienelemente der Fernbedienung



1. Laserpointer

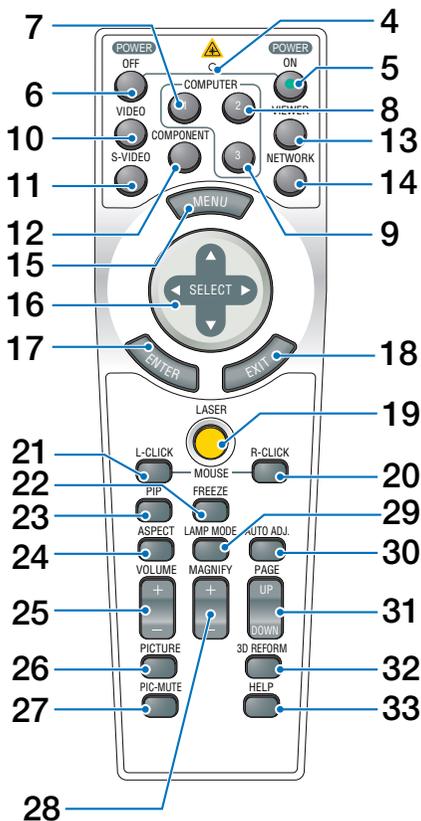


VORSICHT:

- Blicken Sie nicht in den eingeschalteten Laserpointer.
- Richten Sie den Laserstrahl nicht auf Personen.

2. Infrarot-Sender

3. Fernbedienungsbuchse (→ Seite 11)



4. LED

Blinkt beim Betätigen einer Taste auf.

5. POWER ON-Taste (→ Seite 23)

HINWEIS: Halten Sie die POWER ON-Taste zum Einschalten des Projektors mindestens zwei Sekunden lang gedrückt.

6. POWER OFF-Taste (→ Seite 34)

HINWEIS: Drücken Sie zum Ausschalten des Projektors zweimal die POWER OFF-Taste.

7. COMPUTER 1-Taste (→ Seite 25)

8. COMPUTER 2-Taste (→ Seite 25)

9. COMPUTER 3-Taste (→ Seite 25)

10. VIDEO-Taste (→ Seite 25)

11. S-VIDEO-Taste (→ Seite 25)

12. COMPONENT-Taste (→ Seite 25)

13. VIEWER-Taste (→ Seite 25, 65)

14. NETWORK-Taste (→ Seite 25)

15. MENU-Taste

16. SELECT ▲▼◀▶-Taste

17. ENTER-Taste

18. EXIT-Taste

19. LASER-Taste (→ Seite 33)

20. MOUSE R-CLICK-Taste (→ Seite 39)

21. MOUSE L-CLICK-Taste (→ Seite 39)

22. FREEZE-Taste (→ Seite 35)

23. PIP-Taste (→ Seite 43)

24. ASPECT-Taste (→ Seite 93)

25. VOLUME +/- -Tasten (→ Seite 32)

26. PICTURE-Taste (→ Seite 88, 90)

27. PIC-MUTE-Taste (→ Seite 35)

28. MAGNIFY +/- -Tasten (→ Seite 35)

29. LAMPE MODE-Taste (→ Seite 36)

30. AUTO ADJ.-Taste (→ Seite 32)

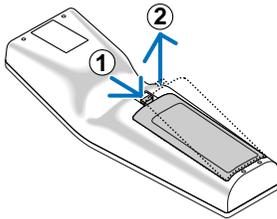
31. PAGE UP/DOWN-Tasten (→ Seite 39)

32. 3D REFORM-Taste (→ Seite 30, 40)

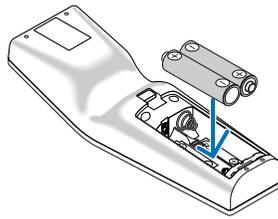
33. HELP-Taste (→ Seite 36)

Einlegen der Batterie

1 Drücken Sie auf die Sperrklinke und entfernen Sie die Batterieabdeckung.

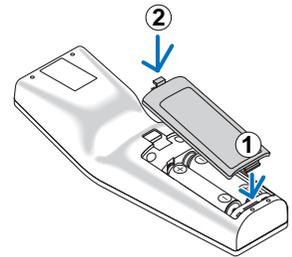


2 Legen Sie neue Batterien (AA) ein. Achten Sie auf die korrekte Ausrichtung der Batteriepole (+/-).

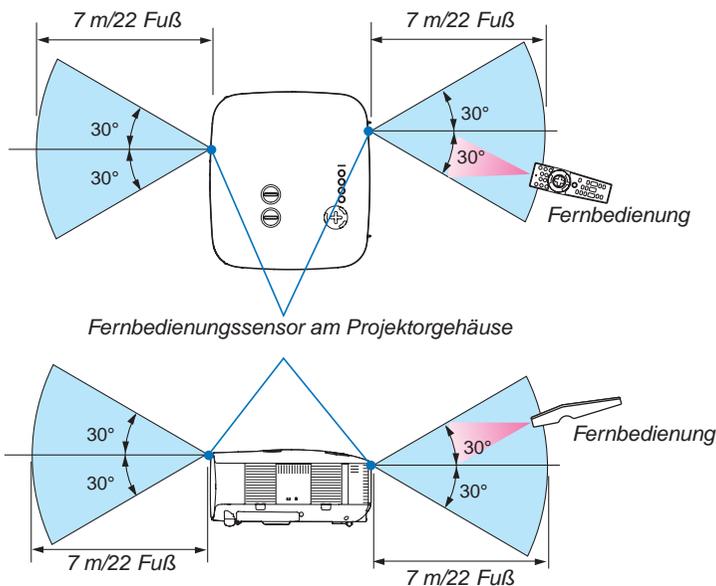


3 Schließen Sie die Batterieabdeckung, bis sie einrastet.

HINWEIS: Verwenden Sie niemals verschiedene Batterietypen oder neue und alte Batterien zusammen.



Reichweite der Fernbedienung



HINWEIS: Die tatsächliche Reichweite kann sich etwas von der in der Abbildung angegebenen unterscheiden.

TIPP: Sie können festlegen, welcher Fernbedienungssensor auf dem Projektor im drahtlosen Modus arbeiten soll. Die Optionen sind: vorne, hinten oder beides. (→ Seite 124)

- Das Infrarot-Signal der Fernbedienung hat innerhalb eines Einstrahlwinkels von 60° bei freier Sichtlinie zum Sensor am Projektorgehäuse eine Reichweite von bis zu 7 m/22 Fuß.
- Der Projektor spricht nicht an, wenn sich zwischen der Fernbedienung und dem Sensor Gegenstände befinden oder wenn helles Licht auf den Sensor fällt.
Auch schwache Batterien können den ordnungsgemäßen Betrieb des Projektors verhindern.

Vorsichtsmaßnahmen für die Fernbedienung

- Behandeln Sie die Fernbedienung mit Sorgfalt.
- Wischen Sie die Fernbedienung sofort trocken, wenn sie einmal nass geworden sein sollte.
- Vermeiden Sie übermäßige Hitze und Feuchtigkeit.
- Erhitzen Sie die Batterien nicht, nehmen Sie sie nicht auseinander und werfen Sie sie auch nicht ins Feuer.
- Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn Sie beabsichtigen, die Fernbedienung über einen längeren Zeitraum hinweg nicht zu benutzen.
- Achten Sie auf die korrekte Ausrichtung der Batteriepole (+/-).
- Verwenden Sie niemals verschiedene Batterietypen oder neue und alte Batterien zusammen.
- Entsorgen Sie gebrauchte Batterien entsprechend der an Ihrem Wohnort geltenden Bestimmungen.

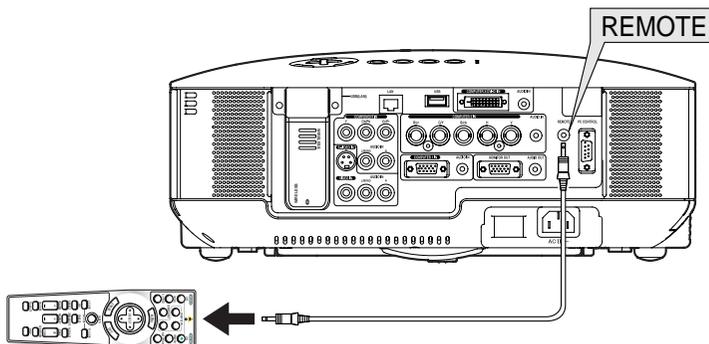
Verwendung der Kabelfernbedienung

Schließen Sie das eine Ende des mitgelieferten Fernbedienungskabels an die Minibuchse REMOTE und das andere Ende an die Fernbedienung an.

Im Kabelbetrieb kann die Fernbedienung den Projektor steuern, ohne dass Batterien eingelegt werden müssen.

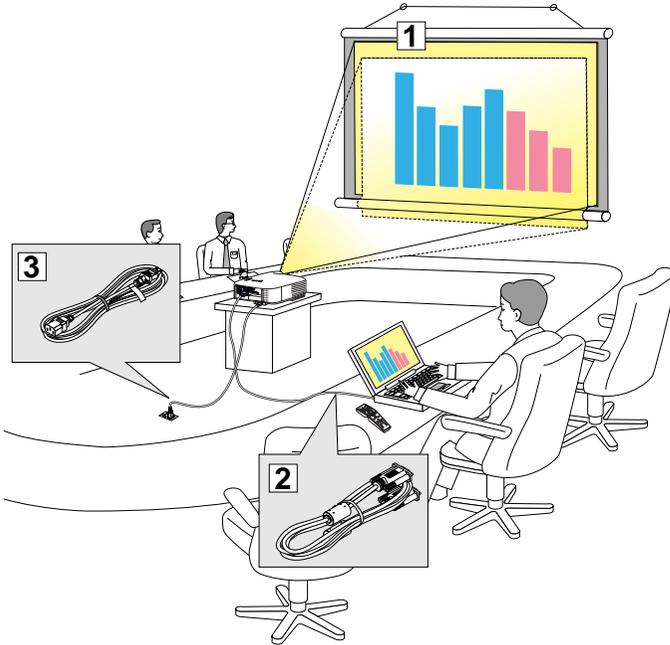
HINWEIS:

- Wenn das Remote-Kabel an der REMOTE-Minibuchse am Anschlussfeld angeschlossen wird, ist kein drahtloser Betrieb möglich.
-



2. Installation und Anschlüsse

Dieses Kapitel beschreibt die Aufstellung des Projektors und den Anschluss von PCs, Video- und Audioquellen.



Die Aufstellung und Bedienung Ihres Projektors ist denkbar einfach.

Bevor Sie den Projektor jedoch in Betrieb nehmen, sind folgende Vorarbeiten erforderlich:

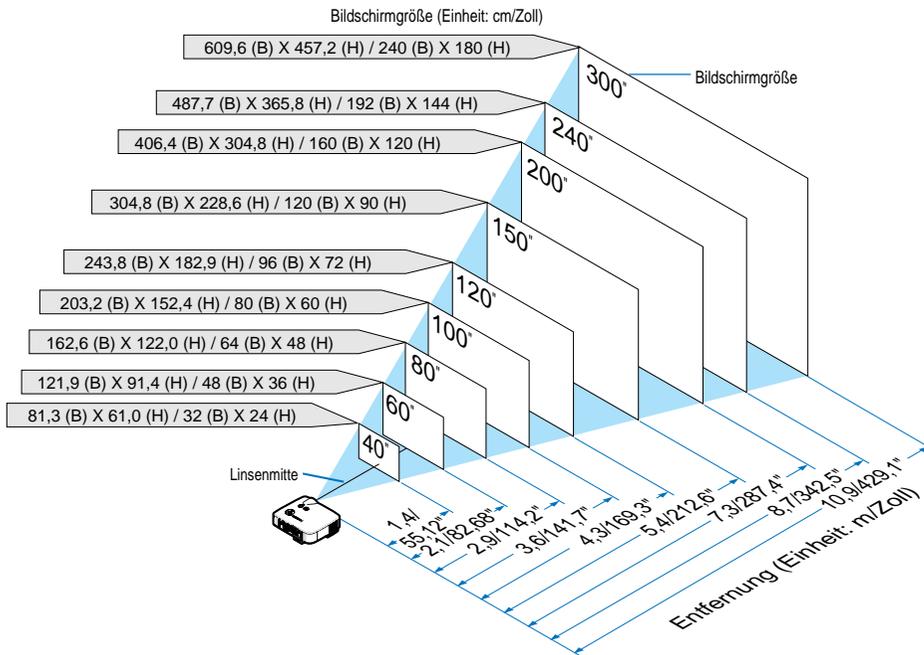
- 1 Stellen Sie einen Projektionsbildschirm und den Projektor auf.
- 2 Schließen Sie ihren Computer oder ihr Videogerät an den Projektor an. Sehen Sie die Seiten 14 - 21.
- 3 Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an. Siehe Seite 22.

HINWEIS: Stellen Sie vor dem Transport des Projektors sicher, dass sowohl das Netzkabel als auch alle anderen Kabel abgetrennt sind. Decken Sie die Linse mit der Linsenkappe ab, wenn Sie den Projektor transportieren oder nicht verwenden.

1 Aufstellung des Projektionsbildschirmes und des Projektors

Auswahl des Aufstellungsortes [NP3250/NP2250/NP1250]

Je weiter der Projektor vom Projektionsbildschirm oder der Wand entfernt ist, desto größer wird das Bild. Die kleinste Bilddiagonale beträgt 0,76 m (30 Zoll), wenn der Projektor grob gemessen etwa 1,0 m (41 Zoll) von der Wand oder dem Projektionsbildschirm entfernt aufgestellt ist. Die größte Bilddiagonale beträgt 12,7 m (500 Zoll), wenn der Projektor ca. 18,2 m (718 Zoll) von der Wand oder dem Projektionsbildschirm entfernt aufgestellt ist. Nehmen Sie die nachstehende Zeichnung als Richtlinie.



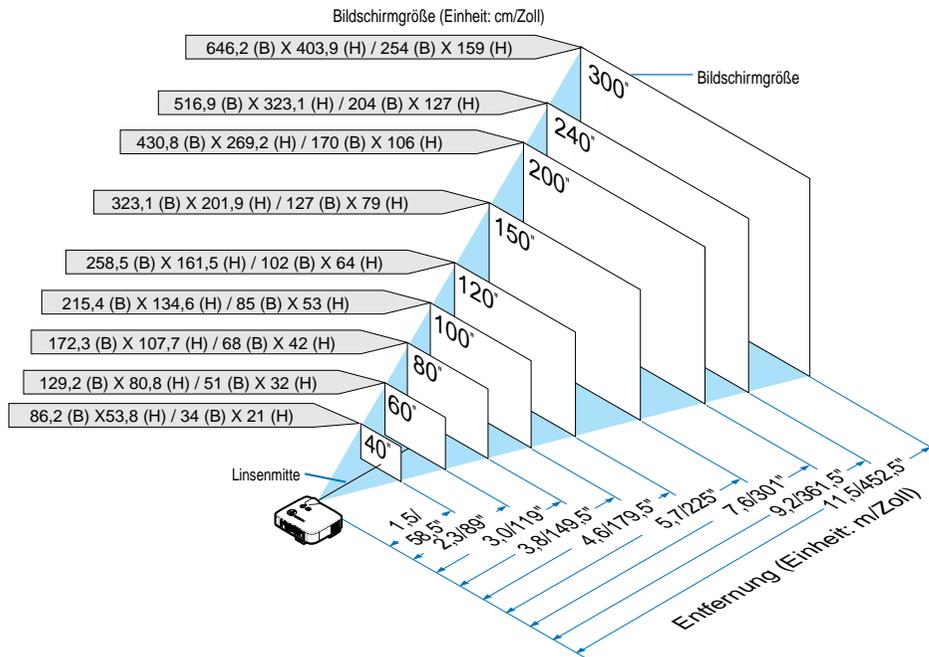
TIPP: Die Bildschirmgrößen oben sind Zwischenwerte zwischen Fern (minimaler Anzeigebereich) und Weit (maximaler Anzeigebereich) wenn die Standard-Linse verwendet wird.

Das Bildformat kann mit der Zoom-Einstellung bis zu einem Maximum von 15 % eingestellt werden.

Für die optionale Linse, siehe Seite 139.

Auswahl des Aufstellungsortes [NP3250W]

Je weiter der Projektor vom Projektionsbildschirm oder der Wand entfernt ist, desto größer wird das Bild. Die kleinste Bilddiagonale beträgt 0,76 m (30 Zoll), wenn der Projektor grob gemessen etwa 1,1 m (44 Zoll) von der Wand oder dem Projektionsbildschirm entfernt aufgestellt ist. Die größte Bilddiagonale beträgt 12,7 m (500 Zoll), wenn der Projektor ca. 19,2 m (756 Zoll) von der Wand oder dem Projektionsbildschirm entfernt aufgestellt ist. Nehmen Sie die nachstehende Zeichnung als Richtlinie.



TIPP: Die Bildschirmgrößen oben sind Zwischenwerte zwischen Fern (minimaler Anzeigebereich) und Weit (maximaler Anzeigebereich) wenn die Standard-Linse verwendet wird.

Das Bildformat kann mit der Zoom-Einstellung bis zu einem Maximum von 15 % eingestellt werden.

Für die optionale Linse, siehe Seite 140.

② Herstellen der Anschlüsse

Anschluss Ihres PCs oder Macintosh-Computers

HINWEIS: Bei Benutzung eines Notebooks muss dieses vor dem Einschalten, wenn sich der Projektor im Standby-Modus befindet, an den Projektor angeschlossen werden.

In den meisten Fällen wird das Ausgangssignal vom Notebook nicht aktiviert, wenn es nicht vor dem Einschalten am Projektor angeschlossen ist.

** Wenn das Bild während des Fernbedienungsbetriebes abschaltet, liegt das möglicherweise daran, dass der Bildschirmschoner des Computers oder die Power Management-Software aktiviert ist.*

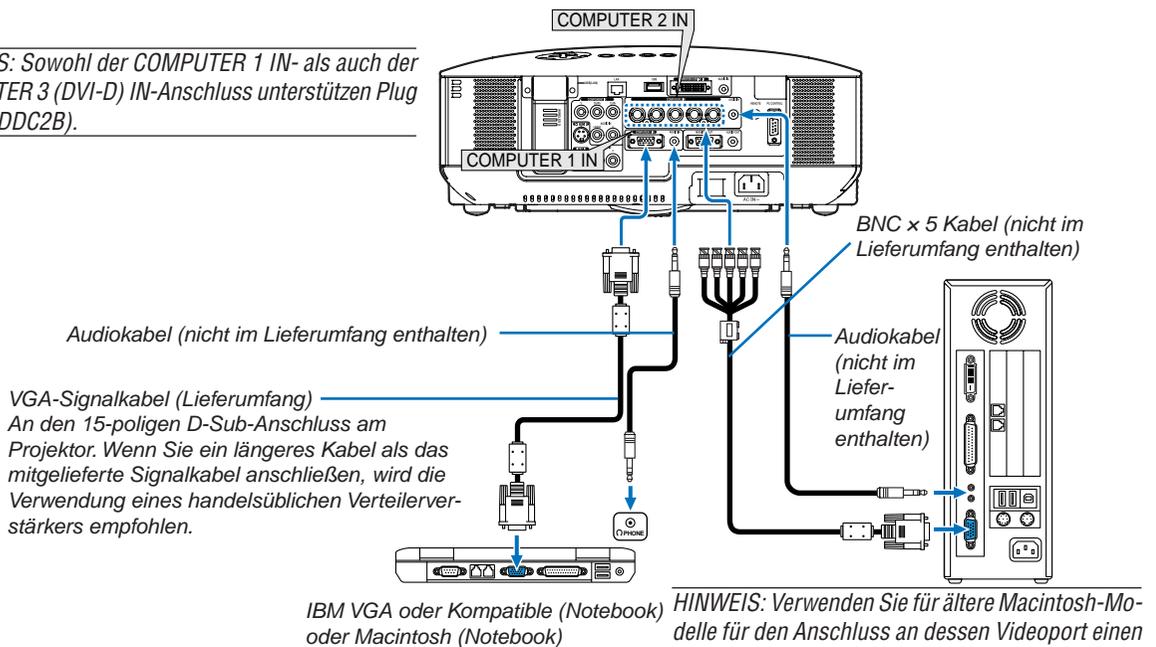
Aktivieren des externen Displays des Computers

Die Tatsache, dass auf dem Bildschirm des Notebook-PCs ein Bild angezeigt wird, bedeutet nicht, dass zwangsläufig auch ein Signal zum Projektor ausgegeben wird.

Bei der Verwendung eines PC-kompatiblen Laptops wird das externe Display durch eine Funktionstasten-Kombination aktiviert/deaktiviert.

Normalerweise wird das externe Display mit der Tastenkombination der „Fn“-Taste und einer der 12 Funktionstasten ein- oder ausgeschaltet. NEC-Laptops verwenden z.B. die Tastenkombination Fn + F3, während Dell-Laptops die Tastenkombination Fn + F8 verwenden, um durch die Auswahlmöglichkeiten des externen Displays zu schalten.

HINWEIS: Sowohl der COMPUTER 1 IN- als auch der COMPUTER 3 (DVI-D) IN-Anschluss unterstützen Plug & Play (DDC2B).



HINWEIS: Verwenden Sie für ältere Macintosh-Modelle für den Anschluss an dessen Videoport einen handelsüblichen Stiftadapter (nicht im Lieferumfang enthalten).

- Schalten Sie zuerst den Computer und den Projektor aus, bevor Anschlüsse vorgenommen werden.
 - Verringern Sie die Lautstärke am Computer, bevor ein Audiokabel an die Kopfhörerbuchse am Computer angeschlossen wird.
- Nachdem Sie den Computer am Projektor angeschlossen haben, können Sie den Tonpegel am Computer und den Projektor gemäß Ihren Vorstellungen einstellen.
- Es wird empfohlen, dass Sie ein Audiokabel an einen Audioausgangsanschluss (Minibuchse), falls vorhanden, anschließen.

HINWEIS: Der NP3250/NP2250/NP1250/NP3250W ist weder mit den videoverschlüsselten Ausgängen des NEC ISS-6020- noch ISS-6010-Umschalters kompatibel.

HINWEIS: Möglicherweise wird ein Bild nicht richtig angezeigt, wenn eine Video- oder S-Video-Quelle über einen handelsüblichen Abstammwandler wiedergegeben wird.

Das liegt darin begründet, dass der Projektor in der Standard-Einstellung ein Videosignal als Computersignal bearbeitet. Verfahren Sie in einem solchen Fall wie folgt.

** Wenn bei der Anzeige eines Bildes unten und oben schwarze Streifen zu sehen sind oder ein dunkles Bild nicht richtig angezeigt wird: Projizieren Sie ein Bild, um den Bildschirm auszufüllen und drücken Sie dann die AUTO ADJ.-Taste auf der Fernbedienung oder die AUTO ADJ.-Taste am Projektorgehäuse.*

Bei Anzeige eines DVI-Digitalsignals

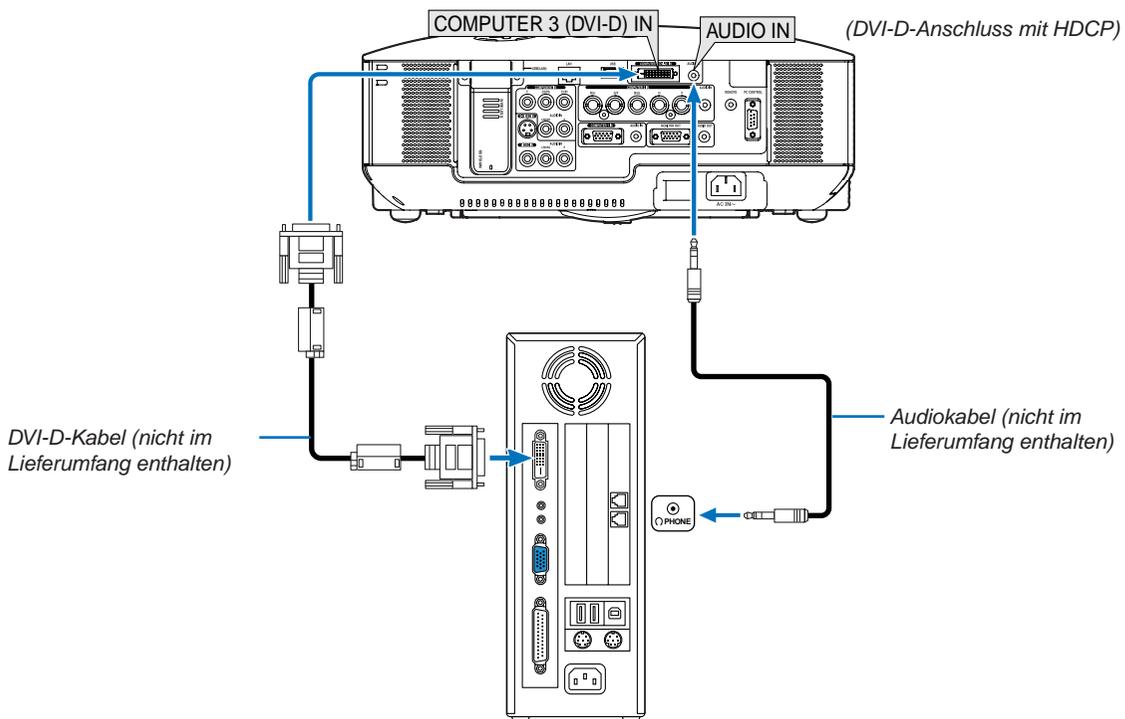
Für die Projizierung eines DVI-Digitalsignals muss der PC und der Projektor mittels eines DVI-D-Signalkabels (nicht im Lieferumfang enthalten) angeschlossen werden, bevor Sie Ihren PC oder Projektor einschalten. Schalten Sie zuerst den Projektor ein und wählen Sie COMPUTER 3 aus dem Quellenmenü aus, bevor Ihr PC eingeschaltet wird.

Anderenfalls wird der Digitalausgang der Grafikkarte möglicherweise nicht aktiviert und es wird kein Bild angezeigt. Sollte dies so sein, starten Sie Ihren PC neu.

Trennen Sie das DVI-D-Signalkabel nicht ab, so lange der Projektor in Betrieb ist. Wenn das Signalkabel abgetrennt und wieder angeschlossen worden ist, wird das Bild u. U. nicht korrekt angezeigt. Sollte dies so sein, starten Sie Ihren PC neu.

HINWEIS:

- Verwenden Sie ein DVI-D-Kabel, das kompatibel ist mit DDWG (Digital Display Working Group) DVI (Digital Visual Interface) Revision 1.0 Standard. Das DVI-D-Kabel sollte nicht länger als 5 m (197") sein.
- Der DVI (DIGITAL)-Anschluss (COMPUTER 3 (DVI-D) IN) akzeptiert VGA (640 × 480), SVGA (800 × 600), 1152 × 864, XGA (1024 × 768), SXGA (1280 × 1024 @ bis zu 60 Hz), SXGA+ (1400 × 1050 @ bis zu 60 Hz), WXGA (1280 × 768, 1280 × 800) und WXGA+ (1440 × 900 @ bis zu 60 Hz).



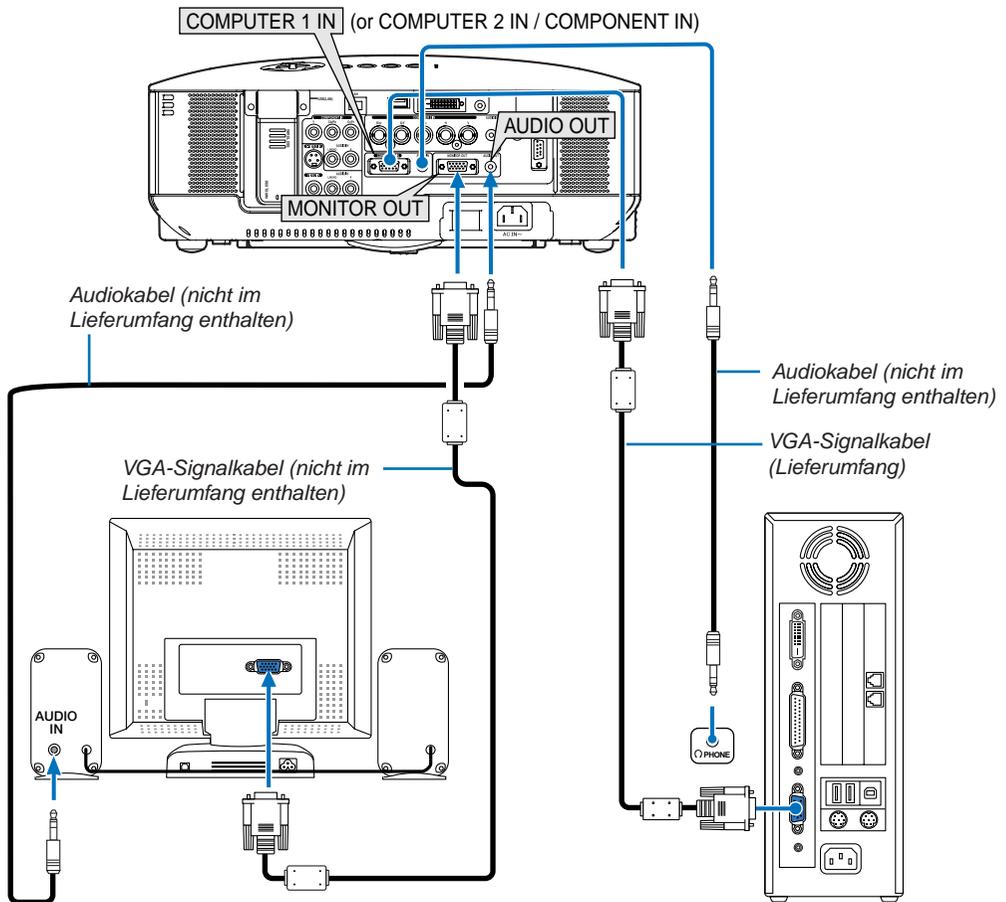
IBM VGA oder Kompatible oder Macintosh

Was bedeutet HDCP/HDCP-Technologie?

HDCP ist die Abkürzung für High Bandwidth Digital Content Protection. High Bandwidth Digital Content Protection (HDCP) ist ein System, das illegales Kopieren von Videodaten über ein Digital-Visual-Interface (DVI) verhindert.

Wenn Sie sich Material über den DVI-Eingang nicht anschauen können, bedeutet dies nicht unbedingt, dass beim Projektor ein Fehler vorliegt. Durch die Integration des HDCP-Systems können Fälle auftreten, in denen ein bestimmter Inhalt mit HDCP geschützt und aufgrund der Entscheidung/Intention der HDCP-Community (Digital Content Protection, LLC) nicht angezeigt werden kann.

Anschluss eines externen Monitors

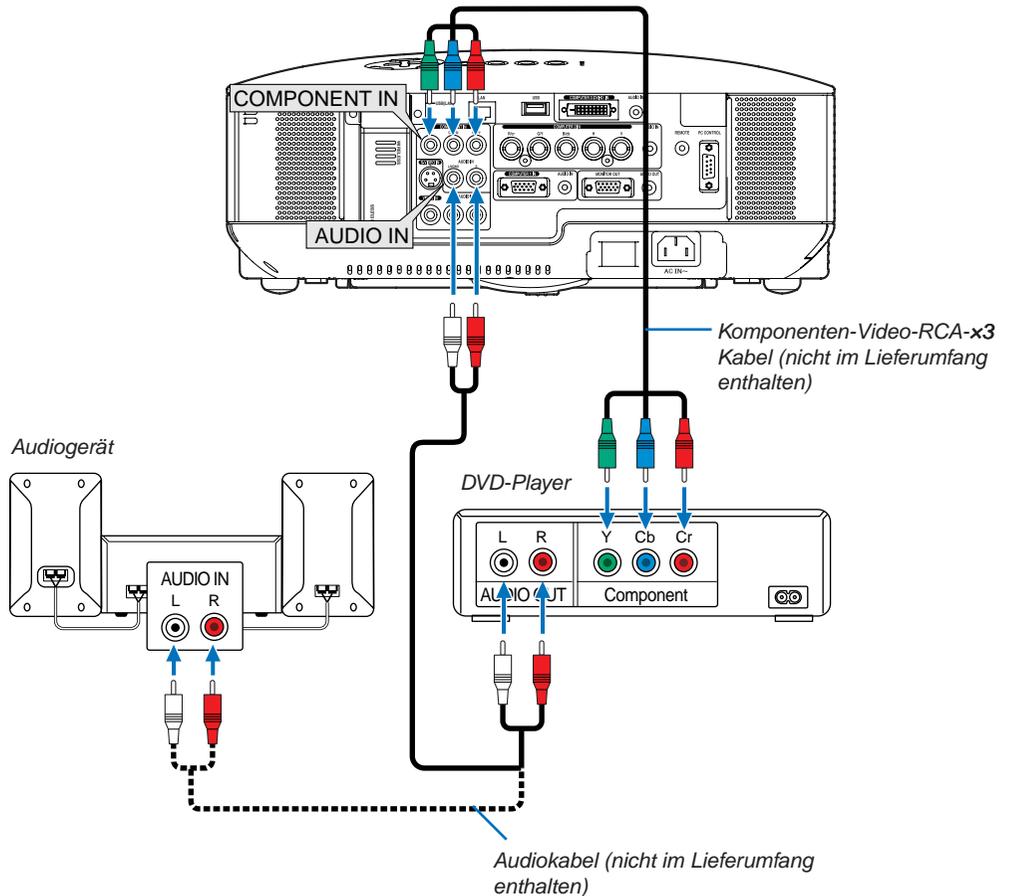


Sie können einen separaten, externen Monitor an Ihren Projektor anschließen, um sich während der Bildprojektion auf dem Monitor gleichzeitig das analoge RGB- oder Komponenten-Bild anzeigen zu lassen.

HINWEIS:

- Ein Daisychain-Anschluss ist nicht möglich.
- Der MONITOR OUT-Anschluss gibt kein Videosignal (Digitalsignal) vom COMPUTER 3 (DVI-D) IN-Anschluss aus.
- Bei Anschluss eines Audiogerätes wird der Projektor-Lautsprecher des Projektors deaktiviert.
- Wenn der Projektor im Standby-Zustand ist, gibt der MONITOR OUT-Anschluss das letzte angezeigte Videosignal aus und die AUDIO OUT-Buchse gibt das letzte Audiosignal aus. Die Lautstärke bleibt auf dem bisherigen Pegel, der für die zuletzt verwendete Eingabe eingestellt wurde.

Anschluss Ihres DVD-Players mit Komponenten-Ausgang

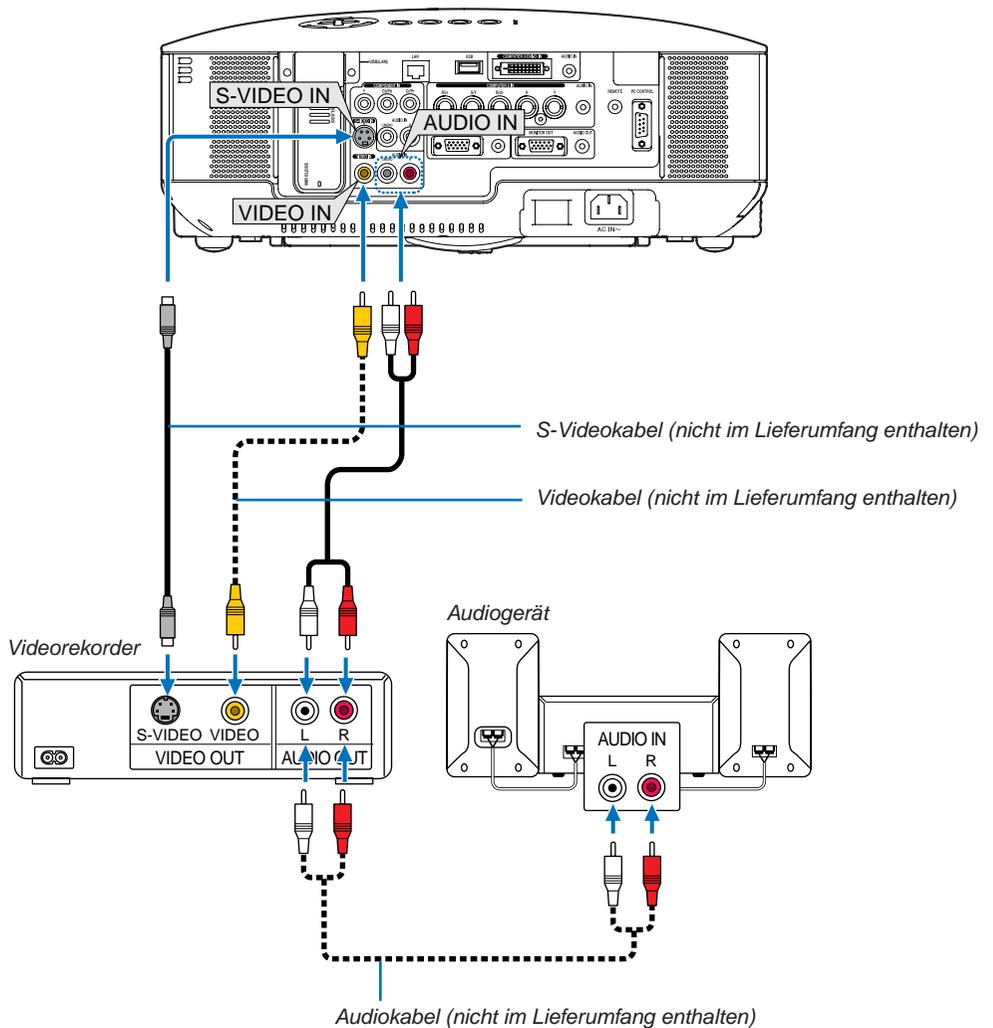


TIPP: Ein Komponenten-Signal wird automatisch angezeigt. Falls nicht, wählen Sie im Menü [EINRICHTEN] → [OPTIONEN] → [SIGNALAUSWAHL] → [COMPUTER 1 (oder 2)] → [KOMponentEN] aus.

- Verwenden Sie für den Anschluss an den COMPUTER 2 IN einen handelsüblichen Cinch(female)-zu-BNC(male)-Adapter.

HINWEIS: Weitere Informationen über die Spezifikation des Video-Ausgangs Ihres DVD-Players entnehmen Sie bitte dem Bedienungshandbuch für Ihren DVD-Player.

Anschluss des VCR



HINWEIS: Konsultieren Sie Ihr VCR Handbuch für weitere Informationen zu den Anforderungen an die Videoausgänge Ihrer Ausrüstung.

HINWEIS: Möglicherweise wird ein Bild nicht richtig angezeigt, wenn eine Video- oder S-Video-Quelle über einen Abtastumwandler im Schnellvorlauf oder Schnellrücklauf wiedergegeben wird.

Anschluss an ein Netzwerk

Der NP3250/NP2250/NP1250/NP3250W verfügt standardmäßig über einen LAN-Port (RJ-45), mit dem über ein LAN-Kabel ein LAN-Anschluss ermöglicht wird. Mit dem USB WLAN-Adapter ist auch eine drahtlose LAN-Verbindung möglich. Zur Einrichtung einer LAN-Verbindung müssen Sie dem Projektor eine IP-Adresse zuweisen. Einstellen des Netzwerkmodus siehe Seite 110. (Wählen Sie im Menü [EINRICHTEN] → [INSTALLATION(2)] → [NETZWERK-EINSTELLUNGEN])

** HINWEIS: Manche Projektoren verfügen möglicherweise nicht über den USB WLAN-Adapter. Wenn Sie einen Projektor besitzen, in dem kein USB WLAN-Adapter installiert ist, aber wünschen, eine Präsentation über eine drahtlose Netzwerkverbindung auf den Projektor zu übertragen, muss der optionale USB WLAN-Adapter installiert werden.*

Mit dem LAN-Anschluss sind zwei Funktionen verfügbar: Projektorsteuerung und Bildübertragung.

Projektorsteuerung

Mit dem verdrahteten oder drahtlosen LAN-Anschluss können Sie über das Netzwerk den Projektor mithilfe des Computers steuern (Strom ein/aus, Eingangsauswahl, usw.) und Informationen vom Projektor empfangen. Die nachfolgend aufgeführten 3 Methoden stehen zur Verfügung:

- * Verwendung der HTTP-Server-Funktion am Projektor. (→ Seite 53)
- * Verwendung von PC Control Utility 3.0 von der im Lieferumfang enthaltenen Anwender-Supportware 6 CD-ROM.
- * Verwendung von Image Express Utility 2.0 von der im Lieferumfang enthaltenen Anwender-Supportware 6 CD-ROM.

BiDübertragung (Unter Verwendung der Windows Vista)

Ein mit Windows Vista betriebener Computer kann mit Hilfe des Projektors über ein Netzwerk fernbedient werden. Der Projektor unterstützt die Netzwerkprojektorfunktion und die Remotedesktop-Funktion von Windows Vista. (→ Seite 56, 60)

Bildübertragung (Unter Verwendung der User Supportware 6 CD-ROM)

Mit dem verdrahteten oder drahtlosen LAN-Anschluss können Sie Bilder und Dias von einem PC zu einem Projektor übertragen, die dann auf dem Bildschirm projiziert werden können. Die nachfolgend aufgeführten zwei Methoden stehen zur Verfügung:

- * Verwendung von Image Express Utility 2.0 von der im Lieferumfang enthaltenen Anwender-Supportware 6 CD-ROM.
- * Verwendung von ArcSoft MediaImpression von der im Lieferumfang enthaltenen Anwender-Supportware 6 CD-ROM.

Mit der am Projektor angeschlossenen USB-Maus können Sie den Desktop-Bildschirm auf Ihrem Windows PC bedienen, der an dem LAN oder drahtlosen LAN angeschlossen ist.

- * Verwendung von Desktop Control Utility 1.0 von der im Lieferumfang enthaltenen Anwender-Supportware 6 CD-ROM.

TIPP: Fünf Windows Software-Programme (Image Express Utility 2.0, Desktop Control Utility 1.0, ArcSoft MediaImpression, Viewer PPT Converter und PC Control Utility 3.0) und ein Macintosh Software-Programm (Image Express Utility 2 für Mac OS X) sind auf der im Lieferumfang enthaltenen Projektor-Anwender-Supportware 6 CD-ROM enthalten. Beziehen Sie sich für die Funktionen und die Bedienung auf die Benutzeranleitungen (PDF), die auf der gleichen CD-ROM enthalten sind.

- Das Verfahren zum Anschluss des Projektors an das Netzwerk (drahtloses LAN/ verdrahtetes LAN) ist in der beiliegenden "Wired and Wireless Network Setup Guide (Setup-Anleitung für verdrahtetes und drahtloses Netzwerk (Nur in Englisch))" beschrieben.
- Das Verfahren zum Verbindungsaufbau von Windows Vista mit dem Netzwerk (drahtloses LAN/ verdrahtetes LAN) ist in der Dokumentation von Windows Vista beschrieben.

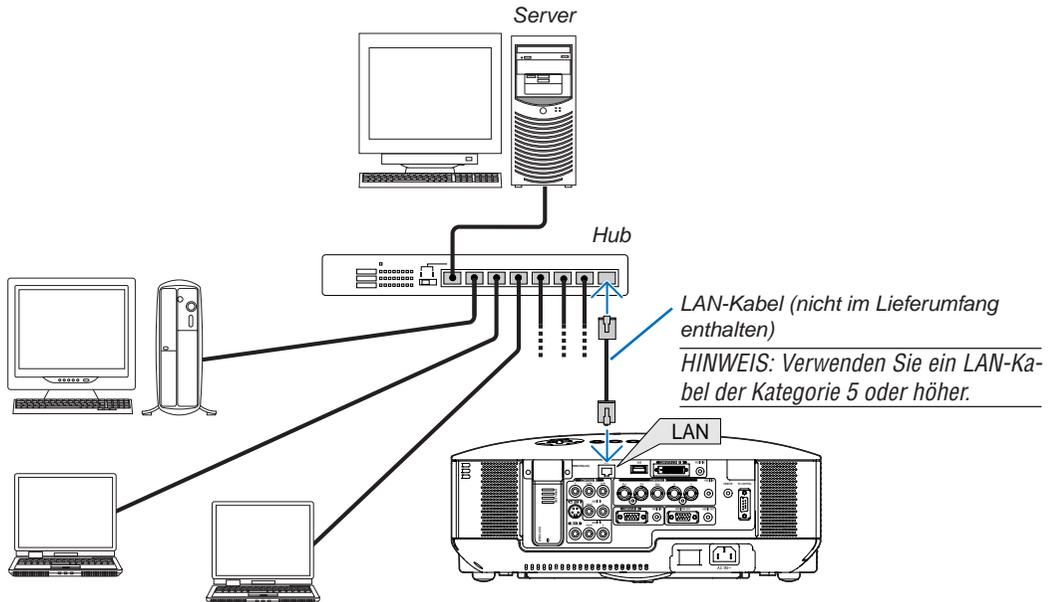
Die Viewer-Funktion unterstützt das Netzwerk

- * Mit Hilfe der Viewer-Funktion können gespeicherte Bild- und Filmdateien eines gemeinsamen Ordners in einem Computer, der an ein Netzwerk angeschlossen ist, projiziert werden. (→ Seite 73)
- * Der Viewer unterstützt die Funktion „Freigabe von Mediendateien“ im Windows Media Player 11. (→ Seite 77)

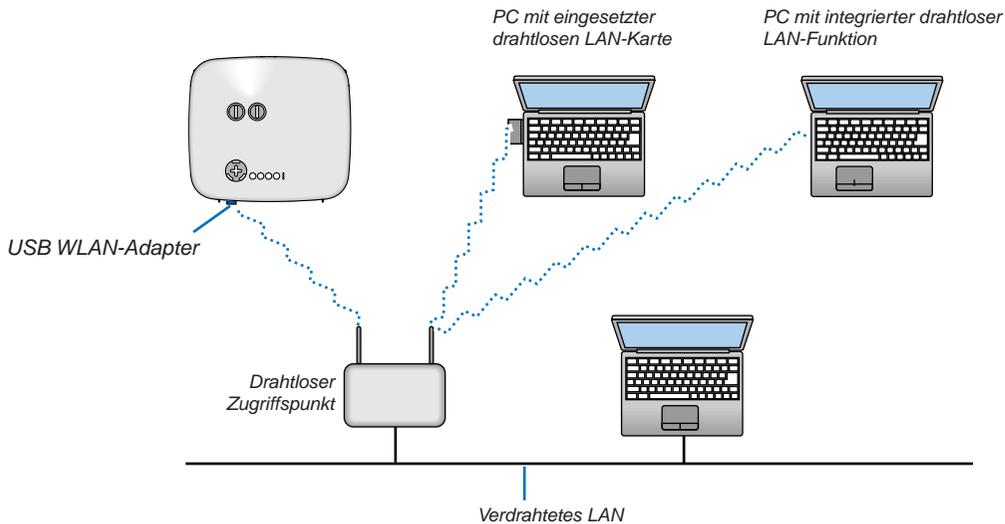
HINWEIS: Eine LAN-Karte in Ihrem Computer muss mit dem Standard Wi-Fi (IEEE802.11a/b/g) kompatibel sein.

Beispiel eines LAN-Anschlusses

(A) Beispiel eines verdrahteten LAN-Anschlusses



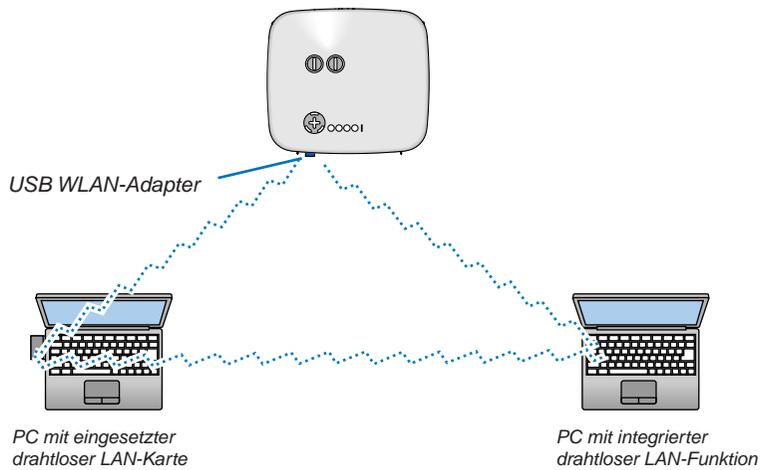
(B) Beispiel eines drahtlosen LAN-Anschlusses
(Netzwerktyp → Infrastruktur)



Eine Verbindung mit einem drahtlosen lokalen Netzwerk, LAN, über eine drahtlose Verbindungsstelle, können Sie mit dem Infrastrukturmodus wählen.

Wählen Sie im Menü [EINRICHTEN] → [INSTALLATION(2)] → [NETZWERK-EINSTELLUNGEN] → [KABELLOS] → [ERWEITERT] → [ANSCHLUSS] → [NETZWERKTYP] → [INFRASTRUKTUR] aus.

(C) Beispiel eines drahtlosen LAN-Anschlusses (Netzwerktyp → Ad Hoc)



Um die direkte Kommunikation (d. h. Partner-zu-Partner) zwischen PCs und Projektoren zu aktivieren, müssen Sie den Ad Hoc-Modus auswählen.

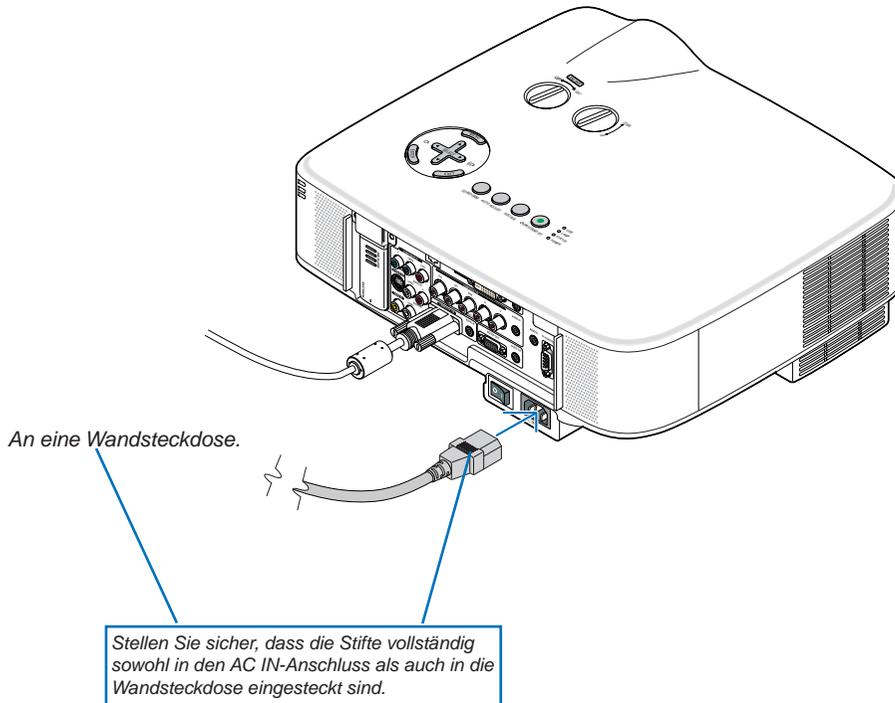
Wählen Sie im Menü [EINRICHTEN] → [INSTALLATION(2)] → [NETZWERK-EINSTELLUNGEN] → [KABELLOS] → [ERWEITERT] → [ANSCHLUSS] → [NETZWERKTYP] → [AD HOC] aus.

Der Ad Hoc-Modus stimmt mit der Norm IEEE802.11 überein.

Anschluss des im Lieferumfang enthaltenen Netzkabels

Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an den Projektor an.

Schließen Sie zunächst den dreipoligen Stecker des im Lieferumfang enthaltenen Netzkabels an den AC IN-Eingang des Projektors und dann den anderen Stecker an eine Wandsteckdose an.



Informationen zu direkter Stromausschaltung

Der Projektor verfügt über eine Funktion, die „Direktausschaltung“ genannt wird. Mit dieser Funktion kann der Projektor ausgeschaltet werden (selbst während ein Bild projiziert wird), indem der Hauptnetzschalter bedient wird oder die Wechselstromversorgung gekappt wird.

HINWEIS: Bevor die Direktausschaltung verwendet wird, unbedingt den Projektor 20 Minuten nach der Einschaltung eingeschaltet lassen und damit beginnen, Bilder anzuzeigen.

⚠ VORSICHT:

Berühren Sie den Ventilatorausgang, der von vorne gesehen auf der linken Frontseite angeordnet ist, nicht. Er kann kurz nach dem Einschalten des Projektors heiß werden und nach dem Ausschalten heiß bleiben.

⚠ VORSICHT:

Trennen Sie die Stromversorgungsverbindung nicht, solange der Projektor eingeschaltet ist. Anderenfalls könnten der AC IN-Anschluss des Projektors und (oder) der Stiftstecker des Netzkabels beschädigt werden.

HINWEIS: Verwenden Sie ein Stromkabel mit Schalter und Unterbrecher, um die Wechselstromversorgung bei eingeschaltetem Projektor auszuschalten.

3. Bildprojektion (Grundbetrieb)

Dieses Kapitel beschreibt das Einschalten des Projektors und das Projizieren eines Bildes auf den Projektionsbildschirm.

1 Einschalten des Projektors

HINWEIS:

- Der Projektor verfügt über zwei Netzschalter: Hauptschalter und POWER-Taste (ON/STAND BY) (POWER ON und OFF auf der Fernbedienung).
- Stellen Sie vor dem Anschließen oder Abtrennen des im Lieferumfang enthaltenen Netzkabels sicher, dass sich der Hauptschalter in der Off-Position (O) befindet. Andernfalls könnte der Projektor beschädigt werden.
- Der Projektor verfügt über eine Funktion, um ihn vor dem Gebrauch Unbefugter zu schützen. Registrieren Sie für die Verwendung dieser Funktion ein Schlüsselwort. (→ Seite 45)

1. Entfernen Sie die Linsenkappe.

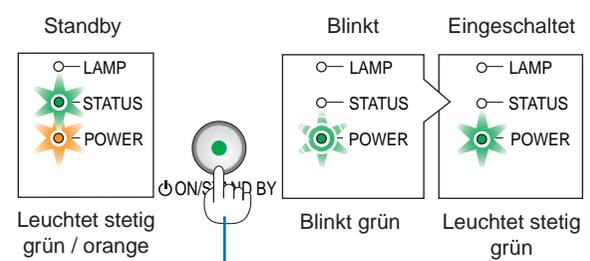
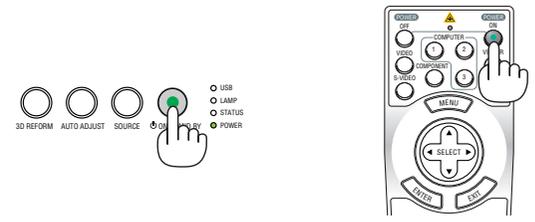
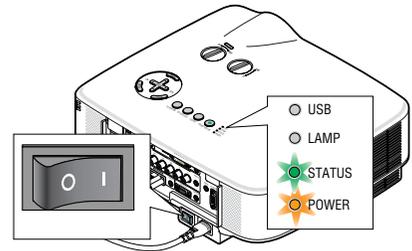
- Versuchen Sie nicht, die Linsenkappe durch Ziehen an der Schnur abzunehmen. Anderenfalls könnte ein Schaden verursacht werden.

2. Drücken Sie zum Einschalten der Hauptstromversorgung zum Projektor den Hauptschalter in On-Position (I).

- Der Projektor geht in den Standby-Modus über. Im Standby-Modus leuchtet die POWER-Anzeige orange und die STATUS-Anzeige grün auf.

3. Nachdem Sie sich versichert haben, dass sich der Projektor im Standby-Modus befindet, drücken Sie die POWER (ON/STAND BY)- oder die POWER (ON)- Taste für mindestens 2 Sekunden, wenn die STATUS-Anzeige ausgeht und die POWER-Anzeige zu blinken beginnt. Wenn die POWER-Anzeige stetig grün leuchtet, und der Projektor für den Betrieb bereit ist.

- Stellen Sie nach dem Einschalten Ihres Projektors sicher, dass die Computer- oder Videoquelle eingeschaltet ist und dass die Linsenkappe entfernt wurde.



Halten Sie diese Taste mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.

(→ Seite 144)

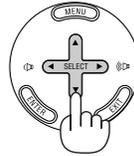
HINWEIS: Wenn kein Signal anliegt, wird entweder ein blauer, ein schwarzer oder ein Logo-Bildschirm angezeigt.

Hinweis zum Eröffnungsbildschirm (Menüsprachen-Auswahlbildschirm)

Beim ersten Einschalten des Projektors erscheint das Eröffnungsmenü. In diesem Menü haben Sie die Möglichkeit aus 21 Menüsprachen eine Sprache auszuwählen.

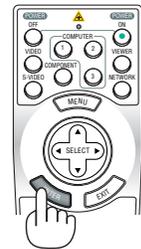
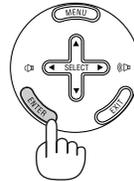
Verfahren Sie zum Auswählen einer Menüsprache bitte wie folgt:

1. Wählen Sie mit der SELECT ▼-Taste eine der 21 Sprachen als Menüsprache aus.



2. Drücken Sie die ENTER-Taste, um die Auswahl auszuführen.

Anschließend können Sie den Menü-Betrieb fortsetzen. Wenn Sie möchten, können Sie die Menüsprache auch später auswählen. (→ [SPRACHE] auf Seite 105)



HINWEIS:

- Der Projektor kann für einen Zeitraum von 60 Sekunden nicht ausgeschaltet werden, nachdem die Lampe eingeschaltet wurde und während die POWER-Anzeige grün blinkt.
- Wenn Sie den Projektor unmittelbar nach dem Ausschalten der Lampe oder wenn die Umgebungstemperatur zu hoch ist einschalten, laufen die Kühlgebläse für einen Moment, und danach wird das Bild auf dem Bildschirm angezeigt.
- Unmittelbar nach dem Einschalten des Projektors kann das Bild flimmern. Dies ist normal. Warten Sie 3 bis 5 Minuten, bis sich die Lampe stabilisiert hat.

- Wenn die [LAMPENBETRIEBSART] auf [ECO] eingestellt ist, leuchtet die LAMP-Anzeige grün.
- Unter den nachfolgend aufgeführten Umständen schaltet sich der Projektor nicht ein.
 - Wenn die interne Temperatur des Projektors zu hoch ist, erkennt der Projektor diese abnormal hohe Temperatur. Unter diesen Umständen schaltet sich der Projektor zum Schutz des internen Systems nicht ein. Warten Sie in einem derartigen Fall, bis die internen Komponenten abgekühlt sind.
 - Wenn die Lampe das Ende ihrer Lebensdauer erreicht, schaltet sich der Projektor nicht ein. In diesem Fall muss die Lampe ausgetauscht werden. (→ Seite 136)
 - Wenn die Lampe nicht leuchtet und die STATUS-Anzeige sechsmal hintereinander blinkt, müssen Sie eine volle Minute warten. Schalten Sie den Projektor nach Ablauf dieser Zeit noch einmal ein.

HINWEIS: Den Hauptschalter aus- und wieder einschalten

Warten Sie mindestens eine Sekunde, bevor Sie das Gerät wieder einschalten, nachdem Sie es ausgeschaltet haben. Das Gleiche gilt, wenn Sie einen Schalterstreifen mit Unterbrecher benutzen. Falls Sie dies unterlassen, bekommt der Projektor eventuell keinen Strom (die Stand-by LED leuchtet nicht). In diesem Fall können Sie das Stromkabel aus- und wieder einstecken. Den Hauptschalter einschalten.

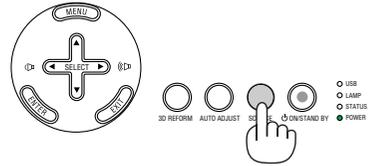
2 Quellenauswahl

Auswahl der Computer- oder Videoquelle

Auswählen aus der Quellen-Liste

Drücken Sie kurz die SOURCE-Taste am Projektorgehäuse, um die Quellen-Liste einzublenden. Jedes Mal, wenn die SOURCE-Taste betätigt wird, ändert sich die Eingangsquelle wie folgt: "COMPUTER 1/2/3", "KOMPONENTEN", "VIDEO" (Videorekorder), "S-VIDEO", "VIEWER" (Präsentationsfolien auf einem USB Speichergerät) oder "NETZWERK" (LAN-Anschluss [RJ-45] oder installierte drahtlose LAN-Karte).

Drücken Sie zum Anzeigen der ausgewählten Quelle die ENTER-Taste.

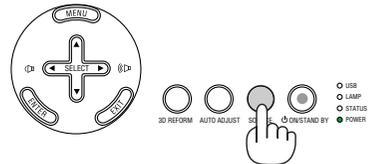


Automatische Signalerkennung

Halten Sie die SOURCE-Taste mindestens 1 Sekunde lang gedrückt. Der Projektor sucht nach der nächsten verfügbaren Eingangsquelle. Jedes Mal, wenn Sie die SOURCE-Taste mindestens 1 Sekunde lang gedrückt halten, ändert sich die Eingangsquelle wie folgt:

COMPUTER1 → COMPUTER2 → COMPUTER3 → KOMPONENTEN → VIDEO → S-VIDEO → VIEWER → COMPUTER1 → ...

Wenn kein Signal anliegt, wird der Eingang übersprungen. Lassen Sie die Taste los, wenn die von Ihnen gewünschte Eingangsquelle angezeigt wird.



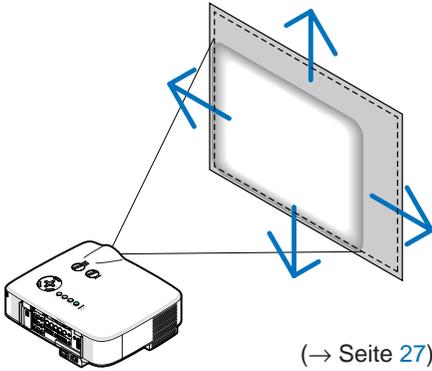
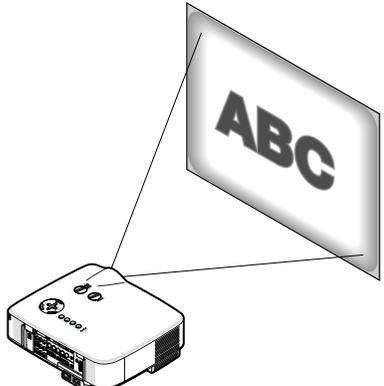
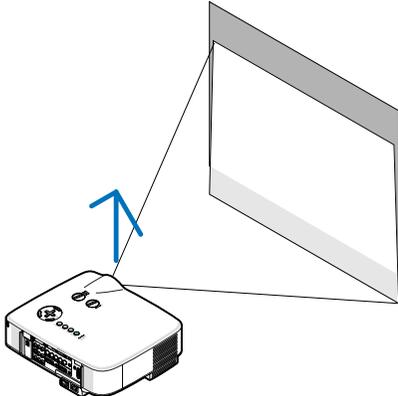
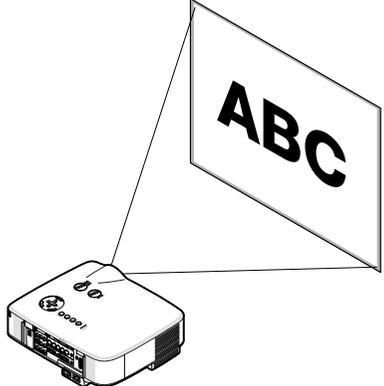
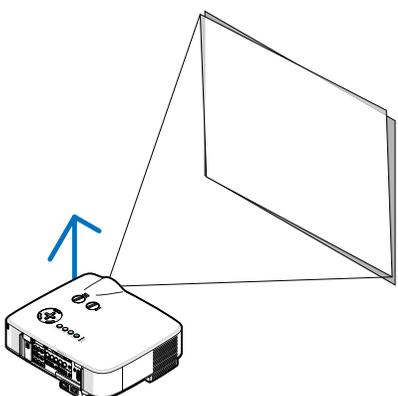
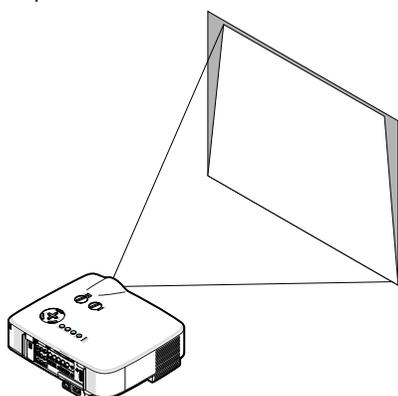
Verwendung der Fernbedienung

Drücken Sie eine der COMPUTER 1/2/3-, COMPONENT-, VIDEO-, S-VIDEO-, VIEWER- oder NETWORK-Tasten.



3 Einstellung der Bildgröße und Bildposition

Verwenden Sie die Linsenversatzsdetails, die Kippfuß-Einstellhebel, den Zoom-Hebel oder den Fokus-Ring, um die Bildgröße und die Bildposition einzustellen.

<p>Einstellen der Position eines projizierten Bildes [Linsenversatz]</p>  <p>(→ Seite 27)</p>	<p>Einstellen des Fokus [Fokus-Ring]</p> 
<p>Einstellen des Projektionswinkels (die Höhe eines Bildes) [Kippfuß] *1</p> 	<p>Feineinstellen der Bildgröße [Zoom-Hebel]</p> 
<p>Einstellen des linken und rechten Winkels eines Bildes [Kippfuß]</p> 	<p>Einstellen der Trapezkorrektur [Trapez] *2</p> 

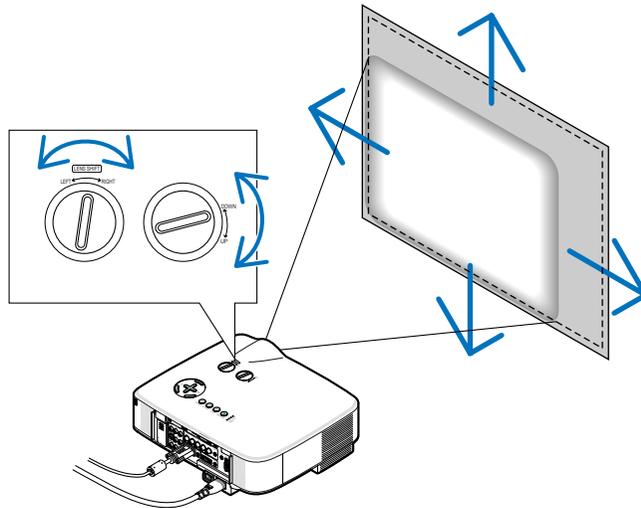
HINWEIS*1: Stellen Sie den Projektionswinkel (die Höhe eines Bildes) ein, wenn die Bildposition höher ist als der Linsenversatz-Einstellbereich ist.

HINWEIS*2: Siehe den Abschnitt "4 Trapezverzerrungskorrektur" auf Seite 30 für Trapez.

* In den oben stehenden Abbildungen wurden die Kabel für eine klarere Übersicht weggelassen.

Einstellung der Position eines projizierten Bildes

- Drehen Sie am Linsenversatzwähler.

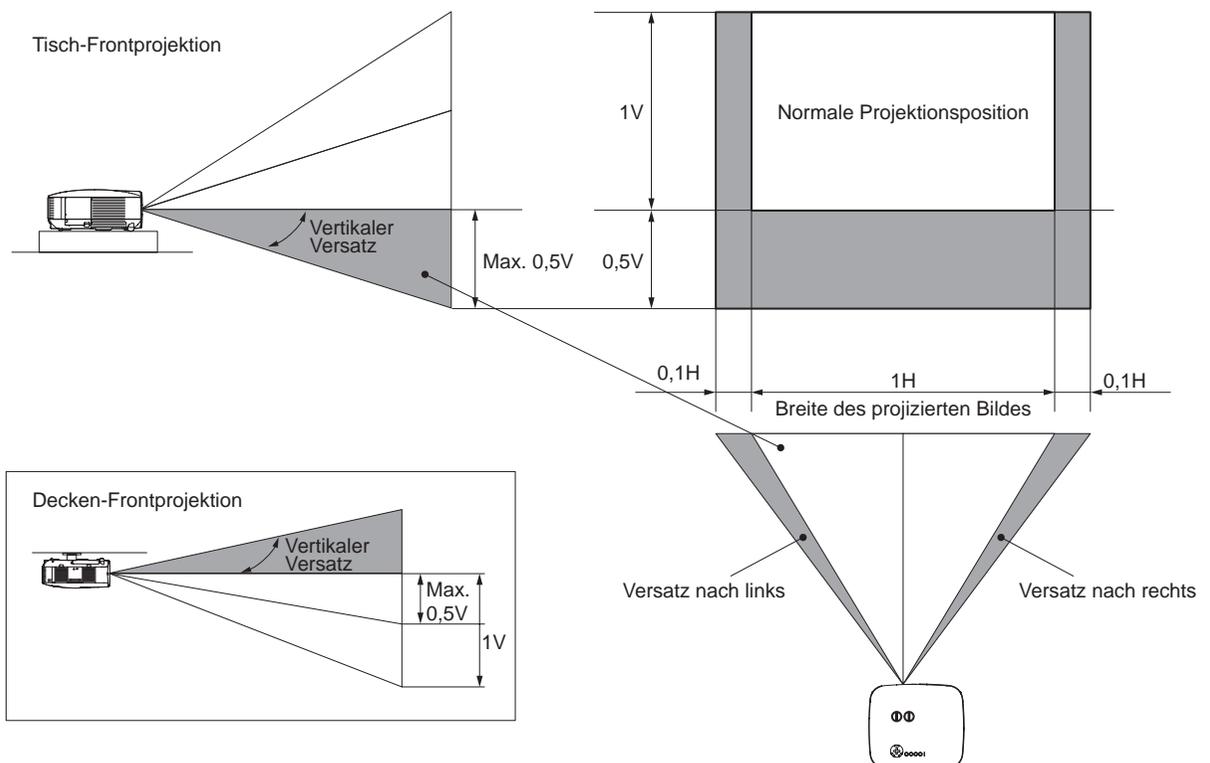


HINWEIS: Der Linsenversatzwähler für LINKS-RECHTS kann keine halbe Umdrehung oder mehr gedreht werden. Nicht zu sehr drehen, anderenfalls könnte er kaputt gehen.

HINWEIS: Wenn sie das Objektiv zugleich in zwei Richtungen auf das Maximum drehen, werden die Ecken des Bildes dunkel oder das Bild wird schattig.

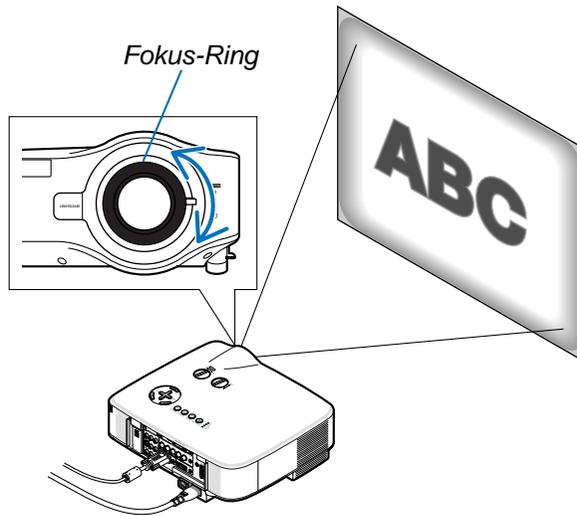
TIPP: Der Linsenversatzwähler für AUF-AB kann eine Umdrehung oder mehr gedreht werden, aber nicht jenseits des unten definierten Einstellbereichs.

HINWEIS: Die Linseverschiebung ist nicht verfügbar für die NP01FL-Linse als Option. Die NP01FL sollte nur für "Null-Grad" Anwendungen verwendet werden.



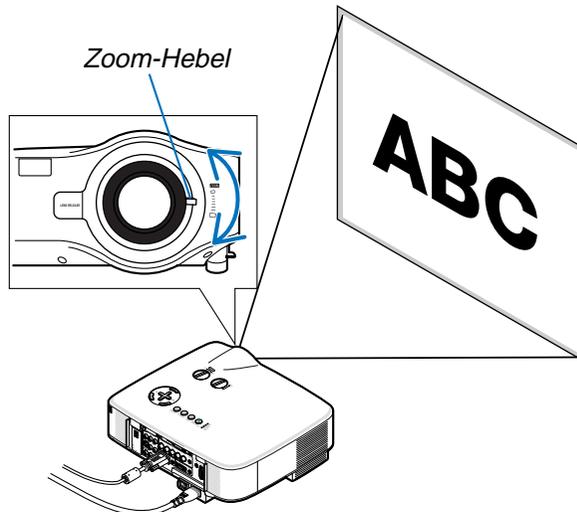
Einstellung des Fokus (Fokus-Ring)

- Drehen Sie am Fokus-Ring, um die Fokus-Einstellung vorzunehmen.



Zuletzt die Bildgröße einstellen (Zoom-Hebel)

- Drehen Sie am Zoom-Hebel, um die Bildgröße auf dem Bildschirm einzustellen.



Einstellung des Kippfußes

1. Heben Sie die Vorderkante des Projektors an.

⚠ VORSICHT:

Berühren Sie während der Kippfuß-Einstellung nicht die Lüftungsschlitze, da sie während des Projektorbetriebs und während der Abkühlphase nach dem Ausschalten heiß werden können.

2. Drücken Sie die Kippfuß-Einstellhebel rechts und links am Projektor nach oben, um die einstellbaren Kippfüße auszuziehen (maximale Höhe).
3. Senken Sie die Vorderseite des Projektors auf die gewünschte Höhe.
4. Lassen Sie den Kippfuß-Einstellhebel los, um den einstellbaren Kippfuß zu arretieren.

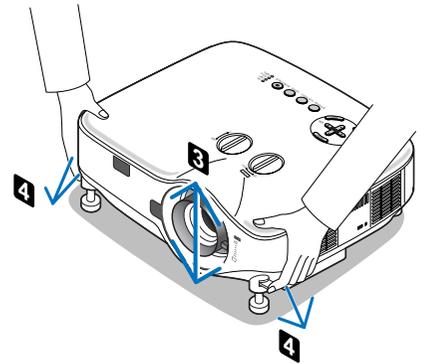
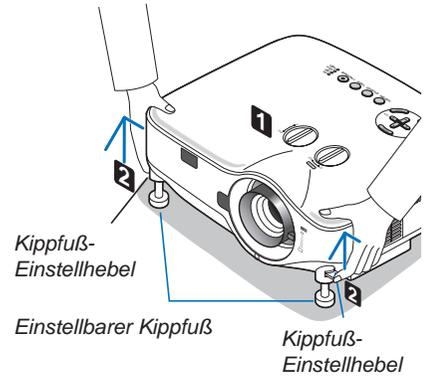
Die Vorderseite des Projektors kann um ungefähr 10 Grad (nach oben) geneigt werden.

TIPP: Für die Bedienung des [TRAPEZ]-Bildschirms, siehe "4 Trapezverzerrungskorrektur" auf Seite 30.

HINWEIS: Ihre "Keystone"-Korrekturdaten können durch Gedrückthalten der 3D REFORM-Taste für mindestens 2 Sekunden zurückgesetzt werden.

⚠ VORSICHT:

Benutzen Sie den Kippfuß ausschließlich für den dafür vorgesehenen Zweck. Ein Missbrauch wie z.B. die Benutzung des Kippfußes als Griff oder Aufhänger (für die Wand- oder Deckenmontage) kann zu einer Beschädigung des Projektors führen.



4 Trapezverzerrungskorrektur

Wenn der Projektor nicht exakt vertikal zum Bildschirm ausgerichtet ist, tritt eine Trapezverzerrung auf. Um dieses Problem zu lösen, können Sie die "Trapez"-Funktion anwenden - eine digitale Technologie, mit der die Trapezverzerrung eingestellt werden kann, um ein klares, rechteckiges Bild zu erhalten.

Das folgende Verfahren erklärt, wie der [TRAPEZ]-Bildschirm vom Menü aus bedient wird, um Trapezverzerrungen zu korrigieren.

Wenn der Projektor diagonal zum Bildschirm aufgestellt wird

Wenn der Projektor in einem Winkel in Bezug auf den Bildschirm aufgestellt wird, stellen Sie die Horizontal-Option des Trapez-Menüs so ein, dass die Ober- und Unterkante des projizierten Bildes parallel sind.



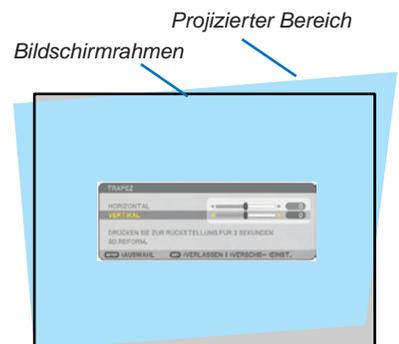
1. Drücken Sie die **3D REFORM**-Taste auf der Fernbedienung oder dem Projektorgehäuse.

Auf dem Projektionsbildschirm wird der Trapez-Bildschirm eingeblendet.



2. Drücken Sie die **SELECT ▼**-Taste, um **[VERTIKAL]** auszuwählen, verwenden Sie anschließend **SELECT ◀** oder **▶**, so dass die linke und rechte Seite des projizierten Bildes parallel sind.

* Stellen Sie die vertikale Trapezverzerrung ein.



3. Richten Sie die linke (oder rechte) Seite des Bildschirms mit der linken (oder rechten) Seite des projizierten Bildes aus.

- Verwenden Sie als Grundlage die kürzere Seite des projizierten Bildes.
- Verwenden Sie im Beispiel rechts die linke Seite als Grundlage.



4. Drücken Sie die **SELECT ▲**-Taste, um **[HORIZONTAL]** auszuwählen, verwenden Sie anschließend **SELECT ◀** oder **▶**, so dass die obere und untere Seite des projizierten Bildes parallel sind.

- Stellen Sie die horizontale Trapezverzerrung ein.



5. Wiederholen Sie die Schritte 2 und 4, um die Trapezverzerrung zu korrigieren.

6. Drücken Sie nach der Trapezkorrektur die EXIT-Taste.

Der Trapez-Bildschirm wird ausgeblendet.

- Drücken Sie für eine erneute Trapezkorrektur die 3D REFORM-Taste, um den Trapez-Bildschirm einzublenden und wiederholen Sie die oben beschriebenen Schritte 1 bis 6.



HINWEIS:

- Wenn der Projektionswinkel dem der letzten Verwendung entspricht, werden die vorherigen Korrektur-Einstellwerte aus dem Speicher aufgerufen.
- Wenn Schritt 2 ausgeführt wird, stellen Sie die Position des Bildes so ein, dass der Bildschirm kleiner ist als der Bereich des projizierten Bereichs.
- Zum Zurücksetzen der 3D Reform-Korrekturwerte drücken Sie die 3D REFORM-Taste mindestens 2 Sekunden lang.
- Bei jedem Druck der 3D REFORM-Taste ändern sich die Menüpunkte wie folgt: TRAPEZ → ECKENKORREKTUR → None → TRAPEZ → ...

Für Informationen bezüglich [ECKENKORREKTUR], siehe Korrektur der horizontalen und vertikalen Trapezverzerrung (Eckenkorrektur) auf Seite 40.

- Die Eckenkorrektur-Einstellung steht während der Trapez-Einstellung nicht zur Verfügung. Halten Sie für die Ausführung der Eckenkorrektur die 3D REFORM-Taste mindestens 2 Sekunden gedrückt, um die Trapezkorrektur-Einstellwerte zurückzusetzen. Die Trapez-Einstellung steht während der Eckenkorrektur-Einstellung nicht zur Verfügung. Halten Sie für die Ausführung der Trapez-Einstellung die 3D REFORM-Taste mindestens 2 Sekunden gedrückt, um die Eckenkorrektur-Einstellwerte zurückzusetzen.
 - Bei Anwendung der 3D Reform-Funktion ist das Bild möglicherweise leicht verschwommen, da die Korrektur elektronisch ausgeführt wird.
-

5 Automatische Optimierung des RGB-Bildes

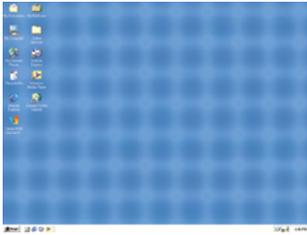
Einstellung des Bildes mit Hilfe der Auto-Einstellfunktion Auto Adjust

Automatische Optimierung des RGB-Bildes.

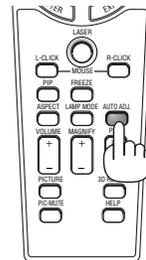
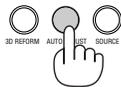
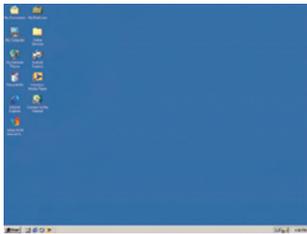
Drücken Sie zum automatischen Optimieren des RGB-Bildes die AUTO ADJUST.

Diese Einstellung kann erforderlich sein, wenn Sie Ihren Computer das erste Mal anschließen.

[Schlechtes Bild]



[Normales Bild]



HINWEIS:

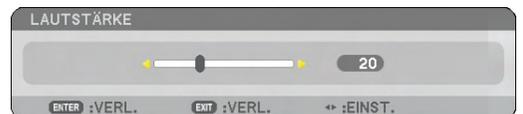
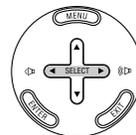
- Einige Signale brauchen eine Weile, bis sie angezeigt werden, oder werden möglicherweise falsch angezeigt.
- Die Auto-Einstellfunktion kann nicht für Komponenten, Videosignale angewendet werden.
- Falls das RGB-Signal nicht mit der Auto-Einstellungs-Funktion optimiert werden kann, sollten Sie es mit der manuellen Einstellung versuchen. (→ Seite 91)

6 Erhöhen & Senken der Lautstärke

Sie können die Lautstärke des Lautsprechers und den Pegel der AUDIO OUT-Buchse (Stereo Mini) am Projektor regeln.

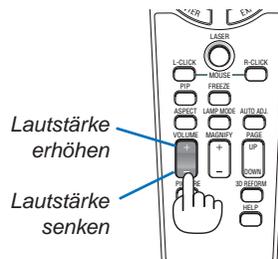
Eine andere Möglichkeit zum Einstellen der Lautstärke ist die Verwendung des Menüs.

Wählen Sie [EINST.] → [AUDIO] → [LAUTSTÄRKE] aus dem Menü.



HINWEIS:

- Wenn ein Bild durch Betätigen der MAGNIFY (+)-Taste vergrößert wird oder das Menü angezeigt wird, ist die Lautstärke-Kontrolle mit der SELECT ◀ oder ▶ -Taste nicht möglich.



7 Verwendung des Laserpointers

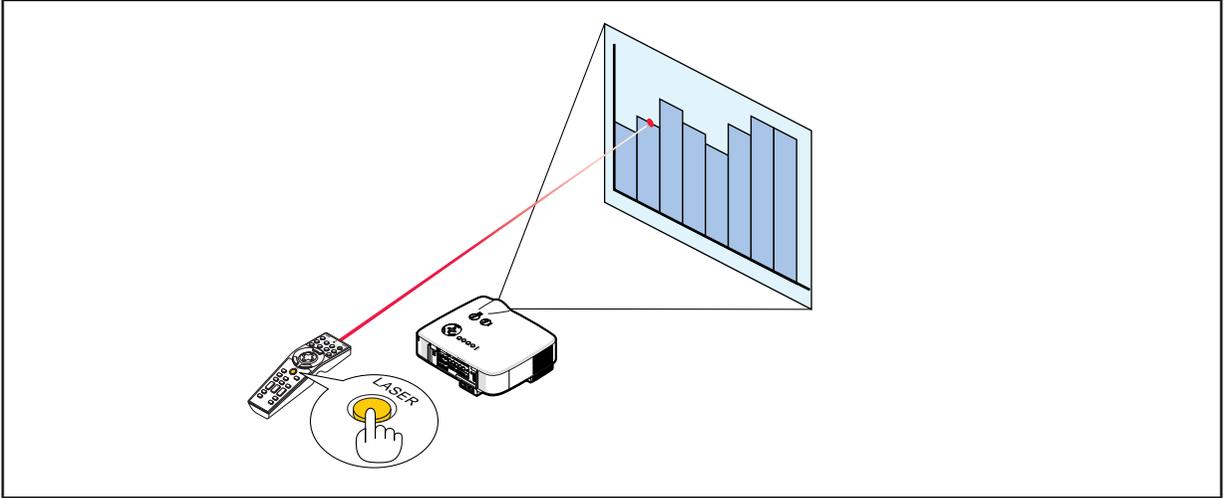
Mit Hilfe des Lasers können Sie die Aufmerksamkeit der Zuschauer auf einen roten Punkt richten, den Sie auf jedem Objekt platzieren können.



VORSICHT:

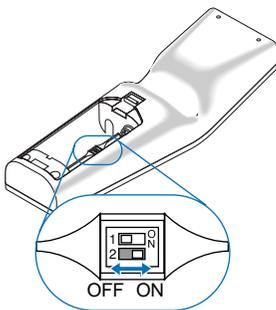
- Blicken Sie nicht in den eingeschalteten Laserpointer.
- Richten Sie den Laserstrahl nicht auf Personen.
- Verboten Sie Kindern die Verwendung des Laserpointers.

Halten Sie die LASER-Taste zum Aktivieren des Laserpointers gedrückt.



Einstellung des Funktionsschalters

Auf der Unterseite des Batteriefachs sind zwei Schalter angeordnet: ein anwendbarer Projektor-Auswahlschalter (1) und ein Laser-Aktivieren/Deaktivieren-Schalter (2). Überprüfen Sie den verwendeten Projektor und entscheiden Sie, ob der Laser aktiviert oder deaktiviert werden soll, stellen Sie anschließend diese Schalter mit der Spitze eines dünnen Kugelschreibers wie gewünscht ein. Bei diesem Modell wird kein anwendbarer Projektor-Wahlschalter verwendet.



Schalter (2)

ON Aktiviert (beim Drücken der LASER-Taste leuchtet der Laser) [Factory default]

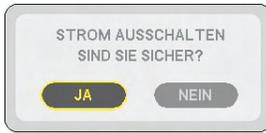
OFF Deaktiviert (selbst beim Drücken der LASER-Taste leuchtet der Laser nicht)

Deaktivieren Sie den Laser, wenn Sie den Projektor in einer für Kinder zugänglichen Umgebung verwenden.

8 Ausschalten des Projektors

Ausschalten des Projektors:

1. Drücken Sie die POWER (ON/STAND BY)-Taste am Projektorgehäuse oder die POWER OFF-Taste auf der Fernbedienung. Die [STROM AUSSCHALTEN. / SIND SIE SICHER?] Meldung erscheint.



2. Drücken Sie die ENTER-Taste.

Nachdem der Projektor ausgeschaltet wird, laufen die Lüfter für eine Zeit lang weiter (Abkühl-Phase).

Die Lüfter stellen ihren Betrieb ein, wenn der Projektor ausgeschaltet wird und in den Standby-Modus übergeht.

Im Standby-Modus leuchtet die POWER-Anzeige orange und die STATUS-Anzeige grün auf.

3. Nachdem Sie sich versichert haben, dass sich der Projektor im Standby-Modus befindet, schalten Sie den Hauptnetzschalter aus. Die Netzanzeige erlischt.

Informationen zu direkter Stromausschaltung

Der Projektor verfügt über eine Funktion, die "Direktausschaltung" genannt wird. Mit dieser Funktion kann der Projektor ausgeschaltet werden (selbst während ein Bild projiziert wird), indem der Hauptnetzschalter bedient wird oder die Wechselstromversorgung gekappt wird.

HINWEIS: Bevor die Direktausschaltung verwendet wird, unbedingt den Projektor 20 Minuten nach der Einschaltung eingeschaltet lassen und damit beginnen, Bilder anzuzeigen.

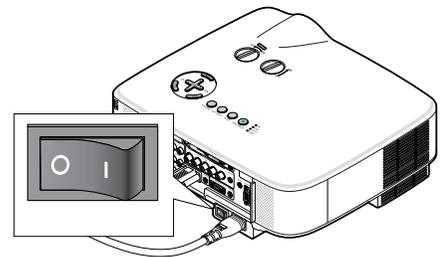
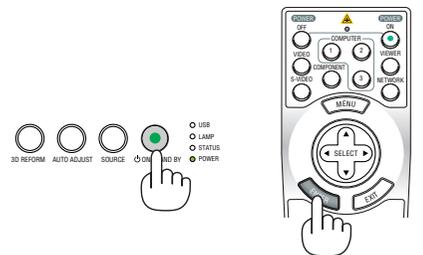
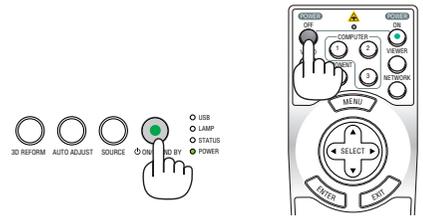
VORSICHT:

- Ziehen Sie das Netzkabel nicht aus der Wandsteckdose oder dem Projektor, wenn der Projektor angeschaltet ist. Anderenfalls könnten der AC IN-Anschluss des Projektors und (oder) der Stiftstecker des Netzkabels beschädigt werden. Um die Wechselstromversorgung bei eingeschaltetem Projektor auszuschalten, verwenden Sie den Hauptnetzschalter.
- Schalten Sie die Wechselstromversorgung nicht innerhalb von 10 Sekunden nach Einstellungen oder Änderungen und Schließen des Menüs aus. Anderenfalls könnten die vorgenommenen Anpassungen und Einstellungen verloren gehen und die Standardeinstellungen wiederhergestellt werden.

9 Nach dem Betrieb

Vorbereitung: Stellen Sie sicher, dass die Hauptstromversorgung ausgeschaltet ist.

1. Ziehen Sie den Netzstecker.
2. Trennen Sie alle sonstigen Kabel ab.
3. Ziehen Sie die einstellbaren Kippfüße ein, falls diese ausgezogen sind.
4. Decken Sie die Linse mit der Linsenabdeckung ab.

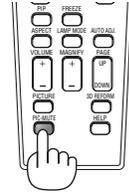


4. Praktische Funktionen

1 Ausblenden von Bild und Ton

Mit der PIC-MUTE-Taste können Sie das Bild und den Ton vorübergehend ausblenden. Zum Wiedereinblenden von Bild und Ton drücken Sie die Taste noch einmal.

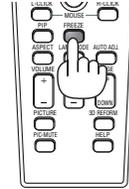
HINWEIS: Auch wenn das Bild ausgeblendet wird, bleibt das Menü auf dem Bildschirm angezeigt.



2 Einfrieren eines Bildes

Drücken Sie zum Einfrieren eines Bildes die FREEZE-Taste. Drücken Sie diese Taste nochmals zur Freigabe der Bewegung.

HINWEIS: Das Bild wird eingefroren, aber das Originalvideo wird weiter abgespielt.



3 Vergrößerung und Verschiebung eines Bildes

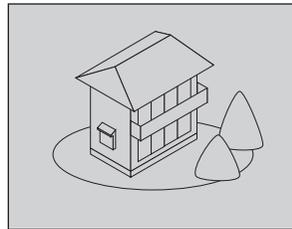
Sie können einen beliebigen Bildbereich auf bis zu 400 Prozent vergrößern.

Verfahren Sie hierzu wie folgt:

1. Drücken Sie die MAGNIFY (+)-Taste.

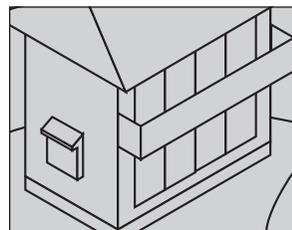
Bei jeder Betätigung der MAGNIFY (+)-Taste, wird das Bild vergrößert.

* Das Bild kann auf 400 % vergrößert werden



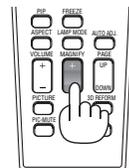
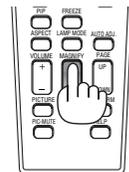
2. Drücken Sie die SELECT ▲▼◀▶-Taste.

Der Bereich des vergrößerten Bildes wird verschoben.



3. Drücken Sie die MAGNIFY (-)-Taste.

Bei jeder Betätigung der MAGNIFY (-)-Taste, wird das Bild verkleinert.



4 Änderung des Lampenmodus

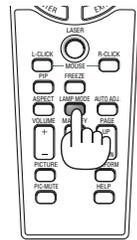
Der Betrieb im Eco-Modus verlängert die Lebensdauer der Lampe.

Gehen Sie wie folgt vor, um in den [ECO]-Modus zu wechseln:

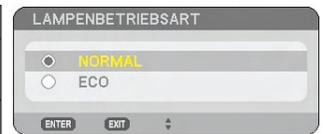
1. Drücken Sie die **LAMP MODE**-Taste, um den [LAMPENBETRIEBSART]-Bildschirm aufzurufen.
2. Wählen Sie mit der **SELECT ▲**- oder **▼**-Taste den [ECO]-Modus aus.
3. Drücken Sie die **ENTER**-Taste.

Drücken Sie die **EXIT**-Taste, um den Modus zu beenden.

Um von [ECO] zu [NORMAL] zu wechseln, gehen Sie zurück zu Schritt 2 und wählen Sie [NORMAL]. Wiederholen Sie Schritt 3.



Lampenbetriebsart	Beschreibung	Status der LAMP-Anzeige
NORMAL	Hierbei handelt es sich um die Werkseinstellung (100 % Helligkeit).	Aus
ECO	Wählen Sie diesen Modus, um die Lebensdauer der Lampe zu verlängern (ca. 80% Helligkeit beim NP3250/ NP3250W und ca. 88% beim NP2250/ NP1250).	Leuchtet Grün



HINWEIS:

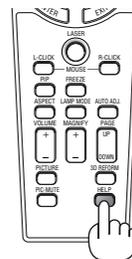
- Der Projektor ist nach Einschalten der Lampe und während die **POWER**-Anzeige grün blinkt, immer eine Minute lang im [NORMAL]. Der Zustand der Lampe bleibt unverändert, auch wenn während dieser Zeit [LAMPENBETRIEBSART] verändert wird.
- [LAMPENBETRIEBSART] wird automatisch auf [ECO] geregelt, wenn der Projektor länger als eine Minute lang einen blauen, schwarzen oder Logo-Bildschirm anzeigt. Wenn ein Signal detektiert wird, geht der Projektor wieder auf [NORMAL] zurück.

5 Inanspruchnahme der Online-Hilfe

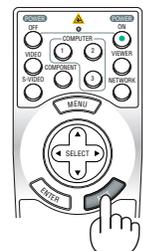
Der Inhalt der Hilfestellung ist in Englisch, Deutsch und Japanisch verfügbar.

1. Drücken Sie die **HELP**-Taste auf der Fernbedienung.

- Wenn keine Menüs eingeblendet werden, wird der "Verwendung der Hilfe"-Bildschirm angezeigt.
- Wenn Menüs eingeblendet werden, wird der Bildschirm angezeigt, der die Funktion des hervorgehobenen Punktes erklärt.



Hilfe aufrufen



Hilfe verlassen

2. Verwenden Sie die **SELECT ▲** - oder **▼** -Taste, um durch den Anzeigebereich zu scrollen.

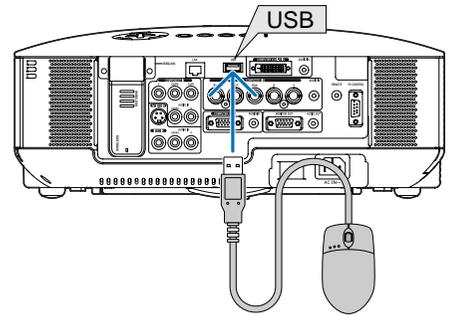
3. Drücken Sie die **EXIT**-Taste.

- Die Hilfe wird ausgeblendet.

6 Verwendung einer USB-Maus

Die Verwendung einer USB-Maus ermöglicht einen homogenen Betrieb. Sie können eine handelsübliche USB-Maus verwenden. Die folgenden Menüpunkte können über die USB-Maus gesteuert werden:

- VIEWER
- NETZWERK
- EINGABELISTE
- WERKZEUGE
- SICHERHEITSEINST.
- NETZWERK-EINSTELLUNGEN
- ECKENKORREKTUR



HINWEIS: Wir können nicht garantieren, dass der USB-Anschluss des Projektors sämtliche auf dem Markt erhältlichen USB-Mäuse unterstützt.

HINWEIS: Versuchen Sie nicht, den Stecker Ihrer USB-Maus in den LAN-Port (LAN) des Projektors zu stecken. Anderenfalls könnte der LAN-Port beschädigt werden.

Menübetrieb mit der USB-Maus

Maus-Cursor

Wenn Sie eine USB-Maus an den Projektor anschließen, erscheint auf dem Projektionsbildschirm ein Maus-Cursor. Der Cursor verschwindet, wenn die USB-Maus 10 Sekunden lang nicht benutzt wird.

Einstellungs- und Eingabeanzeige

Sie können ein Menüpunkt auswählen und mit der linken Maustaste anklicken, um Einstellungen und Eingaben vorzunehmen.

Mit dem mittleren Knopf kann im Menu oder in der Hilfe ein Rollbalken benutzt werden.



Symbole oben rechts im Menü:



- Klicken Sie auf das Symbol [Uhr], um das Menü [VOREINST. DATUM, ZEIT] aufzurufen.
- Klicken Sie auf das Symbol [Netzwerk], um das Menü [NETZWERK-EINSTELLUNGEN] aufzurufen. (→ Seite 110)
- Klicken Sie auf das Symbol [Maus], um das Menü [MAUS] aufzurufen.
- Klicken Sie auf das Symbol [?], um Hilfe zum ausgewählten Menüpunkt zu erhalten.

7 Verwendung des optionalen Maus-Fernbedienungsempfängers (NP01MR)

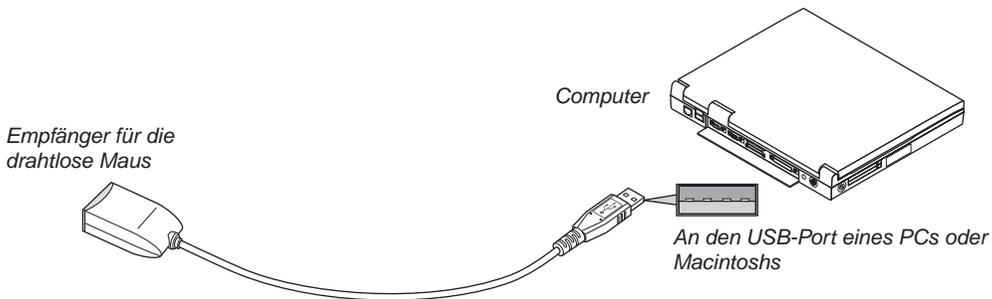
Der optionale Maus-Fernbedienungsempfänger ermöglicht Ihnen die Bedienung der Mausfunktionen Ihres Computers über die Fernbedienung. Dies ist für die mit dem Computer erstellten Präsentationen besonders praktisch.

Anschluss des Empfängers für die drahtlose Maus an Ihren Computer

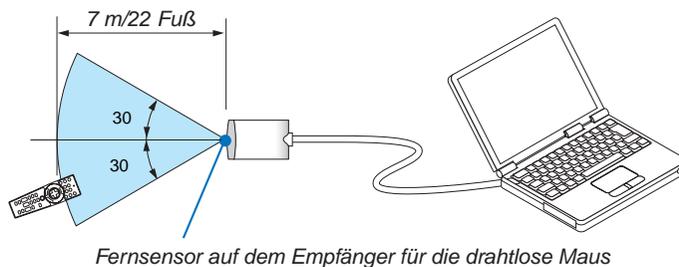
Falls Sie die drahtlose Mausfunktion anwenden möchten, schließen Sie den Empfänger für die drahtlose Maus und den Computer an.

Der Maus-Empfänger kann direkt an den USB-Port (Typ A) des Computers angeschlossen werden.

HINWEIS: Abhängig von der Art des Anschlusses und des auf Ihrem Computer installierten Betriebssystems, müssen Sie Ihren Computer möglicherweise neu starten oder gewisse Computer-Einstellungen ändern.



Bedienung des Computers über den Empfänger für die drahtlose Maus



Anschluss über den USB-Port

Der Maus-Empfänger kann nur verwendet werden, wenn das Betriebssystem Windows 98/ME/XP* oder Windows 2000, Windows Vista, oder Mac OS X 10.0.0 oder später auf Ihrem Computer installiert ist.

** HINWEIS: Falls sich der Maus-Cursor in der SP1 oder älteren Version von Windows XP nicht richtig bewegt, verfahren Sie wie folgt:*

Löschen Sie das Kontrollfeld für die verbesserte Zeiger-Präzision unter dem Mausgeschwindigkeitsschieber im Maus-Eigenschaften-Dialogfeld [Pointer Options tab].

HINWEIS: Die PAGE UP und DOWN Tasten arbeiten mit Power Point für Macintosh nicht.

HINWEIS: Warten Sie mindestens 5 Sekunden, bevor Sie den Maus-Empfänger nach dem Abtrennen wieder anschließen und umgekehrt. Der Computer kann den Maus-Empfänger möglicherweise nicht identifizieren, wenn er mehrmals hintereinander angeschlossen und abgetrennt wird.

Bedienung Ihrer Computer-Maus von der Fernbedienung

Sie können Ihre Computer-Maus von der Fernbedienung aus bedienen.

- PAGE UP/DOWN-Taste.....Zum Durchlaufen des Fenster-Anzeigebereiches oder zum Anzeigen des vorherigen oder nächsten Dias in PowerPoint auf Ihrem Computer.
- SELECT ▲▼◀▶-Taste.....bewegt den Maus-Cursor auf Ihrem Computer.
- MOUSE L-CLICK-Tastefungiert als linke Maustaste.
- MOUSE R-CLICK-Tastefungiert als rechte Maustaste.

HINWEIS:

- Wenn Sie den Computer bei eingblendetem Menü mit der SELECT ▲▼◀▶-Taste bedienen, werden das Menü und der Mauszeiger betroffen. Schließen Sie das Menü und führen Sie die Mausbedienung erneut aus.
 - Die PAGE UP und DOWN Tasten arbeiten mit Power Point für Macintosh nicht.
-

Informationen über den Ziehen-Modus:

Wenn die MOUSE L-CLICK- oder R-CLICK-Taste 2 oder 3 Sekunden lang gedrückt wird, wird der Ziehen-Modus aktiviert und der Ziehen-Vorgang kann einfach durch Drücken der SELECT ▲▼◀▶-Taste ausgeführt werden. Um das Objekt abzulegen müssen Sie die MOUSE L-CLICK-Taste (oder R-CLICK-Taste) drücken. Um den Modus zu beenden müssen Sie die MOUSE R-CLICK-Taste (oder L-CLICK-Taste) drücken.

TIPP: Sie können unter Windows die Zeigergeschwindigkeit im Maus-Eigenschaften-Dialogfeld ändern. Siehe für weitere Informationen die Anwenderdokumentation oder die Online-Hilfe, die Ihrem Computer beiliegt.

8 Korrigieren der horizontalen und vertikalen Trapezverzerrung [ECKENKORREKTUR]

Korrigieren Sie die Trapezverzerrungen (trapezförmig) mit Hilfe der 3D Reform-Funktion, um den oberen und unteren Bildschirmteil sowie die linke und rechte Bildschirmseite so zu verlängern oder zu verkürzen, dass das projizierte Bild rechteckig ist.

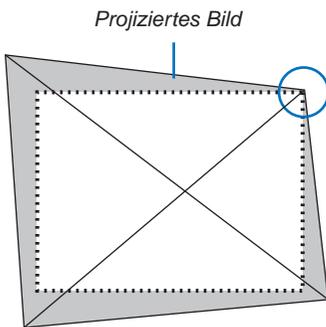
Eckenkorrektur

1. Um die aktuellen Einstellungen zurückzusetzen, halten Sie die 3D REFORM-Taste mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.

Damit werden die aktuellen [TRAPEZ]- oder [ECKENKORREKTUR]-Einstellungen gelöscht.

2. Projizieren Sie ein Bild so, dass der Bildschirm kleiner als der Rasterbereich ist.

3. Suchen Sie sich eine der Ecken aus und gleichen Sie die Ecke des Bildes mit einer Ecke des Bildschirms aus.



In der Zeichnung wird die rechte obere Ecke abgeglichen.

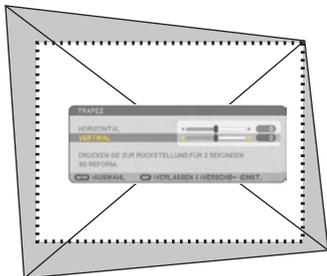
TIPP:

NP3250/NP2250/NP1250: Wenn [BREITBILD-BILDSCHIRM] unter [BILDSCHIRMTYP] ausgewählt wurde, werden am Bildschirm Zeilen mit der Angabe "16:9" angezeigt. Klicken Sie auf die äußeren Ecken.

NP3250W: Wenn [4:3-BILDSCHIRM] unter [BILDSCHIRMTYP] ausgewählt wurde, werden am Bildschirm Zeilen mit der Angabe "4:3" angezeigt. Klicken Sie auf die äußeren Ecken.

4. Drücken Sie die 3D REFORM-Taste zweimal.

Der Eckenkorrektur-Einstellbildschirm wird angezeigt.



Die Abbildung zeigt an, dass das Symbol für oben links (▼) ausgewählt ist.

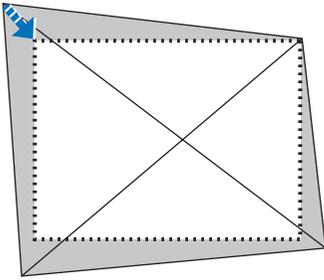
TIPP: Wenn Sie [TRAPEZ] einstellen, steht [ECKENKORREKTUR] nicht zur Verfügung.

Sollte dies so sein, halten Sie die 3D REFORM-Taste mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die [TRAPEZ]-Einstellungen zurückzusetzen.

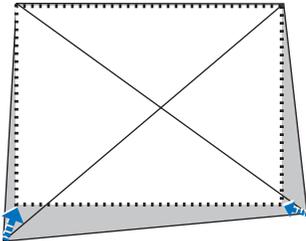
5. Wählen Sie mit der SELECT ▲▼◀▶-Taste ein Symbol (▲) aus, das in die Richtung zeigt, in die Sie den projizierten Bildrahmen verschieben möchten.

6. Drücken Sie die ENTER-Taste.

7. Verschieben Sie den Rahmen des projizierten Bildes mit der SELECT ▲▼◀▶-Taste wie im Beispiel gezeigt.

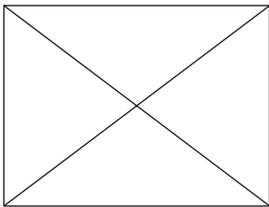


8. Drücken Sie die ENTER-Taste.



9. Wählen Sie mit der SELECT ▲▼◀▶-Taste ein anderes Symbol aus, das in die Richtung zeigt.

Wählen Sie im Eckenkorrektur-Einstellbildschirm [VERLASSEN] oder drücken Sie die EXIT-Taste auf der Fernbedienung.



Der Bildschirm zur Bestätigung wird angezeigt.



10. Drücken Sie die SELECT ◀- oder ▶-Taste, um [OK] hervorzuheben, drücken Sie anschließend die ENTER-Taste.

Damit ist die Eckenkorrektur abgeschlossen.

Wenn Sie [AUFHEBEN] auswählen, erscheint wieder der Einstellbildschirm (Schritt 3), ohne dass die Änderungen gespeichert werden.

Wenn Sie [RESET] auswählen, ist die Werkseinstellung wiederhergestellt.

Wenn Sie [RÜCKGÄNGIG] auswählen, verlassen Sie die Funktion, ohne dass die Änderungen gespeichert werden.

HINWEIS: Zum Zurücksetzen der 3D Reform-Korrekturwerte drücken Sie die 3D REFORM-Taste mindestens 2 Sekunden lang.

HINWEIS: Während der 3D Reform-Einstellung stehen [BILDFORMAT] und [BILDSCHIRM] unter Umständen nicht zur Verfügung. Sollte dies geschehen, setzen Sie bitte zuerst die 3D Reform-Daten zurück und nehmen Sie anschließend die einzelnen Einstellungen vor. Wiederholen Sie dann die 3D Reform-Einstellung. Durch eine Änderung des [BILDFORMAT] und/oder der [BILDSCHIRM]-Einstellung wird die [3D REFORM]-Funktion möglicherweise auf ihren einstellbaren Bereich begrenzt.

Die einstellbaren Bereiche für 3D Reform sind wie folgt:

	HORIZONTAL	VERTIKAL
ECKENKORREKTUR	Max. ca. +/- 40°	Max. ca. +/- 30°
TRAPEZ		

* Unter den nachfolgenden Bedingungen wird der maximale Winkel erreicht:

- Wenn die Standard-Linse verwendet wird
- Wenn die Linsenumschaltung auf die Mitte gestellt wird.
- Wenn die Linsenumschaltung verwendet wird und das Bild jedoch nicht in der Mitte des Bildschirms dargestellt wird, wird der einstellbare Bereich erhöht oder verringert.
- Das Bild wird als Breitbild projiziert (Zoom-Hebel)

HINWEIS:

- *Selbst wenn der Projektor eingeschaltet ist, finden die zuletzt vorgenommenen Korrekturwerte Anwendung.*
- *Falls der Eckenkorrektur-Bildschirm nicht verfügbar (grau unterlegt) ist, halten Sie die 3D REFORM-Taste für mindestens 2 Sekunden gedrückt, um die aktuellen Korrekturdaten zurückzustellen. Dadurch wird die Eckenkorrektur-Funktion verfügbar.*
- *Das Einschalten des Projektors führt zu einer Rückstellung der vorherigen Korrektur-Einstellwerte und korrigiert erneut die Verzerrung, falls der Projektionswinkel seit der letzten Verwendung verändert wurde. Wenn der Projektionswinkel dem der letzten Verwendung entspricht, werden die vorherigen Korrektur-Einstellwerte aus dem Speicher aufgerufen.*
- *Der Bereich der Perspektivkorrektur entspricht nicht dem maximalen Neigungswinkel des Projektors.*

HINWEIS: Bei Anwendung der 3D Reform-Funktion ist das Bild möglicherweise leicht verschwommen, da die Korrektur elektronisch ausgeführt wird.

9 Zwei Bilder gleichzeitig anzeigen

Der Projektor verfügt über eine Funktion, mit der zwei unterschiedliche Signale gleichzeitig dargestellt werden können. Ihnen stehen zwei Modi zur Verfügung: BILD-IN-BILD-Modus und Nebeneinander-Modus.

Wählen Sie im Menü [EINRICHTEN] → [GRUNDLEGENDES] → [PIP/SIDE BY SIDE] aus.



Im [PIP/SIDE BY SIDE] Menüpunkt stehen die folgenden drei Optionen zur Auswahl: MODUS, POSITION und QUELLE.

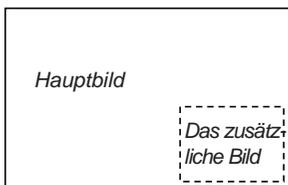
Wählen Sie mit der SELECT ▲ oder ▼-Taste [MODUS], [POSITION] oder [QUELLE] und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste.

Auswahl des BILD-IN-BILD oder NEBENEINANDER-MODUS [MODUS]

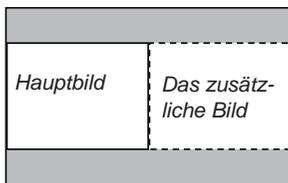
Mit dieser Funktion können Sie zwei Modi auswählen: BILD-IN-BILD und NEBENEINANDER.

Wählen Sie mit der SELECT ▲ oder ▼ -Taste [BILD-IN-BILD] oder [NEBENEINANDER] und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste.

BILD-IN-BILD: Mit dieser Option können Sie im Hauptbild ein zusätzliches Bild einblenden lassen.



NEBENEINANDER: Mit dieser Option können zwei Bilder nebeneinander angezeigt werden.



HINWEIS:

- Das Hauptbild wird auf der linken Seite und das zusätzliche Bild auf der rechten Seite angezeigt.
- Das Haupt-Bildsignal unterstützt den COMPUTER 1 IN und den COMPUTER 2 IN-Anschlüsse.
Das Nebenbildsignal unterstützt die VIDEO IN und S-VIDEO IN-Anschlüsse.
- Das Haupt-Bild unterstützt ein RGB-Signal mit einer Auflösung von 1280 × 1024 Pixeln oder weniger.

Zwei Bilder ansehen

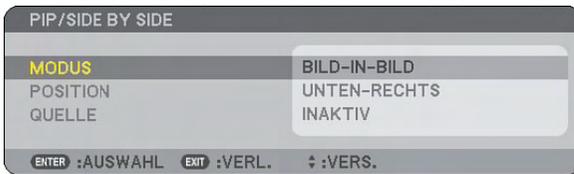
1. Drücken Sie die PIP-Taste auf der Fernbedienung.

Der PIP/SIDE BY SIDE QUELLE-bildschirm wird angezeigt.



2. Wählen Sie mit der SELECT ▲ oder ▼-Taste die Quelle und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste.

Der BILD-IN-BILD oder NEBENEINANDER-Bildschirm wird angezeigt, abhängig davon, was im [MODUS] Einstellbildschirm ausgewählt wurde.



3. Drücken Sie die PIP-Taste erneut, um zum Normalbildschirm (einfaches Bild) zurückzukehren.

TIPP:

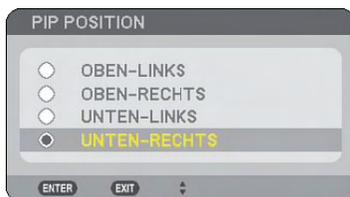
- Durch Auswahl einer anderen Quelle kehren Sie zum Normalbildschirm zurück.
- Die Auswahl einer Quelle, die für das Hauptbild oder das zusätzliche Bild nicht unterstützt wird führt dazu, dass Sie zum Normalbildschirm zurückkehren.

[POSITION]

Mit dieser Option können Sie die Position wählen, an der im Hauptbild ein zusätzliches Bild eingeblendet wird.

HINWEIS:

- Die Voreinstellung lautet auf [UNTEN-RECHTS].



Verwenden Sie die Taste SELECT ▲ oder ▼, um eine Auswahl für die Position des zusätzlichen Bilds zu treffen, und drücken Sie die ENTER-Taste.

Die Optionen sind: OBEN-LINKS, OBEN-RECHTS, UNTEN-LINKS und UNTEN-RECHTS.

Die folgenden Justierungen und Einstellungen sind nur für das Hauptbild verfügbar.

- Bild und Ton einstellen
- Vergrößerung eines Bildes

Die folgenden Funktionen sind sowohl für das Hauptbild als auch für das zusätzliche Bild verfügbar.

- Stummschalten von Bild und Ton
- Einfrieren eines Bildes

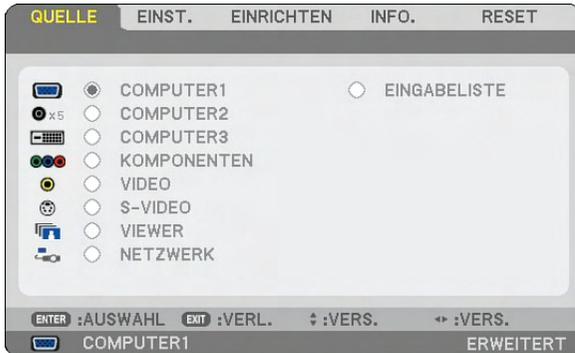
10 Schutz vor unerlaubter Verwendung des Projektors

Die Zuweisung eines Schlüsselwortes verhindert die Verwendung des Projektors durch Unbefugte.

Die Sicherheitsfunktion einschalten indem zum ersten Mal ein Schlüsselwort vergeben wird

1. Drücken Sie die **MENU**-Taste.

Das Menü wird gezeigt.

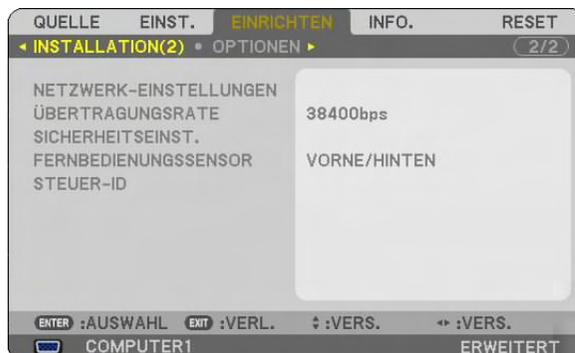


2. Drücken Sie zum Hervorheben des **[EINRICHTEN]**-Untermenüs einmal die **SELECT ►**-Taste, drücken Sie anschließend die **ENTER**-Taste.

Die Seiten-Registerkarte **[GRUNDLEGENDES]** wird hervorgehoben.



3. Drücken Sie zum Hervorheben der Seiten-Registerkarte **[INSTALLATION(2)]** zweimal die **SELECT ►**-Taste.



4. Drücken Sie die Taste **SELECT ▼** drei Mal, um **[SICHERHEITSEINST.]** hervorzuheben.

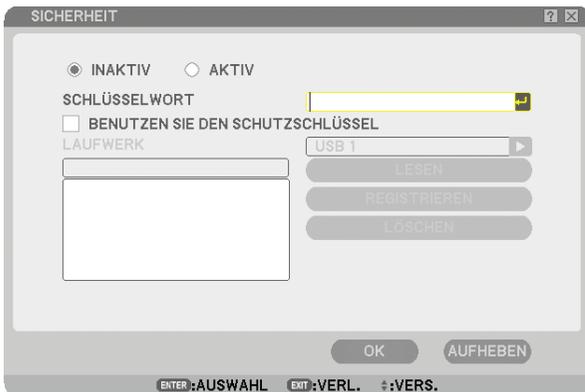


5. Drücken Sie die **ENTER**-Taste, um das Menü **SICHERHEITSEINST.** aufzurufen.



6. Drücken Sie die Taste **SELECT ▼** vier Mal, um **[SICHERHEIT - EINSTELLUNGEN]** hervorzuheben und drücken Sie die **ENTER**-Taste.

Der Bildschirm für die Sicherheit wird eingeblendet.



7. Drücken Sie zum Hervorheben des Schlüsselwort-Eingabefeldes zunächst einmal die **SELECT ▼**-Taste und dann die **ENTER**-Taste.

Die Software-Tastatur wird eingeblendet.

8. Geben Sie über die Software-Tastatur ein alphanumerisches Schlüsselwort ein.

Führen Sie für die Eingabe von z. B. "1234" die nachfolgend aufgeführten Schritte 8-1 bis 8-4 aus.



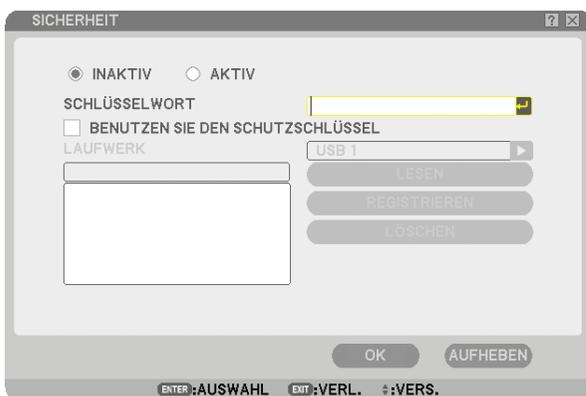
HINWEIS:

- Wenn Sie Ihre USB-Maus benutzen, können Sie jede Zahl oder Buchstabe anklicken.
BS: Das Zeichen vor dem Cursor oder dem leuchtenden Zeichen löschen.
■: Schlüsselwort bestätigen und die Software-Tastatur schließen.
- Das Schlüsselwort muss zwischen ein und zehn Zeichen lang sein.
- Bitte notieren Sie sich Ihr Schlüsselwort.

Ein Passwort eingeben über die Fernsteuerung.

- 8-1. Drücken Sie auf die Taste [MENÜ] und die Taste AUTO.ADJ, um "1" einzugeben.
Die Anzeige "*" erscheint im Passwort-Eingabefeld.
- 8-2. Drücken Sie auf die Taste [MENÜ] und die Taste SELECT ▲, um "2" einzugeben.
Die Anzeige "**" erscheint im Passwort-Eingabefeld.
- 8-3. Drücken Sie auf die Taste [MENÜ] und die Taste SELECT ▼, um "3" einzugeben.
Die Anzeige "***" erscheint im Passwort-Eingabefeld.
- 8-4. Drücken Sie auf die Taste [MENÜ] und die Taste SELECT ►, um "4" einzugeben.
Die Anzeige "****" erscheint im Passwort-Eingabefeld.
- 8-5. Drücken Sie auf die Taste ENTER.

9. Drücken Sie zum Hervorheben von [INAKTIV] einmal die SELECT ▲-Taste und dann zum Hervorheben von [AKTIV] die SELECT ►-Taste.



10. Drücken Sie zum Hervorheben von [OK] die SELECT ▼-Taste und dann die ENTER-Taste.

Daraufhin erscheint der Bestätigungsbildschirm.



11. Drücken Sie zum Hervorheben von [JA] die SELECT ◀ -oder ▶ -Taste und drücken Sie die ENTER-Taste.

Die Sicherheitsfunktion wird aktiviert, sobald der Projektor das nächste Mal eingeschaltet wird.

So prüfen Sie, ob die Sicherheitsfunktion aktiviert ist

Durch kurzes Aus- und Wiedereinschalten des Projektors können Sie überprüfen, ob die Sicherheitsfunktion aktiviert ist.

1. Drücken Sie die POWER (ON/STANDBY)-Taste.

Die [STROM AUSSCHALTEN. / SIND SIE SICHER?] Meldung erscheint.

Drücken Sie die ENTER-Taste oder noch einmal die POWER (ON/STANDBY)- oder die POWER OFF-Taste.

Die Lampe schaltet sich aus und die POWER-Anzeige blinkt orange. Bitte warten Sie bis das Blinken der POWER-Anzeige in ein stetiges Leuchten übergeht.

2. Drücken Sie den Hauptnetzschalter (POWER) in Off-Position (O), wenn die POWER-Anzeige stetig orange leuchtet.

Der Projektor schaltet sich aus.

3. Drücken Sie den Hauptnetzschalter (POWER) in die On-Position (I).

Die POWER-Anzeige leuchtet orange. Der Projektor befindet sich im Standby-Zustand.

4. Halten Sie die POWER-Taste (ON/STANDBY) mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.

Der Projektor schaltet sich ein. Unten im Bildschirm wird die Meldung [DER PROJEKTOR IST GESPERRT! GEBEN SIE IHR SCHLÜSSELWORT EIN.] eingeblendet.

5. Drücken Sie die MENU-Taste.

Der Schlüsselwort-Eingabebildschirm wird eingeblendet.



6. Drücken Sie die ENTER-Taste.

Die Software-Tastatur wird eingeblendet.

7. Verfahren Sie zur Eingabe von "1234" auf die gleiche Weise, wie in den Schritten 1 bis 8 im Abschnitt "Die Sicherheitsfunktion einschalten, indem zum ersten Mal ein Schlüsselwort vergeben wird" beschrieben.

Bei jeder Zahleneingabe erscheint ein "*" (Sternchen). Das Schlüsselwort erscheint in Form von Sternchen; das tatsächliche Schlüsselwort bleibt also verborgen.

8. Heben Sie nach der Eingabe Ihres Schlüsselwortes [OK] hervor und drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Software-Tastatur wird ausgeblendet. Jetzt können Sie Ihren Projektor bedienen.

Deaktivieren von Sicherheit

1. Drücken Sie die MENU-Taste.

Das Menü wird eingeblendet.

HINWEIS: Gleich nachdem der Projektor eingeschaltet wurde und die Meldung "DER PROJEKTOR IST GESPERRT! GEBEN SIE IHR SCHLÜSSELWORT EIN." unten am Bildschirm angezeigt worden ist, wird durch Drücken der MENU-Taste das Schlüsselwort-Eingabefeld eingeblendet. Wenn zu diesem Zeitpunkt die MENU-Taste gedrückt wird, erscheint das Menü.

2. Drücken Sie zum Hervorheben von [EINRICHTEN] die SELECT ►-Taste und dann die ENTER-Taste.

Die Seiten-Registerkarte [GRUNDLEGENDES] wird hervorgehoben.

3. Drücken Sie zum Hervorheben der Seiten-Registerkarte [INSTALLATION(2)] zweimal die SELECT ►-Taste.

4. Drücken Sie die Taste SELECT ▼ drei Mal, um [SICHERHEITSEINST.] hervorzuheben und drücken Sie die ENTER-Taste.

5. Drücken Sie vier Mal auf die Taste SELECT ▼ um [SICHERHEIT] → [EINSTELLUNGEN] hervorzuheben und drücken Sie auf die Taste ENTER.

Der Eingabebildschirm für das Schlüsselwort wird eingeblendet.



6. Drücken Sie die ENTER-Taste.

Die Software-Tastatur wird eingeblendet.

7. Verfahren Sie zur Eingabe von "1234" auf die gleiche Weise, wie in den Schritten 1 bis 8 im Abschnitt "Die Sicherheitsfunktion einschalten, indem zum ersten Mal ein Schlüsselwort vergeben wird" beschrieben.

Bei jeder Zahleneingabe erscheint ein "*" (Sternchen). Das Schlüsselwort erscheint in Form von Sternchen; das tatsächliche Schlüsselwort bleibt also verborgen.

8. Heben Sie nach der Eingabe Ihres Schlüsselwortes [OK] hervor und drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Software-Tastatur wird ausgeblendet. Der Sicherheitsbildschirm wird eingeblendet.

9. Heben Sie [AKTIV] hervor und drücken Sie zum Hervorheben von [INAKTIV] die SELECT ◀-Taste.

10. Drücken Sie zum Hervorheben von [OK] die SELECT ▼-Taste und dann die ENTER-Taste.

Die Sicherheitsfunktion wird deaktiviert, sobald der Projektor das nächste Mal eingeschaltet wird.

HINWEIS: Vergessen Sie nicht Ihr Schlüsselwort. Falls Sie Ihr Schlüsselwort doch einmal vergessen sollten, können Sie bei Nachweis des Eigentümerrechts bei NEC oder Ihrem Händler Ihren Freigabecode erfragen.

11 Einschränkung der Zugriffsrechte auf verfügbare Menüpunkte

Mit der Benutzerkontofunktion können Sie den Zugriff auf verfügbare Menüpunkte auf der Benutzerebene verwalten.

Der Projektor verfügt über zwei Menümodi: ERWEITERTES MENÜ und GRUNDMENÜ.

ERWEITERTES MENÜ...In diesem Menümodus stehen sämtliche verfügbaren Menüs und Befehle zur Verfügung. Benutzer mit einem Konto als ADMINISTRATOR oder Berechtigung für das ERWEITERTE Menü können auf das ERWEITERTE Menü zugreifen.

GRUNDMENÜ.....In diesem Grundmenü ist nur das essenzielle Minimum der Menüs und Befehle enthalten. Benutzer mit einem Konto für das GRUNDMENÜ können nur auf das GRUNDMENÜ zugreifen.

Verfügbare Einstellungen im erweiterten Menü und im Grundmenü siehe Seite 51.

HINWEIS:

- Ab Werk wurde ein ADMINISTRATOR-Konto ohne voreingestelltes Passwort eingerichtet. Dadurch wird es dem Benutzer ermöglicht, die Kontenverwaltung aufzurufen, ohne ein Passwort eingeben zu müssen.
-

Anmeldung

Anmelden am Projektor

Wenn ein Benutzer registriert wurde, wird beim Versuch, das Menü einzublenden der ANMELDEBILDSCHIRM angezeigt, in dem der Benutzer aufgefordert wird, den Benutzer auszuwählen und das Passwort einzugeben.

HINWEIS: Sobald ein Benutzer am Projektor angemeldet ist, kann sich kein anderer Benutzer am Gerät anmelden.

1. Geben Sie einen Benutzernamen ein.
2. Geben Sie, falls Sie es haben, das gespeicherte Passwort ein.
3. Wählen Sie [OK].

HINWEIS: Vergessen Sie Ihr Passwort nicht. Falls Sie Ihr Passwort verlieren: Fragen Sie den Systemverwalter. Falls der Systemverwalter das Passwort verloren hat: Fragen Sie NEC oder Ihren Händler. NEC oder Ihr Händler ordnen Ihnen mit Ihrem Release Code, dem Freischaltcode mit einer Länge von 24 Zeichen, ein neues zu, wenn Sie beweisen, dass Sie der Besitzer sind.

Abmeldung

Abmelden vom Projektor

Durch das Abmelden vom Projektor wird ein nicht autorisierter Betrieb des Projektors verhindert.

1. Im Menü wählen Sie folgendes aus [EINRICHTEN] → [GRUNDLEGENDES] → [ABMELDEN].
2. Wählen Sie [JA].

Erstellen oder Hinzufügen eines Benutzers

1. Im Menü wählen Sie folgendes aus [EINRICHTEN] → [INSTALLATION(2)] → [SICHERHEITSEINST.].

2. Wählen Sie [KONTO] → [EINSTELLUNGEN].

Der Bildschirm mit den Einstellungen für den Menüpunkt [KONTO] wird eingeblendet.



3. Wählen Sie [ERSTELLEN].

Der Bildschirm mit den Einstellungen für den Menüpunkt [ERSTELLEN] wird eingeblendet.



4. Geben Sie einen Benutzernamen, Benutzertyp und ein Passwort ein.

- Ein Benutzername darf aus höchstens 16 alphanumerischen Zeichen bestehen (Groß-/Kleinschreibung wird beachtet).
- Für den Benutzertyp gibt es zwei Optionen: [ERWEITERT] und [GRUNDLEGENDES].
- Geben Sie mit Hilfe der Softwaretastatur ein Passwort in das Eingabefeld für das NEUES PASSWORT ein.

Ein Passwort muss aus maximal zehn alphanumerischen Zeichen bestehen. Wird hier kein Passwort vergeben, wird der Benutzer ohne Passwort registriert.

- Nachdem Sie Ihr Passwort eingegeben haben, sollten Sie das gleiche Passwort nochmals eingeben auf dem Eingabeschirm [PABWORT BESTÄTIGEN].
- Notieren Sie Ihr Passwort.

5. Versehen Sie das Kontrollkästchen [AKTIVIEREN] mit einem Häkchen.

Das Konto wird zur Verfügung gestellt.

6. Wählen Sie [OK].

Damit ist das Hinzufügen eines Benutzers abgeschlossen.

HINWEIS: Es können bis zu 12 Benutzernamen vergeben werden.

Bearbeiten eines Benutzers (Ändern der Kontoeinstellungen)

1. Im Menü wählen Sie folgendes aus [EINRICHTEN] → [INSTALLATION(2)] → [SICHERHEITSEINST.].

HINWEIS: Es wird empfohlen, dass ein Benutzer mit einem Administratorkonto die Änderungen an den Kontoeinstellungen vornimmt.

2. Wählen Sie [KONTO] → [EINSTELLUNGEN].

Der Bildschirm mit den Einstellungen für den Menüpunkt [KONTO] wird eingeblendet.

3. Wählen Sie den Namen eines Benutzers, dessen Einstellungen Sie bearbeiten möchten.

4. Wählen Sie [EDITIEREN].

Der Bildschirm für die Eingabe des EDITIERENS wird eingeblendet.

Geben Sie Ihr Passwort ein und drücken Sie auf die ENTER-Taste.

Falls kein Passwort konfiguriert wurde, können Sie einfach auf die ENTER-Taste drücken ohne ein Passwort einzugeben.

5. Ändern Sie die Einstellungen und wählen Sie [OK].

Löschen eines Benutzers

1. Im Menü wählen Sie folgendes aus [EINRICHTEN] → [INSTALLATION(2)] → [SICHERHEITSEINST.].

HINWEIS: Es wird empfohlen, dass ein Benutzer mit einem Administratorkonto das Löschen der Kontoeinstellungen vornimmt.

2. Wählen Sie [KONTO] → [EINSTELLUNGEN].

Der Bildschirm mit den Einstellungen für den Menüpunkt [KONTO] wird eingeblendet.

3. Wählen Sie den Namen eines Benutzers, dessen Einstellungen Sie löschen möchten.

4. Wählen Sie [LÖSCHEN].

Der Bildschirm [LÖSCHEN] wird eingeblendet.

Geben Sie Ihr Passwort ein und drücken Sie auf die ENTER-Taste.

Der Bildschirm für das Bestätigen des Vorgangs wird eingeblendet.

5. Wählen Sie [JA].

Damit ist das Löschen des Benutzers abgeschlossen.

HINWEIS: Vergessen Sie Ihr Passwort nicht. Falls Sie Ihr Passwort verlieren: Fragen Sie den Systemverwalter. Falls der Systemverwalter das Passwort verloren hat: Fragen Sie NEC oder Ihren Händler. NEC oder Ihr Händler ordnen Ihnen mit Ihrem Release Code, dem Freischaltcode mit einer Länge von 24 Zeichen, ein neues zu, wenn Sie beweisen, dass Sie der Besitzer sind.

12 Betrieb mit einem HTTP-Browser

Überblick

Durch Anwendung von HTTP-Server-Funktionen können Sie den Projektor von einem Webbrowser aus bedienen, ohne dass dafür eine spezielle Software installiert werden muss. Für den Webbrowser benötigen Sie "Microsoft Internet Explorer 6.x" oder eine höhere Version. (Dieses Gerät verwendet "JavaScript" und "Cookies", und der Browser muss so eingestellt sein, dass er diese Funktion akzeptiert. Das Einstellverfahren kann je nach Browser-Version unterschiedlich sein. Beziehen Sie sich auf die Hilfe-Dateien und auf die anderen Informationen, die Ihrer Software beiliegen.)

Der Zugriff auf die HTTP-Server-Funktionen erfolgt durch Angabe von

`http:// <IP-Adresse des Projektors> /index.html`

im URL-Eingabefeld.

HINWEIS:

Wenn ein Passwort für den [HTTP-SERVER] von [SICHERHEIT] eingestellt ist, wird der Anmeldebildschirm angezeigt. Geben Sie einen Benutzernamen und Ihr Passwort ein.

- Ein Benutzername muss zwischen 1 und 16 alphanumerischer Zeichen lang sein.
- Das Passwort ist jenes, welches unter [HTTP-SERVER] der [SICHERHEITSEINST.] zugewiesen wurde.

HINWEIS:

- Die Display- oder Tastenreaktion kann verlangsamt werden oder die Bedienung wird je nach Einstellung Ihres Netzwerks möglicherweise nicht akzeptiert. Sollte dies so sein, wenden Sie sich an Ihren Netzwerk-Administrator. Der Projektor reagiert möglicherweise nicht, wenn dessen Tasten mehrmals hintereinander in schnellen Intervallen gedrückt werden. Sollte dies so sein, warten Sie einen Moment und versuchen Sie es wieder. Wenn der Projektor immer noch nicht reagiert, schalten Sie den Projektor aus und wieder ein.
- Verwenden Sie nicht die HTTP-Server-Funktionen und das PC Control Utility 3.0, das sich auf der mitgelieferten CD-ROM befindet. Wenn beides gleichzeitig verwendet wird, könnte ein Anschlussfehler oder eine langsame Reaktion die Folge sein.

Vorbereitung vor der Anwendung

Führen Sie die Netzwerkanschlüsse durch und richten Sie Ihren Projektor ein und überprüfen Sie, ob alles vollständig ist, bevor der Browserbetrieb aktiviert wird. (→ [NETZWERK-EINSTELLUNGEN] auf Seite 19.)

Der Betrieb mit einem Browser, der einen Proxyserver verwendet, ist vielleicht nicht möglich, dies hängt vom Proxyserver-Typ und dem Einstellverfahren ab. Obwohl der Typ des Proxyservers ein Faktor darstellt, ist es möglich, dass die Punkte, die gegenwärtig eingestellt sind, nicht angezeigt werden, dies hängt von der Cache-Leistung ab, und der vom Browser eingestellte Inhalt wird möglicherweise nicht im Betrieb reflektiert. Es ist empfehlenswert, dass kein Proxyserver verwendet wird, solange dies vermeidbar ist.

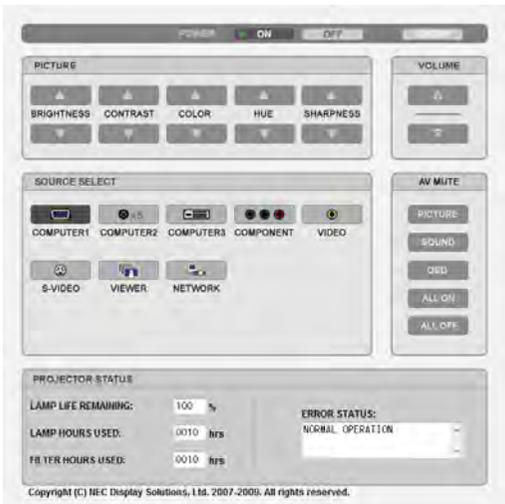
Handhabung der Adresse für den Betrieb über einen Browser

Hinsichtlich der aktuellen Adresse, die als Adresse oder im URL-Feld eingegeben wird, wenn der Betrieb des Projektors über einen Browser erfolgt, kann der Host-Name so wie er ist verwendet werden, wenn der Host-Name mit der IP-Adresse des Projektors von einem Netzwerk-Administrator im Domain-Namen-Server registriert wurde oder der Host-Name in der "HOSTS"-Datei des verwendeten Computers eingestellt wurde.

Beispiel 1: Wenn der Host-Name des Projektors auf "pj.nec.co.jp" eingestellt wurde, wird `http://pj.nec.co.jp/index.html` als Adresse oder im URL-Eingabefeld angegeben.

Beispiel 2: Wenn die IP-Adresse des Projektors "192.168.73.1" lautet, erhalten Sie Zugriff auf HTTP-Server-Funktion durch Angabe von `http://192.168.73.1/index.html` als Adresse oder im URL-Eingabefeld.

Struktur des HTTP-Servers



POWER: Regelt die Stromversorgung des Projektors.

ONStrom wird eingeschaltet.

OFFStrom wird ausgeschaltet.

ABMELDEN: Dadurch können Sie sich abmelden und zum Anmeldebildschirm zurückkehren.

VOLUME: Regelt die Lautstärke des Projektors.

▲Erhöht den Lautstärke-Einstellwert.

▼Verringert den Lautstärke-Einstellwert.

AV-MUTE: Steuert die Ausblendfunktion des Projektors.

PICTURE ON Blendet Video aus.

PICTURE OFF ... Hebt die Ausblendung von Video auf.

SOUND ON Blendet den Ton aus.

SOUND OFF Hebt die Ausblendung des Tons auf.

OSD ON Blendet die Bildschirmanzeige aus.

OSD OFF Hebt die Ausblendung der Bildschirmanzeige auf.

ALL ON Blendet alle Video-, Audio- und Aktiv-Bildschirm-Anzeigefunktionen aus.

ALL OFF Hebt die Ausblendung aller Video-, Audio- und Bildschirm-Anzeigefunktionen auf.

PICTURE: Dies steuert die Videoeinstellung des Projektors.

BRIGHTNESS ▲ ...Erhöht den Helligkeits-Einstellwert.

BRIGHTNESS ▼ ...Verringert den Helligkeits-Einstellwert.

CONTRAST ▲Erhöht den Kontrast-Einstellwert.

CONTRAST ▼Verringert den Kontrast-Einstellwert.

COLOR ▲Erhöht den Farbe-Einstellwert.

COLOR ▼Verringert den Farbe-Einstellwert.

HUE ▲Erhöht den Farbton-Einstellwert.

HUE ▼Verringert den Farbton-Einstellwert.

SHARPNESS ▲Erhöht den Bildschärfe-Einstellwert.

SHARPNESS ▼Verringert den Bildschärfe-Einstellwert.

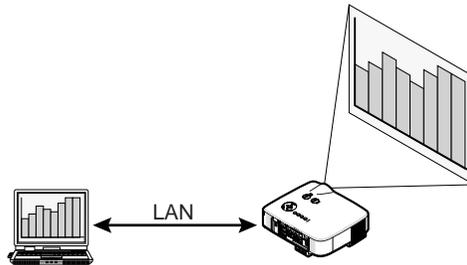
- Die regelbaren Funktionen variieren je nach Signal, das am Projektor eingeht. (→ Seite 90)

SOURCE SELECT: Wechselt den Eingangsanschluss des Projektors.
COMPUTER1.....Wechsel zum COMPUTER 1 IN-Anschluss.
COMPUTER2.....Wechsel zum COMPUTER 2 IN-Anschluss.
COMPUTER3.....Wechsel zum COMPUTER 3 (DVI-D) IN-Anschluss.
COMPONENT.....Wechselt zu den COMPONENT IN-Anschlüssen.
VIDEO.....Wechsel zum VIDEO IN-Anschluss.
S-VIDEO.....Wechsel zum S-VIDEO IN-Anschluss.
VIEWER.....Schaltet zu den Daten auf dem USB-Speichergerät um.
NETWORK.....Wechsel zum LAN-Signal.

PROJECTOR STATUS: Zeigt den Zustand des Projektors an.
LAMP LIFE REMAININGZeigt die verbleibende Lebensdauer der Lampe in Prozent an.
LAMP HOURS USEDZeigt an, wie viele Stunden die Lampe in Betrieb gewesen ist.
FILTER HOURS USED.....Zeigt an, wie viele Stunden der Filter in Betrieb gewesen ist.
ERROR STATUS.....Zeigt den Status der Fehler an, die während des Projektorbetriebs aufgetreten sind.

13 Projizieren der Bildschirmdarstellung Ihres Computers mit dem Projektor über ein Netzwerk [NETZWERKPROJEKTOR]

Ein mit Windows Vista betriebener Computer kann mit Hilfe des Projektors über ein Netzwerk fernbedient werden. Der Projektor unterstützt die Netzwerkprojektor-Funktion von Windows Vista. Durch Auswahl des am selben Netzwerk wie Ihr PC angeschlossenen Projektors kann die Darstellung des PC-Bildschirms über das Netzwerk auf die Leinwand projiziert werden. Die Notwendigkeit einer Verbindung über ein VGA-Kabel entfällt somit.



Der Projektor unterstützt die Netzwerkprojektor-Funktion von Windows Vista.

Betriebssystemumgebung

Unterstützte Betriebssysteme	Windows Vista Home Premium (32-Bit-Version) Windows Vista Business (32-Bit-Version) Windows Vista Ultimate (32-Bit-Version) Windows Vista Enterprise (32-Bit-Version) <i>(Hinweis) Diese Funktion ist bei Windows Vista Home Basic nicht erhältlich.</i>
Systemvoraussetzungen	Die von Microsoft empfohlenen Systemvoraussetzungen für den Betrieb von Windows Vista sollten erfüllt sein.
Netzwerkumgebung	Eine verkabeltes LAN- oder drahtlose LAN-Umgebung mit Unterstützung von TCP/IP ist erforderlich.
Farbqualität	High Color (16 Bit) True Color (24 Bit und 32 Bit) * Einstellungen mit 256 oder weniger Farben stehen nicht zur Verfügung.

Einstellen des Projektors auf den Netzwerkprojektor-Eingangsmodus

1. Drücken Sie bei eingeschaltetem Projektor die SOURCE-Taste.

Nun wird das Auswahlfenster für den Signaleingang angezeigt.

Eine andere Weise, das Eingabeauswahlfenster zu öffnen, ist die NETWORK-Taste auf der Fernbedienung zu betätigen. Der NETZWERK Bildschirm wird eingeblendet. Gehen Sie zum nächsten Schritt.



2. **Betätigen Sie die SELECT ▼ oder ▲ Tasten, um [NETZWERK] auszuwählen und drücken Sie die ENTER-Taste.**

Im Bildschirm wird das Menü [NETZWERK] angezeigt.



3. **Wählen Sie aus dem Menü [NETZWERK] die Option [NETZWERKPROJEKTOR].**

Es wird [PROJEKTORNAME/DISPLAYAUFLÖSUNG/PASSWORT/URL] angezeigt.



TIPP:

- Um das Standardpasswort "1234" abzuändern, [ÄNDERUNG] wählen und auf ENTER drücken. Der Eingabebildschirm [PASSWORT EINGEBEN] wird eingeblendet. Geben Sie bitte ein Zahlenpasswort ein. Das Passwort darf aus höchstens acht Zeichen bestehen. Das neu im Projektion gespeicherte Passwort wird beim nächsten Einloggen auf dem [NETZWERKPROJEKTOR]-Schirm eingeblendet.

Verändern der Auflösung der Windows Vista Anzeige zu den Informationen unter [DISPLAYAUFLÖSUNG], im Schirm [NETZWERKPROJEKTOR].

- Wenn Sie Windows Vista Service Pack 1(SP1) installiert haben, können Sie die folgenden Schritte auslassen und mit **"Bild mit einem Projektor im Netzwerk projizieren"** auf der folgenden Seite weiterfahren.
1. **Klicken Sie auf dem Desktop von Windows Vista auf [Start].**
 2. **Klicken Sie auf [Systemsteuerung].**
 3. **Klicken Sie auf die unter [Bildschirmauflösung anpassen] angezeigte Option [Darstellung und Anpassung].**

4. Verschieben Sie den [Auflösung] Schieberegler, um die Auflösung der auf [DISPLAYAUFLÖSUNG] in der Anzeige: NETZWERKPROJEKTOR dargestellten, zu verändern.



5. Klicken Sie auf [OK].

Es wird die Abfrage "Möchten Sie diese Anzeigeeinstellungen behalten?" eingeblendet.

6. Klicken Sie auf [Ja].

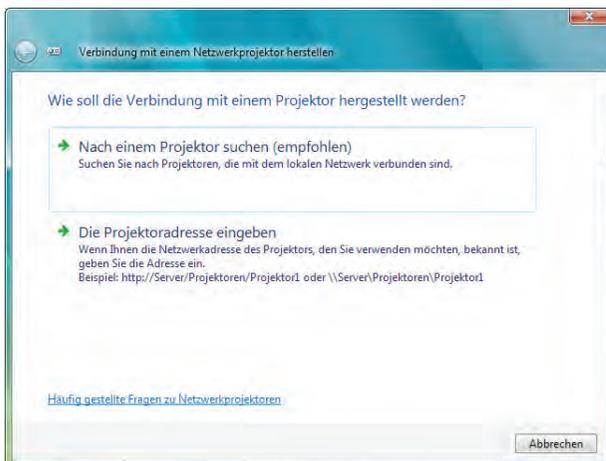
Die Auflösung der Windows Vista Anzeige wird entsprechend der Informationen, die unter [DISPLAYAUFLÖSUNG] in der Anzeige: NETZWERKPROJEKTOR dargestellt werden, verändert.

Projizieren eines Bilds über den Netzwerkprojektor

1. Klicken Sie auf dem Desktop von Windows Vista auf [Start].
2. Klicken Sie auf [Alle Programme].
3. Klicken Sie auf [Zubehör].
4. Klicken Sie auf [Verbindung mit Netzwerkprojektor].

Wenn das Abfragefenster [Berechtigung zum Herstellen einer Verbindung mit einem Netzwerkprojektor] eingeblendet wird, klicken Sie auf [Ja].

Das Fenster "Verbindung mit einem Netzwerkprojektor herstellen" wird eingeblendet.



5. Klicken Sie auf [→ Nach einem Projektor suchen (empfohlen)].

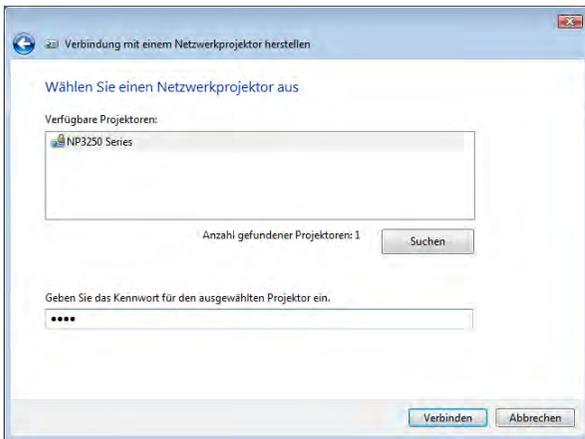
Im Auswahlfeld mit den "Verfügbare Projektoren" wird "NP3250 Series" angezeigt.

6. Klicken Sie auf [NP3250 Series].

Unten im Fenster wird das Abfragefeld für das Passwort für den ausgewählten Projektor eingeblendet.

7. Prüfen Sie das Passwort, in der Darstellung, die vom Projektor projiziert wird.

8. Geben Sie das Passwort in das Eingabefeld, welches durch den Vorgang bei Schritt 3 auf Seite 57 angezeigt wird, ein.



9. Klicken Sie auf [Verbinden].

Die Netzwerkprojektorfunktion ist nun aktiviert und die Bildschirmdarstellung von Windows Vista wird vom Projektor projiziert.

- Mit Windows Vista Service Pack 1 (SP1), falls die Bildschirmauflösung in Windows Vista nicht die gleiche ist wie jene des Projektorschirms, wird beim Ändern der Auflösung in Windows Vista eine Meldung angezeigt, um den Benutzer zum Ändern der Bildschirmauflösung in Windows Vista aufzufordern. Wenn Sie [Ja] wählen, wird die Bildschirmauflösung in Windows Vista geändert, und Sie können mit den nächsten Schritten zur Bedienung des Netzwerkprojektors weiterfahren. Mit [Nein] wird die Bedienung des Netzwerkprojektors abgebrochen.

HINWEIS: Wenn die Netzwerkprojektorfunktion aktiviert ist, wird die Hintergrundfarbe des Desktop auf Schwarz umgeschaltet. Sobald die Netzwerkprojektorfunktion deaktiviert wird, wird die ursprüngliche Hintergrundfarbe des Desktops wieder hergestellt.

Anmerkung: Wenn der Projektor im Verlauf von Schritt 5 nicht gefunden wird, klicken Sie auf [Die Projektoradresse eingeben].

Geben Sie anschließend die Netzwerkadresse (z.B. <http://10.32.97.61/lan>) und das Projektorkennwort (z.B. 82291627) ein, wie sie im vom Projektor projizierten Bild erscheinen.

Beenden des Betriebs als Netzwerkprojektor

1. Klicken Sie [Es wird projiziert: NP3250 Series] in der Windows Vista Task Bar.



2. Klicken Sie auf [Trennen].

Die Netzwerkprojektorfunktion wird beendet.

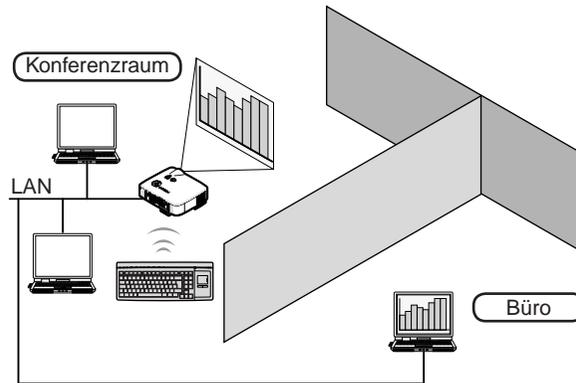


3. Drücken Sie die SOURCE-Taste des Projektors, um ein anderes Eingangssignal als [NETZWERK] auszuwählen.

Wenn Sie die Fernbedienung benutzen, betätigen Sie eine andere Taste als die NETWORK Taste.

14 Verwenden des Projektors zur Bedienung Ihres Computers über ein Netzwerk [REMOTEDESKTOP]

- Durch Auswahl eines am selben Netzwerk wie der Projektor angeschlossenen PCs kann die Darstellung des PC-Bildschirms über das Netzwerk auf die Leinwand projiziert werden.
Nachher können Sie Windows über die Tastatur Vista über den mit dem Netzwerk verbundenen PC bedienen.
- Über die Remotedesktop-Funktion lässt sich ein entfernt vom Projektor aufgestellter PC fernbedienen.



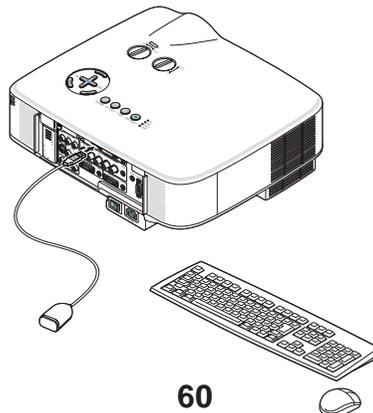
HINWEIS:

- Die Funktion [REMOTEDESKTOP] funktioniert mit den folgenden Windows Vista Editionen.
Windows Vista (32-Bit Version) Business
Windows Vista (32-Bit Version) Ultimate
Windows Vista (32-Bit Version) Enterprise
(Hinweis) Die Funktion [REMOTEDESKTOP] funktioniert nicht mit der Windows Version Vista Home Basic und Windows Vista Home Premium.
- In diesem Benutzerhandbuch wird diese Funktion unter der Verwendung von Windows Vista als Beispiel beschrieben, aber Windows XP Professional Service Pack 2 oder neuer funktioniert ebenfalls mit dieser Funktion.
- Fernbedienung der Desktopfunktion: Eine Tastatur ist erforderlich.
- Die Fernbedienung der Desktopfunktion kann nur mit einer Tastatur erfolgen. Zum Arbeiten sind eine drahtlose Maus und ein drahtlose Tastatur nützlich.
Benützen Sie eine handelsübliche drahtlose Maus und Tastatur, und einen drahtlosen USB, vereinheitlichen seriellen Datenempfänger.
Verwenden Sie eine im Handel erhältliche USB-Tastatur und -Maus.
- Es es nicht möglich eine USB-Tastatur mit eingebautem USB-Hub für diesen Projektor zu verwenden.
- Es es nicht möglich eine drahtlose Tastatur oder Maus mit Bluetooth-Unterstützung für diesen Projektor zu verwenden.

Bereiten Sie eine handelsübliche drahtlose Tastatur vor (mit der US-Tastenanordnung).

HINWEIS: Wir garantieren nicht die Unterstützung der USB Schnittstelle des Projektors für alle USB Geräte.

Verbinden Sie den drahtlosen USB Empfänger mit dem USB Anschluss des Typs A des Projektors. Nehmen Sie alle für Ihre drahtlose Tastatur und Maus notwendigen Einstellungen vor.



Einrichten eines Passworts für ein Benutzerkonto in Windows Vista

TIPP: Falls schon ein Passwort für das Konto konfiguriert wurde, können die Schritte 1 bis 9 ausgelassen werden.

1. **Klicken Sie auf dem Desktop von Windows Vista auf [Start].**
2. **Klicken Sie auf [Systemsteuerung].**
3. **Klicken Sie auf die unter [Benutzerkonten] angezeigte Option [Benutzerkonten hinzufügen/entfernen].**
4. **Wenn das Bestätigungsfenster der [Benutzerkontensteuerung] eingeblendet wird, klicken Sie auf [Fortsetzen].**
5. **Klicken Sie auf [Administrator].**
6. **Klicken Sie auf [Kennwort erstellen].**
7. **Geben Sie das Passwort in das Feld [Neues Kennwort] ein.**
8. **Geben Sie dasselbe Passwort wie in Schritt 7 in das Feld [Neues Kennwort bestätigen] ein.**
9. **Klicken Sie auf [Kennwort erstellen].**

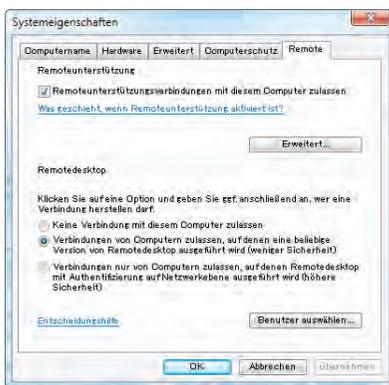
Das Administratorkonto ist nun durch das [Passwort geschützt].

Einrichten des Remotezugriffs

1. **Klicken Sie auf dem Desktop von Windows Vista auf [Start].**
2. **Klicken Sie auf [Systemsteuerung].**
3. **Klicken Sie auf [System und Wartung].**
4. **Klicken Sie auf die unter [System] angezeigte Option [Remotezugriff zulassen].**
5. **Wenn das Bestätigungsfenster der [Benutzerkontensteuerung] eingeblendet wird, klicken Sie auf [Fortsetzen].**

Das Fenster [Systemeigenschaften] wird eingeblendet.

6. **Klicken Sie im Feld Remotedesktop auf [Verbindungen von Computern zulassen, auf denen eine beliebige Version von Remotedesktop ausgeführt wird (weinger Sicherheit)] und klicken Sie auf [OK].**

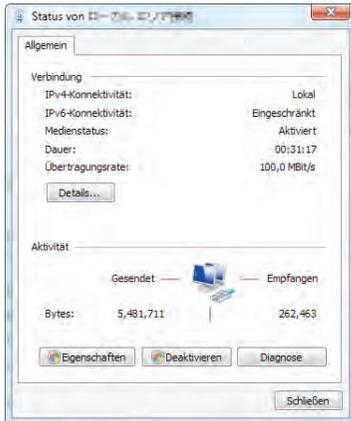


Überprüfen der IP-Adresse von Windows Vista

1. **Klicken Sie auf dem Desktop von Windows Vista auf [Start].**
2. **Klicken Sie auf [Systemsteuerung].**
3. **Klicken Sie auf die unter [Netzwerk und Internet] angezeigte Option [Dateifreigabe einrichten].**

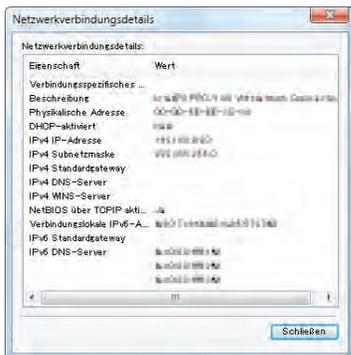
4. Klicken Sie auf die im blauen Bereich des Fensters [LAN-Verbindung] angezeigte Option [Status anzeigen].

Das Fenster [Status von LAN-Verbindung] wird eingeblendet.



5. Klicken Sie auf [Details...].

Schreiben Sie sich die für die IPv4 IP-Adresse angezeigten Werte auf (xxx.xxx.xxx.xxx).



6. Klicken Sie auf [Schließen].

7. Klicken Sie oben rechts im Fenster auf [X].

Das System kehrt zum Desktop zurück.

Starten des Remotedesktops

1. Drücken Sie bei eingeschaltetem Projektor die SOURCE-Taste.

Das Auswahlfenster für den Signaleingang wird angezeigt.

Eine andere Weise, das Eingabeauswahlfenster zu öffnen, ist die NETWORK-Taste auf der Fernbedienung zu betätigen. Der NETZWERK Bildschirm wird eingeblendet. Gehen Sie zum nächsten Schritt.



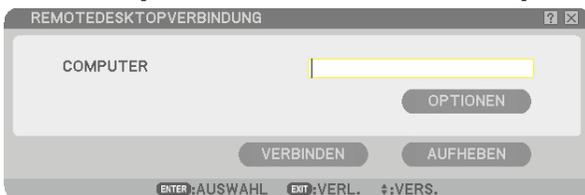
2. **Betätigen Sie die SELECT ▼ oder ▲ Tasten, um [NETZWERK] auszuwählen und drücken Sie die ENTER-Taste.**

Das Menü [NETZWERK] wird angezeigt.



3. **Vom [NETZWERK] Menü ausgehend, benutzen Sie die drahtlose Tastatur um [REMOTEDESKTOPVERBINDUNG] einzugeben.**

Das Fenster [REMOTEDESKTOPVERBINDUNG] wird eingeblendet.



TIPP:

Einrichten der [OPTIONEN] in REMOTEDESKTOP

Ein Klick auf [OPTIONEN] zeigt den [LEISTUNG] Bildschirm an.

Wenn sie die [OPTIONEN] einrichten, können Sie während der Remotedesktop-Benutzung den Desktop-Hintergrund anzeigen oder die Fenster-Animation Funktion aktivieren. Das wird aber die Reaktionen der Anzeige oder der Maus verlangsamen.

Wenn die Reaktionen der Anzeige oder der Maus verlangsamt sind, versuchen Sie folgendes :

DESKTOPHINTERGRUND: Nehmen Sie das Häkchen weg, um den Desktop-Hintergrund monochrom anzuzeigen.

MENÜ- UND FENSTERANIMATION: Nehmen Sie das Häkchen weg, um die Menu- und Fenster-Animation zu deaktivieren.

DESIGNS: Nehmen Sie das Häkchen weg, um die Themen zu deaktivieren.

FENSTERINHALT BEIM ZIEHEN ANZEIGEN: Nehmen Sie das Häkchen weg, um beim draggen nur den Rahmen der Fenster anzuzeigen.

4. **Bedienen Sie die drahtlose Tastatur um IP Adresse von Windows Vista einzugeben und klicken Sie [VERBINDEN].**

In der vom Projektor projizierten Darstellung wird der Anmeldebildschirm von Windows Vista angezeigt.

5. **Über die drahtlose Tastatur geben Sie Ihr Benutzerpasswort ein und drücken Sie [Enter].**

Die Remotedesktop-Funktion wird aktiviert.

In der vom Projektor projizierten Darstellung wird der Desktop von Windows Vista angezeigt.

Melden Sie den Computer ab.

Benützen Sie die mit dem Projektor verbundene drahtlose Tastatur, um Windows Vista zu steuern.

HINWEIS: Wenn eine Projektion über die Remotedesktop-Funktion erfolgt, wechselt die Hintergrundfarbe des Desktops zu Schwarz.

Beenden des Remotedesktops

1. *Mit der drahtlosen Tastatur wählen Sie [Start] von der Desktopanzeige, die vom Projektor angezeigt wird.*



2. *Klicken rechts im Startmenü auf [X].*

Die Remotedesktop-Funktion wird deaktiviert.

3. *Drücken Sie die SOURCE-Taste des Projektors, um ein anderes Eingangssignal als [NETZWERK] auszuwählen.*

Wenn Sie die Fernbedienung benutzen, betätigen Sie eine andere Taste als die NETWORK Taste.

5. Anwendung des Viewers

① Nutzen Sie alle Vorteile der Viewer-Funktion

Ausstattungsmerkmale

Mit der Viewer-Funktion können Sie Dia- oder Filmdateien, die auf einem USB-Speicher des Projektors oder einem gemeinsamen Ordner auf einem Computer mit Netzwerkverbindung gespeichert sind, anschauen.

Der VIEWER hat die folgenden Eigenschaften.

- Es werden 5 Grafikformate unterstützt: JPEG, BMP, PNG, GIF, und Index*¹

**¹: Index ist ein Dateiformat, welches mit Hilfe von ArcSoft MediaImpression oder Viewer PPT Converter 3.0, der in der beige-fügten CD-ROM NEC User Supportware 6 enthalten ist, erstellt wurde.*

- Selbst wenn kein Computer zur Verfügung steht, können Präsentationen ganz einfach mit dem Projektor ausgeführt werden. Diese Funktion eignet sich für Präsentationen bei Meetings und in Büros.

- Gespeicherte Bild- und Filmdateien eines gemeinsamen Ordners in einem Computer, der an ein Netzwerk angeschlossen ist, können projiziert werden.

Der Computer mit der eingeschalteten Funktion „Freigabe von Mediendateien“ im Windows Media Player 11, kann als Media-Server genutzt werden.

- Dias können ganz einfach automatisch gewechselt werden. Dies eignet sich, um Werbung zu projizieren.

- Ein VIEWER-unterstütztes Bild, welches im USB-Speicher gespeichert ist, kann als Hintergrundlogo genutzt werden.

- Bilder, die mit einer Digitalkamera aufgenommen wurden, können wiedergegeben werden (JPEG, BMP, PNG, GIF).

- Eine Filmdatei kann auf dem Bildschirm projiziert werden, während sie abgespielt wird.

Unterstützte Filmdateien sind MPG (MPEG2) und WMV.

Unterstützte Videoformate sind MPEG2 MP@ML*² und Windows Media Video 9.

Unterstützte Audioformate sind MPEG-1 Layer 1, MPEG-1 Layer 2, MPEG-1 Layer 3, und Windows Media Audio 9 Standard.

**²: MPEG2 MP@ML ist ein Standardformat für DVD- und DTV-Anwendungen.*

HINWEIS:

- Verwenden Sie handelsübliche USB-Speichergeräte.
- Wir garantieren nicht, dass der USB-Anschluss des Projektors alle marktüblichen USB-Speichergeräte unterstützt.
- Der Projektor unterstützt kein NTFS-formatiertes USB-Speichergerät.

Verwenden Sie ausschließlich ein USB-Speichergerät, welches mit dem Dateisystem FAT 32, FAT 16 oder FAT formatiert wurde. Informationen zur Formatierung Ihres USB-Speichergeräts in Ihrem Computer entnehmen Sie bitte aus der Dokument- oder Hilfedatei Ihres Windows-Systems.

Dateibeschränkungen während der Viewer-Wiedergabe

Unterstützte Grafikformate

Format	Dateinamenerweiterung
JPEG	.jpg, .jpe, .jpeg
BMP	.bmp
PNG	.png
GIF	.gif
index	.idx

* Wenn ein nicht unterstütztes Bild ausgewählt wird, wird das Symbol  angezeigt.

HINWEIS:

- Ein Bild mit einer Breite oder Höhe von mehr als 4000 Pixeln kann nicht angezeigt werden.
 - Progressive JPEG, Interlaced GIF, Animation GIF, Interlaced PNG, α Channel PNG werden nicht unterstützt.
-

Unterstützte Filmdateien

Komprimierungs-/Ausweitungstechnik	Dateinamenerweiterung
MPEG2 MP@ML	.mpg
Windows Media Video 9	.wmv

HINWEIS:

- Eine Filmdatei mit einer Anzeigegröße von mehr als 720 × 576 Pixeln (Breite × Höhe) kann nicht abgespielt werden.
- Filmdateien, die durch die Verwendung des Video/Audioformats, welches nicht von diesem Projektor unterstützt wird, umgewandelt wurden, können nicht abgespielt werden.
In diesem Fall wird kein Symbol angezeigt, um zu zeigen, dass die Wiedergabe nicht möglich ist.
- Filmdateien im Audioformat Linear PCM, AC-3, WMA Pro, oder WMA Lossless können nicht abgespielt werden.
- Dateien mit einem Digital Rights Management (DRM)-Schutz können nicht wiedergegeben werden.
- Manche Filmdateien, die den oben genannten Anforderungen entsprechen, können eventuell nicht wiedergegeben werden.

TIPP: WMV Format-Videodateien werden in einem Seitenverhältnis von 1 zu 1 unabhängig von ihrem ursprünglichen Seitenverhältnis angezeigt.

Hinweise zur Bildanzeige und Filmdateiwiedergabe

- Dateien aus einem gemeinsamen Ordner oder Media-Server sind unter Umständen nicht projizierbar, wenn Sicherheits- oder Antiviren-Software auf Ihrem Computer installiert ist.
- Öffnen Sie die folgenden Firewall-Anschlüsse:

- Media-Server

Anschlussnummer	Protokoll
1900	UDP
2869	TCP
10243	TCP
10280-10284	UDP

- Gemeinsamer Ordner

Anschlussnummer	Protokoll
137	UDP/TCP
138	UDP/TCP
139	UDP/TCP
445	UDP/TCP

- Stellen Sie Ihren Computer auf gemeinsame Benutzung und die Sicherheitsmaßnahmen so ein, dass der Zugang zu den Dateien im gemeinsamen Ordner gewährt wird, und stellen Sie Ihre Sicherheits- oder Antiviren-Software so ein, dass der Zugang zu den Dateien im gemeinsamen Ordner gewährt wird. Kontaktieren Sie für weitere Informationen Ihren Netzwerkadministrator.
- Filmdateien im gemeinsamen Ordner oder auf dem Media-Server werden, abhängig von Ihrer Netzwerkumgebung oder der Bitrate Ihrer Datei, unter Umständen nicht korrekt abgespielt.

② Abspeichern von Daten auf einem USB-Speichergerät

Es gibt zwei Möglichkeiten, wie Sie Daten auf Ihrem USB-Speichergerät speichern können.

Anwendung von ArcSoft MediaImpression

Installieren Sie ArcSoft MediaImpression von Ihrer Anwender-Supportware 6 CD-ROM auf Ihrem Computer. Verwenden Sie ArcSoft MediaImpression, um Grafikdaten auf Ihrem Computer zu erstellen und speichern Sie die Dateien auf einem USB-Speichergerät.

Die mit ArcSoft MediaImpression / Viewer PPT Converter 3.0 erstellten Dateien sind im Index-Format und werden im Ordner [Presentation] gespeichert.

Siehe für weitere Einzelheiten zu ArcSoft MediaImpression die mitgelieferte "Wired and Wireless Network Setup Guide (Setup-Anleitung für verdrahtetes und drahtloses Netzwerk)", "Grundbetriebsanleitung (PDF)" auf der Anwender-Supportware 6 CD-ROM und die Hilfe-Datei von ArcSoft MediaImpression.

Mit Windows Explorer Dateien speichern

Unterstützte Grafikdateiformate sind JPEG, BMP, PNG, GIF, Index. Unterstützte Filmdateiformate sind MPG und WMV.

3 Bedienung der Viewer-Funktion vom Projektor (Wiedergabe)

In diesem Abschnitt wird das Verfahren zu Anzeige einer erstellten Diashow oder eines erstellten Spielfilms beschrieben.

Dia-Projektion (Viewer)

Vorbereitung: Speichern Sie JPEG- oder BMP-Dateien (JPEG-, BMP-, Non-Interlaced-GIF- oder Non-Interlaced-PNG-Dateien) auf einem an Ihren Computer angeschlossenen USB-Speichergerät.

Drücken Sie zum Starten des Viewer die SOURCE-Taste auf dem Projektorgehäuse, um [VIEWER] auszuwählen. (→ Seite 25)

Der Viewer-Bildschirm wird eingeblendet. (Ein werkseitig gespeichertes Dia wird angezeigt.)

- Sie können mit der VIEWER-Taste auf der Fernbedienung [VIEWER] auswählen.

Verwendung des Viewer-Menüs

1. Schließen Sie ein USB-Speichergerät an den USB-Anschluss des Projektors an.

Die USB-Anzeige leuchtet auf.

2. Drücken Sie die VIEWER-Taste auf der Fernbedienung oder wählen Sie [VIEWER] aus der Quellen-Liste aus.

Ein auf dem USB-Speichergerät gespeichertes Bild wird angezeigt.

HINWEIS: Wenn im Menü OPTIONEN der Punkt [THUMBNAILS ANZEIGEN] eingeschaltet ist, wird der Bildschirm mit den Miniaturdarstellungen angezeigt. (→ Seite 70)

HINWEIS: Durch Drücken der EXIT-Taste während der Wiedergabe einer Präsentation, wird der Bildschirm mit den Miniaturansichten eingeblendet.

Präsentationsfolie und Miniaturansicht

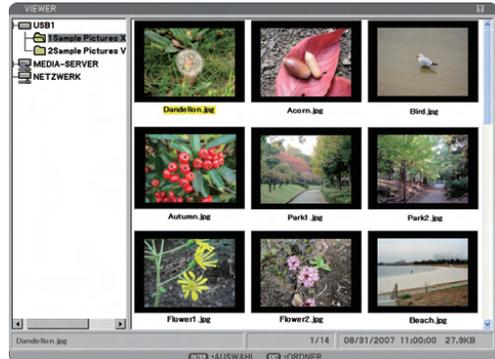
Wird die Option VIEWER gewählt, wird einer der beiden Bildschirme angezeigt.

Der eine zeigt die Präsentationsfolie, der andere die Miniaturansichten.

[DIA]



[THUMBNAILS]

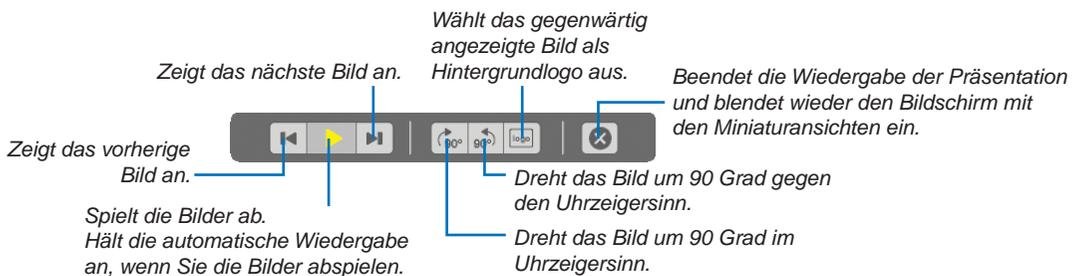


TIPP: Um von [DIA] Auf [THUMBNAILS] umzuwechseln, betätigen Sie die EXIT Taste.

Die Steuerungsleiste

Wird während der Wiedergabe einer Präsentation die MENU-Taste gedrückt, wird die Steuerungsleiste angezeigt über die Sie die Präsentation bedienen können. Drücken Sie die EXIT-Taste, um die Steuerungsleiste zu schließen.

Die Steuerungsleiste enthält die folgenden Symbolschaltflächen:



Projektion einer Filmdatei

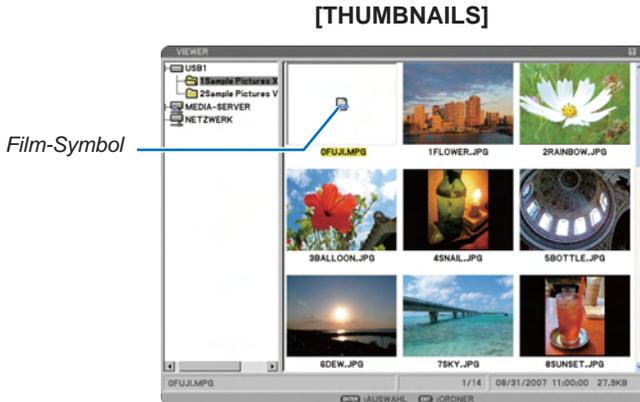
Vorbereitung: Speichern Sie MPG-Dateien auf einem in Ihren PC eingesteckten USB-Speicherstick.

Um eine Filmdatei anzeigen zu lassen:

1. **Drücken Sie die SOURCE-Taste, um eine Auswahl zu treffen [VIEWER].**

Der Viewer-Bildschirm wird eingeblendet. (Ein werkseitig gespeichertes Dia wird angezeigt.)

2. **Wählen Sie ein Filmdatei-Symbol im [THUMBNAILS] Bildschirm und drücken Sie die ENTER-Taste.**



TIPP: Um aus dem Film-Bildschirm zu [THUMBNAILS] zurückzukehren, drücken Sie die EXIT-Taste.

HINWEIS:

- Wenn Sie eine nicht-unterstützte Datei auswählen, wird eine Fehlermeldung angezeigt und der VIEWER kehrt zur Bildvorschau zurück.
- Wenn Sie während der Wiedergabe einer Filmdatei die Quelle wechseln stoppt die Wiedergabe.
- Wenn Sie die Wiedergabe einer Filmdatei starten während der Projektor ans Netzwerk angeschlossen ist, wird dieser vom Netzwerk getrennt.
- Wenn Sie ein USB-Speichergerät mit langsamer Lesegeschwindigkeit verwenden ist es möglich, dass die Filmdatei nicht korrekt abspielt.
- Wenn Sie das USB-Speichergerät während der Wiedergabe einer Filmdatei entfernen oder einstecken kann sich evtl. ein Fehler mit dem VIEWER ergeben.
- Das Netzwerk wird unterbrochen, sobald eine Filmdatei unter Verwendung von „Image Express Utility“, „Desktop Control Utility“, „Network Projector“ und „Remote Desktop Connection“ abgespielt wird.

Betrieb über die Tasten der Fernbedienung während der Wiedergabe eines Films:

ENTER Drücken Sie während der Wiedergabe diese Taste, um die Wiedergabe zu pausieren. Drücken Sie während der Film gestoppt ist diese Taste, um die Wiedergabe fortzusetzen.

Drücken Sie während des Schnellvorlaufs oder Rücklaufs diese Taste, um die Wiedergabe fortzusetzen.

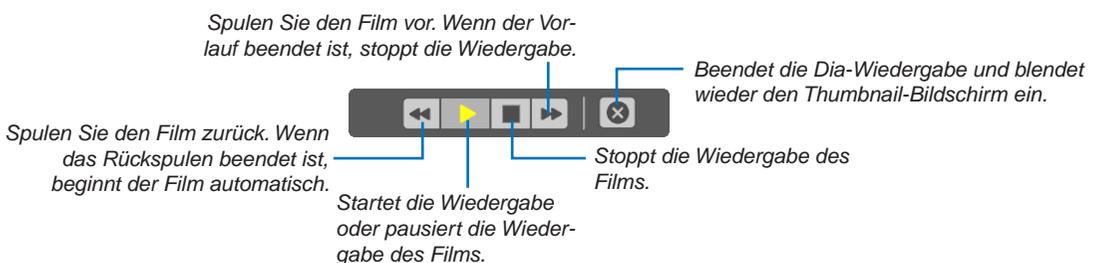
Drücken Sie während der Film gestoppt ist diese Taste, um die Wiedergabe fortzusetzen.

EXIT Drücken Sie diese Taste, um zur Bildvorschau zurückzukehren.

Steuerungsleiste

Wird während der Dia-Wiedergabe die MENU-Taste gedrückt, wird die Steuerungsleiste angezeigt, über die Sie die Filmdateien bedienen können. Drücken Sie die EXIT-Taste, um die Steuerungsleiste zu schließen.

Die Steuerungsleiste enthält die folgenden Symboltasten:



Bildschirm mit Miniaturansichten



HINWEIS:

- Das Symbol [?] zeigt an, dass die Datei nicht im Bildschirm mit Miniaturansichten angezeigt werden kann.
- Das Symbol „MPG“ oder „WMV“ zeigt an, dass die Filmdatei nicht im Bildschirm mit Miniaturansichten angezeigt werden kann.

HervorhebenZeigt den ausgewählten Ordner oder das ausgewählte Laufwerk an.

Ordner-ListeZeigt die auf dem USB-Speichergerät gespeicherten Ordner an.

InformationenZeigt die Informationen der ausgewählten Datei oder des ausgewählten Ordners an.

Ordner:Ordnername, Anzahl der Dateien, Erstellungsdatum (Monat/Tag/Jahr), Erstellungszeitpunkt (Stunde:Minute:Sekunde)

Datei:Dateiname, Nummer der Präsentationsfolie/Anzahl der anzeigbaren Präsentationsfolien in einem Ordner Erstellungsdatum*1 (Monat/Tag/Jahr), Erstellungszeitpunkt*2 (Stunde:Minute:Sekunde), Dateigröße

Anzahl der DateienZeigt die Anzahl der anzeigbaren Dias im ausgewählten Ordner an. Maximal können in einem Verzeichnis etwa 250 Bilder als Dias erkannt werden.

Name des Thumbnails/der DateiZeigt die im Ordner vorhandenen Thumbnails und Namen an.

CursorZeigt das ausgewählte Dia an.

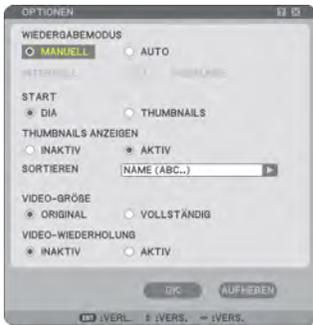
Bildlaufleiste.....Zum Anzeigen von Ordnern oder Dateien, die nicht im Fenster sichtbar sind.

HINWEIS:

*1 Der Erstellungszeitpunkt einer Datei in einem Media-Server wird nicht angezeigt.

*2 Das Erstellungsdatum wird eventuell nicht in einer Datei in einem Media-Server angezeigt.

Einstelloptionen für den Viewer



WIEDERGABE-MODUS:

MANUELL Ein Dia wird manuell wiedergegeben, wenn die Viewer-Quelle ausgewählt worden ist.

AUTO Die Dias werden automatisch wiedergegeben, wenn die Viewer-Quelle ausgewählt worden ist.

HINWEIS: Diese Optionseinstellung ist notwendig, um Dias, die mit der „Output Viewer“ Funktion der ArcSoft MediaImpression erstellt wurden, automatisch oder manuell abzuspielen.

INTERVALL:

Legt die Intervallzeit zwischen 5 und 300 Sekunden fest.

START:

Legt den Startbildschirm für Bilder im USB-Speicher fest, sobald die Viewer-Quelle ausgewählt wird. Zwei Optionen können ausgewählt werden: DIA oder THUMBNAILS

Wenn [VIEWER] aus dem QUELLE-Menü ausgewählt wird, wird der Bildschirm mit Miniaturansichten immer dann angezeigt, wenn Bilddateien im USB-Speicher nicht verfügbar sind.

HINWEIS: Wenn ein USB-Speicher nicht an den Projektor angeschlossen wird, wird der [THUMBNAILS] Bildschirm immer zum Zeitpunkt des Starts angezeigt.

THUMBNAILS ANZEIGEN:

Beim Auswählen der Viewer-Quelle wird eine Liste mit Miniaturansichten der auf dem USB-Speichergerät gespeicherten Grafikdateien angezeigt, wenn die Option [AKTIV] ausgewählt wird. Beim Auswählen der Viewer-Quelle wird eine Liste mit Ikonen der auf dem USB-Speichergerät gespeicherten Grafikdateien angezeigt, wenn die Option [INAKTIV] ausgewählt wird.

SORTIEREN:

Ordnet die Dias oder Thumbnails nach Namen, Erweiterung, Datum und Größe neu an.

HINWEIS: Diese Einstellung ist für die folgenden Ordner nicht verfügbar:

** Für Ordner, die unter Verwendung der "Output Viewer"-Funktion von ArcSoft MediaImpression oder unter Verwendung des Viewer PPT Converter 3.0 erstellt wurden.*

VIDEO-GRÖßE:

ORIGINAL Die Filmdatei wird in der Originalauflösung abgespielt.

VOLLSTÄNDIG Gibt die Filmdatei in Vollbildschirmgröße wieder und behält das ursprüngliche Seitenverhältnis bei.

VIDEO-WIEDERHOLUNG:

INAKTIV Wenn der Film das Ende erreicht, stoppt die Wiedergabe.

AKTIV Wenn der Film das Ende erreicht, beginnt die Wiedergabe erneut.

OK/AUFHEBEN:

Wählen Sie zum Schließen des Optionen-Menüs [OK] und drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Wählen Sie zum Schließen des Optionen-Menüs ohne Speichern der Änderungen [AUFHEBEN] und drücken Sie dann die ENTER-Taste.

HINWEIS:

- Die Optionen [WIEDERGABEMODUS], [START], [THUMBNAILS ANZEIGEN] und [SORTIEREN] (für den Diabildschirm) funktionieren nur bei Grafikdateien.
 - Die Optionen [VIDEO-GRÖßE] und [VIDEO-WIEDERHOLUNG] funktionieren nur bei Filmdateien.
-

THUMBNAILS-Menü

Das THUMBNAILS-Menü erscheint, wenn Sie die MENU-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse drücken. Um das THUMBNAILS Menu zu schliessen, bestätigen Sie die EXIT Taste.



Das THUMBNAILS Menu beinhaltet die folgenden Befehle:

- WIEDERGABE Startet die Wiedergabe automatisch oder manuell, dies hängt von der Einstellung in den Optionen ab. Das ermöglicht Ihnen das Vorrücken zum nächsten Dia, wenn [MANUELLE] in [WIEDERGABEMODUS] ausgewählt worden ist.
- LOGO Ersetzt das Standard-Hintergrundlogo mit einem anderen Logo im JPEG-, BMP-, Non-Interlaced-GIF- oder Non-Interlaced-PNG-Format.
- OPTIONEN Zeigt die Viewer-Einstelloptionen an.
- AKTUALISIEREN Gibt die neuen Informationen in der Ordnerliste wieder.
- VERBINDEN Verbindet einen gemeinsamen Ordner mit dem NETZWERK-Laufwerk.
- VERBINDUNG TRENNEN
..... Trennt die Verbindung vom gemeinsamen Ordner zum NETZWERK-Laufwerk.

Beenden des Viewer

Wechseln Sie zu einem anderen Eingang, wie z. B. COMPUTER 1, COMPUTER 2, COMPUTER 3, KOMPONENTEN, VIDEO, S-VIDEO oder NETZWERK, um den Viewer zu beenden.

- * Es gibt zwei Wege, um zu einem anderen Eingang zu wechseln:
 - Drücken Sie die COMPUTER 1, COMPUTER 2, COMPUTER 3, COMPONENT, VIDEO, S-VIDEO oder NETWORK-Taste auf der Fernbedienung.
 - Drücken Sie die MENU-Taste auf der Fernbedienung, um das Viewer-Menü anzeigen zu lassen. Drücken Sie noch einmal die MENU-Taste, um das Hauptmenü anzeigen zu lassen, und wählen Sie den Eingang aus dem [QUELLE]-Untermenü aus.

Mit dieser Funktion können Sie direkt auf ein Dia umschalten, wenn das Bild eines Videorekorders oder Computers projiziert wird.

Beispiel: Bei der Durchführung einer Präsentation, die teils aus Dias und teils aus bewegten Bildern von einem Videorekorder o.ä. besteht, ist es möglich, mit der VIEWER-Taste von einem Viewer-Dia auf das Videobild und dann wieder auf das Viewer-Dia umzuschalten.

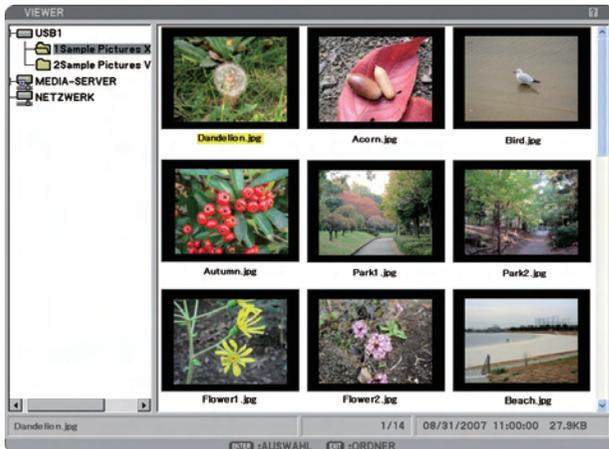
HINWEIS: Beim Umschalten von der aktuellen Viewer-Quelle auf eine andere Quelle bleibt das aktuelle Dia erhalten. Wenn Sie danach erneut auf Viewer umschalten, sehen Sie wieder das Dia.

4 Änderung des Hintergrund-Logos

Mit Hilfe der Viewer-Funktion können Sie den Standard-Hintergrund ändern.

HINWEIS: Die Datei darf höchstens 256 KB groß sein. Höchste Auflösung ist 1024 × 768 für NP3250/NP2250/NP1250 und 1280 × 800 für NP3250W. Andere Dateiformate als JPEG, BMP, Non-Interlaced-GIF oder Non-Interlaced-PNG stehen nicht zur Verfügung.

Vorbereitung: Speichern Sie JPEG- oder BMP-Dateien (JPEG-, BMP-, Non-Interlaced-GIF- oder Non-Interlaced-PNG-Dateien) auf einem an Ihren Computer angeschlossenen USB-Speichergerät.



HINWEIS: Um anstelle des Thumbnails-Bildschirmes (rechte Fensterseite) den Verzeichnisbaum (linke Fensterseite) hervorzuheben, drücken Sie die EXIT-Taste. Um den Thumbnails-Bildschirm erneut hervorzuheben, drücken Sie die ENTER-Taste.

1. Wählen Sie mit Hilfe der **SELECT ▲▼◀▶**-Taste eine Datei (Präsentationsfolie) als Hintergrundlogo für die Anzeige des Bildschirms mit den Miniaturansichten aus.
2. Bestätigen Sie die **MENU-Taste**, um das **THUMBNAILS** Menu einzublenden.

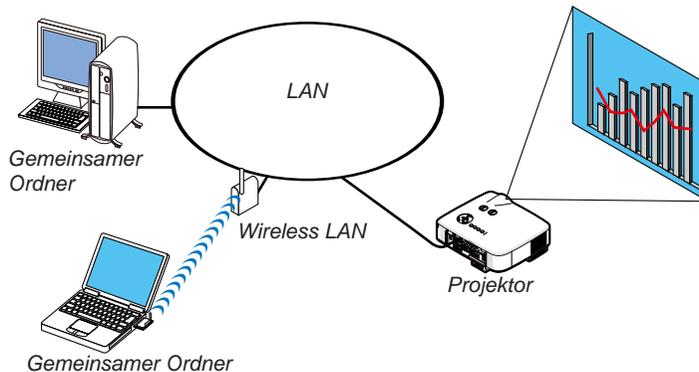


3. Wählen Sie mit der **SELECT ▼**-Taste [**LOGO**] und drücken Sie dann die **ENTER-Taste**.
Ein Dialogfeld zur Bestätigung wird eingeblendet.
4. Wählen Sie mit der **SELECT ◀**-Taste [**JA**] und drücken Sie dann die **ENTER-Taste**. Die Änderung des Hintergrund-Logos ist damit abgeschlossen.

* Wenn Sie das Standard-„NEC-Projector“-Bild (jpg) des Hintergrundes einmal geändert haben, können Sie das alte Logo selbst mit Hilfe von [RESET] nicht mehr als Hintergrund-Logo verwenden. Um das Standard-„NEC-Projector“-Bild wieder als Hintergrund-Logo zu verwenden, wiederholen Sie bitte die oben beschriebenen Schritte.
Die Standard-„NEC-Projector“-Bilddatei (jpg) ist auf der beiliegenden User Supportware 6 CD-ROM enthalten (NP3250/NP2250/NP1250: /Logo/necpj_bbwx.jpg und NP3250W: necpj_bbwx.jpg).

Gespeicherte Bilddateien im gemeinsamen Ordner und dem Media-Server können nicht als Hintergrundlogo verwendet werden.

5 Daten vom gemeinsamen Ordner (Viewer) projizieren



Vorbereitung

Für den Projektor: Schließen Sie den Projektor an das Netzwerk an.

Für den Computer: Legen Sie die Dateien, die projiziert werden sollen, in einem gemeinsamen Ordner ab und notieren Sie sich den Ordnerpfad. Merken oder schreiben Sie sich den Pfad für die spätere Verwendung auf.

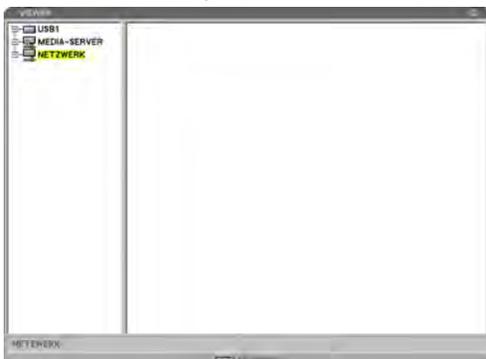


- Beziehen Sie sich auf die Benutzerhandbuch oder Hilfedatei Ihres Windows-Computers, um Informationen über gemeinsame Ordner zu erhalten.
- Benutzen Sie die Tastatur, um dem gemeinsamen Ordner einen Namen mit alphanumerischen Zeichen zu geben.
- Um den gemeinsamen Ordner auch außerhalb des Subnetzes zu verbinden, stellen Sie [WINS-KONFIGURATION] unter [NETZWERK-EINSTELLUNGEN] aus dem Menü ein.
- Digitale Signatur (SMB Signatur) wird nicht unterstützt.

Den Projektor mit dem gemeinsamen Ordner verbinden

1. Drücken Sie die VIEWER-Taste auf der Fernbedienung.

Der VIEWER wird gestartet.



- Eine andere Möglichkeit, den VIEWER zu starten, ist, die QUELLE-Taste am Projektorgehäuse ein paar Mal zu drücken. (→ Seite 25)

- Wählen Sie „NETZWERK“ auf der linken Seite des Bildschirms mit Miniatur-ansicht aus und drücken Sie die MENU-Taste.

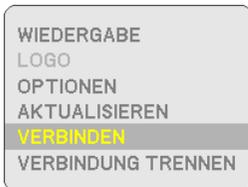


Das Thumbnail-Menü wird angezeigt.

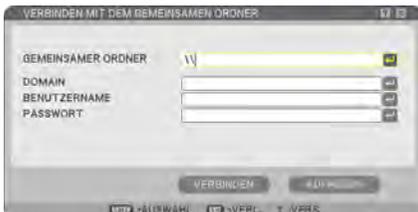
Nicht verfügbare Elemente werden in grau angezeigt.

- Um den Bildschirm mit Miniaturansichten zu schließen, drücken Sie die EXIT-Taste.

- Wählen Sie [VERBINDEN] aus dem Thumbnail-Menü aus und drücken Sie die ENTER-Taste.

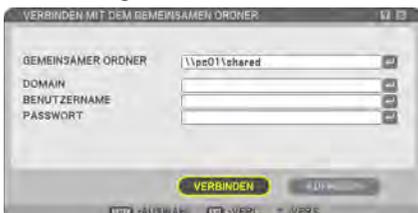


Die Dialogbox [VERBINDEN MIT DEM GEMEINSAMEN ORDNER] wird angezeigt.

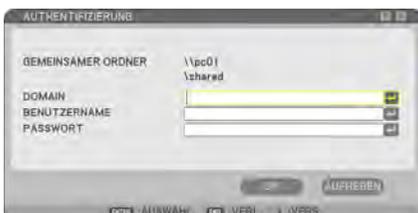


- Geben Sie den Pfad für den gemeinsamen Ordner ein. Wählen Sie [VERBINDEN] aus und drücken Sie die ENTER-Taste.

Der gemeinsame Ordner wird unter „NETZWERK“ auf dem Bildschirm mit Miniaturansichten angezeigt. Es können bis zu vier gemeinsame Ordner zum „NETZWERK“ hinzugefügt werden.



- Wenn zum Zeitpunkt der Verbindung zum gemeinsamen Ordner eine Authentifizierung gefordert wird, erscheint die Dialogbox [AUTHENTIFIZIERUNG]. Geben Sie die entsprechenden Informationen ein und wählen Sie [OK] aus und drücken Sie die ENTER-Taste.



HINWEIS: Die maximale Länge des Pfades des gemeinsamen Ordners muss 15 alphanumerische Zeichen für den Computernamen und 22 alphanumerische Zeichen für den Ordnernamen lang sein.

Pfad eines gemeinsamen Ordners:

\\Computername\Ordnername

Änderungen des gemeinsamen Ordners auf dem Bildschirm mit Miniaturansichten wiedergeben.

Wenn Änderungen am gemeinsamen Ordner gemacht wurden, nachdem der Projektor mit dem Netzwerk verbunden wird, verwenden Sie diese Funktion, um die aktualisierten Informationen auf dem Bildschirm mit Miniaturansichten anzuzeigen.

1. Drücken Sie die MENU-Taste, während der Bildschirm mit Miniaturansichten angezeigt wird.

Das Thumbnail-Menü wird angezeigt.

Nicht verfügbare Elemente werden in grau angezeigt.

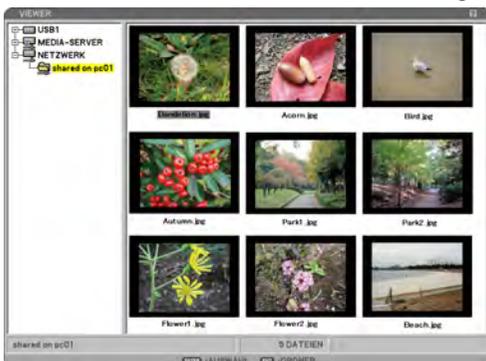


- Um den Bildschirm mit Miniaturansichten zu schließen, drücken Sie die EXIT-Taste.
- 2. Wählen Sie [AKTUALISIEREN] aus dem Thumbnail-Menü aus und drücken Sie die ENTER-Taste.



Die Thumbnail-Information wird aktualisiert.

Für weitere Informationen siehe „Bedienung der Viewer-Funktion vom Projektor (Wiedergabe)“ (→ Seite 67)

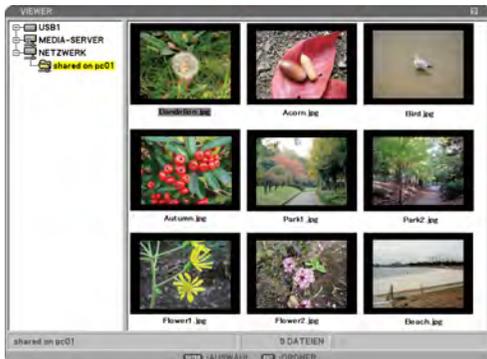


Den gemeinsamen Ordner vom Projektor trennen

1. Wählen Sie einen gemeinsamen Ordner unter „NETZWERK“ aus und drücken Sie die MENU-Taste.

Das Thumbnail-Menü wird angezeigt.

Nicht verfügbare Elemente werden in grau angezeigt.



- Um den Bildschirm mit Miniaturansichten zu schließen, drücken Sie die EXIT-Taste.
2. Wählen Sie [VERBINDUNG TRENNEN] aus dem Thumbnail-Menü aus und drücken Sie die ENTER-Taste.

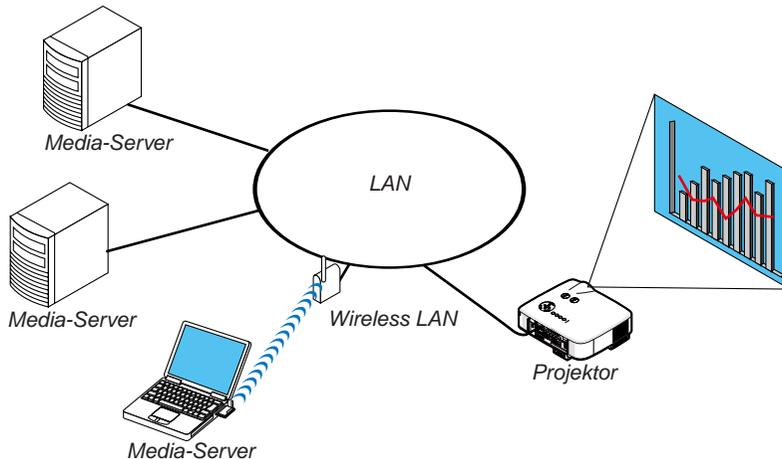


Der gemeinsame Ordner wird vom „NETZWERK“ getrennt.

TIPP:

- Wenn Sie den oben genannten Vorgang befolgt haben, werden alle gemeinsamen Ordner getrennt.
- Verbindungschronik des gemeinsamen Ordners
Die Verbindungschronik für den gemeinsamen Ordner wird gespeichert. Wenn der Projektor neu gestartet wird, ohne dass die Verbindung des gemeinsamen Ordners getrennt wird, wird das Zeichen [?] zum Ordner im Bildschirm der Miniaturansichten hinzugefügt.
- Bis zu vier Ordner, inklusive des gemeinsamen Ordners und der Chronik, können unter dem „NETZWERK“-Laufwerk angezeigt werden.
Wenn der Ordner mit dem Zeichen [?] markiert ist und [VERBINDEN] ausgewählt wurde, kann man den Schritt des Eingebens des Pfadnamens für den gemeinsamen Ordner überspringen. Der Ordner mit dem Zeichen [?] kann gelöscht werden, indem [VERBINDUNG TRENNEN] ausgewählt wird.

6 Daten vom Media-Server (Viewer) projizieren



Vorbereitung

Für den Projektor: Verbinden Sie den Projektor mit dem Netzwerk.

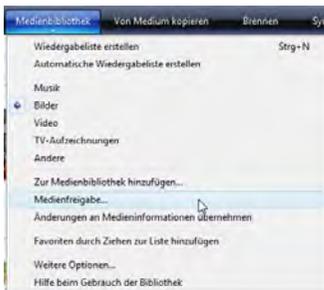
Für den Computer: Bereiten Sie die Bild- oder Filmdateien, die projiziert werden sollen, vor und richten Sie die „Medienfreigabe“ im Windows Media Player 11 ein.

HINWEIS:

- Sowohl der Projektor als auch der Media-Server müssen im selben Subnetz sein. Eine Verbindung mit dem Media-Server außerhalb des Subnetzes ist nicht möglich.
- Die Arten von Bildern und Filmen, die gemeinsam benutzt werden können, kann, abhängig von der Windows Version, variieren.

Einstellen der „Medienfreigabe“ im Windows Media Player 11

1. Starten Sie den Windows Media Player 11.
2. Wählen Sie „Medienfreigabe“ aus der „Bibliothek“ aus.



Die Dialogbox „Medienfreigabe“ wird angezeigt.



3. Wählen Sie das Kontrollkästchen „Medien freigeben“ und wählen Sie anschließend OK.



Eine Liste mit verfügbaren Geräten wird angezeigt.

4. Wählen Sie „NP3250 Series“ und anschließend „Zulassen“ aus.



Ein Häkchen wird zum Symbol „NP3250 Series“ hinzugefügt.

- Die „NP3250 Series“ ist ein Projektorname, der unter [NETZWERK-EIN- STELLUNGEN] festgelegt wurde.

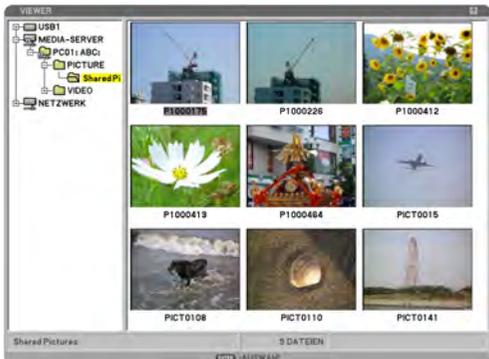
5. Wählen Sie „OK“ aus.



Dadurch werden Bilder und Video in der „Bibliothek“ vom Projektor aus verfügbar.

Den Projektor mit dem Media-Server verbinden

Drücken Sie die VIEWER-Taste auf der Fernbedienung.
Der VIEWER wird gestartet.



- Eine andere Möglichkeit, den VIEWER zu starten, ist, die SOURCE-Taste am Projektorgehäuse ein paar Mal zu drücken. (→ Seite 25)
- Dadurch wird die Suche nach einem Computer mit aktivierter „Medienfreigabe“ im Netzwerk gestartet und zum „MEDIEN-SERVER“ des Vorschaubildschirms hinzugefügt.
Eine andere Methode dies zu tun ist, den Cursor auf den „MEDIA-SERVER“ zu richten, und [AKTUALISIEREN] aus dem Vorschaubildmenü auszuwählen und die ENTER-Taste zu drücken.

HINWEIS:

- *Bis zu vier zugängliche Media-Server können automatisch gesucht und angezeigt werden. Das fünfte oder spätere Gerät kann nicht mehr angezeigt werden.*
-

Für weitere Informationen siehe „Bedienung der Viewer-Funktion vom Projektor (Wiedergabe)“. (→ Seite 67)

6. Anwendung des Bildschirm-Menüs

1 Verwendung der Menüs

1. Drücken Sie zum Aufrufen des Menüs die sich auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse befindliche MENU-Taste.



HINWEIS: Die Befehle wie ◀▶, ENTER, EXIT am unteren Bildrand zeigen die Schaltflächen an, die zur Bedienung zur Verfügung stehen.

2. Drücken Sie die SELECT ◀▶ -Tasten auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um das Untermenü einzublenden.
3. Drücken Sie die ENTER-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um den obersten Menüpunkt auf der ersten Registerkarte hervorzuheben.
4. Wählen Sie mit der sich auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse befindlichen SELECT ▲▼ -Taste die Option aus, die Sie einstellen oder eingeben möchten.
Mit den SELECT ◀▶-Tasten auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse können Sie die gewünschte Registerkarte auswählen.
5. Drücken Sie die ENTER-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um das Untermenü-Fenster einzublenden.
6. Stellen Sie mit den sich auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse befindlichen SELECT ▲▼◀▶-Tasten einen Wert ein oder schalten Sie die ausgewählte Option ein oder aus.
Die Einstellungen bleiben bis zur nächsten Einstellung gespeichert.
7. Wiederholen Sie die Schritte 2 - 6, um weitere Menüpunkte einzustellen, oder drücken Sie die EXIT-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um die Menü-Anzeige auszuschalten.

HINWEIS: Wenn ein Menü oder eine Meldung angezeigt wird, können die Informationen einiger Zeilen, abhängig vom Signal und den Einstellungen, verloren gehen.

8. Drücken Sie die MENU-Taste, um das Menü zu schließen.
Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie die EXIT-Taste.

Verwenden des ERWEITERTEN und des GRUNDLEGENDEN Menüs

Der Projektor verfügt über zwei Menümodi: ERWEITERTES MENÜ und GRUNDMENÜ.

ERWEITERTES MENÜ:...In diesem Menümodus stehen sämtliche verfügbaren Menüs und Befehle zur Verfügung. Benutzer mit einem Konto als ADMINISTRATOR oder Berechtigung für das ERWEITERTE Menü können auf das ERWEITERTE Menü zugreifen.

GRUNDMENÜ.....In diesem Grundmenü ist nur das essenzielle Minimum der Menüs und Befehle enthalten. Benutzer mit einem Konto für das GRUNDMENÜ können nur auf das GRUNDMENÜ zugreifen.

Verfügbare Einstellungen im ERWEITERTEN Menü und im GRUNDMENÜ siehe Seite 50.

HINWEIS:

- Ab Werk wurde ein Administrator-konto ohne voreingestelltes Passwort eingerichtet. Dadurch wird es dem Benutzer ermöglicht, die Kontenverwaltung aufzurufen, ohne ein Passwort eingeben zu müssen.
- Wenn Sie Ihre USB-Maus benutzen, können Sie jede Zahl oder Buchstabe anklicken.
BS: Das Zeichen vor dem Cursor oder dem leuchtenden Zeichen löschen.
OK/[]: Passwort bestätigen und die Software-Tastatur schließen.

Eingeben alphanumerischer Zeichen mit der Software-Tastatur

[IP-ADRESSE, PASSWORT]



[USERNAME, PROJEKTORNAME]



[PASSWORT ODER SCHLÜSSELWORT]



1 bis 0 und Zeichen

..... Für die Eingabe des Passwortes oder Schlüsselwortes.

MODE..... Wählt einen der drei Moden, für Zahlen, Buchstaben oder spezielle Zeichen.

SP..... Zum Einfügen eines Leerschrittes

BS..... Löscht das vorherige Zeichen

<<..... Kehrt an das vorherige Zeichen zurück

>>..... Rückt an das nächste Zeichen vor

OK..... Führt die Auswahl aus

CANCEL..... Löscht die Auswahl

Wenn Sie die Fernbedienung benutzen:

1. Betätigen Sie die MENU, AUTO ADJ, SELECT ▲, SELECT ▼, SELECT ► oder SELECT ◀ Taste, um ein Zeichen in der Zeile auszuwählen.

Beispiel: Um "C" einzugeben, betätigen Sie die SELECT ▲ Taste.

2. Betätigen Sie die MENU, AUTO ADJ, SELECT ▲, SELECT ▼, SELECT ► oder SELECT ◀ Taste, um ein Zeichen in der Spalte auszuwählen.

Beispiel: Um "C" einzugeben, betätigen Sie die MENU Taste.

EXIT..... Löscht ein Zeichen.

ENTER..... Konfirmiert Ihre Eingabe und schliesst das Eingabefenster.

Wenn Sie die Maus benutzen:

Zeigen Sie auf ein Zeichen und klicken Sie darauf.

[BS]..... Löscht ein Zeichen.

[]..... Konfirmiert Ihre Eingabe und schliesst das Eingabefenster.

2 Menübaum

Grundmenü-Punkte werden im schattierten Bereich angezeigt.

Werkseinstellungen werden im grau schattierten Bereich angezeigt.

Menü	Optionen																								
QUELLE	COMPUTER 1, COMPUTER 2, COMPUTER 3, KOMPONENTEN, VIDEO, S-VIDEO, VIEWER, NETZWERK, EINGABELISTE																								
EINST. BILD	<table border="1"> <tr> <td>MODUS</td> <td>STANDARD, PROFESSIONELL</td> </tr> <tr> <td>VOREINSTELLUNG</td> <td>1 bis 7</td> </tr> <tr> <td>EINZELHEITEN-EINSTELLUNG</td> <td>ALLGEMEINES REFERENZ HELL. HOCH, PRÄSENTATION, VIDEO, FILM, GRAFIK, sRGB, DICOM SIM.</td> </tr> <tr> <td>GAMMAKORREKTUR</td> <td>DYNAMISCH, NATÜRLICH, SCHWARZ-DETAIL</td> </tr> <tr> <td>FARBTEMPERATUR</td> <td>5000, 6500, 7800, 8500, 9300, 10500</td> </tr> <tr> <td>WEIßABGLEICH</td> <td>KONTRAST RGB, HELLGKEIT RGB</td> </tr> <tr> <td>KONTRAST</td> <td></td> </tr> <tr> <td>HELLIGKEIT</td> <td></td> </tr> <tr> <td>BILDSCHÄRFE</td> <td></td> </tr> <tr> <td>FARBE</td> <td></td> </tr> <tr> <td>FARBTON</td> <td></td> </tr> <tr> <td>RESET</td> <td></td> </tr> </table>	MODUS	STANDARD, PROFESSIONELL	VOREINSTELLUNG	1 bis 7	EINZELHEITEN-EINSTELLUNG	ALLGEMEINES REFERENZ HELL. HOCH, PRÄSENTATION, VIDEO, FILM, GRAFIK, sRGB, DICOM SIM.	GAMMAKORREKTUR	DYNAMISCH, NATÜRLICH, SCHWARZ-DETAIL	FARBTEMPERATUR	5000, 6500, 7800, 8500, 9300, 10500	WEIßABGLEICH	KONTRAST RGB, HELLGKEIT RGB	KONTRAST		HELLIGKEIT		BILDSCHÄRFE		FARBE		FARBTON		RESET	
MODUS	STANDARD, PROFESSIONELL																								
VOREINSTELLUNG	1 bis 7																								
EINZELHEITEN-EINSTELLUNG	ALLGEMEINES REFERENZ HELL. HOCH, PRÄSENTATION, VIDEO, FILM, GRAFIK, sRGB, DICOM SIM.																								
GAMMAKORREKTUR	DYNAMISCH, NATÜRLICH, SCHWARZ-DETAIL																								
FARBTEMPERATUR	5000, 6500, 7800, 8500, 9300, 10500																								
WEIßABGLEICH	KONTRAST RGB, HELLGKEIT RGB																								
KONTRAST																									
HELLIGKEIT																									
BILDSCHÄRFE																									
FARBE																									
FARBTON																									
RESET																									
BILD-OPTIONEN	<table border="1"> <tr> <td>TAKT</td> <td></td> </tr> <tr> <td>PHASE</td> <td></td> </tr> <tr> <td>HORIZONTAL-POSITION</td> <td></td> </tr> <tr> <td>VERTIKAL-POSITION</td> <td></td> </tr> <tr> <td>ÜBERTASTUNG</td> <td>0%, 5%, 10%</td> </tr> <tr> <td>BILDFORMAT</td> <td>RGB 4:3, 5:4, 16:9, 16:10, 15:9 4:3-BILDSCHIRM (KOMPONENTEN)/VIDEO/S-VIDEO 4:3, LETTERBOX, BREITBILD-BILDSCHIRM, ZOOM BREITBILD-BILDSCHIRM (KOMPONENTEN)/VIDEO/S-VIDEO 4:3 FENSTER, LETTERBOX, BREITBILD-BILDSCHIRM, 4:3 FÜLLEN</td> </tr> <tr> <td>AUFLÖSUNG</td> <td>AUTO, NATÜRLICH</td> </tr> </table>	TAKT		PHASE		HORIZONTAL-POSITION		VERTIKAL-POSITION		ÜBERTASTUNG	0%, 5%, 10%	BILDFORMAT	RGB 4:3, 5:4, 16:9, 16:10, 15:9 4:3-BILDSCHIRM (KOMPONENTEN)/VIDEO/S-VIDEO 4:3, LETTERBOX, BREITBILD-BILDSCHIRM, ZOOM BREITBILD-BILDSCHIRM (KOMPONENTEN)/VIDEO/S-VIDEO 4:3 FENSTER, LETTERBOX, BREITBILD-BILDSCHIRM, 4:3 FÜLLEN	AUFLÖSUNG	AUTO, NATÜRLICH										
TAKT																									
PHASE																									
HORIZONTAL-POSITION																									
VERTIKAL-POSITION																									
ÜBERTASTUNG	0%, 5%, 10%																								
BILDFORMAT	RGB 4:3, 5:4, 16:9, 16:10, 15:9 4:3-BILDSCHIRM (KOMPONENTEN)/VIDEO/S-VIDEO 4:3, LETTERBOX, BREITBILD-BILDSCHIRM, ZOOM BREITBILD-BILDSCHIRM (KOMPONENTEN)/VIDEO/S-VIDEO 4:3 FENSTER, LETTERBOX, BREITBILD-BILDSCHIRM, 4:3 FÜLLEN																								
AUFLÖSUNG	AUTO, NATÜRLICH																								
VIDEO	<table border="1"> <tr> <td>RAUSCHUNTERDRÜCKUNG</td> <td>WILLK RAUSCHUNTERDR, MOS-RAUSCHUNTERDR, BLOCK-RAUSCHUNTERDR</td> </tr> <tr> <td>VERKNÜPFUNG TRENNEN</td> <td>AUTO, VIDEO, FILM</td> </tr> <tr> <td>3D-Y/C- TRENNUNG</td> <td>INAKTIV, AKTIV</td> </tr> <tr> <td>KONTRASTSTEIGERUNG</td> <td></td> </tr> </table>	RAUSCHUNTERDRÜCKUNG	WILLK RAUSCHUNTERDR, MOS-RAUSCHUNTERDR, BLOCK-RAUSCHUNTERDR	VERKNÜPFUNG TRENNEN	AUTO, VIDEO, FILM	3D-Y/C- TRENNUNG	INAKTIV, AKTIV	KONTRASTSTEIGERUNG																	
RAUSCHUNTERDRÜCKUNG	WILLK RAUSCHUNTERDR, MOS-RAUSCHUNTERDR, BLOCK-RAUSCHUNTERDR																								
VERKNÜPFUNG TRENNEN	AUTO, VIDEO, FILM																								
3D-Y/C- TRENNUNG	INAKTIV, AKTIV																								
KONTRASTSTEIGERUNG																									
AUDIO	LAUTSTÄRKE, TIEFEN, HÖHEN, BALANCE, 3D-SURROUND (INAKTIV, AKTIV)																								
EINRICHTEN GRUNDLEGENDES	<table border="1"> <tr> <td>TRAPEZ</td> <td>HORIZONTAL, VERTIKAL</td> </tr> <tr> <td>ECKENKORREKTUR</td> <td></td> </tr> <tr> <td>PIP/SIDE BY SIDE</td> <td>MODUS, POSITION, QUELLE</td> </tr> <tr> <td>WANDFARBE</td> <td>INAKTIV, WEISSWANDTAFEL, SCHWARZTAFEL, SCHWARZTAFEL (GRAU), HELLGELB, HELLGRÜN, HELLBLAU, HIMMELBLAU, HELLROSA, PINK</td> </tr> <tr> <td>LAMPENBETRIEBSART</td> <td>NORMAL, ECO</td> </tr> <tr> <td>AUSSCHALT-TIMER</td> <td>INAKTIV, 0:30, 1:00, 2:00, 4:00, 8:00, 12:00, 16:00</td> </tr> <tr> <td>WERKZEUGE</td> <td>PROGRAMM-TIMER, ECKENKORREKTUR, EINGABELISTE, [VOREINST.DATUM, ZEIT], [MAUS], [HILFE]</td> </tr> <tr> <td>ABMELDEN</td> <td></td> </tr> <tr> <td>SPRACHE</td> <td>ENGLISH, DEUTSCH, FRANÇAIS, ITALIANO, ESPAÑOL, SVENSKA, SUOMI, NORSK, NEDERLANDS, TÜRKÇE, POLSKI, РУССКИЙ, ΕΛΛΗΝΙΚΑ, MAGYAR, PORTUGUÊS, ČEŠTINA, عربي, DANSK, 日本語, 한국어, 中文</td> </tr> </table>	TRAPEZ	HORIZONTAL, VERTIKAL	ECKENKORREKTUR		PIP/SIDE BY SIDE	MODUS, POSITION, QUELLE	WANDFARBE	INAKTIV, WEISSWANDTAFEL, SCHWARZTAFEL, SCHWARZTAFEL (GRAU), HELLGELB, HELLGRÜN, HELLBLAU, HIMMELBLAU, HELLROSA, PINK	LAMPENBETRIEBSART	NORMAL, ECO	AUSSCHALT-TIMER	INAKTIV, 0:30, 1:00, 2:00, 4:00, 8:00, 12:00, 16:00	WERKZEUGE	PROGRAMM-TIMER, ECKENKORREKTUR, EINGABELISTE, [VOREINST.DATUM, ZEIT], [MAUS], [HILFE]	ABMELDEN		SPRACHE	ENGLISH, DEUTSCH, FRANÇAIS, ITALIANO, ESPAÑOL, SVENSKA, SUOMI, NORSK, NEDERLANDS, TÜRKÇE, POLSKI, РУССКИЙ, ΕΛΛΗΝΙΚΑ, MAGYAR, PORTUGUÊS, ČEŠTINA, عربي, DANSK, 日本語, 한국어, 中文						
TRAPEZ	HORIZONTAL, VERTIKAL																								
ECKENKORREKTUR																									
PIP/SIDE BY SIDE	MODUS, POSITION, QUELLE																								
WANDFARBE	INAKTIV, WEISSWANDTAFEL, SCHWARZTAFEL, SCHWARZTAFEL (GRAU), HELLGELB, HELLGRÜN, HELLBLAU, HIMMELBLAU, HELLROSA, PINK																								
LAMPENBETRIEBSART	NORMAL, ECO																								
AUSSCHALT-TIMER	INAKTIV, 0:30, 1:00, 2:00, 4:00, 8:00, 12:00, 16:00																								
WERKZEUGE	PROGRAMM-TIMER, ECKENKORREKTUR, EINGABELISTE, [VOREINST.DATUM, ZEIT], [MAUS], [HILFE]																								
ABMELDEN																									
SPRACHE	ENGLISH, DEUTSCH, FRANÇAIS, ITALIANO, ESPAÑOL, SVENSKA, SUOMI, NORSK, NEDERLANDS, TÜRKÇE, POLSKI, РУССКИЙ, ΕΛΛΗΝΙΚΑ, MAGYAR, PORTUGUÊS, ČEŠTINA, عربي, DANSK, 日本語, 한국어, 中文																								
MENÜ	<table border="1"> <tr> <td>FARBAUSWAHL</td> <td>FARBE, MONOCHROM</td> </tr> <tr> <td>QUELLENANZEIGE</td> <td>INAKTIV, AKTIV</td> </tr> <tr> <td>MELDUNGSANZEIGE</td> <td>INAKTIV, AKTIV</td> </tr> <tr> <td>ZEITANZEIGE</td> <td>INAKTIV, AKTIV</td> </tr> <tr> <td>ID-ANZEIGE</td> <td>INAKTIV, AKTIV</td> </tr> <tr> <td>MENÜ-ANZEIGEZEIT</td> <td>MANUELL, AUTO 5 SEK., AUTO 15 SEK., AUTO 45 SEK.</td> </tr> <tr> <td>HINTERGRUND</td> <td>BLAU, SCHWARZ, LOGO</td> </tr> <tr> <td>MELDUNG IM FILTER</td> <td>INAKTIV, .100[H], .200[H], .500[H], .1000[H]</td> </tr> </table>	FARBAUSWAHL	FARBE, MONOCHROM	QUELLENANZEIGE	INAKTIV, AKTIV	MELDUNGSANZEIGE	INAKTIV, AKTIV	ZEITANZEIGE	INAKTIV, AKTIV	ID-ANZEIGE	INAKTIV, AKTIV	MENÜ-ANZEIGEZEIT	MANUELL, AUTO 5 SEK., AUTO 15 SEK., AUTO 45 SEK.	HINTERGRUND	BLAU, SCHWARZ, LOGO	MELDUNG IM FILTER	INAKTIV, .100[H], .200[H], .500[H], .1000[H]								
FARBAUSWAHL	FARBE, MONOCHROM																								
QUELLENANZEIGE	INAKTIV, AKTIV																								
MELDUNGSANZEIGE	INAKTIV, AKTIV																								
ZEITANZEIGE	INAKTIV, AKTIV																								
ID-ANZEIGE	INAKTIV, AKTIV																								
MENÜ-ANZEIGEZEIT	MANUELL, AUTO 5 SEK., AUTO 15 SEK., AUTO 45 SEK.																								
HINTERGRUND	BLAU, SCHWARZ, LOGO																								
MELDUNG IM FILTER	INAKTIV, .100[H], .200[H], .500[H], .1000[H]																								

6. Anwendung des Bildschirm-Menüs

Menü	Optionen			
EINRICHTEN	INSTALLATION(1)	AUSRICHTUNG	FRONTPROJEKTION, DECKENRÜCKPROJEKTION, RÜCKPROJEKTION, DECKENFRONTPROJEKTION	
		BILDSCHIRM	BILDSCHIRMTYP: 4:3-BILDSCHIRM, BREITBILD-BILDSCHIRM*1 / POSITION*2	
		GEOMETRISCHE KORREKTUR	INAKTIV, 1, 2, 3	
		MULTI-SCREEN COMP.	MODUS, KONTRAST, HELLIGKEIT	
	INSTALLATION(2)	NETZWERK-EINSTELLUNGEN	ALLGEMEINES:	PROJEKTORNAME, VERKABELTES LAN, DRAHTLOSES LAN
			VERKABELT:	PROFILE, DHCP, IP-ADRESSE, SUBNET-MASKE, GATEWAY, DNS-KONFIGURATION, WINS-KONFIGURATION, WIEDERANSCHLIEßEN
			KABELLOS:	PROFILE, DHCP, IP-ADRESSE, SUBNET-MASKE, GATEWAY, DNS-KONFIGURATION, WINS-KONFIGURATION, ERWEITERT, WIEDERANSCHLIEßEN
			DOMAIN:	HOST-NAME, DOMAIN-NAME
		MAIL:	ALARM-MAIL, ABSENDER-ADRESSE, SMTP-SERVERNAME, EMPFÄNGER-ADRESSE 1-3, TEST-EMAIL	
		ÜBERTRAGUNGSRATE	4800bps, 9600bps, 19200bps, 38400bps	
		SICHERHEITSEINST.	BEDIENFELD-SPERRE, HINTERGRUND-SPERRE, KONTOSPERRE, KONTO, SICHERHEIT, PJLink, HTTP-SERVER	
		FERNBEDIENUNGSSENSOR	VORNE / HINTEN, VORNE, HINTEN	
		STEUER-ID	STEUER-ID-NUMMER, STEUER-ID	
		OPTIONEN	AUTO-EINSTELLUNG	INAKTIV, NORMAL, FEIN
AUT. NETZ. EIN(AC)	INAKTIV, AKTIV			
AUT. NETZ. EIN(COMP1/2)	INAKTIV, COMPUTER1, COMPUTER2			
AUT. NETZ. AUS	INAKTIV, 0:05, 0:10, 0:20, 0:30			
GEBLÄSEMODUS	AUTO, HOCH, GROBE HÖHE			
WAHL DER STANDARDQUELLE	LETZTE, AUTO, COMPUTER 1, COMPUTER 2, COMPUTER 3, KOMPONENTEN, VIDEO, S-VIDEO, VIEWER, NETZWERK			
SIGNALAUSWAHL	COMPUTER 1		RGB/KOMPONENTEN, RGB, KOMPONENTEN	
	COMPUTER 2		RGB/KOMPONENTEN, RGB, KOMPONENTEN	
FARBSYSTEM	VIDEO, S-VIDEO			
OUT-ANSCHLUSS	LETZTE, COMPUTER 1, COMPUTER 2, KOMPONENTEN			
INFO.	VERWENDUNGSDAUER	VERBL. LAMPENBETR. -DAUER, VERSTR. LAMPENBETR. -STD., VERSTR. FILTERBETR. -STD.		
	QUELLE(1)	EINGANGSANSCHLUSS, SIGNALTYP, VIDEOTYP, QUELLENBEZEICHNUNG, EINGANGSNUMMER		
	QUELLE(2)	HORIZONTALE FREQUENZ, VERTIKALE FREQUENZ, SYNCH.-TYP, SYNCH.-POLARITÄT, SCAN-TYP		
	VERKABELTES LAN	IP-ADRESSE, SUBNET-MASKE, GATEWAY, MAC-ADRESSE		
	DRAHTLOSES LAN (1)	IP-ADRESSE, SUBNET-MASKE, GATEWAY, MAC-ADRESSE, AUTHENTIFIZIERUNG*3		
	DRAHTLOSES LAN (2)	SSID, NETZWERKTYP, WEP/WPA, KANAL, SIGNALPEGEL		
VERSION(1)	PRODUCT, SERIAL NUMBER, LAN UNIT TYPE, LAN UNIT VERSION, STEUER-ID*4			
	VERSION(2)	FIRMWARE, DATA, FIRMWARE2, DATA2		
RESET	AKTUELLES SIGNAL, ALLE DATEN, ALLE DATEN (EINSCHL. EINGABELISTE), LAMPENBETRIEBSSTUNDEN LÖSCHEN, FILTERBETRIEBSSTUNDEN LÖSCHEN			

HINWEIS:

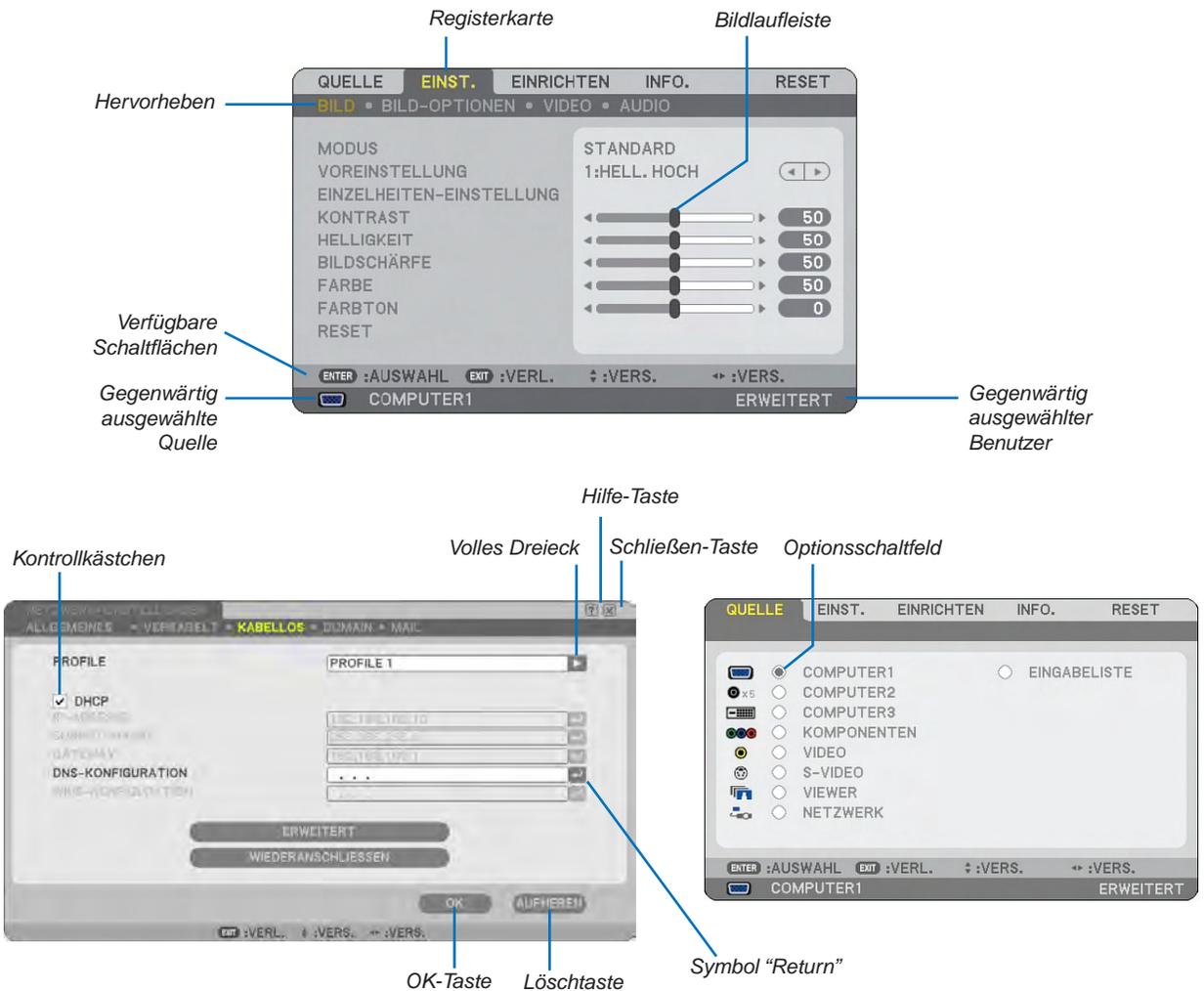
*1 Der voreingestellte BILDSCHIRMTYP für NP3250/NP2250/NP1250 ist der 4:3 BILDSCHIRM und BREITBILD-BILDSCHIRM für NP3250W.

*2 POSITION ist mit NP3250W nicht erhältlich.

*3 Die aktuelle Authentifizierung wird angezeigt, wenn als [SICHERHEITSTYP] WPA-EAP oder WPA2-EAP ausgewählt ist.

*4 Die aktuelle Steuer-ID wird angezeigt, wenn die [STEUER-ID] eingeschaltet wird.

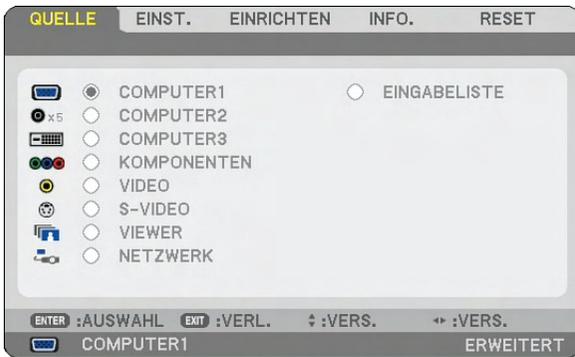
3 Menü-Elemente



Menüfenster oder Dialogfelder haben normalerweise folgende Elemente:

- Hervorheben Zeigt das ausgewählte Menü oder die ausgewählte Option an.
- Volles Dreieck Zeigt an, dass weitere Auswahlmöglichkeiten vorhanden sind. Ein hervorgehobenes Dreieck zeigt an, dass die Option aktiviert ist.
- Registerkarte Zeigt eine Gruppe von Funktionen in einem Dialogfeld an. Das Auswählen (Anklicken) einer beliebigen Registerkarte bringt deren Seite nach vorn.
- Optionsschaltfeld .. Mit dieser runden Schaltfläche wird die entsprechende Option im Dialogfeld ausgewählt.
- Kontrollkästchen.... Markieren Sie das Kästchen mit einem Kontrollzeichen, um diese Option zu aktivieren.
- Bildlaufleiste Zeigt die Einstellung und Einstellrichtung an.
- OK-Taste Drücken Sie diese Taste zum Bestätigung Ihrer Einstellung. Sie kehren zum vorherigen Menü zurück.
- Löschen-Taste Drücken Sie diese Taste, um Ihre Einstellung zu löschen. Sie kehren zum vorherigen Menü zurück.
- Schließen-Taste Anklicken, um das Fenster and Speichern der Änderungen zu schließen (Nur USB-Maus).
- Hilfe-Taste..... Zeigt an, dass für diese Funktion Hilfestellungen zur Verfügung stehen (nur USB-Maus). Drücken Sie die HELP-Taste auf der Fernbedienung, um die Hilfestellungen einzublenden.
- Symbol "Return" ... Zeigt an, dass die Software-Tastatur verfügbar ist.

4 Menü-Beschreibungen & Funktionen [QUELLE]



COMPUTER 1 und 2

Wählt den am COMPUTER 1- oder COMPUTER 2-Eingangsanschluss-Signal angeschlossenen Computer aus.

HINWEIS:

- Wenn das Computerinputsignal mit *COMPUTER 1*, *COMPUTER 2* oder *COMPUTER 3* verbunden ist, sollte [*COMPUTER 1*], [*COMPUTER 2*] oder [*COMPUTER 3*] gewählt werden.
- Ein optionales Komponentenkabel (Komponenten-V- oder ADP-CV1E-Kabel) ist für ein Komponentensignal erforderlich.

COMPUTER 3 (RGB Digital)

Wählt den am COMPUTER 3-Anschluss (DVI-D) angeschlossenen Computer aus.

KOMPONENTEN

Wählt den am COMPONENT IN (Y, Cb/Pb, Cr/Pr) angeschlossenen Computer aus.

VIDEO

Wählt aus, was an Ihrem Videoeingang angeschlossen ist - Videorekorder, LaserDisc-Player, DVD-Player oder Dokumentenkamera.

S-VIDEO

Wählt aus, was an Ihrem S-Video-Eingang angeschlossen ist - Videorekorder, DVD-Player oder LaserDisc-Player.

HINWEIS: Ein Rahmen kann für kurze Zeit einfrieren, wenn ein Video einer Video- oder S-Videoquelle im Schnellvorlauf- oder Schnellrücklauf-Modus abgespielt wird.

VIEWER

Diese Funktion erlaubt es Ihnen, Präsentationen mit Hilfe eines USB-Speichers, welcher die aufgenommenen Bilder und Dias enthält, die mit der Software ArcSoft MediaImpression für NEC (enthalten auf Ihrer CD-ROM) gemacht wurden, zu erstellen. Siehe die beiliegende Setup-Anleitung für NEC Verdrahtetes und drahtloses Netzwerk für das Installieren von ArcSoft MediaImpression für NEC.

(→ Seite 65)

NETZWERK

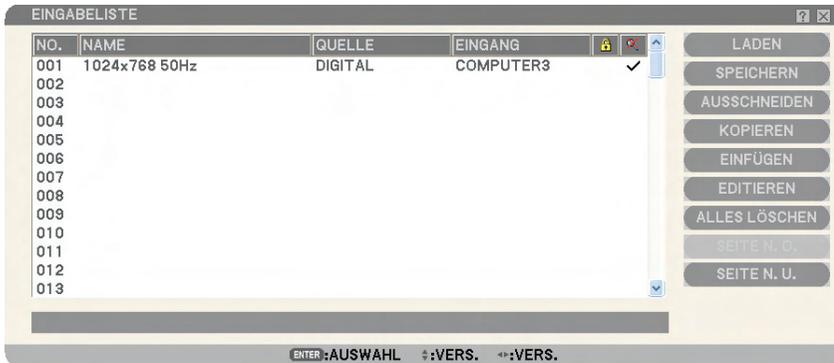
Wählt ein Eingangssignal vom LAN-Anschluss (RJ-45) oder von der installierten drahtlosen LAN-Karte.

Wurden für eine über ein Netzwerk verbundene Quelle keine Einstellungen vorgenommen, wird das Menü [NETZWERK] angezeigt. (→ Seite 110)

EINGABELISTE

Zeigt eine Liste mit Eingangssignalen an. Siehe nachfolgende Seiten.

[EINGABELISTE]



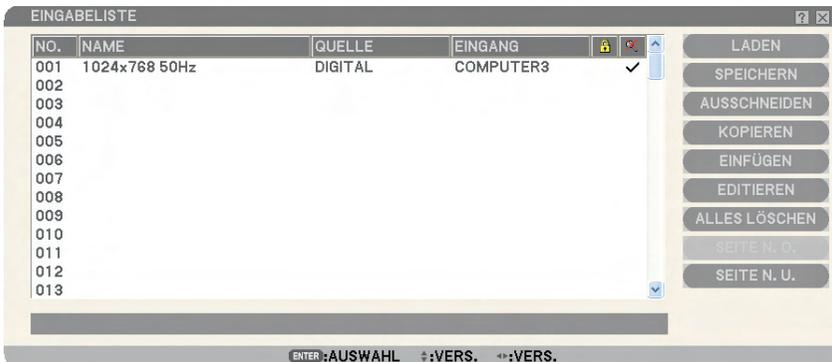
Verwenden der Eingabeliste

Werden für eine Quelle irgendwelche Einstellungen vorgenommen, werden diese Änderungen automatisch in der Eingabeliste gespeichert. Die (Einstellungswerte der) registrierten Signale können so bei Bedarf aus der Eingabeliste geladen werden.

Es können jedoch höchstens 100 Einstellungsmuster in der Eingabeliste gespeichert werden. Wenn 100 Einstellungsmuster in der Eingabeliste gespeichert sind, wird eine Fehlermeldung angezeigt und es können keine weiteren Muster mehr gespeichert werden. In diesem Fall sollten Sie nicht mehr benötigte (Einstellungswerte für) Signale löschen.

Eingabe des gegenwärtig projizierten Signals in die Eingabeliste

1. Lassen Sie sich die Eingabeliste anzeigen.
2. Wählen Sie mit der **SELECT-▲** oder **▼**-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse eine beliebige Zahl aus.
3. Wählen Sie mit der **SELECT▶**-Taste [**SPEICHERN**] aus und drücken Sie dann die **ENTER**-Taste.



Auf der [EINGABELISTE] können Signale editiert werden.

LADEN Ermöglicht Ihnen die Auswahl eines Signals aus der Liste.

SPEICHERN Ermöglicht Ihnen das Speichern des gegenwärtig projizierten Signals.

AUSSCHNEIDEN Ermöglicht Ihnen, ein ausgewähltes Signal aus der Liste zu entfernen und im "ClipBoard" des Projektors abzulegen.

KOPIEREN..... Ermöglicht Ihnen, ein ausgewähltes Signal aus der Liste zu kopieren und im "ClipBoard" des Projektors abzulegen.

EINFÜGEN..... Ermöglicht Ihnen das Einfügen des im "ClipBoard" abgelegten Signals in eine andere Zeile der Liste.

EDITIEREN..... Ermöglicht Ihnen QUELLENBEZEICHNUNG, EINGANGSANSCHLUSS, SPERRE und ÜBERSPRINGEN abzuändern.



QUELLENBEZEICHNUNG:

Geben Sie eine Signalbezeichnung ein. Die Signalbezeichnung kann aus bis zu 18 alphanumerischen Zeichen bestehen.

EINGANGSANSCHLUSS:

Ändern Sie den Eingangsanschluss.

SPERRE:

Nehmen Sie die Einstellung so vor, dass das ausgewählte Signal bei der Ausführung von [ALLES LÖSCHEN] nicht gelöscht werden kann. Nach der Ausführung von [SPERRE] können die Änderungen nicht gespeichert werden.

ÜBERSPRINGEN:

Nehmen Sie die Einstellung so vor, dass das ausgewählte Signal während der Auto-Suche übersprungen wird.

Wählen Sie nach Beendigung der Einstellung zunächst OK und drücken Sie dann ENTER. Wählen Sie zum Beenden ohne Speicherung der Einstellung Aufheben. Wählen Sie [SOURCE NAME] und drücken Sie ENTER, um das Quellenbezeichnung-Editier-Fenster einzublenden. In diesem Fenster können Sie die Quellenbezeichnung ändern. Drücken Sie zum Einblenden der Software-Tastatur, über die Sie alphanumerische Zeichen eingeben können .

ALLES LÖSCHEN Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Löschen aller in der Eingabeliste registrierten Signale.

SEITE NACH OBEN/

SEITE NACH UNTEN .. Ermöglicht es Ihnen, zur nächsten bzw. zur vorherigen Seite zu springen.

Die nachfolgenden Tasten stehen für die gegenwärtig projizierten Signale nicht zur Verfügung:

- 1) Die AUSSCHNEIDEN- und EINFÜGEN-Tasten (CUT und PASTE) auf dem [EINGABELISTE]-Bildschirm
- 2) Die EINGANGSANSCHLUSS-Taste auf dem [EDITIEREN]-Bildschirm

HINWEIS: Wenn alle Signale in der [EINGABELISTE] gelöscht sind, wird auch das gegenwärtig projizierte Signal - mit Ausnahme der gesperrten Signale - gelöscht.

5 Menü-Beschreibungen & Funktionen [EINST.]



[BILD]



[MODUS]

Mit dieser Funktion können Sie festlegen, wie die Einstellungen für [EINZELHEITEN-EINSTELLUNG] von [VOREINSTELLUNG] für die einzelnen Eingänge gespeichert werden sollen.

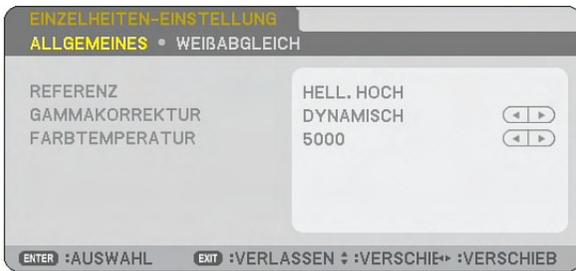
STANDARD..... Speichert die Einstellungen der einzelnen Punkte von [VOREINSTELLUNG] (Voreinstellung 1 bis 7)

PROFESSIONELL... Speichert alle Einstellungen von [BILD] für die einzelnen Eingänge.

[VOREINSTELLUNG]

Diese Option ermöglicht es Ihnen, einen neutralen Farbton für Gelb, Cyan oder Magenta einzustellen. Es stehen 7 für die verschiedenen Bildarten optimierte Werkseinstellungen zur Verfügung. Sie können aber auch Benutzer definierte Eingaben machen.

[EINZELHEITEN-EINSTELLUNG]



Diese Option versorgt Sie mit zwei Seiten von Menüs, die detailliertere Einstellungen enthalten.

[ALLGEMEINES]

Auswahl der Referenz-Einstellung [REFERENZ]

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Verwendung der Farbkorrektur oder der Gammawerte als Referenzdaten, um die verschiedenen Bildarten zu optimieren. Sie können eine der folgenden 7 Einstellungen wählen.

- HELL. HOCH Wird für die Verwendung in hell beleuchteten Räumen empfohlen.
- PRÄSENTATION Wird zum Erstellen einer Präsentation mit Hilfe einer PowerPoint-Datei empfohlen.
- VIDEO Wird für herkömmliche Bilder wie z.B. Fernsehbilder empfohlen.
- FILM Wird für Filme empfohlen.
- GRAFIK Wird für Grafiken empfohlen.
- sRGB Standard-Farbwerte.
- DICOM SIM. Wird für DICOM-Simulationsformat empfohlen.

HINWEIS:

- DICOM steht für Digital Imaging and Communications in Medicine.
- Hierbei handelt es sich um einen vom American College of Radiology (ACR) und National Electrical Manufacturers Association (NEMA) entwickelten Standard.
Der Standard spezifiziert, wie Digitalbilddaten von System zu System verschoben werden können.

Auswahl des Gammakorrekturen-Modus [GAMMAKORREKTUR]

Die einzelnen Modi werden empfohlen für:

- DYNAMISCH Erstellt ein Bild mit hohen Kontrasten.
- NATÜRLICH Natürliche Reproduktion des Bildes.
- SCHWARZ-DETAIL Verstärkt die Details in den dunklen Bildteilen.

Einstellung der Farbtemperatur [FARBTEMPERATUR]

Diese Option ermöglicht die Auswahl der gewünschten Farbtemperatur.

HINWEIS:

- Wenn [PRÄSENTATION] oder [HELL. HOCH] in [REFERENZ] ausgewählt worden ist, steht diese Funktion nicht zur Verfügung.
- Wenn die [WEIßABGLEICH]-Einstellungen geändert worden sind, spiegelt der Farbtemperaturwert nicht die tatsächliche Temperatur wieder.

[WEIßABGLEICH]

Einstellung des Weißabgleichs [WEIßABGLEICH]

Mit diesen Tasten können Sie den Weißabgleich einstellen. Die Einstellung des Kontrastes für jede einzelne Farbe (RGB) dient der Einstellung des Bildschirm-Weißpegels. Die Einstellung der Helligkeit für jede einzelne Farbe (RGB) dient der Einstellung des Bildschirm-Schwarzpegels.

[KONTRAST]

Stellt die Intensität des Bildes entsprechend dem eingehenden Signal ein.

[HELLIGKEIT]

Stellt den Helligkeitspegel oder die Intensität des hinteren Rasters ein.

[BILDSCHÄRFE]

Steuert das Detail des Bildes für Video (nicht gültig bei RGB- und Digitalsignalen).

[FARBE]

Erhöht oder reduziert den Farbsättigungspegel (nicht gültig bei RGB- und Digitalsignalen).

[FARBTON]

Variiert den Farbpegel von +/- grün bis +/- blau. Der Rot-Pegel wird als Referenzwert herangezogen. Diese Einstellung gilt nur für Video-, Komponenten- und TV-Standard-Eingänge (nicht gültig bei RGB- und Digitalsignalen).

Eingang signal	Kontrast	Helligkeit	Bildschärfe	Farbe	Farbton
Computer (RGB analog)	Ja	Ja	Nein	Nein	Nein
Computer (RGB digital)	Ja	Ja	Nein	Nein	Nein
Komponenten	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Video, S-Video	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Viewer, Netzwerk	Ja	Ja	Nein	Nein	Nein

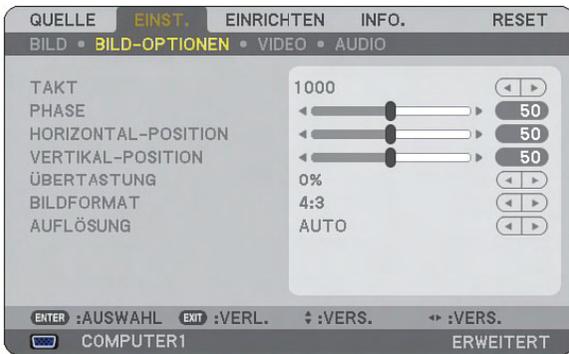
Ja=einstellbar, Nein=Nicht einstellbar

[RESET]

Die Einstellungen und Justierungen bei [BILD] werden nicht zurück auf die Werkseinstellungen gestellt, mit Ausnahme des Folgenden; Voreingestellte Nummern und [REFERENZ] im [EINZELHEITEN-EINSTELLUNG]-Bildschirm, wenn [STANDARD] in [MODUS] eingestellt ist.

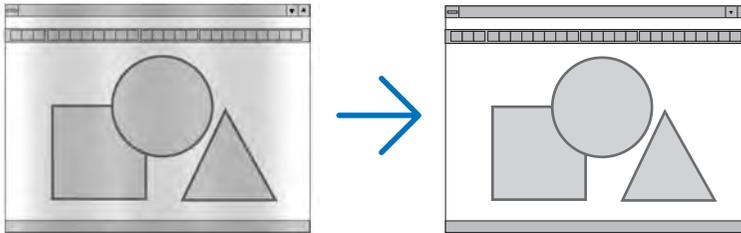
Die Einstellungen und Justierungen, die unter [EINZELHEITEN-EINSTELLUNG] im [VOREINSTELLUNG]-Bildschirm gegenwärtig nicht markiert sind, werden nicht zurückgesetzt.

[BILD-OPTIONEN]



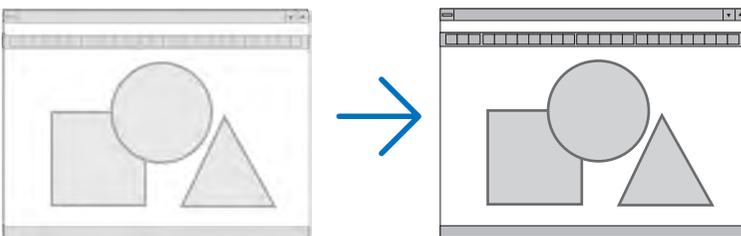
Einstellung des Taktes und der Phase [TAKT/PHASE]

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die manuelle Einstellung von [TAKT] und [PHASE].



TAKT Wenden Sie diesen Punkt für die Feineinstellung des Computerbildes oder zum Beseitigen von möglicherweise auftretenden Vertikalstreifen an. Diese Funktion stellt die Taktfrequenz ein, mit der horizontale Streifen im Bild eliminiert werden.

Diese Einstellung kann erforderlich sein, wenn Sie Ihren Computer das erste Mal anschließen.

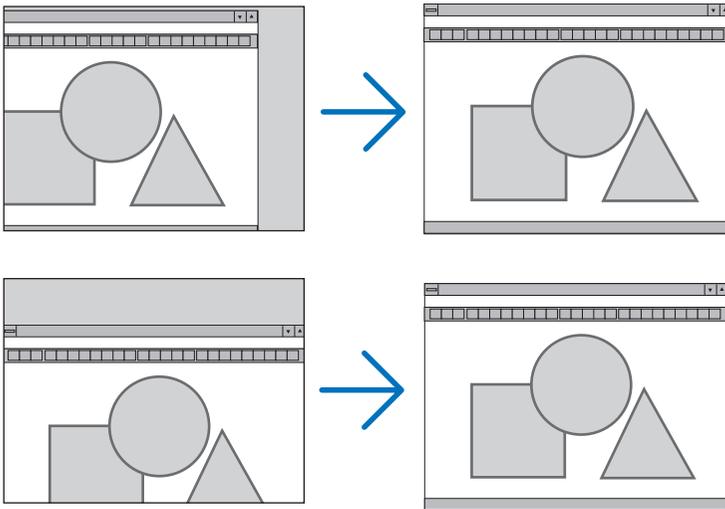


PHASE Wenden Sie diesen Punkt für die Einstellung der Taktphase oder zum Beseitigen von Videorauschen, Punktinterferenzen oder Einstreuungen an. (Dies ist offenkundig, wenn Ihr Bild zu schimmern scheint.)

Wenden Sie [PHASE] erst nach Beendigung von [TAKT] an.

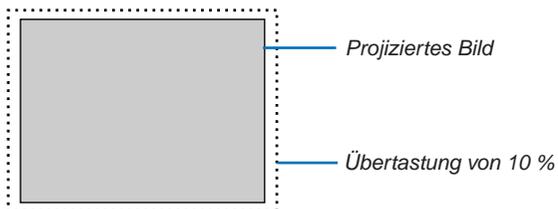
Einstellung der Horizontal/Vertikal-Position [HORIZONTAL-POSITION/VERTIKAL-POSITION]

Stellt die Lage des Bildes horizontal und vertikal ein.



Auswahl des Übertastungsprozentsatzes [ÜBERTASTUNG]

Wählen Sie für das Signal einen Übertastungsprozentsatz (0 %, 5% und 10 %) aus.



HINWEIS: Wenn [NATÜRLICH] unter [AUFLÖSUNG] eingestellt wurde, ist es nicht möglich [ÜBERTASTUNG] zu wählen.

Auswahl des Bildformates [BILDFORMAT]

Bildschirmtyp 4:3-BILDSCHIRM (VIDEO)



Bildschirmtyp BREITBILD-BILDSCHIRM (VIDEO)



RGB



Mit dieser Funktion können Sie das optimale Bildformat für die Wiedergabe einer Quelle auswählen.

Wenn für die Quelle der Bildschirmtyp 4:3-BILDSCHIRM ausgewählt worden ist, wird die folgende Auswahl angezeigt:

Für Video

- 4:3 Standard 4:3-Format
- LETTERBOX Verkleinertes Bild, um das echte Bildformat mit schwarzen Balken oben und unten am Bildrand anzuzeigen
- BREITBILD-BILDSCHIRM ... Links & rechts gedehnt mit schwarzen Balken oben und unten am Bildrand
- ZOOM Links & rechts gedehnt. Die linke & rechte Seite sind abgeschnitten. Nur für das Bildformat 4:3 verfügbar.

Wenn für die Quelle der Bildschirmtyp BREITBILD-BILDSCHIRM ausgewählt worden ist, wird die folgende Auswahl angezeigt:

Für Video

- 4:3 FENSTER Verkleinertes Bild, um das echte Bildformat mit schwarzen Balken am linken und rechten Bildschirmrand anzuzeigen
- LETTERBOX Standard 16:9-Format
- BREITBILD-BILDSCHIRM ... Links und rechts gedehnt, um das echte Bildformat anzuzeigen
- 4:3 FÜLLEN Gedehnt, um das Bild im 16:9-Bildformat anzuzeigen

Für RGB

- 4:3 Für ein Videosignal mit einem Seitenverhältnis von 4:3
- 5:4 Für ein Videosignal mit einem Seitenverhältnis von 5:4
- 16:9 Für ein Videosignal mit einem Seitenverhältnis von 16:9
- 16:10 Für ein Videosignal mit einem Seitenverhältnis von 16:10
- 15:9 Für ein Videosignal mit einem Seitenverhältnis von 15:9

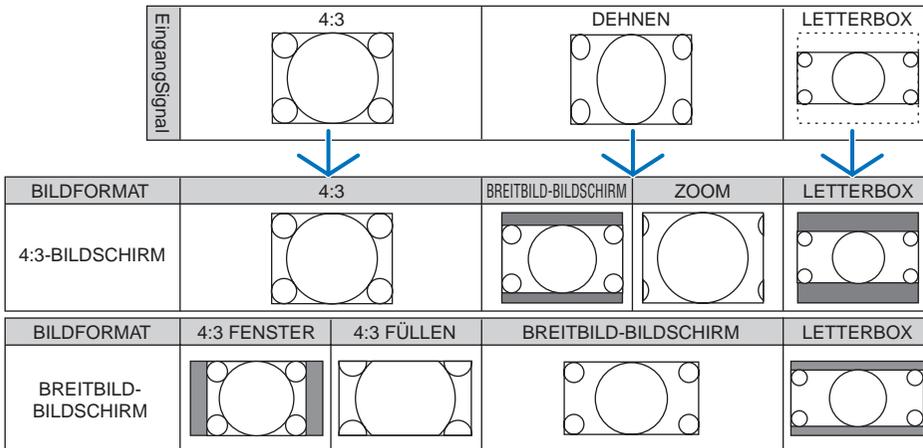
HINWEIS:

- Für Quellen mit schwarzen Balken oben und unten kann die Bildposition vertikal eingestellt werden. (→ Seite 108)
- Wenn [NATÜRLICH] unter [AUFLÖSUNG] eingestellt wurde, ist es nicht möglich [BILDFORMAT] zu wählen.

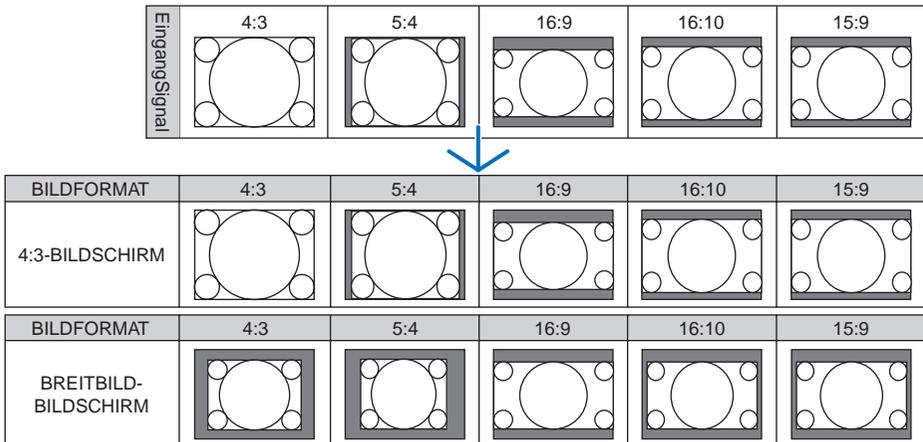
HINWEIS: Bitte beachten Sie, dass bei der Verwendung dieses Projektors für kommerzielle Zwecke oder zur Erregung der Aufmerksamkeit an einem öffentlichen Ort, z. B. in einem Café oder in einem Hotel, eine Komprimierung oder Dehnung des Bildes mit den Funktionen unter [BILDFORMAT] oder [BILDSCHIRM] als Verletzung bestehender und gesetzlich geschützter Urheberrechte ausgelegt werden kann.

6. Anwendung des Bildschirm-Menüs

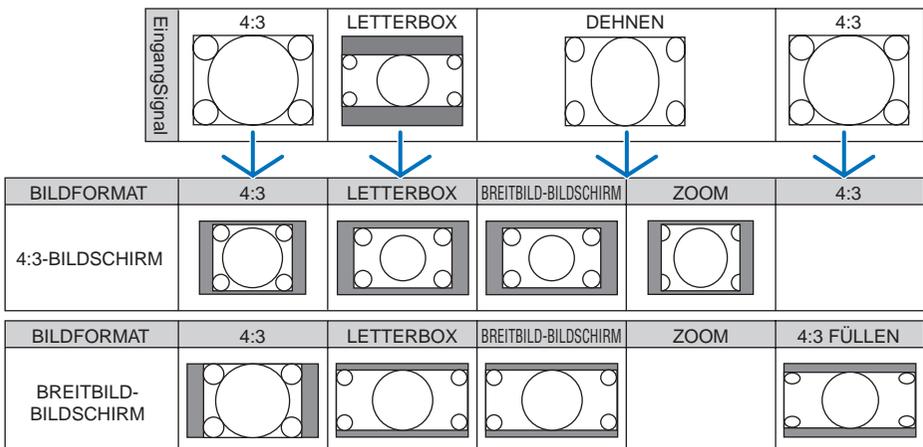
[NP3250/NP2250/NP1250]
VIDEO



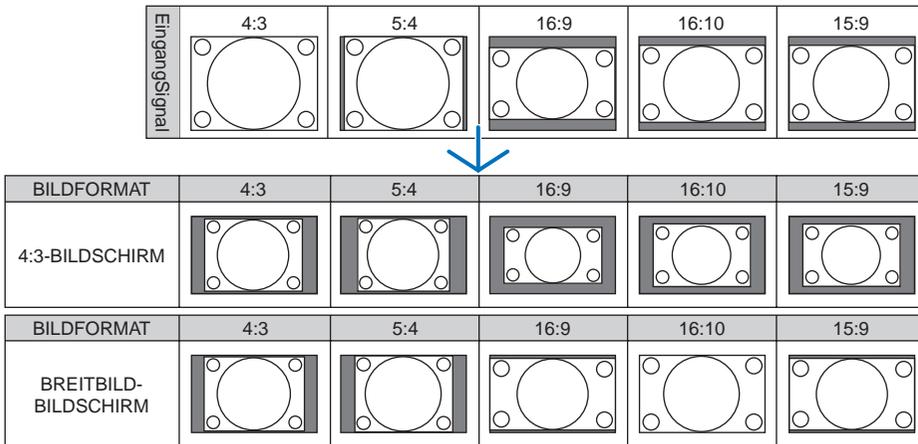
RGB



[NP3250W]
VIDEO



RGB



Typische Auflösungen und Bildformate für Computerbildschirme.

AUFLÖSUNG		BILDFORMAT
VGA	640 × 480	4:3
SVGA	800 × 600	4:3
XGA	1024 × 768	4:3
SXGA	1280 × 1024	5:4
WXGA	1280 × 768	15:9
WXGA	1280 × 800	16:10
UXGA	1600 × 1200	4:3

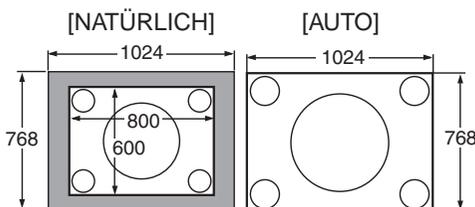
Wahl der Auflösung [AUFLÖSUNG]

[AUTO]: Bildet ein RGB-Signal in der natürlichen Auflösung des Projektors ab (NP3250/NP2250/NP1250: 1024 × 768 Pixels/NP3250W: 1280 × 800 Pixels).

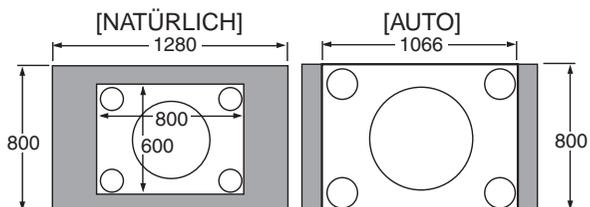
[NATÜRLICH]: Bildet ein RGB-Signal in der wirklichen Auslösung ab.

Beispiel: Wenn eine Quelle mit 800 × 600 Pixels beim Gebrauch gewählt ist:

NP3250/NP2250/NP1250

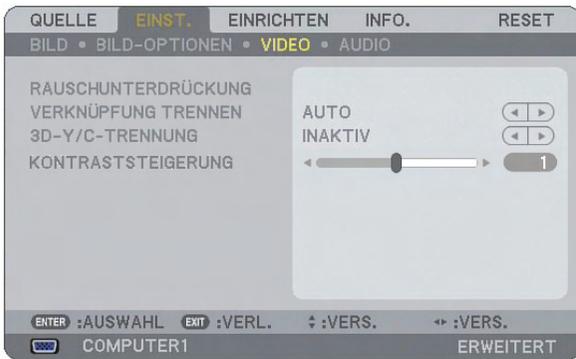


NP3250W



- Wenn [NATÜRLICH] eingestellt wurde, ist es nicht möglich [ÜBERTASTUNG] und [BILDFORMAT] zu wählen.
- [AUFLÖSUNG] ist nicht verfügbar unter den folgenden Bedingungen:
 - Wenn [BILDSCHIRMTYP] für eine andere Auflösung als der natürlichen Auflösung des Projektors eingestellt worden ist.
 - Wenn ein anderes Signal als RGB gewählt worden ist.
 - Wenn ein Signal mit einer höheren Auflösung als die natürliche Resolution des Projektors angezeigt wird.

[VIDEO]



Verwenden der Rauschunterdrückung [RAUSCHUNTERDRÜCKUNG]

Diese Funktion dient zur Reduzierung von Bildrauschen.

WILLK RAUSCHUNTERDR ...Reduziert flackerndes statistisches Bildrauschen.

MOS-RAUSCHUNTERDRReduziert Mosquito Noise, das bei DVD-Wiedergabe an den Bildkanten auftritt.

BLOCK-RAUSCHUNTERDR...Reduziert Block Noise oder mosaikartige Muster, wenn aktiviert.

Wahl des progressiven Konversions-Punktsprungverfahrens [VERKNÜPFUNG TRENNEN]

Mit dieser Funktion können sie ein Punktsprung- bis progressives Konversionsverfahren für Videosignale wählen.

AUTOBESTIMMT AUTOMATISCH DAS GEEIGNETE PUNKTSPRUNG- BIS PROGRESSIVES KONVERSIONS-VERFAHREN.

VIDEOWendet ein normales Punktsprung- bis progressives Konversionsverfahren an.

FILMDas automatische Detektionsverfahren für Filmsignale wird angewendet. Dies ist die empfohlene Option für Filme.

HINWEIS: Diese Funktion ist nicht verfügbar für RGB-Signale.

Die 3D-Separation ein- oder ausschalten [3D-Y/C-TRENNUNG]

Wenn Sie ein Bild aus einem VIDEO-Eingabe projizieren, diese ParameterEIN schalten um eine maximale Bildqualität zu erhalten.

INAKTIV Die 3D_Separation wird ausgeschaltet.

AKTIV Die 3D_Separation wird eingeschaltet.

HINWEIS: Nur verfügbar mit NTSC 3.58 Videosignalen.

Kontrastverbesserung anpassen [KONTRASTSTEIGERUNG]

Diese Funktion verbessert den Bildkontrast mit den Augen.

Passen Sie diese Funktion an bis Sie das erwünschte Niveau erreichen.

[AUDIO]



Tonsteuerung [LAUTSTÄRKE, TIEFEN, HÖHEN, BALANCE]

Stellt die Lautstärke, den Tiefen- und Höhenpegel, die Balance links und rechts des Projektorlautsprechers und AUDIO OUT (Stereo Mini-Buchse) ein.

TIPP:

[LAUTSTÄRKE]

- Wenn kein Menü erscheint, können die Tasten **SELECT** ◀ und ▶ auf dem Projektorgehäuse und die Tasten **VOLUME +/-** als Lautstärkereglern benutzt werden.

[BALANCE]

- Wenn die linke/einohrige der Video/Komponente des Audioeingangs verbunden wird, ist der rechte und linke Kanalsound vom AUDIO OUT (Stereo Mini-Buchse) der gleiche.

Aktivierung von 3D Surround [3D-SURROUND]

Schaltet den 3D Surround-Effekt ein oder aus.

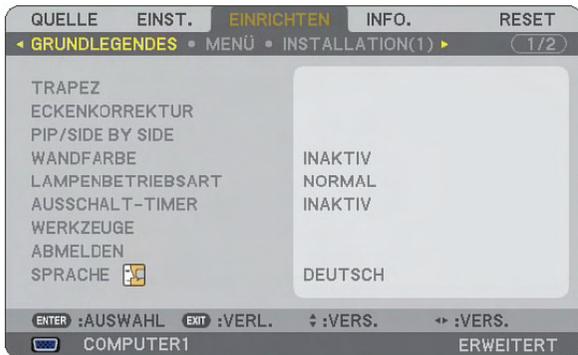
Wenn die AUDIO OUT-Stereo-Minibuchse des Projektors an ein externes Gerät angeschlossen wird, kann die Töneinstellung des externen Gerätes je nach Tiefen-, Höhen- und 3D Surround-Einstellung zu einer verzerrten oder knackenden Tonausgabe führen. Wenn dies geschieht, setzen Sie die Einstellungen des Projektors zurück auf die Werkseinstellungen (TIEFEN: 0, HÖHEN: 0, 3D SURROUND: INAKTIV).

HINWEIS: Wenn AUDIO OUT (Stereo Mini-Buchse) des Projektors ein externes Gerät ist, könnte die Audiosteuerung des externen Gerätes zu einem verzerrten oder knackenden Sound führen, abhängig von den Einstellungen der TIEFEN, HÖHEN, BALANCE und dem 3D SURROUND. Falls dies passieren sollte, kehren Sie zu den fabrikmäßigen Standardeinstellungen des Projektors zurück („0“ für [TIEFEN], „0“ für [HÖHEN], und „INAKTIV“ für [3D SURROUND]).

6 Menü-Beschreibungen & Funktionen [EINRICHTEN]



[GRUNDLEGENDES]



Auswahl des Trapez-Modus [TRAPEZ]

Diese Funktion ermöglicht Ihnen das manuelle oder automatische Korrigieren von Trapezverzerrungen.

Die Auswahl dieses Punktes führt zur Anzeige des Trapez-Einstellungsmenüs.

Sie können vertikale Trapezverzerrungen auch manuell vom Menü aus korrigieren. (→ Seite 30)

Die Änderungen bleiben auch beim Ausschalten des Projektors gespeichert.

HINWEIS: Wenn [ECKENKORREKTUR] oder [GEOMETRIC CORRECTION] ausgewählt wurde, steht der Posten [TRAPEZ] nicht zur Verfügung.

Auswahl des Eckenkorrektur-Modus [ECKENKORREKTUR]



Mit dieser Option können Sie die Trapezverzerrung korrigieren.

Die Auswahl dieses Punktes führt zur Anzeige des Eckenkorrektur-Einstellungsbildschirm. (→ Seite 40)

HINWEIS: Wenn [TRAPEZ] oder [GEOMETRIC CORRECTION] ausgewählt wurde, steht der Posten [ECKENKORREKTUR] nicht zur Verfügung.

Verwendung der PIP/SIDE BY SIDE-Funktion [PIP/SIDE BY SIDE]

Mit dieser Funktion können zwei unterschiedliche Signale gleichzeitig angezeigt werden. (→ Seite 43)

MODUS:

Mit dieser Funktion können Sie zwei Modi auswählen: BILD-IN-BILD und NEBENEINANDER.

BILD-IN-BILD: Mit dieser Option können Sie im Hauptbild ein zusätzliches Bild einblenden lassen.

Nebeneinander: Mit dieser Option können zwei Bilder nebeneinander angezeigt werden.

POSITION:

Wenn [BILD-IN-BILD] unter [MODUS] eingestellt wird, können Sie die Position wählen, an der im Hauptbild ein zusätzliches Bild eingeblendet werden soll.

Die Optionen sind: OBEN-LINKS, OBEN-RECHTS, UNTEN-LINKS und UNTEN-RECHTS.

HINWEIS: Die [POSITION] kann nicht ausgewählt werden, wenn [NEBENEINANDER] ausgewählt wurde.

QUELLE:

Mit dieser Option können Sie das Signal eines zusätzlichen Bildes auswählen.

Die Optionen sind: INAKTIV, VIDEO und S-VIDEO.

Wenn [INAKTIV] ausgewählt wurde, wird der PIP/SIDE BY SIDE-modus beendet und erneut der normale Bildschirm angezeigt.

Anwendung der Wandfarben-Korrektur [WANDFARBE]



Diese Funktion ermöglicht eine schnelle, anpassungsfähige Farbkorrektur bei der Verwendung eines Bildschirmmaterials, dessen Farbe nicht Weiß ist.

Einstellung des Lampenmodus auf Normal oder Eco [LAMPENBETRIEBSART]

Diese Funktion ermöglicht die Auswahl zwischen zwei Lampen-Helligkeitsmodi: Normal- und Eco-Modus. Der Betrieb im Eco-Modus verlängert die Lebensdauer der Lampe. Die Auswahl des Eco-Modus reduziert das Gebläsegeräusch verglichen mit dem im Normal-Modus.

Lampenbetriebsart	Beschreibung	Status der LAMP-Anzeige
NORMAL	Hierbei handelt es sich um die Werkseinstellung (100 % Helligkeit).	Aus
ECO	Wählen Sie diesen Modus, um die Lebensdauer der Lampe zu verlängern (ca. 80% Helligkeit beim NP3250/ NP3250W und ca. 88% beim NP2250/ NP1250).	Leuchtet Grün

HINWEIS: Falls es im Normal-Modus zu einer Überhitzung des Projektors kommt, wird in einigen Fällen zum Schutz des Projektors automatisch der Eco-Modus als Lampen-Modus eingestellt. Dieser Modus wird "erzwungener Eco-Modus" genannt. Wenn sich der Projektor im erzwungenen Eco-Modus befindet, lässt die Bildhelligkeit etwas nach. Wenn die LAMP-Anzeige stetig grün leuchtet, wird dadurch angezeigt, dass sich die Lampe im Eco-Modus befindet. Wenn der Projektor wieder seine normale Betriebstemperatur erreicht hat, wird als Lampen-Modus wieder der Normal-Modus eingestellt. Im erzwungenen Eco-Modus hat eine Änderung der [LAMPENBETRIEBSART]-Einstellung keinen Einfluss auf die aktuelle Lampenbetriebsart.

Verwendung des Programm-Timers [AUSSCHALT-TIMER]

1. Wählen Sie die gewünschte Zeit zwischen 30 Minuten und 16 Stunden aus: AUS, 0:30, 1:00, 2:00, 4:00, 8:00, 12:00, 16:00.
2. Drücken Sie die ENTER-Taste auf der Fernbedienung.
3. Die verbleibende Zeit wird heruntergezählt.
4. Wenn bis auf Null heruntergezählt worden ist, schaltet sich der Projektor aus.

HINWEIS:

- Wählen Sie zum Löschen der voreingestellten Zeit [INAKTIV] für Voreingestellte Zeit oder schalten Sie den Projektor aus.
- Wenn bis zum Ausschalten des Projektors noch 3 Minuten verbleiben, wird unten auf dem Bildschirm die Meldung [PROJEKTOR SCHALTET SICH IN 3 MINUTEN AUS] angezeigt.

[WERKZEUGE]



Verwendung des Programm-Timers [PROGRAMM-TIMER]



Diese Option schaltet den Projektor ein/aus, verändert Videosignale und wechselt zu einer festgelegten Zeit automatisch die Lampenbetriebsart.

HINWEIS:

- Bevor Sie den Programm-Timer einstellen, sollten Sie sicherstellen dass die Funktion [VOREINST. DATUM, ZEIT] gewählt ist. (→ Seite 104)
- Stellen Sie sicher, dass der Projektor in STANDBY-MODUS und der Hauptschalter eingeschaltet ist.
- Der Projektor hat eine eingebaute Uhr. Die Uhr wird etwa zwei Wochen weiter arbeiten, nachdem der Hauptschalter abgeschaltet ist. Wenn der Stromzufuhr des Projektors mehr als zwei Wochen ausgeschaltet ist, hört die eingebaute Uhr auf zu arbeiten.

Einen neuen Programm-Timer einstellen

1. Auf dem PROGRAMM-TIMER Schirm, die SELECT ▲ oder ▼ Taste verwenden um [EINSTELLUNGEN] zu wählen und die ENTER Taste betätigen.



Der [PROGRAMMLISTE] Schirm wird angezeigt.

HINWEIS: Wenn der Programm-Timer eingeschaltet ist, kann die [PROGRAMMLISTE] nicht bearbeitet werden.

2. Wählen Sie eine leere Programmnummer und betätigen Sie die ENTER Taste.



Der [EDITIEREN] Schirm wird angezeigt.

3. Machen Sie die notwendigen Einstellungen für jedes Item.



AKTIV.....Ein Häkchen um das Programm zu aktivieren.

TAGWahl der Wochentage für das Programm. Um das Programm von Montag bis Freitag auszuführen, wählen Sie [MO-FR]. Um das Programm jeden Tag auszuführen, wählen Sie [JEDEN TAG].

ZEITStellen Sie die Zeit ein um das Programm auszuführen. Geben Sie die Zeit in 24-Stundenformat ein.

FUNKTIONWahl einer auszuführenden Funktion. Wenn Sie [NETZSTROM] wählen, können Sie den Projektor über [ERWEITERTE EINSTELLUNGEN] ein- oder ausschalten. Wenn Sie [QUELLE] wählen, können Sie eine Videoquelle über [ERWEITERTE EINSTELLUNGEN] aktivieren. Die Auswahl [LAMPENBETRIEBSART] erlaubt es Ihnen, entweder [NORMAL] oder [ECO] auszuwählen, indem Sie [ERWEITERTE EINSTELLUNGEN] festlegen.

ERWEITERTE EINSTELLUNGEN...Wählen Sie Ein-/Ausschalten, eine Art der Videoquelle oder eine Lampenbetriebsart für das ausgewählte Element unter [FUNKTION] aus.

WIEDERHOLUNG.....Ein Häkchen um das Programm andauernd zu wiederholen. Ein Häkchen setzen um dieses Programm nur einmal in der Woche auszuführen.

- 4. [OK] wählen und die ENTER Taste betätigen.**
*Die Einstellungen sind so beendet.
Sie kehren zum [PROGRAMMLISTE] Schirm zurück.*

HINWEIS:

- Sie können bis zu 30 verschiedene Timerparameter einstellen.
 - Der Programm-Timer wird nach eingestellter Zeit und nicht programmgemäß ausgeführt.
 - Sobald das Programm, das nicht mit einem Häkchen vor [WIEDERHOLUNG] versehen wird, ausgeführt wird, wird das Häkchen im [AKTIV] Kästchen automatisch gelöscht und das Programm wird deaktiviert.
 - Wenn die Ein- und Ausschaltzeit die gleichen sind, hat die Auschalteinstellung Vorrang.
 - Wenn zwei verschiedene Quellen für die gleiche Zeit eingestellt sind, hat die höhere Programmzahl Vorrang.
 - Die Einsschaltzeiteinstellung wird nicht ausgeführt solange die Ventilatoren in Betrieb sind oder im Falle eines Fehlers.
 - Wenn die Auschalteinstellung abgelaufen ist in einer Situation wo es nicht möglich ist den Strom auszuschalten, wird die Auschalteinstellung nicht ausgeführt bis der Strom ausgeschaltet werden kann.
 - Programme ohne Häkchen im Kästchen [AKTIV] oder [EDITIEREN] Schirm wird nicht ausgeführt auch wenn der Programm-Timer aktiviert ist.
 - Wenn der Projektor eingeschaltet wird mit Hilfe des Programm-Timers und Sie den Projektor ausschalten möchten, können Sie die Ausschaltzeit einstellen oder den Projektor manuell ausschalten damit er nicht für längere Zeit eingeschaltet bleibt.
-

Den Programm-Timer aktivieren

- 1. Wählen Sie [AKTIV] auf dem [PROGRAMM-TIMER] Schirm und betätigen Sie die ENTER Taste.**
[AKTIV] wird eingeschaltet.
- 2. Die EXIT Taste betätigen.**
Der [PROGRAMM-TIMER] Schirm wechselt zum [WERKZEUGE] Schirm.

HINWEIS:

- Wenn Sie [INAKTIV] wählen, wird der Programm-Timer ausgeschaltet, auch wenn ein Programm des [PROGRAMMLISTE] Schirms abgehakt ist.
 - Wenn der Programm-Timer eingeschaltet ist, kann die [PROGRAMMLISTE] nicht bearbeitet werden. Um die Programme zu bearbeiten, müssen Sie zuerst [INAKTIV] wählen um den Programm-Timer auszuschalten.
-

Die programmierten Einstellungen ändern

- 1. Wählen Sie im [PROGRAMMLISTE] Schirm ein Programm zum Bearbeiten und betätigen Sie die ENTER Taste.**
- 2. Ändern Sie die Einstellungen auf dem [EDITIEREN] Schirm.**
- 3. [OK] wählen und die ENTER Taste betätigen.**
*Die programmierten Einstellungen werden geändert.
Sie kehren zum [PROGRAMMLISTE] Schirm zurück.*

Die Reihenfolge der Programme ändern

- 1. Wählen Sie im [PROGRAMMLISTE] Schirm ein Programm zum abändern und betätigen Sie die SELECT ► Taste.**
- 2. Betätigen Sie die SELECT ▼ Taste um [▲] oder [▼] zu wählen.**
- 3. Betätigen Sie die ENTER Taste einige Male und wählen Sie eine Zeile um das Programm dorthin zu bringen.**
Die Reihenfolge der Programme wird geändert.

Programme lösche

1. Wählen Sie im [PROGRAMMLISTE] Schirm ein Programm zum Löschen und betätigen Sie die **SELECT ▶** Taste.
2. Betätigen Sie die **SELECT ▼** Taste um [LÖSCHEN] zu wählen.
3. Die **ENTER** Taste betätigen.
Der Bestätigungsschirm wird angezeigt.
4. [JA] wählen und die **ENTER** Taste betätigen.
Das Programm wird gelöscht.
Das Programm wird nun endgültig gelöscht.

Benutzen von [ECKENKORREKTUR]

(→ Seite 40)

Benutzen von [EINGABELISTE]

(→ Seite 86)

Einstellen des aktuellen Datums und der aktuellen Uhrzeit [VOREINST. DATUM, ZEIT]

Sie können die aktuelle Uhrzeit, den Monat, den Tag und das Jahr einstellen.

HINWEIS: Der Projektor verfügt über eine integrierte Uhr. Die Uhr arbeitet noch für etwa 2 Wochen, nachdem die Stromversorgung ausgeschaltet worden ist. Wenn die Hauptstromversorgung für 2 Wochen oder länger ausgeschaltet bleibt, wird die integrierte Uhr gelöscht. Wenn die integrierte Uhr gelöscht ist, stellen Sie das Datum und die Uhrzeit neu ein. Die eingebaute Uhr läuft während des Standby-Modus weiter.

ZEITZONE: Wählen Sie Ihre Zeitzone aus.

SOMMERZEIT: Setzen Sie hier ein Häkchen, um die Uhr an die Umstellungen für die Sommerzeit anzupassen.

INTERNET-ZEITSERVER: Setzen Sie hier ein Häkchen, um die Uhr mit einem Zeitgeber im Internet zu synchronisieren. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die im Projektor eingebaute Uhr beim Start des Projektors und alle 24 Stunden mit einem Zeitserver im Internet abgeglichen.

Schaltfläche AKTUALISIERUNG: Gleicht die im Projektor eingebaute Uhr sofort ab.

Die Schaltfläche AKTUALISIERUNG steht nur zur Verfügung, wenn die Option INTERNET-ZEITSERVER aktiviert ist.

Einstellung des Maus-Zeigers, der Taste und der Empfindlichkeit [MAUS]

Diese Option ermöglicht Ihnen die Änderung Ihrer USB-Maus-Einstellungen. Die Maus-Einstellfunktion ist nur für die USB-Maus verfügbar. Wählen Sie eine beliebige Einstellungen aus:

MAUSTASTE [RECHTSHÄNDER] oder [LINKSHÄNDER]

MAUS-EMPFINDLICHKEIT [SCHNELL], [MITTEL] oder [LANGSAM]

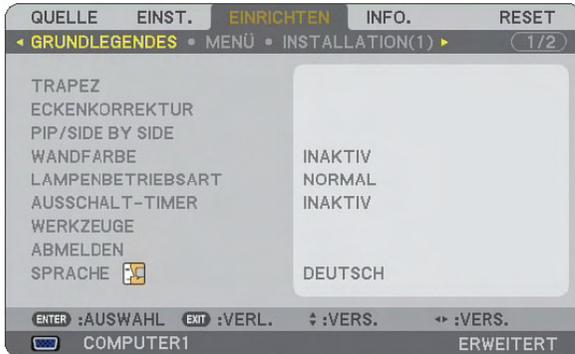
Benutzen von [HILFE]

(→ Seite 36)

Abmelden des Projektors [ABMELDEN]

Diese Funktion ermöglicht das Abmelden des Projektors, ohne ihn auszuschalten. Durch das Abmelden wird ein nicht autorisierter Betrieb des Projektors verhindert. Um den Projektor abzumelden, führen Sie die folgenden Schritte durch:

1. Drücken Sie die **MENU-Taste** und heben Sie mit Hilfe der Taste **SELECT** ▶ die Option [EINRICHTEN] hervor.



2. Heben Sie mit Hilfe der Taste **SELECT** ▼ oder **ENTER** die Option [GRUNDLEGENDES] hervor.



3. Heben Sie mit Hilfe der Taste **SELECT** ▼ die Option [ABMELDEN] hervor, und drücken Sie die **ENTER-Taste**. Die Meldung [PROJEKTOR ABMELDEN. /SIND SIE SICHER?] wird eingeblendet.
4. Wählen Sie [JA] und drücken Sie die **ENTER-Taste**, um den Projektor abzumelden und das Menü zu schließen; anschließend wird der Anmeldebildschirm angezeigt.

HINWEIS:

- Wenn Sie stattdessen [NEIN] wählen und die **ENTER-Taste** drücken, kehrt das Gerät zum Abmeldebildschirm von Schritt 2 zurück.

Um den Projektor anzumelden, wählen Sie einen Benutzernamen, geben Ihr Passwort ein, wählen [OK] und drücken die **ENTER-Taste**.

Der Anmeldebildschirm wird geschlossen. Der Anmeldevorgang ist abgeschlossen.

HINWEIS:

Der Anmeldebildschirm wird standardmäßig wie folgt dargestellt:

BENUTZERNAME → ADMINISTRATOR

PASSWORT → Keine Einstellung

Eingabe eines Benutzernamens und Vergabe eines Passworts siehe "Einschränkung der Zugriffsrechte auf verfügbare Menüpunkte" auf Seite 51.

Auswahl der Menüsprache [SPRACHE]

Für die Bildschirm-Anweisungen können Sie eine von 21 Sprachen wählen.

[MENÜ]



Auswahl der Menü-Farbe [FARBAUSWAHL]

Sie können zwischen zwei Optionen für die Menüfarbe wählen: Farbige und monochrom.

Ein- / Ausschalten der Quellen-Anzeige, Meldungen und Uhrzeit [QUELLENANZEIGE], [MELDUNGSANZEIGE], [ZEITANZEIGE], [ID-ANZEIGE]

QUELLENANZEIGE Diese Option schaltet die Eingangsbezeichnungsanzeige wie z.B. Computer 1, Computer 2, Computer 3, Komponenten, Video und No Input, die in der oberen rechten Bildschirmcke angezeigt wird, ein oder aus.

MELDUNGSANZEIGE Diese Option aktiviert oder deaktiviert die Anzeige von Meldungen. Selbst wenn [INAKTIV] ausgewählt worden ist, wird die folgende Meldung angezeigt.

- “DER PROJEKTOR IST GESPERRT.” Wenn die Projektor-Sicherheit aufgehoben wird, wird die Meldung ausgeblendet.

ZEITANZEIGE Diese Option blendet die aktuelle, oben links im Bildschirm angezeigte Uhrzeit ein oder aus.

ID-ANZEIGE Diese Option aktiviert bzw. deaktiviert die ID-Nummer, die beim Drücken der ID SET-Taste auf der Fernbedienung angezeigt wird.

HINWEIS: Die Quelle und die aktuelle Uhrzeit werden für den unter [MENÜ-ANZEIGEZEIT] spezifizierten Zeitraum angezeigt. Wenn [MANUELL] in [ANZEIGEZEIT] ausgewählt wird, werden die Quelle und die aktuelle Uhrzeit immer angezeigt.

Auswahl der Menü-Anzeigezeit [MENÜ-ANZEIGEZEIT]

Über diese Option können Sie vorgeben, wie lange der Projektor nach der letzten Tastenbetätigung wartet, bis er das Menü ausblendet. Die wählbaren Optionen sind [MANUELL], [AUTO 5 SEK], [AUTO 15 SEK] und [AUTO 45 SEK]. [AUTO 45 SEK] ist die Werkseinstellung.

Auswählen einer Farbe oder eines Logos für den Hintergrund [HINTERGRUND]

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie einen blauen/schwarzen Bildschirm oder ein Logo anzeigen lassen, wenn kein Signal verfügbar ist. Der Standard-Hintergrund ist blau. Mit Hilfe der Viewer-Funktion können Sie den Logo-Bildschirm ändern. (→ Seite 72)

HINWEIS:

- Wenn die DVI [COMPUTER 3(DVI-D) IN]-Eingangswahl gewählt ist und es kein Signal hat, wird die blaue Hintergrundfarbe angezeigt, egal wie [LOGO] konfiguriert ist.
 - Wenn HINTERGRUND-SPERRE in [SICHERHEITSEINST.] eingeschaltet ist, kann der Hintergrund nicht verändert werden.
 - Ihre Einstellung wird nicht verändert, auch wenn [RESET] vom Menü aus eingegeben wird.
-

Wahl des Zeitintervalls für Meldungen im Filter [MELDUNG IM FILTER]

Mit dieser Option können Sie die Intervallzeit für die Anzeige der Meldungen im Filter auswählen. Reinigen Sie den Filter, wenn Sie die Meldung “BITTE FILTER REINIGEN” erhalten. (→ Seite 134)

Es sind fünf Optionen verfügbar: AUS, 100[H], 200[H], 500[H], 1000[H]

Die Standardeinstellung ist 500[H].

HINWEIS: Die Nachricht zur Reinigung des Filters wird bei ein- oder Ausschalten des Projektors eine Minute lang angezeigt. Um die Nachricht zu beenden, betätigen Sie eine beliebige Taste am Gehäuse oder an der Fernbedienung.

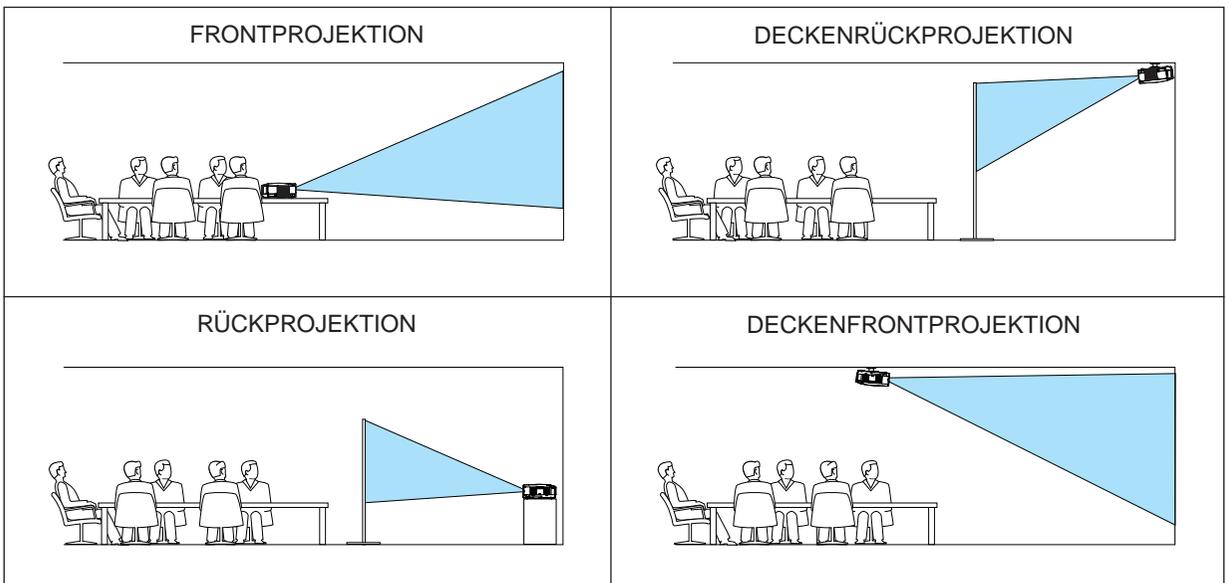
HINWEIS: Auch wenn [RESET] vom Menü aus durchgeführt wird, bleibt diese Einstellung unbeeinflusst.

[INSTALLATION(1)]



Auswählen der Projektor-Ausrichtung [AUSRICHTUNG]

Diese Funktion richtet Ihr Bild der Projektionsart entsprechend aus. Die Optionen sind: Frontprojektion, Deckenrückprojektion, Rückprojektion und Deckenfrontprojektion



Auswahl des Bildformates und der Bildposition für den Bildschirm [BILDSCHIRM]

BILDSCHIRMTYP..... Wählen Sie eine der zwei Optionen: Wählen Sie für den von Ihnen verwendeten Bildschirm entweder 4:3-BILDSCHIRM oder BREITBILD-BILDSCHIRM. Siehe auch [BILDFORMAT].

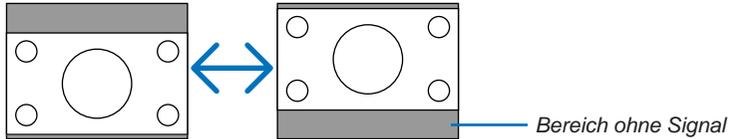
(→ Seite 93)

POSITION Mit dieser Funktion können Sie die Vertikal-Position des Bildes einstellen, wenn BREITBILD-BILDSCHIRM als Bildschirmtyp ausgewählt worden ist.

(auf NP3250W

nicht verfügbar)

Wurde BREITBILD-BILDSCHIRM ausgewählt, erscheinen über und unter dem Bild schwarze Bereiche ohne Signal.



HINWEIS: Diese Option steht nur zur Verfügung, wenn als [BILDSCHIRMTYP] [BREITBILD-BILDSCHIRM] ausgewählt worden ist.

HINWEIS:

- Überprüfen Sie nach der Änderung des Bildschirmtyps die [BILDFORMAT]-Einstellung im Menü. (→ Seite 93)
 - NP3250/NP2250/NP1250: [POSITION] steht nicht zur Verfügung, wenn [4:3-BILDSCHIRM] als [BILDSCHIRMTYP] oder wenn [LETTERBOX] als [BILDSEITENVERHÄLTNIS] ausgewählt wird.
-

Verwendung der geometrischen Korrektur [GEOMETRISCHE KORREKTUR]

Diese Option fragt im Projektorspeicher registrierte geometrische Daten ab.

Drei Voreinstellungen geometrischer Daten sind registriert. Um diese Option zu inaktivieren wählen Sie [INAKTIV].

HINWEIS:

- Die [TRAPEZ] und [ECKENKORREKTUR]-Einstellungen sind nicht verfügbar, wenn die geometrischen Daten verwendet werden.
 - Um die geometrischen Daten zu löschen, halten Sie die 3D REFORM-Taste mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.
 - Bei Verwendung der [GEOMETRISCHE KORREKTUR]-Funktion ist das Bild möglicherweise leicht verschwommen, da die Korrektur elektronisch ausgeführt wird.
-

Verwendung der Multi-Screen Compensation [MULTI-SCREEN COMP.]

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen von mehreren, parallel angeordneten Projektoren projizierte Bilder abzugleichen.

MODUS..... INAKTIV: Schalten Sie diese Funktion ab um zur normalen Helligkeit zurückzukehren.

AKTIV: Schalten Sie diese Funktion ein um den Bildschirm dunkler zu machen. Die [HELLIGKEIT] und der [KONTRAST] kann eingestellt werden.

KONTRAST Stellt den hellen Teil des Bildes ein.

HELLIGKEIT Stellt den dunklen Teil des Bildes ein.

Einstellen

1. Erstellen Sie schwarz-weiße Bilder, so dass die Bilder auf dem Computer-Bildschirm angezeigt werden können.

2. Zeigen Sie das schwarze Bild auf dem Computer-Bildschirm an und projizieren Sie das Bild vom Projektor.

3. [MULTI-SCREEN COMP.] → [MODUS] → [AKTIV] auswählen.

4. Stellen Sie den dunklen Teil der Bilder ein.

Drücken Sie die SELECT-▼-Taste um die [HELLIGKEIT] auszuwählen und nutzen Sie SELECT ◀ oder ▶ um den schwarzen Teil eines anderen Projektors anzugleichen.

5. Zeigen Sie den weißen Bildschirm auf dem Computerbildschirm an.

Projizieren Sie das Bild mit Hilfe von zwei oder mehr Projektoren.

6. Stellen Sie den hellen Teil der Bilder ein.

Drücken Sie die SELECT-▼-Taste um den [KONTRAST] auszuwählen und nutzen Sie SELECT ◀ oder ▶ um den weißen Teil eines anderen Projektors anzugleichen.

Eine Bewegung des Schiebers in Richtung [+](plus) kann die weißen Teile des Bildes verändern. Sollte dies passieren, bewegen Sie den Schieber Richtung [-] (minus) um die Helligkeit einzustellen.

TIPP:

- Bei Verwendung mehrerer Projektoren können Sie die [STEUER-ID]-Funktion verwenden um einen einzelnen Projektor oder alle Projektoren mit der Fernbedienung zu steuern. (→ Seite 125)
- Auch wenn [RESET] vom Menü aus durchgeführt wird, bleibt diese Einstellung unbeeinflusst.

[INSTALLATION(2)]

[NETZWERK-EINSTELLUNGEN]

Mit dieser Funktion können Sie verschiedene Einstellungspunkte einstellen, wenn der Projektor in Ihrem Netzwerk verwendet wird.

VORSICHT

- Wenden Sie sich hinsichtlich dieser Einstellungen an Ihren Netzwerk-Administrator.
- In gewissen Ländern werden die Projektoren der NP3250/NP2250/NP1250/NP3250W Produktreihen standardmässig ohne drahtlose USB LAN-Karte verteilt.
Wenn Sie den Projektor ohne drahtlose USB LAN-Karte kaufen und den Projektor über einen drahtlosen Anschluss benutzen wollen, müssen Sie die optional drahtlose USB LAN-Karte installieren.

Tipps für die Einrichtung eines LAN-Anschlusses

Zum Konfigurieren des Projektors für Netzwerkkommunikation über den LAN-Anschluss (RJ-45) oder den WLAN-Adapter, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie die Registerkarte [VERKABELT] zur Aktivierung des LAN-Anschlusses (RJ-45) oder die Registerkarte [KABELLOS] zur Aktivierung des WLAN-Adapters.
2. Wählen Sie auf der [VERKABELT]-Registerkarte oder der [KABELLOS]-Registerkarte eine Nummer aus der [PROFILE]-Liste für Ihre LAN-Einstellungen aus.
Es können jeweils zwei Einstellungen für den LAN-Anschluss bzw. den WLAN-Adapter gespeichert werden.
3. Schalten Sie [DHCP] auf der Registrierkarte [VERKABELT] oder der Registrierkarte [KABELLOS] ein oder aus, legen Sie die IP-Adresse, Subnetzmaske, Gateway, die DNS-Konfiguration und die WINS-Konfiguration fest. Wählen Sie [OK] und drücken Sie die ENTER-Taste.
(→ Seite 113, 114)

Aufrufen der Einstellungen aus dem Speicher:

Nach Auswählen der [VERKABELT]-Registerkarte oder der [KABELLOS]-Registerkarte die Nummer aus der [PROFILE]-Liste auswählen.

Wählen Sie [OK] und drücken Sie die ENTER-Taste. (→ Seite 113, 114)

Anschluss eines DHCP-Servers:

Wählen Sie auf der [VERKABELT]-Registerkarte oder der [KABELLOS]-Registerkarte [DHCP] aus und drücken Sie dann die ENTER-Taste. Eine Kontrollmarkierung wird aktiviert. Wählen Sie erneut und drücken Sie die ENTER-Taste. Das Kontrollkästchen wird deaktiviert.

Wenn eine IP-Adresse ohne Hilfe eines DHCP-Servers eingestellt wird, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen für [DHCP]. (→ Seite 113, 114)

Einstellung ausschließlich für das drahtlose LAN (NETZWERKTYP und WEP/WPA):

1. Wählen Sie auf der [KABELLOS]-Registerkarte [PROFILE] aus und danach [PROFILE 1] oder [PROFILE 2].
2. Wählen Sie auf der [KABELLOS]-Registerkarte [ERWEITERT] aus und drücken Sie dann die ENTER-Taste. Das [ERWEITERT]-Menü erscheint.
(→ Seite 115, 116)

Auswahl eines drahtlosen LAN-Zugangspunktes:

1. Wählen Sie auf der [KABELLOS]-Registerkarte [PROFILE] aus und danach [PROFILE 1] oder [PROFILE 2].
2. Wählen Sie auf der [KABELLOS]-Registerkarte [ERWEITERT] aus und drücken Sie dann die ENTER-Taste.
3. Wählen Sie im Erweiterten Menü [ANSCHLUSS] → [SEITENÜBERSICHT] und drücken Sie dann die ENTER-Taste.
4. Wählen Sie eine SSID aus, auf die Sie Zugriff haben.
Heben Sie für die Auswahl einer SSID [SSID] hervor und wählen Sie mit SELECT ► [OK] aus, und drücken Sie dann die ENTER-Taste. Wenn Sie [SEITENÜBERSICHT] nicht benutzen, geben Sie einfach ein SSID und [INFRASTRUKTUR] oder [AD HOC] ein. (→ Seite 115)

Um Fehlermeldungen oder Informationen über die verbleibende Lebensdauer der Lampe per E-Mail zu erhalten:

1. Wählen Sie auf der [MAIL]-Registerkarte [ALARM-MAIL] aus und drücken Sie dann die ENTER-Taste. Eine Kontrollmarkierung wird aktiviert.
2. Stellen Sie [ABSENDER-ADRESSE], [SMTP-SERVERNAME] und [EMPFÄNGER-ADRESSE] ein. Wählen Sie [OK] und drücken Sie die ENTER-Taste.
(→ Seite 118)

Ausführung von [Einfacher Anschluss] mit Hilfe von Image Express Utility 2.0:

[Einfacher Anschluss] ist ein Modus, der die unangenehmen LAN-Einstellungen abkürzen kann, wenn das Programm Image Express Utility 2.0 verwendet wird und der PC und Projektor über einen drahtlosen LAN angeschlossen werden.

Das Programm Image Express Utility 2.0 ist auf der beiliegenden Anwender-Supportware 6 CD-ROM enthalten. Für die Anwendung von [EINFACHER ANSCHLUSSES], wählen Sie [KABELLOS] → [PROFILE] → [EINFACHER ANSCHLUSSES]. (→ Seite 114)

HINWEIS: Diese Funktion kann benutzt werden, wenn Windows XP als OS benutzt wird und wenn Sie "Computer Administrator" Rechte haben. Wenn das OS Windows Vista ist, kann von Ihnen die Eingabe des Administrator-Login Passworts verlangt werden.

[ALLGEMEINES]



Auf dieser Seite können Sie einen eindeutigen Projektornamen vergeben und den aktuellen Status der LAN-Einstellungen überprüfen.

[PROJEKTORNAME]

Geben Sie einen eindeutigen Projektornamen ein. Drücken Sie auf , um die Software-Tastatur einzublenden, und geben Sie den Namen ein. Sie können bis zu 16 alphanumerische Zeichen oder Symbole eingeben. Wählen Sie nach Eingabe eines Namens [OK] und drücken Sie dann die ENTER-Taste.

HINWEIS: [PROJEKTORNAME] bleibt erhalten, selbst wenn Sie über das Menü einen [RESET] durchführen.

Benutzung der Software-Tastatur



1 bis 0 und

Zeichen..... Für die Eingabe des Passwortes oder des Schlüsselwortes.

MODE Wählt einen der drei Moden, für Zahlen, Buchstaben oder spezielle Zeichen.

SP..... Zum Einfügen eines Leerzeichens

BS..... Löscht das vorherige Zeichen

<< Kehrt zum vorherigen Zeichen zurück

>> Rückt zum nächsten Zeichen vor

OK..... Führt die Auswahl aus

CANCEL Löscht die Auswahl

(→ Seite 81)

[VERKABELT]



PROFILE (für LAN-Port [RJ-45]):

Bis zu zwei Einstellungen für den LAN-Port (RJ-45) können im Speicher des Projektors gespeichert werden. Wählen Sie [PROFILE 1] oder [PROFILE 2] und nehmen Sie dann die Einstellungen für [DHCP] und die anderen Optionen vor.

Wählen Sie anschließend [OK] und drücken Sie dann die ENTER-Taste. Dadurch werden die Einstellungen im Speicher abgelegt.

Um die Einstellungen aus dem Speicher zurückzuholen:

Nachdem Sie die [VERKABELT] Registerkarte gewählt haben, wählen Sie [PROFILE 1] oder [PROFILE 2] aus der Liste [PROFILE].

Wählen Sie [OK] aus und drücken Sie die ENTER-Taste.

DHCP:

Wenn diese Option aktiviert wird, wird dem Projektor vom DHCP-Server automatisch eine IP-Adresse zugeordnet.

Wenn diese Option deaktiviert wird, können Sie die IP-Adresse oder die Subnet-Masken-Nummer, die Sie von Ihrem Netzwerk-Administrator erhalten, registrieren.

IP-ADRESSE Stellen Sie Ihre IP-Adresse ein. Drücken Sie auf , um die Software-Tastatur einblenden zu lassen, und geben Sie 12 numerische Zeichen ein.

SUBNET-MASKE Stellen Sie Ihre Subnet-Masken-Nummer ein. Drücken Sie auf , um die Software-Tastatur einblenden zu lassen, und geben Sie 12 numerische Zeichen ein.

GATEWAY Stellen Sie das Standard-Gateway des an Ihrem Projektor angeschlossenen Netzwerks ein. Drücken Sie auf , um die Software-Tastatur einblenden zu lassen, und geben Sie 12 numerische Zeichen ein.

DNS-KONFIGURATION Geben Sie die IP-Adresse des DNS-Servers im Netzwerk ein, das am Projektor angeschlossen ist. Zwölf numerische Zeichen werden verwendet.

WINS-KONFIGURATION Geben Sie die IP-Adresse Ihres WINS-Servers des Netzwerkes, der mit dem Projektor verbunden ist, ein. Dies wird für einen gemeinsamen Ordner in einem anderen Subnetz benutzt, um ihn als WINS-Server festzulegen. 12 numerische Zeichen werden verwendet.

HINWEIS: Wenn [DHCP] eingeschaltet ist, ist diese Option nicht verfügbar.

WIEDERANSCHLIEßEN..... Benutzen Sie diese Taste, um erneut zu versuchen, den Projektor an ein Netzwerk anzuschließen. Versuchen Sie dies, wenn Sie [PROFILE] verändert haben.

[KABELLOS]



PROFILE (für den USB WLAN-Adapter):

Ausführen eines drahtlosen LANs mit Hilfe von Image Express Utility 2.0 [EINFACHER ANSCHLUSSES] auswählen.

Im Speicher des Projektors können bis zu zwei Einstellungen für den USB WLAN-Adapter gespeichert werden. Wählen Sie [PROFILE 1] oder [PROFILE 2] und nehmen Sie anschließend die Einstellungen für [DHCP] und die übrigen Optionen vor.

Wählen Sie anschließend [OK] und drücken Sie dann die ENTER-Taste. Dadurch werden die Einstellungen im Speicher abgelegt.

Um die Einstellungen aus dem Speicher zurückzuholen:

Nachdem Sie die [KABELLOS] Registerkarte gewählt haben, wählen Sie [PROFILE 1], [PROFILE 2] oder [DEAKTIVIEREN] aus der Liste [PROFILE].

Wählen Sie [OK] aus und drücken Sie die ENTER-Taste. Wenn [DEAKTIVIEREN] ausgewählt wurde, werden keine Radiowellen mehr vom USB WLAN-Adapter ausgesendet.

DHCP:

Machen Sie eine Kontrollmarkierung, um dem Projektor vom DHCP-Server automatisch eine IP-Adresse zuzuordnen.

Löschen Sie diese Kontrollmarkierung, um die IP-Adresse oder die Subnet-Masken-Nummer, die Sie vom Netzwerk-Administrator erhalten, zu registrieren.

IP-ADRESSE Stellen Sie Ihre IP-Adresse ein. Drücken Sie auf , um die Software-Tastatur einblenden zu lassen, und geben Sie 12 numerische Zeichen ein.

SUBNET-MASKE Stellen Sie Ihre Subnet-Masken-Nummer ein. Drücken Sie auf , um die Software-Tastatur einblenden zu lassen, und geben Sie 12 numerische Zeichen ein.

GATEWAY Stellen Sie das Standard-Gateway des an Ihrem Projektor angeschlossenen Netzwerks ein. Drücken Sie auf , um die Software-Tastatur einblenden zu lassen, und geben Sie 12 numerische Zeichen ein.

DNS-KONFIGURATION Geben Sie die IP-Adresse des DNS-Servers im Netzwerk ein, das am Projektor angeschlossen ist. Zwölf numerische Zeichen werden verwendet.

WINS-KONFIGURATION Geben Sie die IP-Adresse Ihres WINS-Servers des Netzwerkes, der mit dem Projektor verbunden ist, ein. Dies wird für einen gemeinsamen Ordner in einem anderen Subnetz benutzt, um ihn als WINS-Server festzulegen. 12 numerische Zeichen werden verwendet.

HINWEIS: Wenn [DHCP] eingeschaltet ist, ist diese Option nicht verfügbar.

ERWEITERT Zeigt das Erweiterte Menü an, das die verschiedenen Einstellung für den drahtlosen LAN-Anschluss (NETZWERKTYP und SICHERHEIT) enthält. Siehe dazu später das Advanced-Menü.

WIEDERANSCHLIEßEN..... Benutzen Sie diese Taste, um erneut zu versuchen, den Projektor an ein Netzwerk anzuschließen. Versuchen Sie dies, wenn Sie [PROFILE] verändert haben.

HINWEIS: Wenn Sie unter [PROFILE] die Option [EINFACHER ANSCHLUSS] auswählen, können Sie für DHCP und die dazugehörigen Punkte keine Einstellungen vornehmen, außer für [KANAL] unter [ERWEITERT].

[ERWEITERT]-Menü

[ANSCHLUSS] (nur bei drahtloser Anwendung erforderlich)



SEITENÜBERSICHT:

Zeigt eine Liste von verfügbaren SSIDs für das drahtlose LAN vor Ort an. Wählen Sie eine SSID aus, auf die Sie Zugriff haben.

Heben Sie für die Auswahl einer SSID [SSID] hervor und wählen Sie mit SELECT ► [OK] aus, und drücken Sie dann die ENTER-Taste.

- 📶 : Drahtloser Zugriffspunkt
- 📶🖥️ : Ad Hoc-PC
- 🔑 : WEP oder WPA aktiviert

SSID (Netzwerkname):

Geben Sie einen Identifier (SSID) für das drahtlose LAN ein, wenn [INFRASTRUKTUR] oder [AD HOC] in [NETZWERKTYP] ausgewählt wird. Die Kommunikation ist nur mit einem Gerät möglich, dessen SSID mit der SSID für das drahtlose LAN übereinstimmt. Die Signal-Bezeichnung kann aus bis zu 32 alphanumerischen Zeichen bestehen (Groß-/Kleinschreibung beachten).

NETZWERKTYP:

Wählen Sie das Kommunikationsverfahren für die Anwendung eines drahtlosen LAN aus.

INFRASTRUKTUR.. Diese Option können Sie wählen, wenn Sie via einen drahtlosen Zugriffspunkt mit einem oder mehreren über einen verkabelten oder drahtlosen LAN-Netzwerk verbundenen Gerät(en) kommunizieren.

AD HOC Wählen Sie diese Option, wenn das drahtlose LAN verwendet wird, um mit den Computern im Nutzer-zu-Nutzer-Modus direkt zu kommunizieren. Hierbei handelt es sich um ein Verfahren, das mit dem drahtlosen Standard IEEE802.11 übereinstimmt.

HINWEIS: Wenn der Ad Hoc-Modus aktiviert ist, ist nur 802.11b als Kommunikationsverfahren verfügbar. Die Datenübertragungsgeschwindigkeit im Ad Hoc-Modus ist auf 11 Mbps begrenzt.

KANAL:

Wählen Sie einen Kanal aus. Verfügbare Kanäle sind abhängig von Land und Region.

TIPP: Wenn Sie die Option [INFRASTRUKTUR] wählen, muss gewährleistet sein, dass Ihr Zugriffspunkt und der Projektor den selben Kanal verwenden; wenn Sie [AD HOC] wählen, muss gewährleistet sein, dass Ihr Computer und der Projektor den selben Kanal verwenden.

[SICHERHEIT] (nur bei drahtloser Anwendung erforderlich)



SICHERHEITSTYP

Wählen Sie den Verschlüsselungsmodus für die sichere Übertragung.

Wenn unter [SICHERHEITSTYP] die Option [WEP] oder [DEAKTIVIEREN] ausgewählt wurde:

Wählen Sie diese Option, wenn ein WEP (Wired Equivalent Privacy)-Schlüssel für die Verschlüsselung verwendet wird oder nicht. Spezifizieren Sie für eine Verschlüsselung den WEP-Schlüssel.

ENTAKTIVIEREN Aktiviert nicht die Verschlüsselungsfunktion. Ihre Kommunikation könnte von einer anderen Person überwacht werden.

WEP (64Bit) Verwendet für eine sichere Übertragung die 64-Bit-Datenlänge.

WEP (128Bit) Verwendet für eine sichere Übertragung die 128-Bit-Datenlänge. Diese Option erhöht die Privatsphäre und die Sicherheit verglichen zur 64-Bit-Datenlängen-Verschlüsselung.

WPA-PSK, WPA-EAP, WPA2-PSK, WPA2-EAP

..... Diese Optionen bieten höhere Sicherheit als WEP.

Beziehen Sie sich für die Einstellung auf "Handbuch für die WPA-Einstellungen", zu finden auf der mitgelieferten "Bedienungshandbuch" CD-ROM.

HINWEIS:

- Die WEP-Einstellungen müssen die gleichen wie bei Kommunikationsgeräten wie PC oder Zugangspunkt in Ihrem drahtlosen Netzwerk sein.
- Wenn Sie WEP verwenden, verringert sich die Bildübertragungsgeschwindigkeit.
- [WPA-PSK], [WPA-EAP], [WPA2-PSK] und [WPA2-EAP] sind nicht verfügbar, wenn [AD HOC] unter [NETZWERKTYP] gewählt wurde.

SCHLÜSSEL-AUSWAHL:

Wählen Sie einen der vier unten stehenden Schlüssel aus, wenn [64BIT] oder [128BIT] unter [SICHERHEITSTYP] gewählt wird.

SCHLÜSSEL 1-4:

Wählen Sie einen der vier unten stehenden WEP-Schlüssel aus, wenn [64BIT] oder [128BIT] unter [SICHERHEITSTYP] ausgewählt wurde.

Bis zu 5 Zeichen können bei 64bit eingegeben werden und bis zu 13 Zeichen bei 128bit.

Der Schlüssel kann auch in Hexadezimalziffern eingestellt werden.

Drücken Sie die [HEX]-Taste, um zu [ASCII] zu wechseln und den Schlüssel in ASCII-Ziffern einzugeben. Sie können mit dieser Taste zwischen [ASCII] und [HEX] umschalten.

* Geben Sie 0x (numerisch bzw. alphabetisch) rechts vor Ihrem Schlüsselcode ein.

* Hexadezimal bedeutet 0 bis 9 und A bis F.

* Wenn eine Hexadezimalziffer eingestellt wird, können bei 64bit bis zu 10 Zeichen und bei 128bit bis zu 26 Zeichen eingegeben werden.

Benutzung der Software-Tastatur, um den Schlüssel einzugeben

1. Wählen Sie [SCHLÜSSEL 1], [SCHLÜSSEL 2], [SCHLÜSSEL 3] oder [SCHLÜSSEL 4] und drücken Sie die ENTER-Taste.

Die Software-Tastatur wird eingeblendet.



2. Wählen Sie mit der SELECT ▲▼◀▶-Taste einen Schlüssel aus, und drücken Sie dann die ENTER-Taste.
3. Wählen Sie nach der Eingabe des WEP-Schlüssels mit der SELECT ▲▼◀▶-Taste [OK] aus und drücken Sie die ENTER-Taste.

Die Software-Tastatur wird ausgeblendet.

Wenn unter [SICHERHEITSTYP] die Option [WPA-PSK], [WPA-EAP], [WPA2-PSK] oder [WPA2-EAP] ausgewählt wurde:

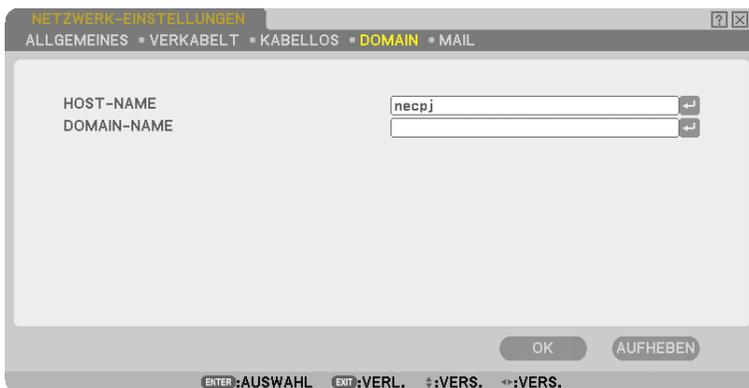
VERSCHLÜSSELUNGSTYP: Wählen Sie [TKIP] oder [AES].

SCHLÜSSEL: Geben Sie den Chiffrierungsschlüssel ein. Die Länge des Schlüssels muss mindestens acht und darf höchstens 63 Zeichen umfassen.

[AUTHENTIFIZIERUNG] (nur bei drahtloser Verwendung erforderlich)

Für die Verwendung von WPA-EAP oder WPA2-EAP ist diese Einstellung erforderlich. Beziehen Sie sich für die Einstellung auf "Handbuch für die WPA-Einstellungen", zu finden auf der mitgelieferten "Bedienungshandbuch" CD-ROM.

[DOMAIN]



HOST-NAME Geben Sie den Host-Namen ein. Die Signal-Bezeichnung kann aus bis zu 15 alphanumerischen Zeichen bestehen.

DOMAIN-NAME Geben Sie den Domain-Namen des an Ihrem Projektor angeschlossenen Netzwerks ein. Die Signal-Bezeichnung kann aus bis zu 60 alphanumerischen Zeichen bestehen.

[MAIL]

NETZWERK-EINSTELLUNGEN

ALLGEMEINES • VERKABELT • KABELLOS • DOMAIN • MAIL

ALARM-MAIL

ABSENDER-ADRESSE

SMTP-SERVERNAME

EMPFÄNGER-ADRESSE 1

EMPFÄNGER-ADRESSE 2

EMPFÄNGER-ADRESSE 3

TEST-EMAIL

OK AUFHEBEN

ENTER:AUSWAHL EXIT:VERL. ↑:VERS. ⇐:VERS.

ALARM-MAIL:

Wenn dieses Kontrollkästchen markiert wird, wird die Alarm-Mail-Funktion aktiviert.

Diese Funktion setzt Ihren Computer über eine Fehlermeldung per E-Mail in Kenntnis, wenn ein drahtloses oder verdrahtetes LAN verwendet wird. Die Fehlermeldung wird angezeigt, wenn die Projektorlampe das Ende der Lebensdauer erreicht hat oder wenn ein Fehler im Projektor aufgetreten ist.

Beispiel einer Meldung, die vom Projektor gesendet wurde:

Die Lampe hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Bitte tauschen Sie die Lampe aus.

Projektorname: X X X X

Verstr. Lampenbetr.-Std.: xxxx [H]

ABSENDER-ADRESSE:

Geben Sie die Absender-Adresse ein. Verwenden Sie die Software-Tastatur. Die Signal-Bezeichnung kann aus bis zu 60 alphanumerischen Zeichen und Symbolen bestehen. Siehe für weitere Einzelheiten "Benutzung der Software-Tastatur" im Anhang.

SMTP-SERVERNAME:

Geben Sie den SMTP-Servername an, der an dem Projektor angeschlossen ist. Die Signal-Bezeichnung kann aus bis zu 60 alphanumerischen Zeichen bestehen.

EMPFÄNGER-ADRESSE 1 bis 3:

Geben Sie die Empfänger-Adresse ein. Die Signal-Bezeichnung kann aus bis zu 60 alphanumerischen Zeichen und Symbolen bestehen.

TEST-EMAIL:

Senden Sie eine Test-E-Mail, um zu prüfen, ob Ihre Einstellungen korrekt sind.

HINWEIS:

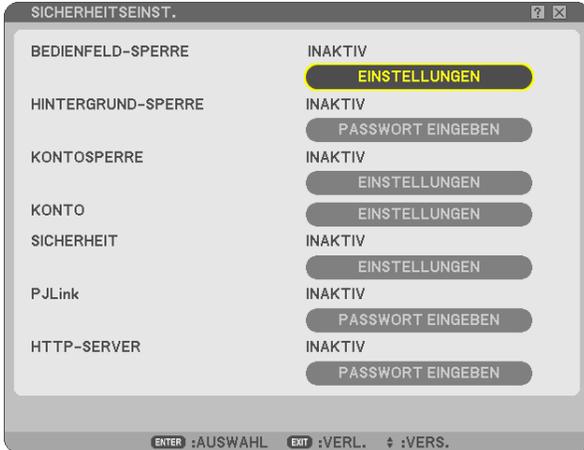
- Falls Sie in einem Test eine falsche Adresse eingegeben haben, erhalten Sie möglicherweise keine Alarm-Mail. Sollte dies geschehen, überprüfen Sie, ob die Empfänger-Adresse korrekt eingegeben worden ist.
- Sofern nicht [ABSENDER-ADRESSE], [SMTP-SERVERNAME] oder [EMPFÄNGER-ADRESSE 1-3] ausgewählt ist, steht, [TEST-EMAIL] nicht zur Verfügung.
- Heben Sie unbedingt [OK] hervor und drücken Sie die ENTER-Taste, bevor [TEST-EMAIL] ausgeführt wird.

HINWEIS: Um die Mail-Alert-Funktion mit einem wireless-LAN Anschluss zu benutzen, wählen Sie [INFRASTRUKTUR] als [NETZWERKTYP].

Auswahl der Übertragungsrate [ÜBERTRAGUNGSRATE]

Diese Funktion stellt die Baudrate des PC-Steuerports (9-poliger D-Sub) ein. Datenraten von 4800 bis 38400 bps werden unterstützt. Die Standard-Einstellung ist 38400 bps. Wählen Sie die für das anzuschließende Gerät geeignete Baudrate (je nach Gerät ist möglicherweise bei langen Kabelläufen eine niedrigere Baudrate empfehlenswert). Die Auswahl von [RESET] im Menü hat keinen Einfluss auf Ihre gewählte Kommunikationsgeschwindigkeit.

Sicherheitseinstellung [SICHERHEITSEINST.]



Deaktivierung der Gehäuse-Tasten [BEDIENFELD-SPERRE]

Diese Option schaltet die Bedienfeld-Sperrfunktion ein oder aus.

HINWEIS:

- Diese Bedienfeld Sperren-Funktion hat keinen Einfluss auf die Fernbedienungsfunktionen.
- Wenn das Bedienfeld gesperrt ist, und Sie die EXIT-Taste auf dem Projektorgehäuse etwa 10 Sekunden eingedrückt halten, ändert sich die Einstellung in [AUS].

Eingabe eines Passwortes [HINTERGRUND-SPERRE]

Sie können für Ihren Projektor ein Passwort eingeben, um die Verwendung Ihres Projektors durch Unbefugte zu verhindern.

Wenn [HINTERGRUND-SPERRE] eingestellt wurde, wird beim Abändern der Hintergrunddaten im USB-Speicher das Eingabeschirm für das Passwort eingeblendet.

HINWEIS: Wenn [HINTERGRUND-SPERRE] eingeschaltet ist, kann [HINTERGRUND] nicht im Menü gewählt werden.

[EINGABE]

Zuweisen Ihres Passwortes:



HINWEIS: Es können bis zu 10 alphanumerische Zeichen eingegeben werden.

1. Tippen Sie ein Passwort ein.

Wählen Sie das [PASSWORT EINGEBEN] Eingabefeld und betätigen Sie die ENTER Taste. (→ page 81)

Ein Sternchen wird angezeigt.

Die Software-Tastatur wird eingeblendet. Geben Sie über die Software-Tastatur auf dem [PASSWORT EINGEBEN]-Bildschirm ein Passwort ein und drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Der [PASSWORT BESTÄTIGEN] Bildschirm wird eingeblendet.

2. Geben Sie noch einmal das selbe Passwort ein und betätigen Sie die ENTER Taste.

Ihr Passwort wird zugewiesen.

[LÖSCHEN]

Löschen Ihres Passwortes:

1. Wählen Sie [PASSWORT LÖSCHEN] aus und drücken Sie die ENTER-Taste.

2. Geben Sie Ihr Passwort ein.

Ein Sternchen wird angezeigt.

3. Betätigen Sie die ENTER Taste.

Ihr Passwort wird gelöscht.

HINWEIS:

- *Vergessen Sie Ihr Passwort nicht. Falls Sie Ihr Passwort dennoch vergessen haben, wenden Sie sich an Ihren Händler.*
 - *[HINTERGRUND-SPERRE] bleibt erhalten, selbst wenn Sie über das Menü einen [RESET] durchführen.*
-

KONTOSPERRE

Wenn für [KONTOSPERRE] die Einstellung [AKTIV] gewählt wurde, können Sie die Einstellung [INAKTIV] wählen. Wenn für [KONTOSPERRE] die Einstellung [INAKTIV] gewählt wurde, können Sie die Einstellung [AKTIV] wählen.

Die Einstellungen unter [KONTO] stehen nur zur Verfügung, wenn für [KONTOSPERRE] die Einstellung [INAKTIV] gewählt wurde.

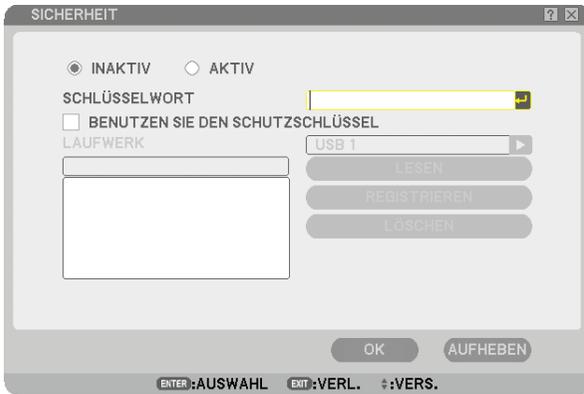
HINWEIS: Vergessen Sie Ihr Passwort nicht. Sollten Sie Ihr Passwort dennoch vergessen, verwenden Sie das ADMINISTRATOR-Konto, um sich einzuloggen und stellen Sie die [KONTOSPERRE] auf [INAKTIV].

KONTO

Siehe Seite 51.

[SICHERHEIT]

Mit Hilfe der Sicherheitsfunktion können Sie Ihren Projektor schützen, so dass erst nach Eingabe eines Schlüsselwortes ein Signal vom Projektor projiziert wird. Es gibt außerdem die Möglichkeit, den Projektor mit Hilfe eines registrierten USB-Speichergeräts* zu sperren, das als Schutzschlüssel dient. Nachdem ein USB-Speichergerät als Schutzschlüssel registriert wurde, muss dieses registrierte USB-Speichergerät am USB-Anschluss des Projektors angeschlossen sein, wenn der Projektor eingeschaltet wird. Sie können die Sicherheitsfunktion nur durch Verwendung eines Schlüsselwortes aktivieren. (→ Seite 45)



* Der Projektor unterstützt keine NTFS-formatierten USB-Speichergeräte.

Verwenden Sie ausschließlich USB-Speichergeräte, die mit dem FAT32-, FAT16- oder FAT-Dateisystem formatiert sind. Informationen zur Formatierung Ihres USB-Speichergeräts entnehmen Sie bitte aus der Dokumentation oder Hilfe Ihres Windows-Systems.

AKTIV/INAKTIV.....Schaltet die Sicherheitsfunktion ein oder aus. Diese Einstellung wird wirksam, wenn der Projektor das nächste Mal eingeschaltet wird.

SCHLÜSSELWORT ...Geben Sie bei Anwendung der Sicherheitsfunktion ein geeignetes Schlüsselwort ein. (Das Schlüsselwort kann aus bis zu 10 Zeichen bestehen.) Die Sicherheitsfunktion ist nur verfügbar, wenn Sie Ihr Schlüsselwort eingegeben haben.

BENUTZEN SIE DEN

SCHUTZSCHLÜSSEL ..Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Projektor mit Hilfe eines USB-Speichergeräts zu sperren. Wenn Sie lediglich ein Passwort verwenden möchten und kein USB-Speichergerät, darf dieses Kästchen nicht aktiviert sein.

LESENLiest die Daten von einem USB-Speichergerät.

REGISTRIERENRegistriert die Daten des USB-Speichergeräts. Die Sicherheitsfunktion steht nicht zur Verfügung, so lange nicht mindestens ein USB-Speichergerät registriert wurde. (Wenn das Kontrollkästchen [BENUTZEN SIE DEN SCHUTZSCHLÜSSEL] aktiviert ist.) Es können bis zu fünf USB-Speichergeräte registriert werden.

LÖSCHENLöscht die Daten eines registrierten USB-Speichergeräts.

Einrichten eines Passworts zur Aktivierung der Sicherheitsfunktion ohne den Einsatz eines registrierten USB-Speichergeräts.

1. Wählen Sie mit Hilfe der Tasten **SELECT ▲** oder **▼** die Option **[SCHLÜSSELWORT]** und geben Sie über die Software-Tastatur ein Passwort ein.

HINWEIS: Bitte notieren Sie sich Ihr Schlüsselwort.

2. Wählen Sie mit der **SELECT ▲**- oder **▼**-Taste **[INAKTIV]** und mit **SELECT ◀** oder **▶** **[AKTIV]** aus.

3. Wählen Sie mit der **SELECT ▲**- oder **▼**-Taste **[OK]** und drücken Sie dann die **ENTER**-Taste. Die **[SIND SIE SICHER?]** Meldung erscheint.

4. Wählen Sie mit der **SELECT ◀**- oder **▶**-Taste **[JA]** und drücken Sie dann die **ENTER**-Taste.

Die Sicherheitsfunktion ist aktiviert.

Zum Registrieren eines USB-Speichergeräts als Sicherheitsschlüssel, gehen Sie wie folgt vor:

Vorbereitung: Schließen Sie das USB-Speichergerät an den USB-Anschluss (Typ A) des Projektors an.

1. Wählen Sie mit der **SELECT ▲**- oder **▼**-Taste [**BENUTZEN SIE DEN SCHUTZSCHLÜSSEL**] und drücken Sie die **ENTER**-Taste.
2. Wählen Sie mit der **SELECT ▲**- oder **▼**-Taste [**LESEN**] und drücken Sie die **ENTER**-Taste.
Der Projektor liest die Daten des USB-Speichergeräts ein.
3. Wählen Sie mit der **SELECT ▲**- oder **▼**-Taste [**REGISTRIEREN**] und drücken Sie die **ENTER**-Taste.
Die heruntergeladenen Daten werden registriert und im Listen-Fenster angezeigt.
4. Wählen Sie mit Hilfe der Tasten **SELECT ▲** oder **▼** die Option [**SCHLÜSSELWORT**] und geben Sie ein Schlüsselwort ein.

HINWEIS: Bitte notieren Sie sich Ihr Schlüsselwort.

5. Wählen Sie mit der **SELECT ▲**- oder **▼**-Taste [**INAKTIV**] und mit **SELECT ◀** oder **▶** [**AKTIV**] aus.
6. Wählen Sie mit der **SELECT ▲**- oder **▼**-Taste [**OK**] und drücken Sie dann die **ENTER**-Taste.
Die [**SIND SIE SICHER?**] Meldung erscheint.
7. Wählen Sie mit der **SELECT ◀**- oder **▶**-Taste [**JA**] und drücken Sie dann die **ENTER**-Taste.
Die Sicherheitsfunktion ist aktiviert.

Einschalten des Projektors bei aktivierter Sicherheitsfunktion (wenn nur ein Schlüsselwort verwendet wird).

1. Halten Sie die **POWER**-Taste mindestens zwei Sekunden lang gedrückt.
Der Projektor schaltet sich ein und macht mit einer Meldung darauf aufmerksam, dass der Projektor sicherheitsgeschützt ist.
2. Drücken Sie die **MENU**-Taste.
Der Freigabecode-Eingabebildschirm wird eingeblendet.
3. Geben Sie Ihr Schlüsselwort in den Freigabecode-Eingabebildschirm ein.
Jetzt können Sie sich das projizierte Bild ansehen.

HINWEIS: Vergessen Sie Ihr Schlüsselwort nicht. Falls Sie Ihr Passwort doch einmal vergessen sollten, können Sie bei NEC oder Ihrem Händler Ihren Freigabecode erfragen. Weitere Informationen hierzu finden Sie am Ende dieses Abschnitts.

Einschalten des Projektors bei aktivierter Sicherheitsfunktion (wenn ein USB-Speichergerät als Schutzschlüssel verwendet wird).

Vorbereitung: Schließen Sie das registrierte USB-Speichergerät an den USB-Anschluss (Typ A) des Projektors an. Halten Sie die **POWER**-Taste mindestens zwei Sekunden lang gedrückt.

Der Projektor schaltet sich ein und erkennt anschließend das USB-Speichergerät. Nachdem das Bild projiziert wurde, bleibt der Projektor auch ohne das USB-Speichergerät eingeschaltet.

- Der Projektor unterstützt keine NTFS-formatierten USB-Speichergeräte.
Verwenden Sie ausschließlich USB-Speichergeräte, die mit dem FAT32-, FAT16- oder FAT-Dateisystem formatiert sind.
Informationen zur Formatierung Ihres USB-Speichergeräts entnehmen Sie bitte aus der Dokumentation oder Hilfe Ihres Windows-Systems.
- Wir können nicht garantieren, dass der USB-Anschluss des Projektors sämtliche auf dem Markt erhältlichen USB-Speichergeräte unterstützt.
- Wird der Projektor bei fehlendem registrierten USB-Speichergerät eingeschaltet, wird kein Signal sondern eine Meldung angezeigt, die besagt dass der Projektor geschützt ist. Zum Abschalten der Schutzfunktion muss das USB-Speichergerät am Projektor angeschlossen werden.

6. Anwendung des Bildschirm-Menüs

- Der Modus zum Deaktivieren der Sicherheitsfunktion bleibt bis zum Ausschalten der Hauptstromversorgung (durch Einstellung des Hauptnetzschalters auf "O" oder durch Ziehen des Netzkabels) eingestellt. In den folgenden Fällen werden Sie dazu aufgefordert, den Schutzschlüssel zu prüfen oder das Schlüsselwort einzugeben:
 - (1) Wenn bei einem Bild, für das die Sicherheit eingestellt worden ist, [OK] ausgewählt und die Stromversorgung kurz aus- und dann wieder eingeschaltet wird.
 - (2) Wenn die Hauptstromversorgung kurz aus- und wiedereingeschaltet wird, während die Sicherheitsfunktion aktiviert ist.
 - (3) Bei dem Versuch ein gesichertes Bild anzuzeigen, während die Sicherheitsfunktion aktiviert ist.
- Der Schlüsselwort-Abschnitt darf keine Leerstellen enthalten.

Löschen von Daten registrierter USB-Speichergeräte.

1. Wählen Sie mit der **SELECT ▲** - oder **▼** -Taste [**LÖSCHEN**] und wählen Sie dann mit der **SELECT ◀**-Taste das Listen-Fenster aus.
2. Verwenden Sie die Tasten **SELECT ▲** oder **▼**, um die Daten des USB-Speichergeräts auszuwählen, die gelöscht werden sollen.
3. Wählen Sie mit der **SELECT ▶**-Taste [**LÖSCHEN**] aus und drücken Sie die **ENTER**-Taste.

Die Informationen auf dem USB-Speichergerät werden gelöscht.

Wenn Sie Ihr registriertes USB-Speichergerät verloren haben sollten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Halten Sie die **POWER**-Taste mindestens zwei Sekunden lang gedrückt.
Der Projektor schaltet sich ein und macht mit einer Meldung darauf aufmerksam, dass der Projektor sicherheitsgeschützt ist.
2. Drücken Sie die **MENU**-Taste.
Sowohl der Freigabecode-Eingabebildschirm als auch der Abfragecode (24 alphanumerische Zeichen) werden angezeigt.

HINWEIS: Bei NEC oder Ihrem Händler können Sie unter Angabe Ihres registrierten Schlüsselwort und Abfragecodes Ihren Freischaltcode erfragen.

3. Geben Sie Ihren Freigabecode in den Freigabecode-Eingabebildschirm ein.
Der Sicherungsschutz wird deaktiviert.

HINWEIS:

- USB-Speichergeräte einiger Hersteller können nicht als Schutzschlüssel verwendet werden.
 - Sie sollten mehrere USB-Speichergeräte registrieren, für den Fall, dass ein registriertes USB-Speichergerät beschädigt oder gestohlen wird. Es können bis zu fünf Speichergeräte registriert werden.
 - Wenn ein registriertes USB-Speichergerät formatiert wird, kann es nicht mehr als registrierter Schutzschlüssel erkannt werden.
-

Die Sicherheitsfunktion wird durch Verwendung von [RESET] nicht deaktiviert.

Eingeben eines Passwortes für PJLink [PJLink]

Diese Option erlaubt Ihnen, ein Passwort einzugeben, wenn Sie das Kennzeichen PJLink benützen.

Passwort: Geben Sie ein Passwort ein. (Bis 32 Zeichen).

Um ein Passwort zu bestimmen und zu löschen wiederholen Sie die Schritte, die in [HINTERGRUND-SPERRE] beschrieben sind.

HINWEIS: Vergessen Sie Ihr Passwort nicht. Falls Sie Ihr Passwort dennoch vergessen haben, wenden Sie sich an Ihren Händler.

HINWEIS: Was ist PJLink?

PJLink ist eine Vereinheitlichung des Protokolls, das zur Steuerung von Projektoren verschiedener Hersteller gebraucht wird. Dieses Standardprotokoll wurde im Jahr 2005 durch Japan Business Machine and Information System Industries Association (JBMIA) festgelegt. Der Projektor unterstützt alle Befehle von PJLink der Klasse 1.

Ihre Einstellung von PJLink wird nicht verändert, auch wenn [RESET] vom Menü aus eingegeben wird.

Ein Passwort für den HTTP-Server [HTTP-SERVER] festlegen

Mit dieser Option können Sie ein Passwort bestimmen, wenn Sie den HTTP-Server verwenden. Das Passwort muss zwischen 1 und 10 alphanumerischen Zeichen lang sein.

Um ein Passwort festzulegen und zu löschen, wiederholen Sie die Schritte wie unter [HINTERGRUND-SPERRE] beschrieben.

Ein- und Ausschalten des Fernbedienungssensors [FERNBEDIENUNGSSENSOR]

Diese Option legt fest, welcher Fernbedienungssensor am Projektor im drahtlosen Modus aktiviert ist.

Folgende Optionen sind verfügbar: Vorder-/Rückseite, Vorder- und Rückseite.

Dem Projektor eine ID zuweisen [STEUER-ID]

HINWEIS: Diese Funktion ist nur vorhanden mit der optionellen Fernbedienung (NP02RC). Diese Funktion ist nicht verfügbar mit der mit dem Projektor NP3250/NP2250/NP1250/NP3250W mitgelieferten Fernbedienung.

Sie können mehrere Projektoren separat und unabhängig voneinander mit der gleichen Fernbedienung bedienen. Dazu muss jedem Projektor eine ID-Nummer zugewiesen werden.

STEUER-ID-NUMMERWeisen Sie dem Projektor eine Nummer von 1 bis 254 zu.

STEUER-IDWählen Sie [INAKTIV] um die STEUER-ID-Einstellung abzuschalten und wählen Sie [AKTIV] um die STEUER-ID-Einstellung einzuschalten.

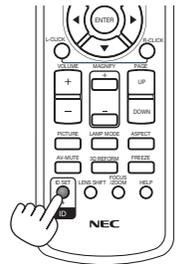
HINWEIS:

- Durch Anwählen von [AKTIV] für [STEUER-ID] wird die mit dem Projektor gelieferte Fernbedienung nicht unwirksam gemacht. Die Taster auf dem Projektorgehäuse können verwendet werden. Sie können aber den Projektor nicht bedienen mit Hilfe der Fernbedienung NP01RC (Option), die nicht mit der STEUER-ID Funktion ausgestattet ist.
- Durch das Drücken und Gedrückthalten der ENTER-Taste am Projektorgehäuse für 10 Sekunden, wird das Menü zum Löschen der Steuer-ID angezeigt.
- Auch wenn [RESET] vom Menü aus durchgeführt wird, bleibt diese Einstellung unbeeinflusst.

Verwendung der Fernbedienung, um die IDs zu ändern

1. Drücken Sie die ID SET-Taste auf der Fernbedienung.

Der STEUER-ID-Bildschirm wird eingeblendet.



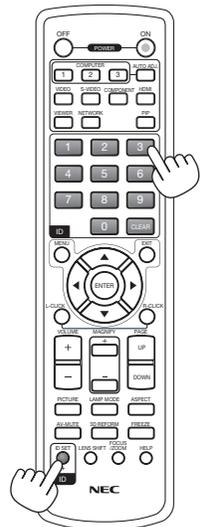
Wenn der Projektor mit der derzeitigen Fernbedienungs-ID bedient werden kann wird [AKTIV] eingeblendet. Wenn der Projektor nicht mit der derzeitigen Fernbedienungs-ID bedient werden kann wird [INAKTIV] eingeblendet. Um den inaktiven Projektor zu bedienen, weisen Sie ihm eine ID zu, indem Sie die folgenden Schritte durchführen (Schritt 2).

2. Drücken Sie eine der Tasten 0 bis 9, während Sie die ID SET-Taste auf der Fernbedienung gedrückt halten.

IDs zwischen 1 und 254 können eingestellt werden.

Löschen der ID:

Drücken Sie die CLEAR-Taste, während Sie die ID SET-Taste gedrückt halten.



HINWEIS:

- Das Einstellen von „0 (Null)“ hat das Löschen der ID zur Folge.
- Sie können den Projektor nicht mit der Fernbedienung steuern, wenn die Fernbedienungs-ID nicht mit der Projektor-ID übereinstimmt.
- Keine ID heißt, dass alle Projektoren zusammen mit einer einzigen Fernbedienung bedient werden können. Um "Keine ID" einzustellen, geben Sie "000" ein oder drücken Sie die CLEAR-Taste.

3. Lassen Sie die ID SET-Taste los.

Der aktualisierte STEUER-ID-Bildschirm wird eingeblendet.

HINWEIS: Eventuell werden die IDs nach ein paar Tagen bei niedrigem Batteriewert oder bei Entnahme der Batterien gelöscht.

[OPTIONEN]



Einstellung der Auto-Einstellfunktion [AUTO-EINSTELLUNG]

Diese Funktion stellt den Auto-Einstellmodus ein, so dass das Videorauschen und die Stabilität eines RGB-Bildes automatisch oder manuell eingestellt werden kann. Für die automatische Einstellung gibt es zwei Möglichkeiten: [NORMAL] und [FEIN].

- INAKTIV.....Das RGB-Bild wird nicht automatisch eingestellt. Sie können das RGB-Bild manuell optimieren.
- NORMALStandard-Einstellung. Das RGB-Bild wird automatisch eingestellt. Wählen Sie normalerweise diese Option.
- FEIN.....Wählen Sie diese Option, falls eine Feineinstellung erforderlich ist. Bei dieser Einstellung dauert das Umschalten zu einer Quelle länger als bei der Einstellung [NORMAL].

Aktivierung der Autom. Einschaltung [AUT. NETZ. EIN(AC)]

Diese Funktion schaltet den Projektor automatisch ein, wenn das Netzkabel an eine aktive Netzsteckdose angeschlossen und der Hauptnetzschalter eingeschaltet wird. Damit umgeht man das ständige Drücken der POWER (ON/STANDBY)-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse. Um die AUT. NETZ. EIN(AC)-Funktion zu verwenden, müssen Sie zuerst den Hauptschalter auf "Ein" stellen, bevor Sie das Netzkabel einstecken.

Den Projektor unter Verwendung des RGB-Signals [AUT.NETZ. EIN(COMP1/2)] einschalten

Wenn der Projektor im Standby-Zustand ist, kann durch die Verwendung eines RGB-Signals von einem Computer, der mit dem COMPUTER 1 IN oder dem COMPUTER 2 IN verbunden ist, der Projektor eingeschaltet und gleichzeitig das Computerbild projiziert werden.

Durch diese Funktionalität ist es nicht mehr notwendig, immer die POWER-Taste der Fernbedienung oder des Projektorgehäuses zu verwenden, um den Projektor einzuschalten.

Um diese Funktion zu verwenden, verbinden Sie zuerst einen Computer mit dem Projektor und den Projektor mit einem aktiven Wechselstromeingang.

- INAKTIV Diese Funktion ist deaktiviert.
- COMPUTER 1 Durch die Verwendung eines RGB-Signals von einem Computer, der mit dem COMPUTER 1 IN verbunden ist, wird der Projektor eingeschaltet und gleichzeitig das Computerbild projiziert.
- COMPUTER 2 Durch die Verwendung eines RGB-Signals von einem Computer, der mit dem COMPUTER 2 IN verbunden ist, wird der Projektor eingeschaltet und gleichzeitig das Computerbild projiziert.

HINWEIS:

- Durch die Trennung der Verbindung eines RGB-Signals vom Computer wird der Projektor nicht ausgeschaltet. Wir empfehlen, diese Funktion zusammen mit der Funktion AUT. NETZ. AUS zu verwenden.
- Diese Funktion ist unter den folgenden Bedingungen nicht verfügbar:
 - wenn ein Komponentensignal für den Anschluss COMPUTER 1 oder 2 IN verwendet wird
 - wenn ein Sync an Grün RGB-Signal oder ein Komposit-Sync-Signal verwendet wird

Aktivierung des Strom-Managements [AUT. NETZ. AUS]

Wenn diese Option gewählt wurde, kann sich der Projektor (zum gewählten Zeitpunkt: 5min., 10min., 20min., 30min.) automatisch ausschalten, wenn von keinem Eingang ein Signal empfangen wurde.

Aktivieren des Hochgeschwindigkeits-Gebläsemodus [GEBLÄSEMODUS]

Mit Hilfe dieser Option können Sie drei Ventilatorgeschwindigkeiten wählen: Automatikmodus, Hochgeschwindigkeitsmodus und Modus für Höhenlagen.

AUTO.....Die Laufgeschwindigkeit der eingebauten Lüfter variiert entsprechend der internen Temperatur.

HOCH.....Die eingebauten Lüfter laufen mit hoher Geschwindigkeit.

GROBE HÖHE..... Das eingebaute Gebläse arbeitet mit hoher Geschwindigkeit. Wählen Sie diese Option, wenn der Projektor in Höhenlagen ab ca. 1600 Metern oder darüber eingesetzt wird.

Wenn Sie die Temperatur im Innern des Projektors schnell herunterkühlen möchten, wählen Sie [HOCH].

HINWEIS:

- *Es wird empfohlen, den Hochgeschwindigkeitsmodus zu wählen, wenn Sie den Projektor über mehrere Tage ohne Unterbrechung nutzen.*
- *Wird der Projektor in Höhenlagen über ca. 5500 Fuß/1600 Meter oder darüber eingesetzt, ohne den Modus [GROBE HÖHE] gewählt zu haben, kann dies zur Überhitzung des Projektors und zur Abschaltung durch den Überhitzungsschutz führen. Wenn dies eintritt, warten Sie ein paar Minuten, bevor Sie den Projektor wieder einschalten.*
- *Wird der Projektor in der Einstellung [GROBE HÖHE] in Höhenlagen unterhalb von ca. 5500 Fuß/1600 Metern eingesetzt, kann dies dazu führen, dass die Lampe zu stark gekühlt wird und deshalb flimmert. Schalten Sie in diesem Fall den [GEBLÄSEMODUS] auf [AUTO].*
- *Ihre Einstellungen bleiben erhalten, selbst wenn Sie über das Menü einen [RESET] durchführen.*

Auswahl der Standardquelle [WAHL DER STANDARDQUELLE]:

Sie können den Projektor jederzeit auf einen seiner Standard-Eingänge einstellen.

Der Projektor ist eingeschaltet.

LETZTE.....Stellt den Projektor immer auf den vorherigen oder letzten aktiven Standard-Eingang ein, wenn der Projektor eingeschaltet wird.

AUTO.....Sucht nach einer aktiven Quelle in der Reihenfolge von COMPUTER1 → COMPUTER2 → COMPUTER 3 → KOMPONENTEN → VIDEO → S-VIDEO → VIEWER → COMPUTER1 und zeigt die zuerst gefundene Quelle an.

COMPUTER 1.....Hier wird bei jedem Hochfahren des Projektors die RGB-Quelle (COMPUTER1 IN) angezeigt.

COMPUTER 2.....Hier wird bei jedem Hochfahren des Projektors die RGB-Quelle vom COMPUTER 2 IN-Anschluss angezeigt.

COMPUTER 3.....Hier wird bei jedem Hochfahren des Projektors die RGB-Quelle COMPUTER 3 (DVI-D) angezeigt.

KOMPONENTEN.....Hier wird bei jedem Hochfahren des Projektors die Komponenten-Quelle (COMPONENT IN) angezeigt.

VIDEO.....Hier wird bei jedem Hochfahren des Projektors die Video-Quelle (VIDEO IN) angezeigt.

S-VIDEO.....Hier wird bei jedem Hochfahren des Projektors die S-Video-Quelle (S-VIDEO IN) angezeigt.

VIEWER.....Zeigt Dias an oder spielt Filmdateien von dem USB-Speichergerät oder einem gemeinsamen Ordner, der jedesmal, wenn der Projektor eingeschaltet wird, an ein LAN angeschlossen wird, ab.

NETZWERK..... Zeigt ein Eingangssignal vom LAN-Anschluss (RJ-45) oder von der drahtlosen USB LAN-Karte an.

Auswahl des Signalformates [SIGNALAUSWAHL]

COMPUTER 1/2

Ermöglicht Ihnen die Einstellung von [COMPUTER 1] und [COMPUTER 2], um eine eingehende RGB- oder Komponenten-Quelle wie einen Computer oder DVD-Player automatisch zu erkennen. Dennoch kann es einige RGB- und Komponentensignale geben, die vom Projektor nicht erkannt werden können. Wählen Sie in einem solchen Fall [RGB] oder [KOMPONENTEN].

Auswahl von [FARBSYSTEM]

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die manuelle Auswahl der Videoformate.

Wählen Sie normalerweise [AUTO]. Wählen Sie das Videoformat aus dem Pull-Down-Menü aus. Dies muss für die Video und S-Video Anschlüsse separat gemacht werden.

Einstellung des MONITOR OUT-Anschlusses [OUT-ANSCHLUSS]

Diese Option ermöglicht Ihnen die Bestimmung, welche RGB- oder Komponenten-Quelle im Standby-Modus vom MONITOR OUT-Anschluss ausgegeben wird.

LETZTE.....Das Signal vom letzten COMPUTER 1- oder COMPUTER 2-Eingang wird am MONITOR OUT-Anschluss ausgegeben.

COMPUTER 1, 2.....Das Signal vom COMPUTER1-, COMPUTER2- oder Komponenten-Eingang wird am MONITOR OUT-Anschluss ausgegeben.

KOMPONENTEN.....Das Signal vom COMPONENT-Eingang wird an den MONITOR OUT-Anschlüssen ausgegeben.

HINWEIS: Wenn [COMPUTER 1] oder [COMPUTER 2] für [AUT. NETZ. AN(COMP1/2)] ausgewählt wird, ist die Funktion [OUT-ANSCHLUSS] nicht verfügbar.

7 Menü-Beschreibungen & Funktionen [INFO.]



Zeigt die Betriebsdauer der Lampe, den Status des aktuellen Signals und der aktuellen Einstellung, NETZWERK einstellungen und die Version.

Die enthaltenen Informationen sind wie folgt:

[VERWENDUNGSDAUER]



- VERBL. LAMPENBETR. -DAUER (%)
- VERSTR. LAMPENBETR. -STD. (H)
- VERSTR. FILTERBETR. -STD. (H)

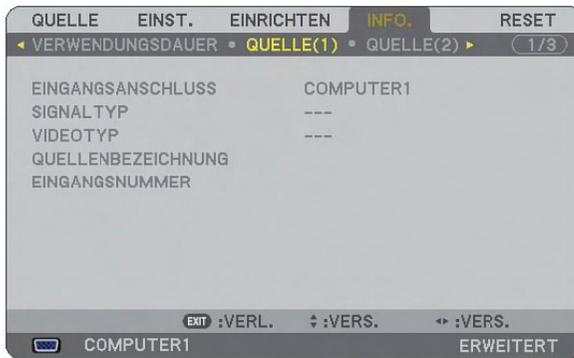
HINWEIS: Die Fortschrittsanzeige stellt den Prozentsatz an verbleibender Lampenlebensdauer dar. Der Wert informiert Sie über die Nutzungsdauer der Lampe bzw. des Filters.

- Wenn die verbleibende Lampendauer 0 erreicht, wechselt die Anzeige für die noch verbleibende Lampendauer von 0% zu 100 Stunden und der Countdown beginnt.
Wenn die verbleibende Lebenszeit der Lampe 0 Stunden erreicht, schaltet sich der Projektor nicht ein, ungeachtet dessen, ob der Lampenmodus auf Normal oder Öko gestellt ist.
- Die Meldung, die darauf aufmerksam macht, dass die Lampe ersetzt werden sollte, wird beim Einschalten des Projektors für eine Minute angezeigt.
Um diese Meldung abzulehnen, drücken Sie eine beliebige Taste auf dem Projektor oder auf der Fernbedienung.

Lebensdauer der Lampe

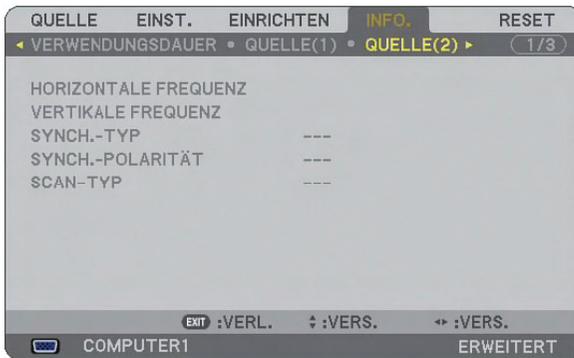
NORMAL	ECO
2000 Stunden (min.)	3000 Stunden (max.)

[QUELLE(1)]



EINGANGSANSCHLUSS SIGNALTYP
 VIDEOTYP QUELLENBEZEICHNUNG
 EINGANGSNUMMER

[QUELLE(2)]



HORIZONTALE FREQUENZ VERTIKALE FREQUENZ
 SYNCH.-TYP SYNCH.-POLARITÄT
 SCAN-TYP

[VERKABELTES LAN]



Diese Seite zeigt Informationen zu den Einstellungen des LAN-Ports (RJ-45) an.

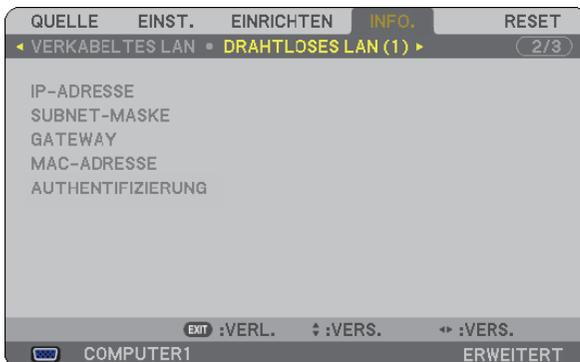
IP-ADRESSE..... Zeigt die IP-Adresse des Projektors an, wenn der LAN-Port (RJ-45) verwendet wird.

SUBNET-MASKE.... Zeigt die Subnet-Maske des Projektors an, wenn der LAN-Port (RJ-45) verwendet wird.

GATEWAY Zeigt das Gateway des an Ihrem Projektor angeschlossenen Netzwerks an, wenn der LAN-Port (RJ-45) verwendet wird.

MAC-ADRESSE ... Zeigt die MAC-Adresse des LAN-Ports (RJ-45) an.

[DRAHTLOSES LAN (1)]



Diese Seite enthält Informationen für die Einstellungen des USB WLAN-Adapters.

IP-ADRESSE Zeigt die IP-Adresse des Projektors an, wenn der USB WLAN-Adapter verwendet wird.

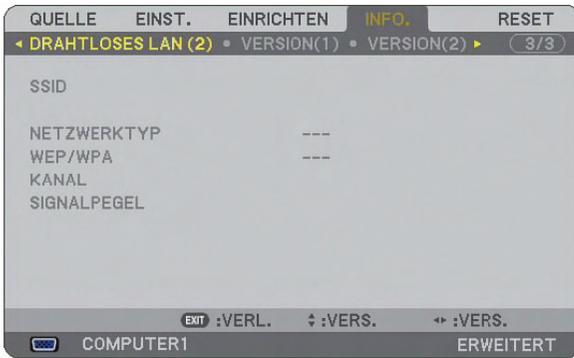
SUBNET-MASKE Zeigt die Subnetzmaske des Projektors an, wenn der USB WLAN-Adapter verwendet wird.

GATEWAY Zeigt das Gateway des Projektors an, wenn der USB WLAN-Adapter verwendet wird.

MAC-ADRESSE Zeigt die MAC-Adresse des USB WLAN-Adapters an.

AUTHENTIFIZIERUNG Zeigt den derzeitigen Authentifizierungs-Status an.

[DRAHTLOSES LAN (2)]



Diese Seite zeigt Informationen zu den Einstellungen des WEP-Schlüssels für die Verschlüsselung an.

SSID Zeigt den Identifier (SSID) für Ihr drahtloses LAN an.

NETZWERKTYP Zeigt an, dass [EINFACHER ANSCHLUSS], [INFRASTRUKTUR] oder [AD HOC] als Kommunikationsverfahren ausgewählt wurde.

WEP/WPA Zeigt die von Ihnen ausgewählte Datenlängen-Verschlüsselung an: On oder Off

KANAL Zeigt den unter [SEITENÜBERSICHT] ausgewählten Kanal an. Der Kanal muss mit allen drahtlosen Geräten übereinstimmen, die in Ihrem drahtlosen LAN miteinander kommunizieren.

SIGNALPEGEL Zeigt den Empfangszustand des Funksignalpegels an, während Sie den drahtlosen LAN-Anschluss verwenden.

[VERSION(1)]



PRODUCT
SERIAL NUMBER
LAN UNIT TYPE
LAN UNIT VERSION

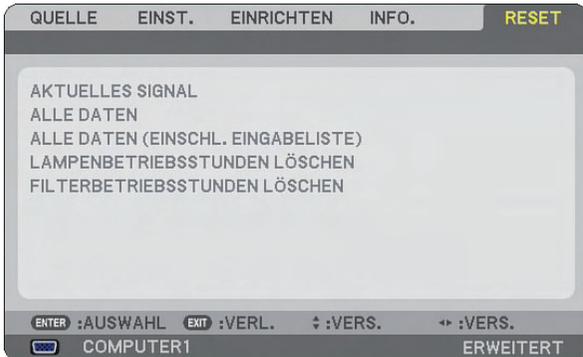
[VERSION(2)]



FIRMWARE
DATA
FIRMWARE2
DATA2

8 Menü-Beschreibungen & Funktionen [RESET]

Auf Werkseinstellung zurücksetzen



Die Reset-Funktion ermöglicht Ihnen durch die folgenden Verfahren die Änderungen der Quellen-Einstellungen und Eingaben auf die Werkseinstellungen:

[AKTUELLES SIGNAL]

Stellt die Einstellungen für das aktuelle Signal auf die Werte der Hersteller-Voreinstellungen zurück. Alle Punkte in [EINST.] können zurückgestellt werden.

[ALLE DATEN]

Stellt alle Einstellungen und Eingaben für alle Signale auf die jeweiligen Werkseinstellungen zurück, mit Ausnahme von [EINGABELISTE], [SPRACHE], [HINTERGRUND], [MELDUNG IM FILTER], [MULTI-SCREEN COMP.], [SICHERHEITSEINST.], [NETZWERK-EINSTELLUNGEN], [ÜBERTRAGUNGSRATE], [STEUER-ID], [GEBLÄSEMODUS], [VOREINST. DATUM, ZEIT], [VERBL. LAMPENBETR. -DAUER], [VERSTR. LAMPENBETR. -STD.] und [VERSTR. FILTERBETR. -STD.].

[ALLE DATEN (EINSCHL. EINGABELISTE)]

Stellt alle Einstellungen und Eingaben für alle Signale auf die jeweiligen Werkseinstellungen zurück, mit Ausnahme von [SPRACHE], [HINTERGRUND], [MELDUNG IM FILTER], [MULTI-SCREEN COMP.], [SICHERHEITSEINST.], [NETZWERK-EINSTELLUNGEN], [ÜBERTRAGUNGSRATE], [STEUER-ID], [GEBLÄSEMODUS], [VOREINST. DATUM, ZEIT], [VERBL. LAMPENBETR. -DAUER], [VERSTR. LAMPENBETR. -STD.] und [VERSTR. FILTERBETR. -STD.].

Löscht darüber hinaus alle Signale in der [EINGABELISTE] und stellt die Werte auf die Werkseinstellungen zurück.

HINWEIS: Blockierte Signale in der Eingabeliste können nicht zurückgesetzt werden.

Lampenbetriebsstunden-Zähler löschen [LAMPENBETRIEBSSTUNDEN LÖSCHEN]

Stellt den Lampenbetriebsstunden-Zähler auf Null zurück.

HINWEIS: Die abgelaufene Lampenbetriebszeit wird nicht beeinflusst, wenn der [RESET] aus dem Menü heraus vorgenommen wird.

HINWEIS: Der Projektor schaltet sich ab und geht in den Bereitschaftsmodus, wenn Sie den Projektor nach Überschreitung von 100 Stunden über die Lampenlebensdauer hinaus weiter verwenden. In diesem Zustand lässt sich der Lampenbetriebsstunden-Zähler nicht über das Menü löschen. Drücken Sie in diesem Fall mindestens 10 Sekunden lang die sich auf der Fernbedienung befindliche [HELP]-Taste, um den Lampenbetriebsstunden-Zähler auf Null zurückzustellen. Führen Sie die Rückstellung nur nach dem Lampenaustausch durch.

Rückstellung der Filterbetriebsstunden [FILTERBETRIEBSSTUNDEN LÖSCHEN]

Stellt die Filterbetriebsstunden auf Null zurück.

HINWEIS: Die abgelaufene Filterbetriebszeit wird nicht beeinflusst, wenn der [RESET] aus dem Menü heraus vorgenommen wird.

7. Wartung

Dieses Kapitel enthält einfache Wartungsanleitungen, die Sie beim Reinigen des Filters und beim Austausch der Lampe befolgen sollten.

① Reinigung oder Austausch des Filters

Der Luftfilterschwamm verhindert, dass Staub und Schmutz in den Projektor eindringen und sollte regelmäßig gereinigt werden. Wenn der Filter verschmutzt oder verstopft ist, kann sich Ihr Projektor überhitzen.

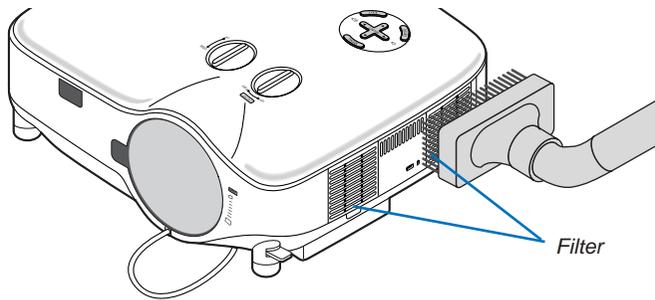
HINWEIS: Die Nachricht zur Reinigung des Filters wird bei ein- oder Ausschalten des Projektors eine Minute lang angezeigt. Um die Nachricht zu beenden, betätigen Sie eine beliebige Taste am Gehäuse oder an der Fernbedienung.

VORSICHT

- Schalten Sie den Projektor aus, schalten Sie den Hauptnetzschalter aus und trennen Sie den Projektor vom Netz, bevor der Filter ausgetauscht wird.
- Reinigen Sie nur die Filteraußenseite mit einem Staubsauger.
- Versuchen Sie nicht, den Projektor ohne Filter in Betrieb zu nehmen.

Reinigung des Luftfilters:

Saugen Sie den Filter durch die Filterabdeckung ab.



Wählen Sie zur Rückstellung der Filterbetriebsdauer [RESET] → [FILTERBETRIEBSSTUNDEN LÖSCHEN] aus dem Menü aus.

(→ Seite 133 für die Rückstellung der Filterbetriebsdauer)

Austausch des Filters (Schwamm):

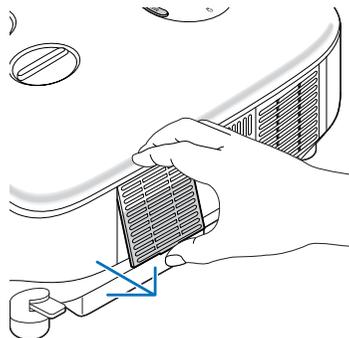
VORSICHT

- Wechseln Sie beide Filter gleichzeitig aus.
- Entfernen Sie vor dem Austauschen der Filter eventuell vorhandenen Staub und Schmutz vom Projektorgehäuse.
- Der Projektor enthält Präzisionsbauteile. Halten Sie Staub und Schmutz während des Austausches fern.
- Waschen Sie die Filterabdeckung nicht mit Wasser. Wasser führt zu einer Beschädigung der Filtermembran.
- Setzen Sie die Filterabdeckung wieder korrekt auf. Anderenfalls könnte dies zu einer Projektorfehlfunktion führen.

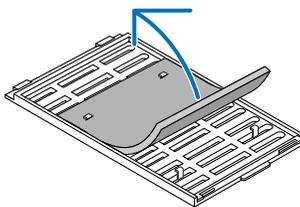
Vorbereitung: Wechseln Sie die Lampe aus, bevor die Filter ausgetauscht werden.

HINWEIS: Wenn Sie die Lampe austauschen, ist es ratsam, auch den Filter auszutauschen. Der Filter wird in der gleichen Verpackung zusammen mit der Ersatzlampe geliefert.

1. Ziehen Sie die Filterabdeckung ab.

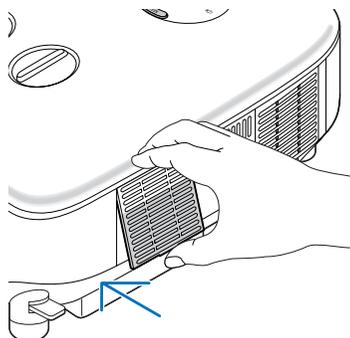


2. Lösen Sie den Filter (Schwamm) sanft ab und ersetzen Sie ihn mit einem neuen.



3. Setzen Sie die Filterabdeckung wieder ein.

- Schließen Sie die Filterabdeckung, bis sie einrastet.

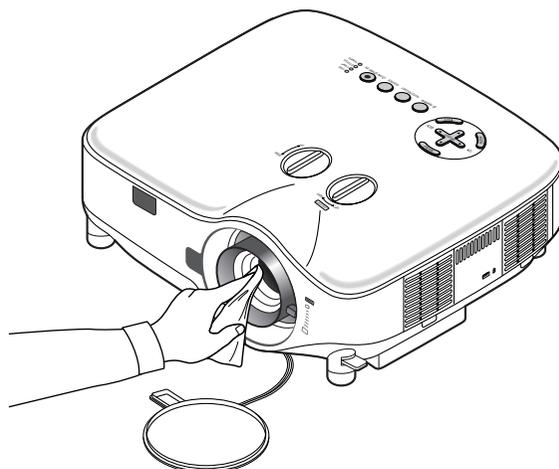
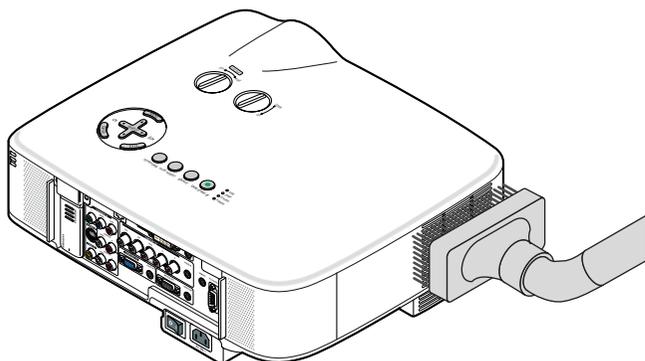


4. Schließen Sie das im Lieferumfang enthaltene Netzkabel an, schalten Sie den Hauptnetzschalter und den Projektor ein.

5. Wählen Sie schließlich das Menü → [RESET] → [FILTERBETRIEBSSTUNDEN LÖSCHEN], um die Filterbetriebsstunden zurückzustellen. (→ Seite 133 für die Rückstellung der Filterbetriebsdauer)

② Reinigung des Gehäuses und der Linse

1. Schalten Sie den Projektor vor der Reinigung aus.
2. Reinigen Sie das Gehäuse regelmäßig mit einem feuchten Tuch. Wenn es sehr verschmutzt ist, können Sie auch ein mildes Reinigungsmittel verwenden. Verwenden Sie niemals starke Reinigungsmittel oder Lösungsmittel wie Alkohol oder Verdüner.
3. Verwenden Sie ein Gebläse oder ein Linsenpapier, um die Linse zu reinigen, und achten Sie darauf, dass Sie die Linse nicht zerkratzen oder beschädigen.



③ Austausch der Lampe

Wenn die Lampe das Ende ihrer Lebensdauer erreicht hat, beginnt die Anzeige LAMP am Gehäuse rot zu blinken. Selbst wenn die Lampe weiterhin funktioniert, sollte sie ausgetauscht werden, um die optimale Leistungsfähigkeit des Projektors zu gewährleisten. Nach dem Austausch der Lampe, unbedingt den Lampenbetriebsstundenzähler löschen. (→ Seite 133)

⚠ VORSICHT

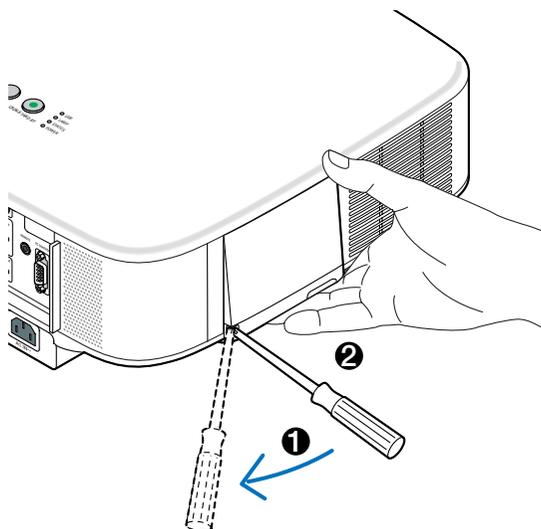
- BERÜHREN SIE DIE LAMPE NICHT unmittelbar nachdem sie in Betrieb war. Sie wird extrem heiß sein. Schalten Sie den Projektor aus, warten Sie 30 Sekunden, schalten Sie den Hauptnetzschalter aus und trennen Sie dann das Netzkabel ab. Lassen Sie die Lampe mindestens eine Stunde lang abkühlen, bevor Sie sie anfassen.
- ENTFERNEN SIE KEINE SCHRAUBEN außer den zwei Lampengehäuse-Schrauben. Sie könnten einen elektrischen Schlag erleiden. Sie könnten einen elektrischen Schlag erleiden.
- Zerschlagen Sie das Glas auf dem Lampengehäuse nicht. Beseitigen Sie Fingerabdrücke auf der Glasfläche des Lampengehäuses. Fingerabdrücke auf der Glasfläche können einen unerwünschten Schatten und schlechte Bildqualität verursachen.
- Der Projektor schaltet sich ab und geht in den Bereitschaftsmodus, wenn Sie den Projektor nach Überschreitung von 100 Stunden über die Lampenlebensdauer hinaus weiter verwenden. In diesem Fall muss die Lampe unbedingt ausgetauscht werden. Wenn dies eintritt, ist ein Austausch der Lampe unbedingt erforderlich. Wenn Sie die Lampe nach Erreichen des Endes ihrer Lebensdauer weiter benutzen, kann der Glaskolben der Lampe platzen und die Scherben werden im Lampengehäuse verstreut. Fassen Sie die Splitter nicht an, da Sie sich daran verletzen könnten. Sollte einmal eine Lampe zerplatzt sein, beauftragen Sie bitte Ihren NEC-Fachhändler mit dem Lampenaustausch.

Austausch der Lampe:

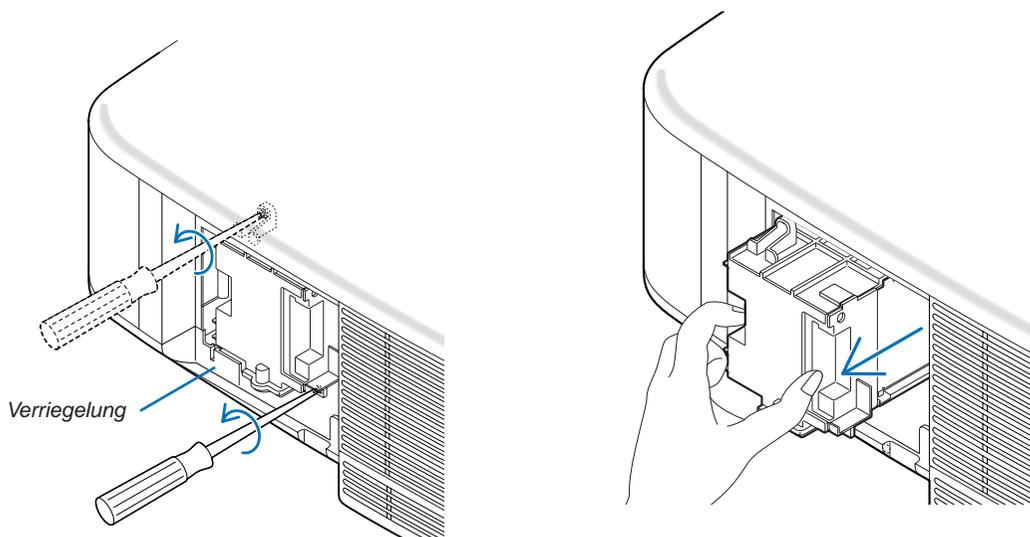
Die für einen Austausch erforderliche optionale Lampe und Werkzeuge:

- Ersatzlampe NP06LP
- Kreuzschraubendreher o. ä.

1. **Verwenden Sie einen Kreuzschraubendreher, um die Zunge zu schieben und zu lösen. Drücken und ziehen Sie die Lampenabdeckung ab.**



2. Lösen Sie die beiden Befestigungsschrauben des Lampengehäuses, bis der Kreuzschraubendreher frei dreht. Die zwei Schrauben können nicht entfernt werden.
Umfassen Sie das Lampengehäuse und entfernen Sie es.



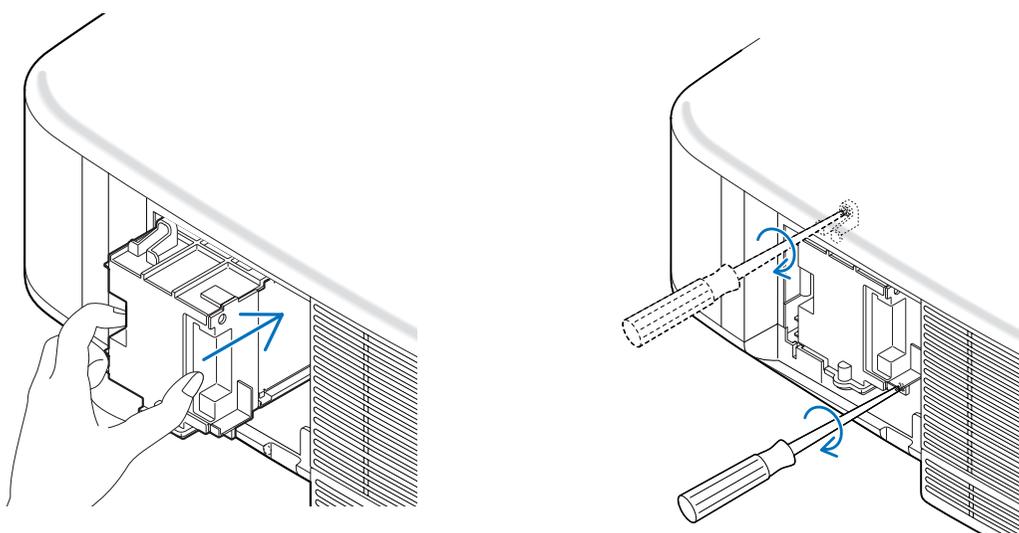
HINWEIS: Auf dem Lampengehäuse befindet sich zur Vermeidung eines elektrischen Schlages eine Verriegelung. Versuchen Sie nicht, diese Verriegelung zu umgehen.

3. Setzen Sie das neue Lampengehäuse ein, bis es in der Fassung einrastet.

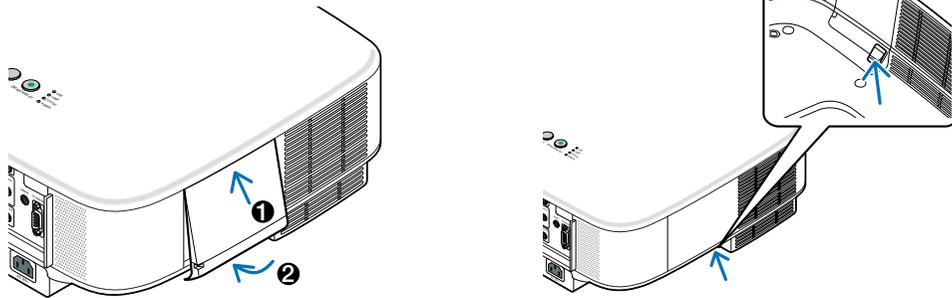
VORSICHT

Verwenden Sie ausschließlich die NEC-Austauschlampe NP06LP.
Bestellen Sie diese bei Ihrem NEC-Händler.

**Befestigen Sie das Lampengehäuse mit den beiden Befestigungsschrauben.
Ziehen Sie die zwei Schrauben unbedingt an.**



4. **Setzen Sie die Lampenabdeckung wieder auf.**
Schließen Sie die Lampenabdeckung, bis sie einrastet.



5. **Schließen Sie das im Lieferumfang enthaltene Netzkabel an, schalten Sie den Hauptnetzschalter und den Projektor ein.**
6. **Wählen Sie schließlich das Menü → [RESET] → [LAMPENBETRIEBSSTUNDEN LÖSCHEN], um die verbleibende Lampenbetriebsdauer und die Lampenbetriebsstunden zurückzustellen.**

HINWEIS: Wenn Sie den Projektor nach Überschreitung von 100 Stunden über die Lampenlebensdauer hinaus weiter verwenden, kann der Projektor nicht mehr eingeschaltet werden und das Menü wird nicht angezeigt. Drücken Sie in diesem Fall mindestens 10 Sekunden lang die die sich auf der Fernbedienung befindliche [HELP]-Taste, um den Lampenbetriebsstunden-Zähler auf Null zurückzustellen. Wenn der Lampenbetriebsstunden-Zähler auf Null zurückgesetzt ist, erlischt die LAMP-Anzeige.

8. Verwendung der optionalen Linsen

Fünf optionale Linsen sind für das Modell NP3250/NP2250/NP1250/NP3250W verfügbar. Siehe die auf dieser Seite beschriebenen Informationen, um die geeignete Linse für Ihren Projektionsbildschirm und der Projektionsentfernung zu kaufen. Siehe für die Installation der Linse die Seite 142.

1 Tabelle der Projektionsentfernungen und Bildschirmgrößen für die optionalen Linsen

[NP3250/NP2250/NP1250]

HINWEIS: Die Werte in den Tabellen sind Designwerte und können schwanken.

Bildschirmgröße	STANDARD		NP01FL		NP02ZL		NP03ZL		NP04ZL		NP05ZL	
	1,5 – 2,0		0,8		1,2 – 1,5		1,9 – 3,1		3,0 – 4,8		4,7 – 7,2	
	(m)	(Zoll)	(m)	(Zoll)	(m)	(Zoll)	(m)	(Zoll)	(m)	(Zoll)	(m)	(Zoll)
30"	0,89 – 1,20	35,1 – 47,3			0,70 – 0,92	27,5 – 36,4						
40"	1,20 – 1,62	47,4 – 63,8	0,64	25,3	0,95 – 1,25	37,3 – 49,1	1,56 – 2,51	61,4 – 98,6				
60"	1,83 – 2,45	72,2 – 96,6	0,98	38,6	1,44 – 1,89	56,9 – 74,5	2,37 – 3,79	93,5 – 149,4	3,60 – 5,83	141,7 – 229,7	5,69 – 8,75	224,1 – 344,6
67"	2,05 – 2,75	80,8 – 108,2	1,10	43,3	1,62 – 2,12	63,7 – 83,4	2,66 – 4,25	104,7 – 167,1	4,03 – 6,53	158,8 – 257,0	6,38 – 9,80	251,1 – 385,7
72"	2,21 – 2,96	87,0 – 116,4	1,18	46,6	1,74 – 2,28	68,6 – 89,8	2,86 – 4,57	112,8 – 179,8	4,34 – 7,03	171,1 – 276,6	6,87 – 10,54	270,4 – 415,0
80"	2,46 – 3,29	96,9 – 129,5	1,32	51,9	1,94 – 2,54	76,4 – 99,9	3,19 – 5,08	125,6 – 200,1	4,84 – 7,82	190,6 – 307,9	7,65 – 11,73	301,3 – 462,0
84"	2,59 – 3,46	101,8 – 136,1	1,39	54,6	2,04 – 2,67	80,3 – 105,0	3,35 – 5,34	132,0 – 210,3	5,09 – 8,22	200,4 – 323,5	8,05 – 12,33	316,8 – 485,5
90"	2,78 – 3,71	109,3 – 146,0	1,49	58,6	2,19 – 2,86	86,2 – 112,6	3,60 – 5,73	141,7 – 225,5	5,46 – 8,81	215,0 – 346,9	8,63 – 13,23	340,0 – 520,7
100"	3,09 – 4,13	121,6 – 162,4	1,66	65,3	2,44 – 3,18	96,0 – 125,4	4,01 – 6,37	157,7 – 250,8	6,08 – 9,81	239,5 – 386,0	9,62 – 14,72	378,6 – 579,4
120"	3,72 – 4,96	146,3 – 195,3	2,00	78,6	2,93 – 3,83	115,5 – 150,8	4,82 – 7,66	189,8 – 301,6	7,32 – 11,79	288,3 – 464,2	11,58 – 17,70	455,8 – 696,8
150"	4,66 – 6,21	183,4 – 244,6	2,50	98,6	3,68 – 4,80	144,9 – 188,9	6,05 – 9,59	238,0 – 377,7	9,18 – 14,77	361,6 – 581,5	14,52 – 22,17	571,7 – 872,9
180"	5,60 – 7,47	220,5 – 294,0			4,42 – 5,77	174,2 – 227,1	7,27 – 11,53	286,2 – 453,8	11,05 – 17,75	434,9 – 698,7	17,46 – 26,65	687,5 – 1049,0
200"	6,23 – 8,30	245,3 – 326,9			4,92 – 6,41	193,8 – 252,5	8,08 – 12,81	318,3 – 504,5	12,29 – 19,73	483,8 – 776,9	19,43 – 29,63	764,8 – 1166,4
210"	6,54 – 8,72	257,6 – 343,3			5,17 – 6,74	203,5 – 265,2	8,49 – 13,46	334,3 – 529,9	12,91 – 20,73	508,2 – 816,0	20,41 – 31,12	803,4 – 1225,1
240"	7,49 – 9,97	294,7 – 392,6			5,91 – 7,71	232,9 – 303,4	9,72 – 15,39	382,5 – 606,0	14,77 – 23,70	581,5 – 933,3	23,35 – 35,59	919,3 – 1401,2
250"	7,80 – 10,39	307,1 – 409,1			6,16 – 8,03	242,7 – 316,1	10,12 – 16,04	398,6 – 631,4	15,39 – 24,70	605,9 – 972,4	24,33 – 37,08	957,9 – 1459,9
270"	8,43 – 11,23	331,8 – 442,0			6,66 – 8,67	262,2 – 341,5	10,94 – 17,33	430,7 – 682,1	16,63 – 26,68	654,8 – 1050,5	26,29 – 40,06	1035,1 – 1577,3
300"	9,37 – 12,48	368,9 – 491,3			7,41 – 9,64	291,5 – 379,7	12,16 – 19,26	478,8 – 758,2	18,49 – 29,66	728,1 – 1167,8	29,23 – 44,54	1151,0 – 1753,5
400"	12,51 – 16,66	492,5 – 655,8			9,89 – 12,87	389,3 – 506,8	16,24 – 25,70	639,4 – 1011,9	24,70 – 39,59	972,4 – 1558,7	39,04 – 59,45	1537,2 – 2340,5
500"	15,65 – 20,83	616,2 – 820,2			12,37 – 16,10	487,1 – 634,0	20,32 – 32,15	799,9 – 1265,6	30,90 – 49,52	1216,7 – 1949,5	48,85 – 74,36	1923,4 – 2927,5

Verwenden Sie für die Bildschirmgrößen zwischen 30" und 500", die nicht in der obigen Tabelle angegeben sind, die folgenden Formeln.

Projektionsentfernung für die Standardlinse (m/Zoll)=H × 1,5 bis H × 2,0 Entfernung ab 0,89 m bis 20,83 m/35,1" bis 820,2"

Projektionsentfernung für NP01FL (m/Zoll)=H × 0,8 Entfernung ab 0,64 m bis 2,5 m/25,3" bis 98,6"

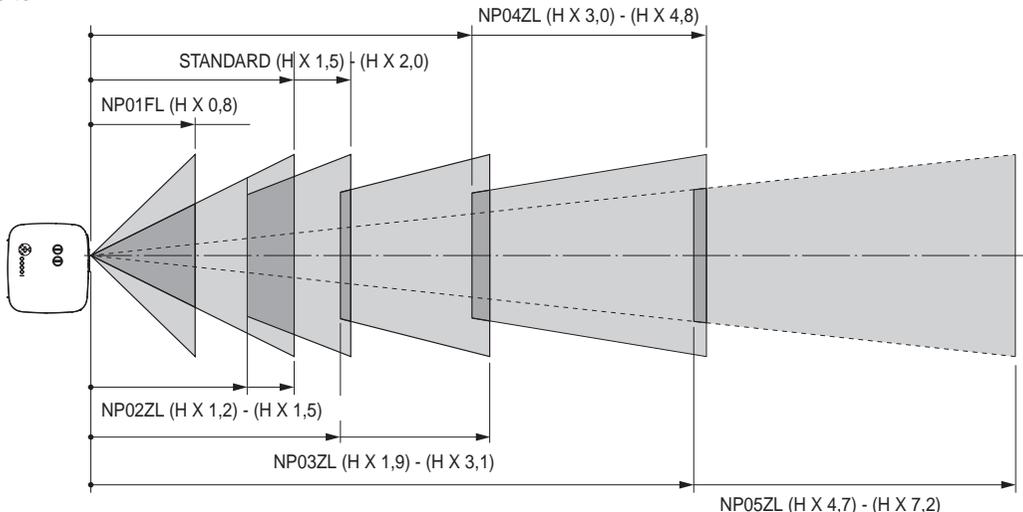
Projektionsentfernung für NP02ZL (m/Zoll)=H × 1,2 bis H × 1,5 Entfernung ab 0,7 m bis 16,1 m/27,5" bis 384,8"

Projektionsentfernung für NP03ZL (m/Zoll)=H × 1,9 bis H × 3,1 Entfernung ab 1,56 m bis 32,15 m/61,4" bis 1265,6"

Projektionsentfernung für NP04ZL (m/Zoll)=H × 3,0 bis H × 4,8 Entfernung ab 3,6 m bis 49,52 m/141,7" bis 1949,5"

Projektionsentfernung für NP05ZL (m/Zoll)=H × 4,7 bis H × 7,2 Entfernung ab 5,69 m bis 74,36 m/224,1" bis 2927,5"

"H"= Breite



Beispiel: Entfernung von einem 100"-Bildschirm mit der Linse NP03ZL

In Bezug auf das Diagramm auf Seite 154, ist "H" 2,0 m/78,7". Aus diesem Grund sind die Projektionsentfernungen ab 2,0 m/78,7" × 1,9 bis 2,0 m/78,7" × 3,1 = ab 3,8 m/150" bis 6,2 m/244".

8. Verwendung der optionalen Linsen

[NP3250W]

HINWEIS: Die Werte in den Tabellen sind Designwerte und können schwanken.

Bildschirmgröße	STANDARD		NP01FL		NP02ZL		NP03ZL		NP04ZL		NP05ZL	
	1,5 – 2,0		0,8		1,2 – 1,5		1,9 – 3,1		3,0 – 4,8		4,7 – 7,2	
	(m)	(Zoll)	(m)	(Zoll)	(m)	(Zoll)	(m)	(Zoll)	(m)	(Zoll)	(m)	(Zoll)
30"	0,94 – 1,27	37,0 – 49,8			0,74 – 0,97	29,1 – 38,3						
40"	1,27 – 1,71	50,0 – 67,1	0,68	26,7	1,00 – 1,31	39,3 – 51,7	1,64 – 2,64	64,7 – 103,9				
60"	1,93 – 2,58	76,0 – 101,7	1,03	40,7	1,52 – 1,99	59,9 – 78,4	2,50 – 3,99	98,5 – 157,2	3,79 – 6,14	149,3 – 241,8	6,00 – 9,21	236,0 – 362,7
67"	2,16 – 2,89	85,1 – 113,8	1,16	45,6	1,70 – 2,23	67,1 – 87,8	2,80 – 4,47	110,3 – 175,9	4,25 – 6,87	167,3 – 270,5	6,72 – 10,31	264,5 – 405,9
72"	2,33 – 3,11	91,6 – 122,5	1,25	49,1	1,83 – 2,40	72,2 – 94,5	3,02 – 4,81	118,7 – 189,2	4,57 – 7,39	180,1 – 291,1	7,23 – 11,09	284,8 – 436,8
80"	2,59 – 3,46	102,0 – 136,3	1,39	54,7	2,04 – 2,67	80,5 – 105,2	3,36 – 5,35	132,2 – 210,6	5,10 – 8,23	200,7 – 324,0	8,06 – 12,35	317,2 – 486,2
84"	2,72 – 3,64	107,2 – 143,2	1,46	57,5	2,15 – 2,81	84,6 – 110,5	3,53 – 5,62	139,0 – 221,2	5,36 – 8,65	210,9 – 340,4	8,47 – 12,98	333,5 – 510,9
90"	2,92 – 3,9	115,0 – 153,6	1,57	61,7	2,30 – 3,01	90,7 – 118,5	3,79 – 6,03	149,1 – 237,2	5,75 – 9,27	226,4 – 365,1	9,09 – 13,92	357,9 – 547,9
100"	3,25 – 4,34	128,0 – 170,9	1,74	68,7	2,57 – 3,35	101,0 – 131,9	4,22 – 6,70	166,0 – 263,9	6,40 – 10,32	252,0 – 406,2	10,12 – 15,48	398,5 – 609,6
120"	3,91 – 5,22	154,0 – 205,5	2,10	82,7	3,09 – 4,03	121,6 – 158,6	5,07 – 8,06	199,8 – 317,3	7,71 – 12,40	303,4 – 488,4	12,18 – 18,62	479,7 – 733,1
150"	4,90 – 6,54	193,0 – 257,4	2,63	103,7	3,87 – 5,05	152,4 – 198,8	6,36 – 10,09	250,4 – 397,3	9,66 – 15,54	380,5 – 611,7	15,28 – 23,32	601,5 – 918,3
180"	5,89 – 7,85	232,0 – 309,2			4,66 – 6,07	183,3 – 238,9	7,65 – 12,12	301,1 – 477,3	11,62 – 18,67	457,5 – 735,0	18,37 – 28,03	723,3 – 1103,5
200"	6,55 – 8,73	258,0 – 343,8			5,18 – 6,75	203,8 – 265,6	8,50 – 13,48	334,8 – 530,7	12,93 – 20,76	508,9 – 817,2	20,44 – 31,16	804,6 – 1226,9
210"	6,88 – 9,17	271,0 – 361,1			5,44 – 7,09	214,1 – 279,0	8,93 – 14,16	351,7 – 557,3	13,58 – 21,80	534,6 – 858,3	21,47 – 32,73	845,2 – 1288,6
240"	7,87 – 10,49	310,0 – 413,0			6,22 – 8,10	245,0 – 319,1	10,22 – 16,19	402,3 – 637,4	15,54 – 24,93	611,7 – 981,6	24,56 – 37,43	967,0 – 1473,8
261"	8,57 – 11,41	337,3 – 449,3			6,77 – 8,82	266,6 – 347,2	11,12 – 17,61	437,8 – 693,4	16,91 – 27,12	665,6 – 1067,9	26,73 – 40,73	1052,3 – 1603,4
270"	8,86 – 11,81	349,0 – 464,9			7,01 – 9,12	275,8 – 359,2	11,51 – 18,22	453,0 – 717,4	17,49 – 28,06	688,7 – 1104,9	27,66 – 42,14	1088,8 – 1659,0
300"	9,86 – 13,12	388,0 – 516,7			7,79 – 10,14	306,7 – 399,3	12,79 – 20,25	503,6 – 797,4	19,45 – 31,20	765,8 – 1228,2	30,75 – 46,84	1210,7 – 1844,2
350"	11,51 – 15,32	453,0 – 603,2			9,09 – 11,84	358,1 – 466,2	14,94 – 23,64	588,1 – 930,8	22,71 – 36,42	894,3 – 1433,7	35,91 – 54,68	1413,7 – 2152,8
400"	13,16 – 17,52	518,0 – 689,6			10,40 – 13,54	409,5 – 533,0	17,08 – 27,03	672,5 – 1064,2	25,98 – 41,64	1022,7 – 1639,2	41,07 – 62,52	1616,8 – 2461,5
450"	14,81 – 19,71	583,0 – 776,1			11,71 – 15,24	460,9 – 599,9	19,22 – 30,42	756,9 – 1197,5	29,24 – 46,86	1151,1 – 1844,7	46,22 – 70,36	1819,8 – 2770,1
500"	16,46 – 21,91	648,0 – 862,6			13,01 – 16,93	512,3 – 666,7	21,37 – 33,80	841,3 – 1330,9	32,50 – 52,08	1279,6 – 2050,2	51,38 – 78,20	2022,9 – 3078,7

Verwenden Sie für die Bildschirmgrößen zwischen 30" und 500", die nicht in der obigen Tabelle angegeben sind, die folgenden Formeln.

Projektionsentfernung für die Standardlinse (m/Zoll)=H × 1,5 bis H × 2,0 Entfernung ab 0,94 m bis 21,91 m/37" bis 862,6"

Projektionsentfernung für NP01FL (m/Zoll)=H × 0,8 Entfernung ab 0,68 m bis 2,63 m/26,7" bis 103,7"

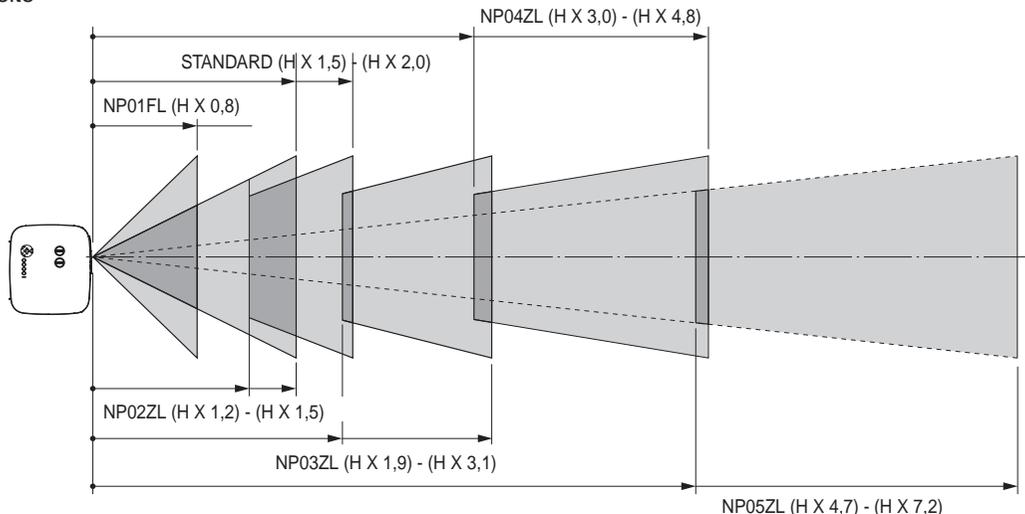
Projektionsentfernung für NP02ZL (m/Zoll)=H × 1,2 bis H × 1,5 Entfernung ab 0,7 m bis 16,9 m/29,1" bis 666,7"

Projektionsentfernung für NP03ZL (m/Zoll)=H × 1,9 bis H × 3,1 Entfernung ab 1,63 m bis 33,8 m/64,7" bis 1330,9"

Projektionsentfernung für NP04ZL (m/Zoll)=H × 3,0 bis H × 4,8 Entfernung ab 3,79 m bis 52 m/149,3" bis 2050,2"

Projektionsentfernung für NP05ZL (m/Zoll)=H × 4,7 bis H × 7,2 Entfernung ab 6,0 m bis 78,2 m/236" bis 3078,7"

"H"= Breite



Beispiel: Entfernung von einem 100"-Bildschirm mit der Linse NP03ZL

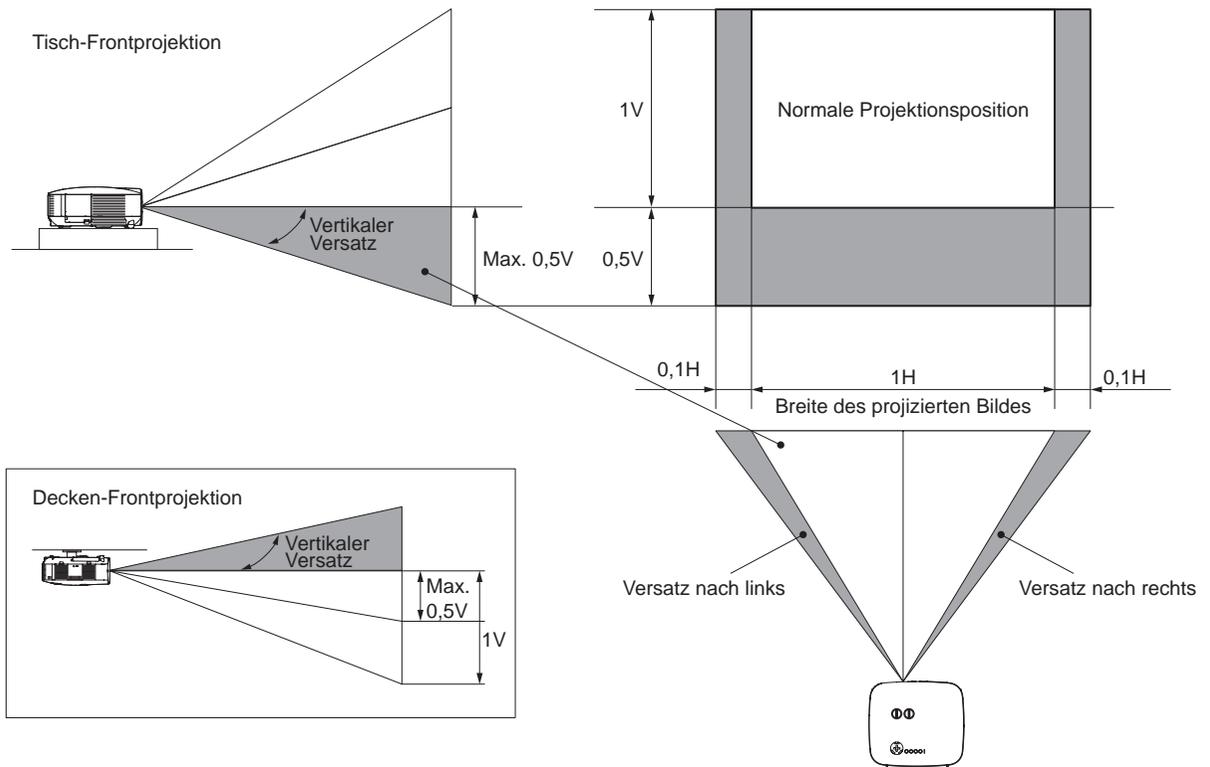
In Bezug auf das Diagramm auf Seite 155, ist "H" 2,2 m/84,8". Aus diesem Grund sind die Projektionsentfernungen ab $2,2 \text{ m/84,8} \times 1,9$ bis $2,2 \text{ m/84,8} \times 3,1$ = ab 4,18 m/164,6" bis 6,82 m/268,5".

② Linsenversatz-Einstellbereich

Das obere rechte Diagramm zeigt die Stelle der Bildposition in der Linse an. Die Linse kann innerhalb des schattierten Bereichs verschoben werden, wobei die Projektionsposition als Startpunkt verwendet wird.

Der Projektor verfügt über eine Linsenversatz-Funktion, mit der Sie das Bild vertikal oder horizontal verschieben können.

HINWEIS: Die Linseverschiebung ist nicht verfügbar für die NP01FL-Linse als Option. Die NP01FL sollte nur für "Null-Grad" Anwendungen verwendet werden.



3 Austausch mit der optionalen Linse

VORSICHT

- Setzen Sie den Projektor oder Linsenkomponenten keinen Erschütterungen oder übermäßigen Belastungen aus, da der Projektor und die Linsenkomponenten Präzisionsbauteile enthalten.
- Wenn Sie den Projektor mit der optionalen Linse versenden, entfernen Sie sie vor dem Versand. Die Linse und der Linsenumschalt-Mechanismus können Schäden enthalten, die durch unsauberen Umgang während des Transports entstanden sind.
- Bevor die Linse ausgetauscht oder installiert wird, stellen Sie unbedingt sicher, dass der Projektor ausgeschaltet wird. Warten Sie, bis die Kühlgebläse stoppen und schalten Sie den Hauptnetzschalter aus.
- Berühren Sie beim Linsen-Austausch oder Installation nicht die Linsenoberfläche.
- Halten Sie Fingerabdrücke, Staub oder Öl von der Linsenoberfläche fern. Zerkratzen Sie die Linsenoberfläche nicht.
- Arbeiten Sie auf einer ebenen Fläche mit einem sauberen Tuch darunter, um Kratzer zu vermeiden.
- Wenn Sie die Linse ausbauen und aufbewahren möchten, setzen Sie die Linsenkappe auf den Projektor, um Staub und Schmutz fernzuhalten.
- Beachten Sie bitte den folgenden Hinweis, falls Sie zwei oder mehrere Projektoren des Typs NP3250/NP2250/NP1250/NP3250W besitzen und das Standardobjektiv auswechseln möchten.

Wenn Sie das Standardobjektiv (mit einem optionalen Objektiv) ersetzen und anschließend das Standardobjektiv zurück in den Projektor einbauen, muss das Standardobjektiv wieder in den ursprünglichen Projektor gesetzt werden, aus dem es zuvor entfernt wurde.

Wenn Sie das Standardobjektiv aus dem Projektor des Typs NP3250/NP2250/NP1250/NP3250W ausbauen und es anschließend in einen anderen Projektor des Typs NP3250/NP2250/NP1250/NP3250W wieder einbauen, kann dies die Leistung des Projektors beeinträchtigen.

Stellen Sie sicher, dass Sie das Standardobjektiv zusammen mit seinem originalen, werkseingestellten Projektor verwenden.

Entfernen Sie die vorhandene Linse aus dem Projektor.

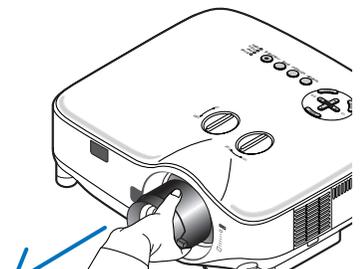
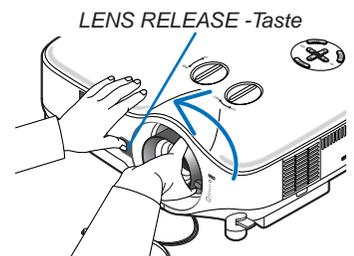
1. **Drehen Sie die Linse gegen den Uhrzeigersinn, während Sie die LENS RELEASE-Taste die ganze Zeit fest drücken.**

Die vorhandene Linse wird freigegeben.

HINWEIS: Wenn die Linse auch nicht unter Verwendung der LENS RELEASE-Taste abgenommen werden kann, könnte die Anti-Diebstahl-Schraube für die Linse verwendet werden, um diese zu sichern.

Ist dies der Fall, nehmen Sie zuerst die Anti-Diebstahl-Schraube ab. (→ Seite 143)

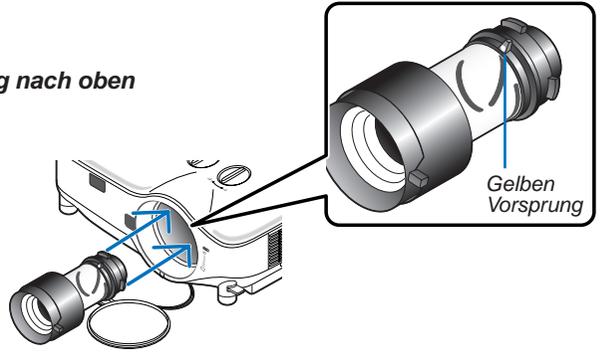
2. **Ziehen Sie die vorhandene Linse langsam heraus.**



8. Verwendung der optionalen Linsen

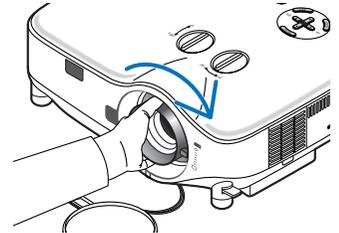
Installation der neuen Linse

1. Setzen Sie die neue Linse mit dem gelben Vorsprung nach obenweisend ein.



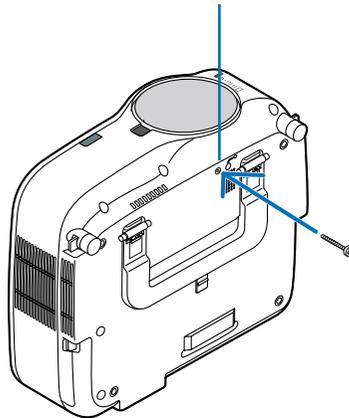
2. Drehen Sie die Linse im Uhrzeigersinn.

Drehen Sie die Linse, bis sie in Position einrastet.



Die Anti-Diebstahl-Schraube verwenden, um die Linse vor Diebstahl zu sichern.
Ziehen Sie die mitgelieferte Anti-Diebstahl-Schraube auf dem Vorderboden an.

Anti-Diebstahl-Schraube für die Linse



9. Anhang

1 Fehlersuche

Dieses Kapitel hilft Ihnen bei der Beseitigung von Störungen, die bei der Einrichtung oder während des Betriebes Ihres Projektors auftreten können.

Anzeige-Meldungen

Netzanzeige (POWER)Power Indicator

Anzeige-Zustand		Projektor -Zustand	Hinweis
Aus		Die Hauptstromversorgung ist ausgeschaltet.	–
Anzeige blinkt	Grün	0,5 Sek. Ein, 0,5 Sek. Aus	Der Projektor macht sich einschaltbereit.
		2,5 Sek. Ein, 0,5 Sek. Aus	Ausschalt-Timer ist aktiviert.
	Orange	0,5 Sek. Ein, 0,5 Sek. Aus	Der Projektor befindet sich in der Abkühlphase.
		2,5 Sek. Ein, 0,5 Sek. Aus	Die Programmschaltuhr ist aktiviert.
Anzeige leuchtet	Grün	Der Projektor ist eingeschaltet.	–
	Orange	Der Projektor befindet sich im Standby-Modus.	–

Statusanzeige (STATUS)

Anzeige-Zustand		Projektor -Zustand	Hinweis
Aus		Normal	–
Anzeige blinkt	Rot	1 Zyklus (0,5 Sek. Ein, 2,5 Sek. Aus)	Lampenabdeckungsfehler
		2 Zyklen (0,5 Sek. Ein, 0,5 Sek. Aus)	Temperaturfehler
		4 Zyklen (0,5 Sek. Ein, 0,5 Sek. Aus)	Lüfterfehler
		6 Zyklen (0,5 Sek. Ein, 0,5 Sek. Aus)	Lampenfehler
	Grün	Neuaktivierung der Lampe	Der Projektor aktiviert sich neu.
	Orange	1 Zyklus (0,5 Sek. Ein, 2,5 Sek. Aus)	Netzwerk-Konflikt
Anzeige leuchtet	Orange	Die Bedienfeld-Sperre ist eingeschaltet.	Sie haben bei eingeschalteter Bedienfeld-Sperre eine Gehäusetaste gedrückt. (→ Seite 119)
	Grün	Der Projektor befindet sich im Standby-Modus.	–

Lampenanzeige (LAMP)

Anzeige-Zustand		Projektor -Zustand	Hinweis
Aus		Normal	–
Anzeige blinkt	Rot	Die Lampe hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Die Lampenaustausch-Meldung wird angezeigt.	Tauschen Sie die Lampe aus. (→ Seite 136)
Anzeige leuchtet	Rot	Die zulässige Lampen-Betriebsstundenzahl wurde überschritten. Der Projektor schaltet sich erst nach dem Austausch der Lampe wieder ein.	Tauschen Sie die Lampe aus. (→ Seite 136)
	Grün	Der Lampenmodus ist auf Eco eingestellt.	–

Überhitzungsschutz

Falls die Temperatur im Inneren des Projektors zu sehr ansteigt, schaltet der Überhitzungsschutz die Lampe automatisch aus und die STATUS-Anzeige blinkt (2 Zyklen Ein und Aus). Sollte dies der Fall sein, treffen Sie bitte die folgenden Maßnahmen:

- Trennen Sie das Netzkabel ab, nachdem das Kühlgebläse seinen Betrieb gestoppt hat.
- Bringen Sie den Projektor in einen kühleren Raum, falls der Raum, in dem Sie Ihre Präsentation durchführen zuwarm sein sollte.
- Reinigen Sie die Luftungsoffnungen, falls diese durch Staub verunreinigt sein sollten.
- Warten Sie etwa 60 Minuten, bis das Innere des Projektors ausreichend abgekühlt ist.

Allgemeine Störungen & Abhilfemaßnahmen (Siehe auch "Netzanzeige/Statusanzeige/Lampenanzeige" auf Seite 144.)

Störung	Überprüfen Sie diese Punkte
Der Projektor schaltet sich nicht ein	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel eingesteckt und die Netztaaste am Projektorgehäuse oder auf der Fernbedienung gedrückt ist. (→ Seite 22, 23) • Stellen Sie sicher, dass das Lampengehäuse richtig installiert ist. (→ Seite 138) • Überprüfen Sie, ob der Projektor überhitzt ist. Wenn die Belüftung um den Projektor herum nicht ausreichend ist, oder wenn der Raum, in dem die Präsentation ausgeführt wird, besonders warm ist, stellen Sie den Projektor an einem kühleren Ort auf. • Überprüfen Sie, ob der Projektor mehr als 100 Stunden über die Lampenlebensdauer hinaus verwendet wurde. Sollte dies der Fall sein, tauschen Sie die Lampe aus. Stellen Sie nach dem Lampenaustausch die Lampenbetriebsstunden auf Null. (→ Seite 133) • Möglicherweise leuchtet die Lampe nicht. Warten Sie eine ganze Minute, bevor Sie den Projektor erneut einschalten. • Stellen Sie den [GEBLÄSEMODUS] auf [GROSSE HÖHE], wenn Sie den Projektor in Höhenlagen von ca. 5500 Fuß/1600 Meter oder höher verwenden. Wenn Sie den Projektor in Höhenlagen von ca. 5500 Fuß/1600 Meter oder höher ohne die Einstellung des Projektors auf [GROSSE HÖHE] verwenden, kann dies dazu führen, dass sich der Projektor überhitzt und selbst ausschaltet. Warten Sie in diesem Fall einige Minuten und schalten Sie den Projektor wieder ein. (→ Seite 127) • Wenn die Lampe des Projektors ebenfalls ausgeschaltet ist, ist die Temperatur im Innern des Projektors hoch. Wird der Projektor vor der Abkühlung ausgeschaltet, läuft das Gebläse für kurze Zeit, bevor sich die Lampe wieder einschaltet.
Schaltet sich aus	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass der [AUSSCHALT-TIMER], [PROGRAMM-TIMER] oder [AUT. NETZ. AUS] ausgeschaltet ist. (→ Seite 101, 127)
Kein Bild	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie mit der SOURCE-Taste am Projektorgehäuse oder mit der VIDEO-, S-VIDEO-, COMPUTER 1, COMPUTER 2, COMPUTER 3, COMPONENT- oder VIEWER-Taste auf der Fernbedienung Ihre Quelle aus. (→ Seite 25) • Stellen Sie sicher, dass Ihre Kabel richtig angeschlossen sind. • Stellen Sie mit Hilfe der Menüs die Helligkeit und den Kontrast ein. (→ Seite 90) • Prüfen Sie, ob das Bild stummgeschaltet ist. (→ Seite 35) • Nehmen Sie die Linsenkappe ab. • Stellen Sie die Einstellungen auf die Werkvoreinstellung zurück (Reset). Verwenden Sie dazu die Option Reset im Menü. (→ Seite 133) • Geben Sie Ihr registriertes Schlüsselwort ein, falls die Sicherheit-Funktion aktiviert ist. (→ Seite 45) • Schließen Sie den Projektor an den Notebook-PC an, während sich der Projektor im Standby-Modus befindet und bevor Sie den Notebook-PC einschalten. In den meisten Fällen wird das Ausgangssignal des Notebook-PCs nur eingeschaltet, wenn dieser vor dem Einschalten an den Projektor angeschlossen wurde. * Wenn das Bild während der Benutzung der Fernbedienung abschaltet, liegt das möglicherweise daran, dass der Bildschirmschoner des Computers oder der Power Management-Software aktiviert ist. • Beziehen Sie sich auch auf die nächste Seite.
Die Farbe oder der Farbton wirkt ungewöhnlich	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob in [WANDFARBE] eine geeignete Farbe ausgewählt worden ist. Sollte dies der Fall sein, müssen Sie eine geeignete Option auswählen. (→ Seite 100) • Stellen Sie [FARBTON] in [EINSTELLEN] ein. (→ Seite 90)
Das Bild ist nicht rechtwinklig zum Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Positionieren Sie den Projektor neu, um dessen Winkel zum Bildschirm zu verbessern. (→ Seite 26) • Korrigieren Sie die Trapezverzerrungen mit Hilfe der 3D Reform-Funktion. (→ Seite 30)
Das Bild ist verschwommen	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie den Fokus ein. (→ Seite 28) • Positionieren Sie den Projektor neu, um dessen Winkel zum Bildschirm zu verbessern. (→ Seite 26) • Stellen Sie sicher, dass der Abstand zwischen Projektor und Bildschirm innerhalb des Einstellungsbereiches der Linse liegt. (→ Seite 139, 140, 141) • Kondensation kann sich auf der Linse bilden, wenn ein kalter Projektor in einen warmen Raum gebracht und eingeschaltet wird. Sollte dies geschehen, lassen Sie den Projektor so lange stehen, bis keine Kondensation mehr auf der Linse vorhanden ist.
Flimmern auf der Leinwand	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie den [GEBLÄSEMODUS] auf eine andere Einstellung als [GROSSE HÖHE], wenn Sie den Projektor unterhalb von ca. 5500 Fuß/1600 Meter verwenden. Wenn Sie den Projektor in Höhenlagen unterhalb von ca. 5500 Fuß/1600 Meter mit der Einstellung des Projektors auf [GROSSE HÖHE] verwenden, kann dies zu einer Unterkühlung der Lampe führen und dadurch das Bild flimmern. Schalten Sie den [GEBLÄSEMODUS] auf [AUTO]. (→ Seite 127)
Das Bild rollt vertikal, horizontal oder beides	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie mithilfe der SOURCE-Taste am Projektorgehäuse oder den Tasten VIDEO, S-VIDEO, COMPUTER 1, COMPUTER 2, COMPUTER 3, COMPONENT, VIEWER oder NETWORK auf der Fernbedienung die Quelle. (Video, S-Video, Computer, Komponenten, Viewer oder NETWORK). (→ Seite 25) • Richten Sie das Computerbild manuell mit der Funktion [TAKT]/[PHASE] in den [EINSTELLEN] → [BILD-OPTIONEN] ein. (→ Seite 91)
Die Fernbedienung funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie neue Batterien ein. (→ Seite 10) • Stellen Sie sicher, dass sich zwischen Ihnen und dem Projektor keine Hindernisse befinden. • Betreiben Sie die Fernbedienung innerhalb eines Bereiches von 22 Fuß (7 m) zum Projektor. (→ Seite 10) • Prüfen Sie, ob ein oder mehrere Fernbedienungssensoren aktiviert ist bzw. sind. Wählen Sie aus dem Menü [EINRICHTEN] → [INSTALLATION(2)] → [FERNBEDIENUNGSSENSOR]. Siehe Seite 124. • Wenn der Stecker des Fernbedienungskabels in die REMOTE-Buchse gesteckt wird, funktioniert die Fernbedienung nicht als drahtlose Fernbedienung. Siehe Seite 11. • Stellen Sie sicher, dass die ID der Fernbedienung mit der ID des Projektors übereinstimmt. • Durch Anwählen von [AKTIV] für [STEUER-ID] wird die mit dem Projektor gelieferte Fernbedienung nicht unwirksam gemacht.
Die Statusanzeige leuchtet oder blinkt	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe dazu die POWER/STATUS/LAMP-Anzeige. (→ Seite 144)
Vertikale Streifen im RGB-Modus	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste AUTO ADJUST am Projektorgehäuse oder AUTO ADJ. auf der Fernbedienung. (→ Seite 32) • Richten Sie das Computerbild manuell mit der Funktion [TAKT]/[PHASE] in den [EINSTELLEN] → [BILD-OPTIONEN] ein. (→ Seite 91)
Die USB-Maus funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass Ihre USB-Maus ordnungsgemäß am Projektor angeschlossen ist. (→ Seite 37) • Der Projektor unterstützt unter Umständen gewisse USB-Mausmodelle nicht. • Manche Menüpunkte können nicht über die USB Maus bedient werden.

Einzelheiten erfragen Sie bitte bei Ihrem Fachhändler.

Kein Bild, oder das Bild wird nicht richtig angezeigt.

- Der Projektor und der PC fahren hoch.

Schließen Sie den Projektor an den Notebook-PC an, während sich der Projektor im Standby-Modus befindet und bevor Sie den Notebook-PC einschalten.

In den meisten Fällen wird das Ausgangssignal des Notebook-PCs nur eingeschaltet, wenn dieser vor dem Einschalten an den Projektor angeschlossen wurde.

HINWEIS: Sie können die Horizontal-Frequenz des gegenwärtigen Signals im Projektor-Menü [QUELLE(2)] unter Information überprüfen. Wenn die Frequenz "0kHz" beträgt, bedeutet dies, dass vom Computer kein Signal ausgegeben wird. Siehe Seite 130 oder fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

- Aktivieren des externen Displays des Computers.

Die Tatsache, dass auf dem Bildschirm des Notebook-PCs ein Bild angezeigt wird, bedeutet nicht, dass zwangsläufig auch ein Signal zum Projektor ausgegeben wird. Bei der Verwendung eines PC-kompatiblen Laptops wird das externe Display durch eine Kombination von Funktionstasten aktiviert / entaktiviert. Normalerweise wird das externe Display mit der Tastenkombination der "Fn"-Taste und einer der 12 Funktionstasten ein- oder ausgeschaltet. NEC-Laptops verwenden z.B. die Tastenkombination Fn + F3, während Dell-Laptops die Tastenkombination Fn + F8 verwenden, um durch die Auswahlmöglichkeiten des externen Displays zu schalten.

- Kein Standard-Signalausgang vom Computer

Wenn es sich bei dem Ausgangssignal von einem Notebook-PC nicht um eine Industrienorm handelt, wird das projizierte Bild unter Umständen nicht richtig angezeigt. Entaktivieren Sie in einem solchen Fall bei der Verwendung des Projektor-Displays den LCD-Bildschirm des Notebook-PCs. Jeder Notebook-PC aktiviert / entaktiviert die lokalen LCD-Bildschirme - wie im vorherigen Schritt beschrieben - auf unterschiedliche Weise. Einzelheiten hierzu finden Sie in den Computer-Unterlagen.

- Bei der Verwendung eines Macintoshs wird das Bild nicht richtig angezeigt

Stellen Sie den DIP-Schalter des Mac-Adapters (nicht im Lieferumfang des Projektors enthalten) bei der Verwendung eines Macintoshs der Auflösung entsprechend ein. Starten Sie nach der Einstellung Ihren Macintosh neu, um die Änderungen zu aktivieren.

Wenn Sie die Position des DIP-Schalters am Mac-Adapter ändern, um andere als von Ihrem Macintosh und vom Projektor unterstützte Anzeigemodi einzustellen, springt das Bild möglicherweise leicht oder es wird gar kein Bild angezeigt. Stellen Sie den DIP-Schalter in einem solchen Fall auf den festeingestellten 13"-Modus und starten Sie Ihren Macintosh neu. Setzen Sie die DIP-Schalter dann zurück auf einen anzeigefähigen Modus und starten Sie Ihren Macintosh noch einmal neu.

HINWEIS: Für den Anschluss eines PowerBooks, das nicht mit einem 15-pol. D-Sub-Anschluss ausgestattet ist, benötigen Sie ein von Apple Inc. hergestelltes Video-Adapter-Kabel.

- Spiegeln auf einem PowerBook

- * Bei der Verwendung dieses Projektors mit einem Macintosh PowerBook, lässt sich die Ausgabe möglicherweise erst dann auf 1024 x 768 einstellen, wenn die Spiegel-Funktion auf Ihrem PowerBook ausgeschaltet ist. Beziehen Sie sich bezüglich der Spiegel-Funktion auf das Bedienungshandbuch für Ihren Macintosh-Computer.

- Auf dem Macintosh-Bildschirm sind die Ordner und Symbole ausgeblendet.

Auf dem Bildschirm sind unter Umständen weder Ordner noch Symbole sichtbar. Wählen Sie in einem solchen Fall im Apple-Menü [View] → [Arrange] und ordnen Sie die Symbole an.

② Technische Daten

Dieses Kapitel enthält technische Informationen über die Leistung des Projektors.

Modellnummer	NP3250/NP2250/NP1250/NP3250W
Optische Daten	
LCD-Bedienfeld	NP3250/NP2250/NP1250: 0,8" p-Si TFT-Aktivmatrix mit Mikrolinsen-Ausstattung (Bildseitenformat 4:3) NP3250W: 0,74" p-Si TFT-Aktivmatrix mit Mikrolinsen-Ausstattung (Bildseitenformat 16:10)
Auflösung	NP3250/NP2250/NP1250: 1024 × 768 Pixel* ¹ bis zu UXGA mit Skalierungstechnologie (bis zu 1400 × 1050 @ 60 Hz auf DVI-D) NP3250W: 1280 × 800 Pixel* ¹ bis zu UXGA mit Skalierungstechnologie (bis zu 1400 × 1050 @ 60 Hz auf DVI-D)
Standardlinse	Manuelle Bildgrößen- und Fokuseinstellung: F1,7 - 2,2 f=24,4 - 32,5 mm
Lampe	NP3250/NP3250W : 330 W AC (264 W Eco-Modus) NP2250/NP1250 : 300 W AC (264 W Eco-Modus)
Licht Ausgang* ² , * ³	NP3250 : 5000 Lumen (ca.80% im Öko-Modus) NP2250 : 4200 Lumen (ca.88% im Öko-Modus) NP1250 : 3700 Lumen (ca.88% im Öko-Modus) NP3250W : 4000 Lumen (ca.80% im Öko-Modus)
Kontrastverhältnis* ³ (Vollweiß: Vollscharz)	NP3250/NP2250/NP1250: 600:1 NP3250W: 500:1
Bildgröße (Standardlinse)	30" - 500" (0,76 m - 12,7 m) diagonal
Linse-Optionen	Feste Linse: NP01FL (Projektionsverhältnis 0,8: 1) Zoom-Linse: NP02ZL (Projektionsverhältnis 1,2 – 1,5: 1) NP03ZL (Projektionsverhältnis 1,9 – 3,1: 1) NP04ZL (Projektionsverhältnis 3,0 – 4,8: 1) NP05ZL (Projektionsverhältnis 4,7 – 7,2: 1) Linseversatz: Vertikal +/- 0,5V, Horizontal +/- 0,1H
* ¹ Tatsächliche Pixel sind mehr als 99,99%.	
* ² Dies ist der Lichtausgangswert (Lumen) wenn der [VOREINSTELLUNG]-Modus auf [HELL. HOCH] gestellt ist. Wird ein anderer Modus angewählt als der [VOREINSTELLUNGS]-Modus, kann der Lichtausgang etwas geringer werden.	
* ³ Konformität mit ISO 21118-2005	
Elektrische Daten	
Eingänge	1 Analog RGB (15-pol. Mini D-Sub), 1 Analog RGB R/Cr, G/Y, B/Cb, H, V (BNC × 5), 1 Digital RGB (24-pol. DVI-D, HDCP unterstützt), 1 Component Y, Cb/Pb, Cr/Pr (RCA × 3), 1 Component (15-poliger Mini D-Sub) verwendet mit COMPUTER 1-Eingang, 1 S-Video (4-pol. Mini DIN), 1 Video, 3 Stereo Mini Audio, 2 (L/R) RCA Audio, 1 Fernbedienung (Stereo-Mini)
Ausgänge	1 RGB (15-pol. Mini D-Sub), 1 Stereo Mini Audio
PC-Steuerung	1 PC-Steuer-Port (D-Sub 9P)
USB-Port	1 A-Typ
LAN-Port	RJ-45
Drahtloses LAN	USB
Videokompatibilität	NTSC, NTSC4.43, PAL, PAL60, PAL-N, PAL-M, SECAM, DTV: 480i, 480p, 720p, 1080i, 1080p (60Hz) 576i, 576p, 720p, 1080i, 1080p (50Hz) DVD: Progressiv (50/60Hz)
Bildrate	Horizontal: 15 kHz bis 108 kHz (RGB: 24 kHz oder mehr) Vertikal: 48 Hz bis 120 Hz
Videobandbreite	RGB: 165 MHz (Maximale Abtastrate)
Farbproduktion	10-Bit-Signalaufbereitung (1,07 Milliarden Farben) (COMPUTER3, VIEWER, NETZWERK: Farben, 16,7 Millionen Farben)
Horizontale Auflösung	NTSC / NTSC4.43 / PAL / PAL-M / PAL-N / PAL60: 540 TV-Zeilen SECAM: 300 TV-Zeilen RGB: 1024 Bildpunkte (H) × 768 Bildpunkte (V)

Externe Steuerung	RS232, IR, LAN, USB
Sync-Kompatibilität	Getrennte Sync/Komposit Sync/Sync an Grün
Eingebaute Lautsprecher	5W x 2
Netzspannung	100 - 240V AC, 50/60Hz
Eingangstrom	NP3250/NP3250W: 5,9 - 2,3A NP2250/NP1250: 5,5 - 2,2A
Stromaufnahme	NP3250/NP3250W: 490W im Lampen-Normal-Modus NP2250/NP1250: 460W im Lampen-Normal-Modus NP3250/NP3250W/NP2250/NP1250: 410W im Lampen-Eco-Modus/26W im Standby

Mechanische Daten

Installation	Ausrichtung: Tisch/Frontprojektion, Tisch/Rückprojektion, Decke/Frontprojektion, Decke/Rückprojektion
Abmessungen	15,7" (W) x 5,9" (H) x 14,1" (T) 399 mm (W) x 150,5 mm (H) x 358 mm (T) (ohne vorstehende Teile)
Nettogewicht	16,1 lbs / 7,3 kg
Umgebungsbedingungen	
Betriebstemperaturen:	41° bis 104°F / 5° bis 40°C, (Eco-Modus wird bei 35° bis 40°C), 20% bis 80% Luftfeuchtigkeit (Keine Kondensation)
Lagertemperaturen:	14° bis 122°F (-10° bis 50°C), 20% bis 80% Luftfeuchtigkeit (Keine Kondensation)
Angewandte	UL/C-UL-Normen (UL 60950-1, CSA 60950-1) Entspricht den kanadischen DOC-Bestimmungen Klasse B Entspricht den FCC-Bestimmungen Klasse B Entspricht den AS/NZS CISPR.22-Bestimmungen Klasse B Entspricht der EMC-Richtlinie (EN55022, EN55024, EN61000-3-2, EN61000-3-3) Entspricht den Niederspannungsrichtlinien (EN60950-1, TÜV GS-geprüft)



Besuchen Sie uns für zusätzliche Informationen im Internet unter:

USA: <http://www.necdisplay.com/>

Europa: <http://www.nec-display-solutions.com/>

Weltweit: <http://www.nec-display.com/global/index.html>

Für Informationen zu unserem optionalen Zubehör, besuchen Sie unsere Webseite oder lesen Sie unsere Broschüre. Änderungen der technischen Daten ohne Ankündigung vorbehalten.

USB WLAN-Adapter

Für Vereinigte Staaten, Kanada und Mexiko

Produktname	NP01LM3
Betriebsspannung	5V (Spannung vom Projektor bereitgestellt)
Max. Stromaufnahme	Senden: 472 mA (max.) Empfang: 300 mA (max.)
Funkübertragungsnorm	IEEE802.11a, IEEE802.11b, IEEE802.11g
Modulationsverfahren	CCK/DQPSK/DBPSK/OFDM
LED-Anzeige (blau)	Bei aktiver Kommunikation: blinkt Bereitschaft: blinkt langsam Kein Betrieb: keine Leuchtanzeige

IEEE802.11a

Mittelfrequenzbereich/
Betriebskanäle

5150 bis 5350, 5725 bis 5850 MHz
36,40,44,48,52,56,60,64,149,153,157,161,165 Kanal
OFDM-Verfahren (Orthogonal Frequency Division Multiplexing)
54/48/36/24/18/12/9/6 (Mbps)

IEEE802.11b

Mittelfrequenzbereich/

Betriebskanäle	2412 bis 2462 MHz 1 bis 11 Kanal
Übertragungsverfahren Übertragungsraten	DS-SS-Verfahren (Direct Dispersion Spectrum Dispersion) 11/5.5/2/1 (Mbps)
IEEE802.11g	
Mittenfrequenzbereich/ Betriebskanäle	2412 bis 2462 MHz 1 bis 11 Kanal
Übertragungsverfahren Übertragungsraten	OFDM-Verfahren (Orthogonal Frequency Division Multiplexing) 54/48/36/24/18/12/9/6 (Mbps)
Schnittstelle Abmessungen	USB 2.0 (angeschlossen am USB WLAN-Anschluss des Projektors) Breite: 28 mm Höhe: 11 mm Länge: 77 mm
Gewicht Umgebungsbedingungen	19 g Betriebstemperaturen : 5° bis 40°C/ 20% bis 80% humidity (nicht-kondensierend) Lagertemperaturen: -10° bis 50°C/ 20% bis 80% humidity (nicht-kondensierend)
Für andere Länder außer Vereinigte Staaten, Kanada und Mexiko	
Produktname	NP01LM2
Betriebsspannung	5V (Spannung vom Projektor bereitgestellt)
Max. Stromaufnahme	Senden: 472 mA (max.) Empfang: 300 mA (max.)
Funkübertragungsnorm Modulationsverfahren LED-Anzeige (blau)	IEEE802.11a, IEEE802.11b, IEEE802.11g CCK/DQPSK/DBPSK/OFDM Bei aktiver Kommunikation: blinkt Bereitschaft: blinkt langsam Kein Betrieb: keine Leuchtanzeige
IEEE802.11a	
Mittenfrequenzbereich/ Betriebskanäle	5150 bis 5250, 5250 bis 5350, 5470 bis 5725 MHz 36, 40, 44, 48, 52, 56, 60, 64, 100, 104, 108, 112, 116, 120, 124, 128, 132, 136, 140 Kanal
Übertragungsverfahren Übertragungsraten	OFDM-Verfahren (Orthogonal Frequency Division Multiplexing) 54/48/36/24/18/12/9/6 (Mbps)
IEEE802.11b	
Mittenfrequenzbereich/ Betriebskanäle	2412 bis 2472 MHz 1 bis 13 Kanal
Übertragungsverfahren Übertragungsraten	DS-SS-Verfahren (Direct Dispersion Spectrum Dispersion) 11/5.5/2/1 (Mbps)
IEEE802.11g	
Mittenfrequenzbereich/ Betriebskanäle	2412 bis 2472 MHz 1 bis 13 Kanal
Übertragungsverfahren Übertragungsraten	OFDM-Verfahren (Orthogonal Frequency Division Multiplexing) 54/48/36/24/18/12/9/6 (Mbps)
Schnittstelle Abmessungen	USB 2.0 (angeschlossen am USB WLAN-Anschluss des Projektors) Breite: 28 mm Höhe: 11 mm Länge: 77 mm
Gewicht Umgebungsbedingungen	19 g Betriebstemperaturen : 5° bis 40°C/ 20% bis 80% humidity (nicht-kondensierend) Lagertemperaturen: -10° bis 50°C/ 20% bis 80% humidity (nicht-kondensierend)

Der Betrieb des USB WLAN-Adapters unterliegt den Vorschriften der unten aufgeführten Länder und kann außerhalb des Landes, in dem er erworben wurde, unzulässig sein. Falls Sie den Projektor nicht in dem Land wo Sie ihn gekauft haben verwenden wollen, müssen Sie vor dem Export die drahtlose USB LAN Einheit aus dem Projektor entfernen.

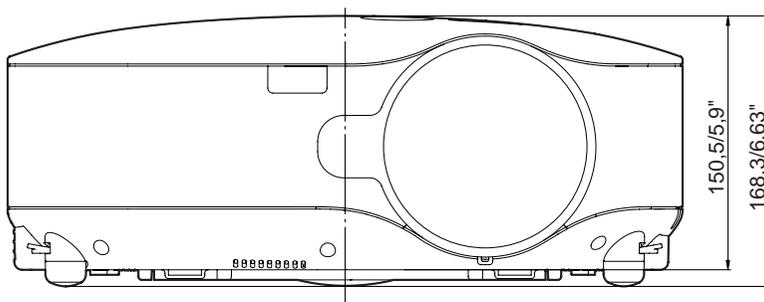
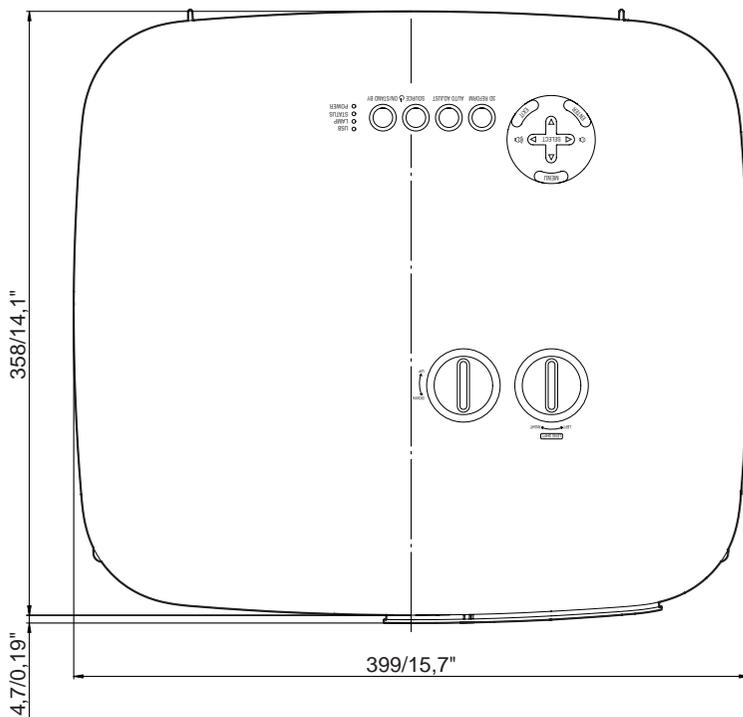
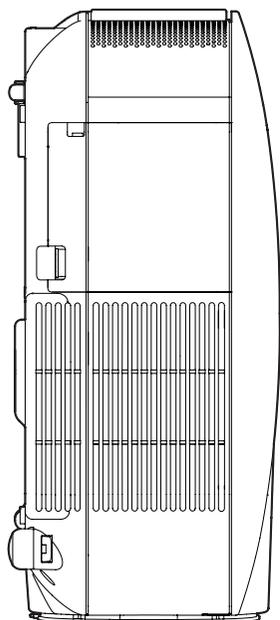
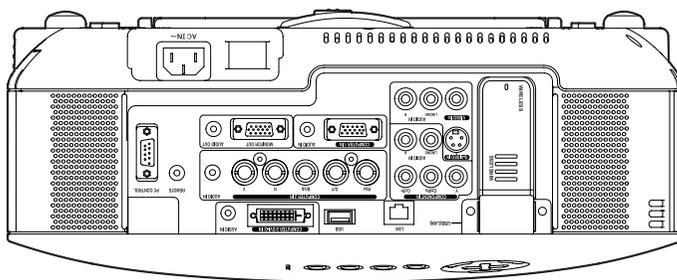
Produktname	Unterstützte Länder und Regionen
NP01LM2	Bulgarien / Dänemark / Deutschland / Estland / Finnland / Frankreich / Griechenland / Grossbritannien / Ungarn / Irland / Island / Italien / Lettland / Liechtenstein / Litauen / Luxemburg / Malta / Niederlande / Norwegen/ Polen / Österreich/ Belgien / Portugal / Rumänien / Schweden / Schweiz / Slowakei / Slowenien / Spanien / Tschechische Republik / Zypern
NP01LM3	Kanada / Mexiko / Vereinigte Staaten

- Certificate marks and codes of the NP01LM Series (English)
- Zertifizierungen und Codes der NP01LM-Serien (German)
- Certifications et codes des séries NP01LM (French)
- Marchi certificati e codici della Serie NP01LM (Italian)
- Marcas y códigos certificados de la serie NP01LM (Spanish)
- Marcas e códigos certificados da Série NP01LM (Portuguese)
- Certifierade märken och koder för NP01LM serie (Swedish)
- Обозначения сертификатов и коды серии NP01LM (Russian)
- NP01LM 시리즈의 인증서 표시 및 코드 (Korean)

NP01LM2	
NP01LM3	Mexico CFT ID: RCPNENP07-1083

Finnish	NEC Display Solutions, Ltd. vakuuttaa täten että USB Wireless LAN Unit (Model: NP01LM) tyypinen laite on direktiivin 1999/5/EY oleellisten vaatimusten ja sitä koskevien direktiivin muiden ehtojen mukainen.
Portuguese	NEC Display Solutions, Ltd. declara que este USB Wireless Unit (Model: NP01LM) está conforme com os requisitos essenciais e outras disposições da Directiva 1999/5/CE.
Dutch	Hierbij verklaart NEC Display Solutions, Ltd. dat het toestel USB Wireless LAN Unit (Model: NP01LM) in overeenstemming is met de essentiële eisen en de andere relevante bepalingen van richtlijn 1999/5/EG. Bij deze verklaart NEC Display Solutions, Ltd. dat deze USB Wireless LAN Unit (Model: NP01LM) voldoet aan de essentiële eisen en aan de overige relevante bepalingen van Richtlijn 1999/5/EC.
Danish	Undertegnede NEC Display Solutions, Ltd. erklærer herved, at følgende udstyr USB Wireless LAN Unit (Model: NP01LM) overholder de væsentlige krav og øvrige relevante krav i direktiv 1999/5/EF.
Greek	ΜΕ ΤΗΝ ΠΑΡΟΥΣΑ NEC Display Solutions, Ltd. ΔΗΛΩΝΕΙ ΟΤΙ USB Wireless LAN Unit (Model: NP01LM) ΣΥΜΜΟΡΦΩΝΕΤΑΙ ΠΡΟΣ ΤΙΣ ΟΥΣΙΩΔΕΙΣ ΑΠΑΙΤΗΣΕΙΣ ΚΑΙ ΤΙΣ ΛΟΙΠΕΣ ΣΧΕΤΙΚΕΣ ΔΙΑΤΑΞΕΙΣ ΤΗΣ ΟΔΗΓΙΑΣ 1999/5/ΕΚ.

3 Gehäuseabmessungen



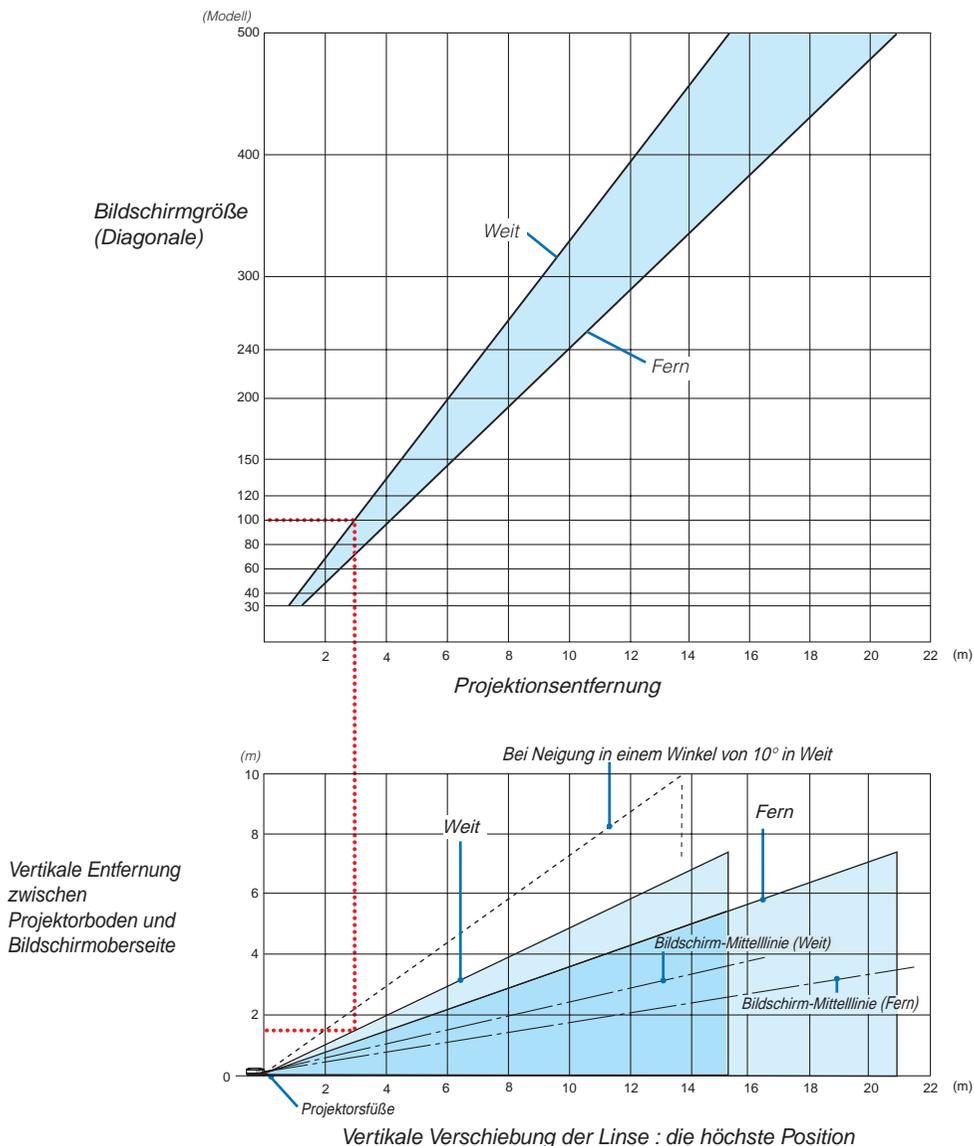
Einheit: mm/Zoll

4 Bildschirmgröße und Projektionsentfernung

Dieser Abschnitt sollte Anwendung finden, wenn die Entfernung zum Bildschirm und die Bildschirmgröße festgelegt werden.

[NP3250/NP2250/NP1250]

Die verfügbaren Projektionsentfernungen sind gemäß der Tabelle 1,0 m/41,2 Zoll für 30"-Bildschirme bis 18 m/718 Zoll für 500"-Bildschirme.



Verwendung des Diagramms

Beispiel für 100"-Bildschirme:

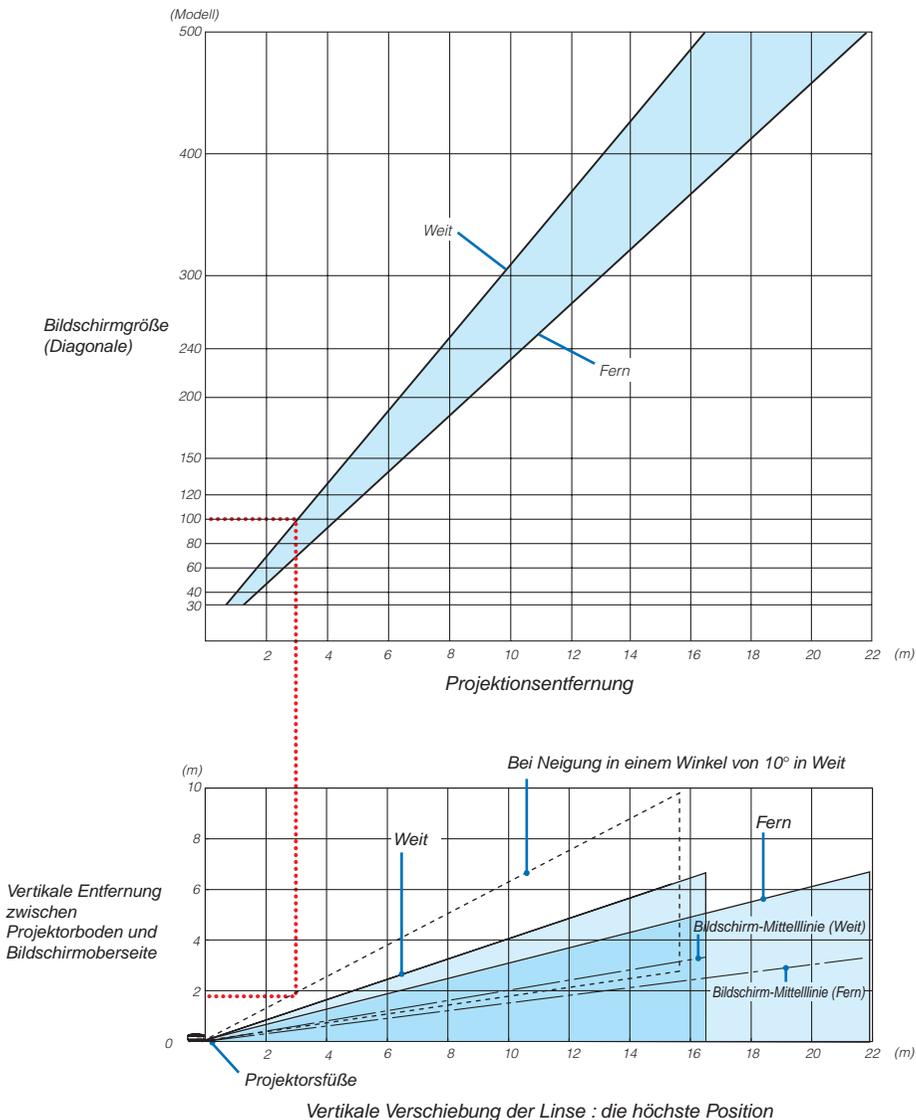
Die Projektionsentfernung ist gemäß des oberen Diagramms ca. 3,1 m (122").

Das untere Diagramm zeigt an, dass die vertikale Entfernung zwischen dem Projektorboden und der Bildschirmoberseite ca. 1,5 m (59") ist. Der Projektionswinkel kann bis zu 10° eingestellt werden. (Das untere Diagramm zeigt an, dass der Projektor in einer Horizontalposition aufgestellt ist)

[NP3250W]

Dieser Abschnitt sollte Anwendung finden, wenn die Entfernung zum Bildschirm und die Bildschirmgröße festgelegt werden.

Die verfügbaren Projektionsentfernungen sind gemäß der Tabelle 1,1 m/43,5 Zoll für 30"-Bildschirme bis 19 m/756 Zoll für 500"-Bildschirme.



Verwendung des Diagramms

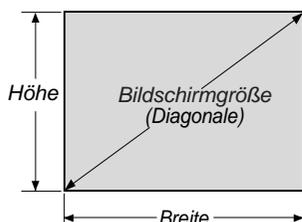
Beispiel für 100"-Bildschirme:

Die Projektionsdistanz beträgt ungefähr 130 Zoll, 3,3 m, bezogen auf die obere Fläche.

Das untere Diagramm zeigt an, dass die vertikale Entfernung zwischen dem Projektorboden und der Bildschirmoberseite ca. 1,4 m (55") ist. Der Projektionswinkel kann bis zu 10° eingestellt werden. (Das untere Diagramm zeigt an, dass der Projektor in einer Horizontalposition aufgestellt ist)

Liste der Bildschirmgrößen

[NP3250/NP2250/NP1250]



Liste der Bildschirmgrößen

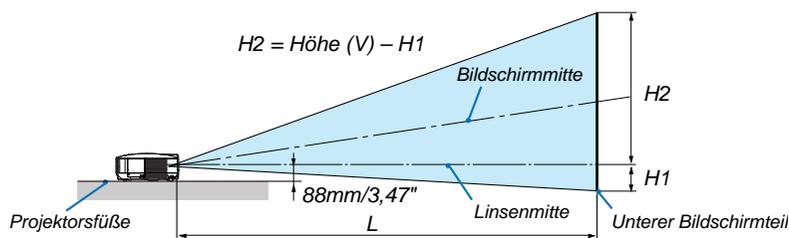
Bildschirmgröße	Breite (H)		Höhe (V)	
	m	Zoll	m	Zoll
30"	0,6	24,0	0,46	18,0
40"	0,8	31,5	0,6	23,6
60"	1,2	47,2	0,9	35,4
80"	1,6	63,0	1,2	47,2
100"	2,0	78,7	1,5	59,1
120"	2,4	94,5	1,8	70,9
150"	3,0	118,1	2,3	90,6
200"	4,1	161,4	3,0	118,1
250"	5,1	200,8	3,8	149,6
300"	6,1	240,2	4,6	181,1
400"	8,1	318,9	6,1	240,2
500"	10,2	401,6	7,6	299,2

Formeln: Breite H (m)=Bildschirmgröße x 4/5 x 0,0254
 Höhe V (m)=Bildschirmgröße x 3/5 x 0,0254
 Breite H (Zoll)=Bildschirmgröße x 4/5
 Höhe V (Zoll)=Bildschirmgröße x 3/5

Bildschirmgröße und Projektionsentfernung bei Tisch-Anwendung, wenn die Standardlinse verwendet wird

Die folgende Abbildung zeigt ein Beispiel für die Tisch-Anwendung.
 Horizontale Projektionsposition: Linse von links nach rechts zentriert
 Vertikale Projektionsposition: Siehe die unten stehende Tabelle.

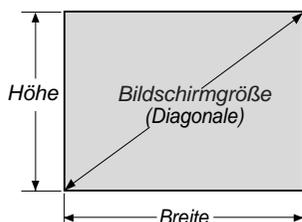
Bildschirmgröße (diagonale)	STANDARD			
	Projektionsentfernung (L)		(H1)	
	(m)	(Zoll)		
	Weit - Fern	Weit - Fern	(cm)	(Zoll)
30"	0,89 - 1,20	35,1 - 47,3	0 - 23	0 - 9,0
40"	1,20 - 1,62	47,4 - 63,8	0 - 30	0 - 12,0
60"	1,83 - 2,45	72,2 - 96,6	0 - 46	0 - 18,0
67"	2,05 - 2,75	80,8 - 108,2	0 - 51	0 - 20,1
72"	2,21 - 2,96	87,0 - 116,4	0 - 55	0 - 21,6
80"	2,46 - 3,29	96,9 - 129,5	0 - 61	0 - 24,0
84"	2,59 - 3,46	101,8 - 136,1	0 - 64	0 - 25,2
90"	2,78 - 3,71	109,3 - 146,0	0 - 69	0 - 27,0
100"	3,09 - 4,13	121,6 - 162,4	0 - 76	0 - 30,0
120"	3,72 - 4,96	146,3 - 195,3	0 - 91	0 - 36,0
150"	4,66 - 6,21	183,4 - 244,6	0 - 114	0 - 45,0
180"	5,60 - 7,47	220,5 - 294,0	0 - 137	0 - 54,0
200"	6,23 - 8,30	245,3 - 326,9	0 - 152	0 - 60,0
210"	6,54 - 8,72	257,6 - 343,3	0 - 160	0 - 63,0
240"	7,49 - 9,97	294,7 - 392,6	0 - 183	0 - 72,0
250"	7,80 - 10,39	307,1 - 409,1	0 - 191	0 - 75,0
270"	8,43 - 11,23	331,8 - 442,0	0 - 206	0 - 81,0
300"	9,37 - 12,48	368,9 - 491,3	0 - 229	0 - 90,0
400"	12,51 - 16,66	492,5 - 655,8	0 - 305	0 - 120,0
500"	15,65 - 20,83	616,2 - 820,2	0 - 381	0 - 150,0



HINWEIS: Die Werte in den Tabellen sind Designwerte und können schwanken.

Liste der Bildschirmgrößen

[NP3250W]



Liste der Bildschirmgrößen

Bildschirmgröße	Breite (H)		Höhe (V)	
	m	Zoll	m	Zoll
30"	0,6	25,4	0,4	15,9
40"	0,7	33,9	0,5	21,2
60"	1,3	50,9	0,8	31,8
80"	1,7	67,8	1,1	42,4
100"	2,2	84,8	1,3	53,0
120"	2,6	101,8	1,6	63,6
150"	3,2	127,2	2,0	79,5
200"	4,3	169,6	2,7	106,0
250"	5,4	212,0	3,4	132,5
300"	6,5	254,4	4,0	159,0
400"	8,6	339,2	5,4	212,0
500"	10,8	424,0	6,7	265,0

Formeln: Breite H (m)=Bildschirmgröße x 4/5 x 0,0254
 Höhe V (m)=Bildschirmgröße x 3/5 x 0,0254
 Breite H (Zoll)=Bildschirmgröße x 4/5
 Höhe V (Zoll)=Bildschirmgröße x 3/5

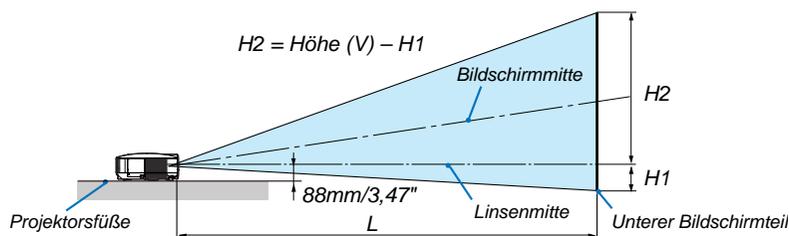
Bildschirmgröße und Projektionsentfernung bei Tisch-Anwendung, wenn die Standardlinse verwendet wird

Die folgende Abbildung zeigt ein Beispiel für die Tisch-Anwendung.

Horizontale Projektionsposition: Linse von links nach rechts zentriert

Vertikale Projektionsposition: Siehe die unten stehende Tabelle.

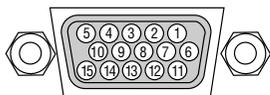
Bildschirmgröße (diagonale)	STANDARD			
	Projektionsentfernung (L)		(H1)	
	(m)	(Zoll)	(cm)	(Zoll)
30"	0,94 - 1,27	37,0 - 49,8	0 - 20,2	0 - 7,9
40"	1,27 - 1,71	50,0 - 67,1	0 - 26,9	0 - 10,6
60"	1,93 - 2,58	76,0 - 101,7	0 - 40,4	0 - 15,9
67"	2,16 - 2,89	85,1 - 113,8	0 - 45,1	0 - 17,8
72"	2,33 - 3,11	91,6 - 122,5	0 - 48,5	0 - 19,1
80"	2,59 - 3,46	102,0 - 136,3	0 - 53,8	0 - 21,2
84"	2,72 - 3,64	107,2 - 143,2	0 - 56,5	0 - 22,3
90"	2,92 - 3,90	115,0 - 153,6	0 - 60,6	0 - 23,8
100"	3,25 - 4,34	128,0 - 170,9	0 - 67,3	0 - 26,5
120"	3,91 - 5,22	154,0 - 205,5	0 - 80,8	0 - 31,8
150"	4,90 - 6,54	193,0 - 257,4	0 - 101,0	0 - 39,7
180"	5,89 - 7,85	232,0 - 309,2	0 - 121,2	0 - 47,7
200"	6,55 - 8,73	258,0 - 343,8	0 - 134,6	0 - 53,0
210"	6,88 - 9,17	271,0 - 361,1	0 - 141,4	0 - 55,6
240"	7,87 - 10,49	310,0 - 413,0	0 - 161,5	0 - 63,6
250"	8,20 - 10,93	323,0 - 430,3	0 - 168,3	0 - 66,2
270"	8,87 - 11,81	349,0 - 464,9	0 - 181,7	0 - 71,5
300"	9,86 - 13,12	388,0 - 516,7	0 - 201,9	0 - 79,5
400"	13,16 - 17,52	518,0 - 689,6	0 - 269,2	0 - 106,0
500"	16,46 - 21,91	648,0 - 862,6	0 - 336,5	0 - 132,5



HINWEIS: Die Werte in den Tabellen sind Designwerte und können schwanken.

5 Pinbelegung des D-Sub COMPUTER 1-Eingangsanschlusses

15 poliger Mini D-Sub Pinanschluss



Signalpegel
 Videosignal: 0,7 Vp-p (Analog)
 Sync signal: TTL level

Pin Nr.	RGB-Signal (Analog)	YCbCr-Signal
1	Rot	Cr
2	Grün oder Sync-an-Grün	Y
3	Blau	Cb
4	Masse	
5	Masse	
6	Rote Masse	Cr-Masse
7	Grüne Masse	Y-Masse
8	Blaue Masse	Cb-Masse
9	Nicht belegt	
10	Sync.-Signal-Masse	
11	Keine Verbindung	
12	Bidirektionale DATA (SDA)	
13	Horizontal-Sync oder Komposit-Sync	
14	Vertical-Sync	
15	Datentakt	

6 Liste kompatibler Eingangssignale

Signal		Auflösung (Bildpunkte)		Frequenz H. (kHz)	Bildwiederholfrequenz (Hz)
VIDEO	NTSC/PAL60	—	*	15,73	59,94/60,00
	PAL/SECAM	—	*	15,63	50,00
IBM-kompatibel					
		640	x 480	31,47	59,94
		640	x 480	37,86	72,81
		640	x 480	37,50	75,00
		640	x 480	39,38	75,00
		640	x 480	43,27	85,01
		800	x 600	35,16	56,25
		800	x 600	37,88	60,32
		800	x 600	48,08	72,19
		800	x 600	46,88	75,00
		800	x 600	53,67	85,06
		1024	x 768	48,36	60,00
		1024	x 768	56,48	70,07
		1024	x 768	60,02	75,03
		1024	x 768	68,68	85,00
		1152	x 864	54,35	60,05
		1152	x 864	63,99	70,02
		1152	x 864	67,50	75,00
		1152	x 864	77,49	85,06
		1280	x 800	49,70	59,81
		1280	x 800	62,80	74,93
		1280	x 800	71,55	84,88
		1280	x 960	60,00	60,00
		1280	x 960 *	75,00	75,00
		1280	x 960 *	85,94	85,00
		1280	x 1024	63,98	60,02
		1280	x 1024 *	79,98	75,02
		1280	x 1024 *	91,15	85,02
		1400	x 1050	65,32	60,00
		1440	x 900	55,94	59,89
		1600	x 1200 *	75,00	60,00
		1600	x 1200 *	81,25	65,00
		1600	x 1200 *	87,50	70,00
		1600	x 1200 *	93,75	75,00
		1680	x 1050 *	65,29	59,95
Apple Macintosh®					
		640	x 480	35,00	66,67
		832	x 624	49,72	74,55
		1024	x 768	60,24	74,93
		1152	x 870	68,68	75,06
		1280	x 1024	69,87	65,18
SUN					
		1152	x 900	61,80	65,95
SGI					
		1152	x 900	71,74	76,05
HDTV					
	720p	1280	x 720	37,50	50,00
	720p	1280	x 720	45,00	60,00
	1080i	1920	x 1080	26,97	47,95
	1080i	1920	x 1080	28,13	50,00
	1080i	1920	x 1080	33,75	60,00
SDTV					
	480p	720	x 480	31,47	59,94
	576p	720	x 576	31,25	50,00
DVD					
	YCbCr	720	x 480 *	15,73	59,94
		720	x 576 *	15,63	50,00
	Progressive	720	x 480	31,47	59,94
		720	x 576	31,25	50,00

Horizontal: 15 kHz to 108 kHz
(RGB: 24 kHz oder
mehr)
Vertikal: 48 Hz to 120 Hz

HINWEIS:

- Bilder mit einer höheren oder niedrigeren Auflösung als der Standardauflösung des Projektors (NP3250/NP2250/NP1250: 1024 x 768, NP3250W: 1280 x 800) werden mit Hilfe einer Skalierungstechnologie angezeigt.
- Einige Komposit-Sync.-Signale werden möglicherweise nicht richtig angezeigt.
Andere als in der Tabelle angegebene Signale werden möglicherweise nicht richtig angezeigt. Ändern Sie in einem derartigen Fall die Bildwiederholfrequenz oder Auflösung auf Ihrem PC. Beziehen Sie sich auf das Hilfe-Kapitel unter den Anzeige-Eigenschaften.
- Mit "*" gekennzeichnete Bilder werden nicht durch Digitalsignal unterstützt.

7 PC-Steuercodes und Kabelverbindung

PC-Steuerbefehle

Funktion	Code-Daten											
POWER ON	02H	00H	00H	00H	00H	02H						
POWER OFF	02H	01H	00H	00H	00H	03H						
INPUT SELECT COMPUTER 1	02H	03H	00H	00H	02H	01H	01H	09H				
INPUT SELECT COMPUTER 2	02H	03H	00H	00H	02H	01H	02H	0AH				
INPUT SELECT COMPUTER 3	02H	03H	00H	00H	02H	01H	1AH	22H				
INPUT SELECT VIDEO	02H	03H	00H	00H	02H	01H	06H	0EH				
INPUT SELECT S-VIDEO	02H	03H	00H	00H	02H	01H	0BH	13H				
INPUT SELECT VIEWER	02H	03H	00H	00H	02H	01H	1FH	27H				
PICTURE MUTE ON	02H	10H	00H	00H	00H	12H						
PICTURE MUTE OFF	02H	11H	00H	00H	00H	13H						
SOUND MUTE ON	02H	12H	00H	00H	00H	14H						
SOUND MUTE OFF	02H	13H	00H	00H	00H	15H						
ON SCREEN MUTE ON	02H	14H	00H	00H	00H	16H						
ON SCREEN MUTE OFF	02H	15H	00H	00H	00H	17H						
ASPECT RATIO (4:3 Screen)												
4:3	03H	10H	00H	00H	05H	18H	00H	00H	00H	00H	30H	
LETTERBOX	03H	10H	00H	00H	05H	18H	00H	00H	01H	00H	31H	
WIDESCREEN	03H	10H	00H	00H	05H	18H	00H	00H	02H	00H	32H	
ZOOM	03H	10H	00H	00H	05H	18H	00H	00H	03H	00H	33H	
ASPECT RATIO (16:9 Screen)												
4:3 WINDOW	03H	10H	00H	00H	05H	18H	00H	00H	00H	00H	30H	
LETTERBOX	03H	10H	00H	00H	05H	18H	00H	00H	01H	00H	31H	
WIDESCREEN	03H	10H	00H	00H	05H	18H	00H	00H	02H	00H	32H	
4:3 FILL	03H	10H	00H	00H	05H	18H	00H	00H	04H	00H	34H	
BILDFORMAT (RGB)												
4:3	03H	10H	00H	00H	05H	18H	00H	00H	00H	00H	30H	
16:9	03H	10H	00H	00H	05H	18H	00H	00H	02H	00H	32H	
5:4	03H	10H	00H	00H	05H	18H	00H	00H	0BH	00H	3BH	
16:10	03H	10H	00H	00H	05H	18H	00H	00H	0CH	00H	3CH	
15:9	03H	10H	00H	00H	05H	18H	00H	00H	0DH	00H	3DH	
AUTO ADJUST	02H	0FH	00H	00H	02H	05H	00H	18H				

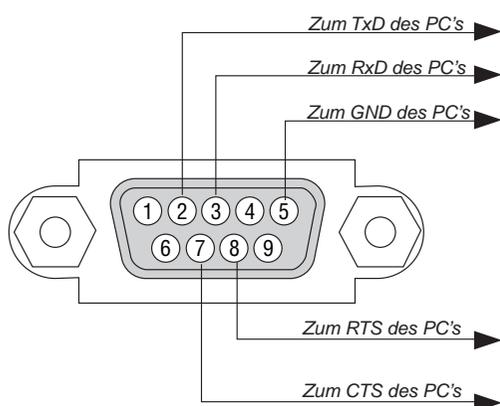
HINWEIS: Im Bedarfsfall erhalten Sie bei Ihrem ortsansässigen Händler eine vollständige Liste aller Steuerbefehle.

Kabelverbindung

Kommunikationsprotokoll

Baudrate	38400 bps
Datenlänge.....	8 Bits
Parität	Keine Parität
Stoppbit.....	Ein Bit
X ein/aus.....	Keine
Kommunikationsverfahren.....	Vollduplex

HINWEIS: Abhängig vom Gerät ist möglicherweise bei langen Kabelläufen eine niedrigere Baudrate empfehlenswert.

PC-Steueranschluss (9-Pol. D-Sub)

HINWEIS 1: Die Stifte 1, 4, 6 und 9 sind nicht belegt.

HINWEIS 2: Überbrücken Sie zur Vereinfachung "Request to Send" und "Clear to Send" an beiden Kabelenden der Kabelverbindung.

HINWEIS 3: Bei langen Kabelläufen ist es empfehlenswert, die Übertragungsrate innerhalb der Projektormenüs auf 9600 bps einzustellen.

8 Einsetzen und Auswerfen des USB WLAN-Adapters

Wichtig

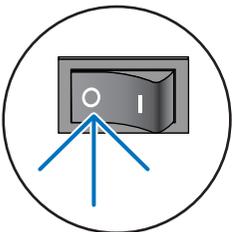
- Der USB WLAN-Adapter besteht aus zwei Modulen: einem drahtlosen LAN-Modul (USB) und einem Verbindungsmodul.
- Schließen Sie keine anderen USB Geräte an den Anschluss für den USB WLAN-Adapter an.
- Schließen Sie den USB WLAN-Adapter nicht an den USB-Anschluss (Typ A) an.
- Der USB WLAN-Adapter muss in der richtigen Orientierung an den USB-Anschluss für den USB WLAN-Adapter angeschlossen werden. Er darf nicht verkehrt herum angeschlossen werden. Wird der USB WLAN-Adapter gewaltsam in falscher Orientierung angeschlossen, kann dies zur Beschädigung des USB-Anschlusses führen.
- Bevor der USB WLAN-Adapter berührt wird, ist es ratsam, einen geerdeten metallischen Gegenstand (z.B. Türknauf oder Fensterrahmen aus Aluminium) zu berühren, um eine eventuell im Körper vorhandene statische Aufladung zu beseitigen.
- Vor dem Anschließen oder Entfernen des USB WLAN-Adapters ist unbedingt die Netzversorgung abzuschalten. Wird dies unterlassen, kann eine Fehlfunktion des Projektors oder Beschädigung des USB WLAN-Adapters auftreten. Sollte der Projektor nicht ordnungsgemäß funktionieren, schalten Sie den Projektor ab und warten Sie 30 Sekunden, bevor Sie den Projektor wieder einschalten.
- Die blaue LED am WLAN-Adapter blinkt, um anzuzeigen, dass der WLAN-Adapter arbeitet.
- Wenn der WLAN-Adapter nicht korrekt angeschlossen ist, bleibt die blaue LED dunkel.

Folgen Sie den unten stehenden Anweisungen, um den optionalen USB WLAN-ADAPTER vom USB WLAN-Adapteranschluss zu entfernen oder anzubringen.

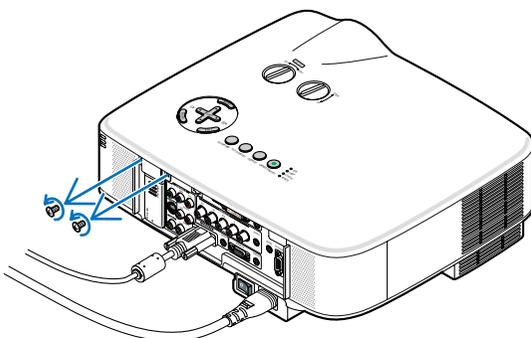
Den USB WLAN-ADAPTER entfernen

Es wird ein Kreuzschlitzschraubenzieher benötigt.

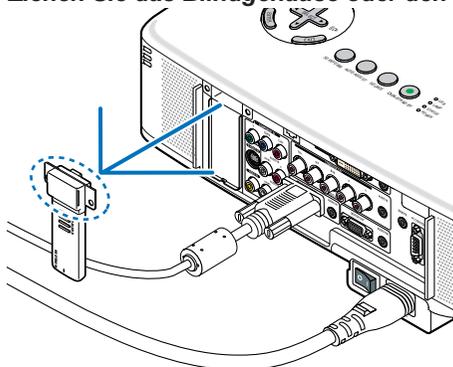
1. **Drücken Sie die Taste POWER ON/STAND BY, um den Projektor in den Bereitschaftsmodus zu versetzen, bringen Sie anschließend den Kippschalter für die Netzversorgung des Projektors in die Stellung "O" (aus).**



2. **Lösen Sie die beiden Schrauben und entfernen Sie diese.**



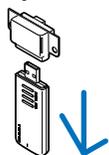
3. Ziehen Sie das Blindgehäuse oder den derzeit installierten USB WLAN-Adapters langsam heraus.



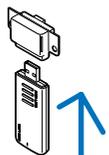
Den USB WLAN-ADAPTER anbringen

Es wird ein Kreuzschlitzschraubenzieher benötigt.

1. Ziehen Sie das Blindgehäuse oder das WLAN-Modul langsam vom Verbindungsmodul ab. (wenn Sie den optionalen WLAN-Adapter verwenden)

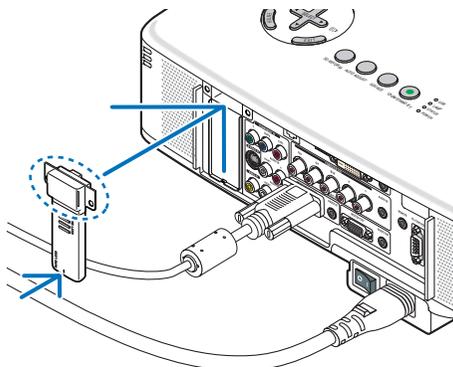


2. Schieben Sie das WLAN-Modul langsam in das Verbindungsmodul. (wenn Sie den optionalen WLAN-Adapter verwenden)

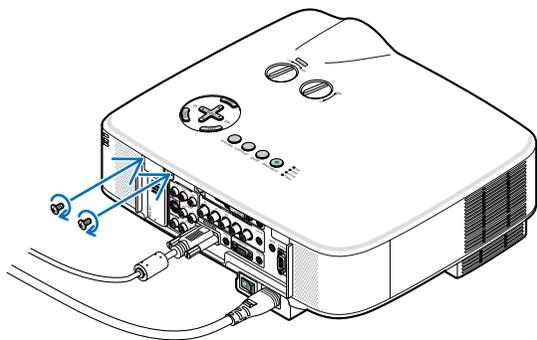


3. Schließen Sie den USB WLAN-Adapter vorsichtig an den USB-Anschluss an der Rückseite des Projektors an.

HINWEIS: Stellen Sie nach dem Einbau sicher, dass der Boden des USB WLAN-Adapters fest am Gehäuse sitzt.



4. Die beiden Schrauben anziehen.



9 Checkliste für die Fehlersuche

Bevor Sie Ihren Fachhändler oder einen Kundendienst kontaktieren, sollten Sie zunächst anhand der nachfolgenden Liste prüfen, ob eine Reparatur wirklich erforderlich ist. Beziehen Sie sich auch auf das Kapitel "Fehlersuche" in Ihrem Bedienungshandbuch. Die nachfolgende Checkliste erleichtert uns die Behebung Ihrer Störung erheblich.

* Drucken Sie die nachfolgenden Seiten aus.

Häufigkeit des Auftretens immer manchmal (Wie oft? _____) Sonstiges (_____)

Strom

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Kein Strom (die POWER-Anzeige leuchtet nicht Grün) Beziehen Sie sich auch auf "Status-Anzeige (STATUS)". <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Der Netzkabelstecker ist vollständig in eine Wandsteckdose eingesteckt. <input type="checkbox"/> Der Hauptnetzschalter wurde in die EIN-Position gedrückt. <input type="checkbox"/> Die Lampenabdeckung wurde richtig aufgesetzt. <input type="checkbox"/> Der Lampenbetriebsstunden-Zähler (Lampenbetriebsstunden) wurde nach dem Austausch der Lampe auf Null zurückgestellt. <input type="checkbox"/> Kein Strom; auch dann nicht, wenn Sie die POWER-Taste mindestens 2 Sekunden lang gedrückt halten. | <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Geräteausfall während des Betriebes. <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Der Netzkabelstecker ist vollständig in eine Wandsteckdose eingesteckt. <input type="checkbox"/> Die Lampenabdeckung wurde richtig aufgesetzt. <input type="checkbox"/> Das AUT. NETZ. AUS ist ausgeschaltet (nur bei Modellen mit AUT. NETZ. AUS-Funktion). <input type="checkbox"/> Der AUSSCHALT-TIMER ist ausgeschaltet (nur bei Modellen mit AUSSCHALT-TIMER-Funktion). <input type="checkbox"/> Der PROGRAMM-TIMER ist ausgeschaltet (nur bei Modellen mit PROGRAMM-TIMER-Funktion). |
|--|--|

Video und Audio

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Von Ihrem PC oder Videogerät wird kein Bild auf dem Projektor angezeigt. <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Es erscheint auch dann kein Bild, wenn Sie den Projektor zuerst an den PC anschließen und den PC dann hochfahren. <input type="checkbox"/> Entaktivierung Ihres Notebook-Signalausgangs zum Projektor. <ul style="list-style-type: none"> • Eine Kombination aus Funktionstasten aktiviert / entaktiviert das externe Display. Normalerweise wird das externe Display mit der Tastenkombination der "Fn"-Taste und einer der 12 Funktionstasten ein- oder ausgeschaltet. <input type="checkbox"/> Kein Bild (blauer Hintergrund, Logo, keine Anzeige). <input type="checkbox"/> Es erscheint auch dann kein Bild, wenn Sie die AUTO ADJUST-Taste drücken. <input type="checkbox"/> Es erscheint auch dann kein Bild, wenn Sie die [RESET] über das Projektor-Menü ausgeführt haben. <input type="checkbox"/> Der Signalkabelstecker wurde vollständig in den Eingangsanschluss eingesteckt. <input type="checkbox"/> Auf dem Bildschirm erscheint eine Meldung.
(_____) <input type="checkbox"/> Die an den Projektor angeschlossene Quelle ist aktiv und verfügbar. <input type="checkbox"/> Auch nach der Einstellung der Helligkeit und / oder des Kontrastes erscheint kein Bild. <input type="checkbox"/> Die Auflösung und Frequenz der Eingangsquelle werden vom Projektor unterstützt. <input type="checkbox"/> Das Bild ist zu dunkel. <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Auch nach der Einstellung der Helligkeit und / oder des Kontrastes erscheint kein Bild. <input type="checkbox"/> Das Bild ist verzerrt. <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Das Bild erscheint trapezförmig (auch nach Durchführung der [TRAPEZ]- oder [3D REFORM]-Einstellung tritt keine Veränderung ein). | <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Teile des Bildes sind verlorengegangen. <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Auch nach dem Drücken der AUTO ADJUST-Taste tritt keine Veränderung ein. <input type="checkbox"/> Auch nach Durchführung der [RESET] über das Projektor-Menü tritt keine Veränderung ein. <input type="checkbox"/> Das Bild ist vertikal oder horizontal verschoben. <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Die horizontale und vertikale Position wird über ein Computersignal richtig eingestellt. <input type="checkbox"/> Die Auflösung und Frequenz der Eingangsquelle werden vom Projektor unterstützt. <input type="checkbox"/> Einige Bildpunkte sind verlorengegangen. <input type="checkbox"/> Das Bild flimmert. <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Auch nach dem Drücken der AUTO ADJUST-Taste tritt keine Veränderung ein. <input type="checkbox"/> Auch nach Durchführung der [RESET] über das Projektor-Menü tritt keine Veränderung ein. <input type="checkbox"/> Bei einem Computersignal flimmert das Bild oder die Farbe verändert sich. <input type="checkbox"/> Immer noch unverändert, auch wenn Sie die [GEBLÄSEMODUS] von [GROBE HÖHE] auf [AUTO] ändern. <input type="checkbox"/> Das Bild ist verschwommen oder unscharf. <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Auch nach der Überprüfung der Signalaufklärung am PC und Anpassung an die natürliche Auflösung des Projektors tritt keine Veränderung ein. <input type="checkbox"/> Auch nach der Einstellung der Schärfe tritt keine Veränderung ein. <input type="checkbox"/> Kein Ton. <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Das Audiokabel wurde richtig an den Audioeingang des Projektors angeschlossen. <input type="checkbox"/> Auch nach der Einstellung des Lautstärkepegels tritt keine Veränderung ein. <input type="checkbox"/> AUDIO OUT ist an Ihr Audiogerät angeschlossen (nur bei Modellen, die mit einem AUDIO OUT-Anschluss ausgestattet sind). |
|---|---|

Sonstiges

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Die Fernbedienung funktioniert nicht. <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Zwischen dem Sensor des Projektors und der Fernbedienung befinden sich keine Hindernisse. <input type="checkbox"/> Der Projektor wurde in der Nähe einer Leuchtstofflampe aufgestellt, die die infraroten Signale stören kann. <input type="checkbox"/> Die Batterien sind neu und wurden richtig herum eingelegt. <input type="checkbox"/> Falls auf der Fernbedienung vorhanden, wird der Projektor-Wahlschalter nicht verwendet. | <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Die Tasten am Projektorgehäuse funktionieren nicht (nur bei Modellen mit Tastensperrfunktion). <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Die Gehäusestastensperre ist nicht eingeschaltet oder wurde über das Menü entaktiviert. <input type="checkbox"/> Es tritt auch dann keine Veränderung ein, nachdem Sie die EXIT-Taste mindestens 10 Sekunden lang gedrückt haben. |
|---|--|

10 TravelCare-Führer

TravelCare – eine Serviceleistung für Weltreisende

Dieses Produkt ist geeignet für "TravelCare", NEC's einzigartige internationale Garantie.

Bitte beachten Sie, dass der Umfang von TravelCare sich vom Umfang der dem Produkt beiliegenden Garantie teilweise unterscheidet.

Serviceleistungen von TravelCare

Diese Garantie ermöglicht es dem Kunden, auf Produkte Serviceleistungen bei NEC und bei NEC autorisierten Service-Centern in den nachfolgend aufgeführten Ländern zu erhalten, wenn Sie vorübergehend auf internationale Geschäfts- oder Freizeitreisen sind.

Beziehen Sie sich bitte für Einzelheiten bezüglich der von den verschiedenen Service-Centern angebotenen Serviceleistungen auf die nachstehend aufgeführte "Liste der TravelCare-Anlaufstellen".

1 Reparaturservices

Das Produkt wird innerhalb von 10 Werktagen repariert und ausgeliefert, ausschließlich Versanddauer.

Während der Garantiedauer werden die Kosten für Wartungsteile, Arbeitskosten für Reparaturen und die Versandkosten innerhalb des Geltungsbereichs des Service-Centers von der Garantie gedeckt.

2 Ersatzprodukt-Verleihservice

Wenn der Kunde es wünscht, kann er oder sie ein Ersatzprodukt mieten, während das Originalprodukt repariert wird.

Gebühr: US \$200 für 12 Tage

Diese Gebühr muss beim Service-Center bar oder mit Kreditkarte bezahlt werden.

Die US\$200 Leihgebühr kann nicht rückerstattet werden, auch wenn der Kunde das Gerät weniger als 12 Tage leiht, bevor er es zurückgibt.

Das Ersatzprodukt wird innerhalb von 3 Werktagen geliefert.

Falls der Kunde das Ersatzprodukt nicht innerhalb von 12 Tagen zurückgibt, wird dem Kunden der Preis des Gerätes in Rechnung gestellt.

Falls der Kunde das Ersatzprodukt in einem fehlerhaften oder beschädigten Zustand zurückgibt, werden dem Kunden die Reparaturkosten in Rechnung gestellt.

Dabei ist zu beachten, dass dieser Service nicht in allen Ländern und Regionen angeboten wird. Bitte beziehen Sie sich auf die "Liste der TravelCare-Anlaufstellen".

Ferner wird dieser Produkt-Verleihservice nach Ablauf der Produktgarantie nicht mehr angeboten.

Garantiedauer

1

- a. *Nach Vorlage des Garantiescheins oder des Kaufbelegs:*

Gültig für die auf der Garantie angegebenen Dauer oder für die in dem Land, in dem das Gerät gekauft wurde, geltenden Garantiedauer.

- b. *Wenn nur das Produkt angeliefert wird:*

Gültig für eine Dauer von 14 Monaten ab Herstellungsdatum, das durch die auf dem Produkt befestigten Seriennummer angegeben ist.

- 2 Wenn ein Produkt angeliefert wird, dessen Garantiedauer abgelaufen ist:

Reparaturen werden gegen eine Gebühr durchgeführt. In diesem Fall, kann der Kunde den Ersatzprodukt-Verleihservice nicht mehr in Anspruch nehmen.

- 3 In den folgenden Fällen, können Reparaturkosten in Rechnung gestellt werden, auch wenn die Produktgarantie noch gültig ist:

- 1) *Falls die Garantiedauer, die Modellbezeichnung, die Seriennummer und die Bezeichnung der Verkaufsstelle nicht auf dem Garantieschein angegeben sind oder diese Angaben verändert wurden.*
- 2) *Probleme oder Schäden, die durch Herunterfallen oder von Stößen während der Lieferung oder des Transports durch den Kunden oder von unsachgemäßem Gebrauch durch die Kunden herrühren.*
- 3) *Probleme oder Schäden, die durch unsachgemäße Verwendung oder von unbefugt durchgeführten Veränderungen oder Reparaturen seitens der Kunden herrühren.*

- 4) *Probleme oder Schäden, die durch Feuer, Salzsäuren, Gasschäden, Erdbeben, Blitzschäden, Sturm- oder Überschwemmungsschäden oder andere Naturkatastrophen oder durch externe Faktoren, wie Staub, Zigarettenrauch, unnormale Spannung, usw. verursacht werden.*
- 5) *Probleme oder Schäden, die vom Gebrauch in heißen oder feuchten Orten, in Fahrzeugen, Booten oder Schiffen, usw. herrühren.*
- 6) *Probleme oder Schäden, die durch andere als von NEC angegebene am Produkt angeschlossene Verschleißteile oder Geräte hervorgerufen werden.*
- 7) *Probleme, die unter normalen Betriebsbedingungen durch normale Abnutzung, natürlichem Verschleiß oder normaler Verschlechterung der Teile verursacht werden.*
- 8) *Probleme oder Schäden an den Lampen und anderen Verschleißteilen, enthaltenen Teilen oder optionalen Teilen.*
- 9) *Andere Bedingungen, die in der dem Produkt beiliegenden Garantie festgesetzt sind, treffen ebenfalls zu.*

HINWEIS: Das Gerät kann mit der auf dem Leistungsaufkleber auf dem Gerät angegebenen Spannung unter Verwendung eines für die Standards und die Stromquellen-Spannung des Bestimmungsland geeigneten Netzkabels in Übersee verwendet werden.

Liste der TravelCare-Anlaufstellen

Diese Liste gilt ab 1. Juli 2008.

Bitte beziehen Sie sich für die aktuellsten Informationen auf die Webseiten der Service-Center in den verschiedenen Ländern, die in der Liste der TravelCare-Anlaufstellen oder auf der NEC Webseite unter <http://www.nec-display.com/global/index.html>.

In Europa

NEC Europe Ltd. / European Technical Centre

Adresse: Unit G, Stafford Park 12, Telford TF3 3BJ, GB

Telefon: +44 (0) 1952 237000

Fax: +44 (0) 1952 237006

Email-Adresse: AFR@uk.necur.com

WEB-Adresse: <http://www.necur.com>

(Abgedeckte Regionen)

EU: Belgien*, Bulgarien*, Dänemark*, Deutschland*, Estland*, Finnland*, Frankreich*, Griechenland*, Großbritannien*, Irland*, Italien*, Lettland*, Litauen*, Luxemburg*, Malta*, Niederlande*, Österreich*, Polen*, Portugal*, Rumänien*, Schweden*, Slowakei*, Slowenien*, Spanien*, Tschechische Republik*, Ungarn* und Zypern*.

EWR: Norwegen*, Island und Liechtenstein

In Nordamerika

NEC Display Solutions of America, Inc.

Adresse: 500 Park Boulevard, Suite 1100 Itasca, Illinois 60143, U.S.A.

Telefon: +1 800 836 0655

Fax: +1 800 356 2415

Email-Adresse: vsd.tech-support@necdisplay.com

WEB-Adresse: <http://www.necdisplay.com/>

(Abgedeckte Regionen)

U.S.A. *, Kanada*

In Ozeanien

NEC Australia Pty., Ltd.

Adresse:

New South Wales;

Sydney

184 Milperra Road, Reversby NSW 2212

Telefon 131 632

Newcastle

120 Parry Street Newcastle West NSW 2302

Telefon 131 632

Victoria;

Melbourne

Unit 1/6 Garden Road, Clayton VIC 3168

Telefon 131 632

Queensland;

Brisbane

Unit 4/305 Montague Road West End QLD 4101

Telefon 131 632
Southport
Shop1 48 Ferry Road Southport QLD 4215
Telefon 131 632

South Australia;
Adelaide
84A Richmond Road, Keswick SA 5035
Telefon 131 632

Western Australia;
Perth
45 Sarich Court Osborne Park WA 6017
Telefon 131 632

WEB-Adresse: <http://www.nec.com.au>

(Abgedeckte Regionen)
Australien*, Neuseeland

In Asia and Middle East

NEC Display Solutions, Ltd.

Adresse: 686-1, Nishioi, Oi-Machi, Ashigarakami-Gun, Kanagawa
258-0017, Japan
Telefon: +81 465 85 2369
Fax: +81 465 85 2393
Email-Adresse: support_pjweb@gw.necds.nec.co.jp
WEB-Adresse: <http://www.nec-pj.com>

(Abgedeckte Regionen)
Japan*

NEC Solutions (China) Co., Ltd.

Adresse: Rm 1903, Shining Building, 35 Xueyuan Rd,
Haidian District Beijing 100083, P.R.C.

Telefon: +8610 82317788
Fax: +8610 82331722
Email-Adresse: Lily@necsl.com.cn
Johnson_liu@necsl.com.cn

WEB-Adresse: <http://www.necsl.com.cn>

(Abgedeckte Regionen)
China

NEC Hong Kong Ltd.

Adresse: 25/F., The Metropolis Tower, 10 Metropolis Drive,
Hunghom, Kowloon, Hong Kong

Telefon: +852 2369 0335
Fax: +852 2795 6618
Email-Adresse: nechksc@nechk.nec.com.hk
esmond_au@nechk.nec.com.hk

WEB-Adresse: <http://www.nec.com.hk>

(Abgedeckte Regionen)
Hongkong

NEC Taiwan Ltd.

Adresse: 7F, No.167, SEC.2, Nan King East Road,
Taipei, Taiwan, R.O.C.

Telefon: +886 2 8500 1700
Fax: +886 2 8500 1420
Email-Adresse: eric@nec.com.tw
WEB-Adresse: <http://www.nec.com.tw>

(Abgedeckte Regionen)
Taiwan

NEC Asia Pte.Ltd.

Adresse: 401 Commonwealth Drive, #07-02, Haw Par Tech-
nocentre, Singapore 149598

Telefon: +65 273 8333
Fax: +65 274 2226
Email-Adresse: ncare@nec.com.sg
WEB-Adresse: <http://www.nec.com.sg/home.php>

(Abgedeckte Regionen)
Singapur

NEC Corporation of Malaysia Sdn. Bhd.

Adresse: 33rd Floor, Menara TA One, 22, Jalan P. Ramlee,
50250 Kuala Lumpur, Malaysia

Telefon: +6 03 2178 3600 (ISDN)
Fax: +6 03 2178 3789
Email-Adresse: necare@nsm.nec.co.jp
WEB-Adresse: <http://www.necarecenter.com>

(Abgedeckte Regionen)
Malaysia

Hyosung ITX Co., Ltd.

Adresse: 1st Fl., Ire B/D. #2, 4Ga, Yangpyeng-Dong,
Youngdeungpo-Gu, Seoul, Korea 150-967

Telefon: +82 2 2163 4193
Fax: +82 2 2163 4196
Email-Adresse: moneybear@hyosung.com

(Abgedeckte Regionen)
Südkorea

Lenso Communication Co., Ltd.

Adresse: 292 Lenso House 4, 1st Floor, Srinakarin Road,
Huamark, Bangkok, 10240, Thailand

Telefon: +66 2 375 2425
Fax: +66 2 375 2434
Email-Adresse: pattara@lenso.com
WEB-Adresse: <http://www.lenso.com/>

(Abgedeckte Regionen)
Thailand

ABBA Electronics L.L.C.

Adresse: Tariq Bin Ziyad Road, P.O.Box 327, Dubai, United
Arab Emirates

Telefon: +971 4 371800
Fax: +971 4 364283
Email-Adresse: ABBA@emirates.net.ae

(Abgedeckte Regionen)
Vereinte Arabische Emirate

Samir Photographic Supplies

Adresse: P.O.Box 599, Jeddah 21421, Saudi Arabia
Telefon: +966 2 6828219
Fax: +966 2 6830820
Email-Adresse: asif@samir-photo.com

Riyadh

Address: P.O.Box 5519, Riyadh 11432, Saudi Arabia
Telefon: +966 1 4645064
Fax: +966 1 4657912
Email Address: bhimji@samir-photo.com

Alkhobar

Address: P.O.Box 238, Alkhobar 31952, Saudi Arabia
Telefon: +966 3 8942674
Fax: +966 3 8948162
Email-Adresse: chamsedin@samir-photo.com

(Abgedeckte Regionen)
Saudi-Arabien

HINWEIS: In den Ländern, die mit einem Sternchen (*) gekennzeichnet sind, wird der Ersatzprodukt-Verleihservice angeboten.

Datum: / / ,

P-1/ ,

AN: NEC oder NEC autorisierter Service-Center:

ABS:

(Firma & Name mit Unterschrift)

Sehr geehrte Damen und Herren,
 ich möchte mich für Ihr TravelCare-Serviceprogramm, basierend auf dem beiliegenden Registrierungs- und Qualifikationsformular, anmelden und stimme den folgenden Bedingungen zu, ferner bin ich damit einverstanden, dass die Servicekosten von meinem Kreditkartenkonto abgebucht werden, falls ich die geliehenen Ersatzgeräte nicht innerhalb der angegebenen Frist zurückgebe. Ich bestätige ebenfalls, dass die folgenden Informationen korrekt sind. Mit freundlichen Grüßen.

Anmeldungsformular für das TravelCare-Serviceprogramm

Land, in dem das Produkt gekauft wurde:	
Firmenname des Benutzers:	
Firmenadresse des Benutzers: Telefonnr., Fax-Nr.:	
Name des Benutzers:	
Adresse des Benutzers:	
Telefonnr., Fax-Nr.:	
Örtl. Kontaktbüro:	
Örtl. Kontaktbüro Adresse:	
Telefonnr., Fax-Nr.:	
Modellbezeichnung:	
Kaufdatum:	
Seriennr. auf der Rückseite:	
Geräteproblem pro Benutzer:	
Erforderlicher Service:	(1) Reparatur und Rücksendung (2) Ersatzgerät
Gewünschte Verleihdauer für Ersatzgerät:	
Zahlungsweise:	(1)Kreditkarte (2)Travellerscheck (3)Bar
Bei Kreditkarte: Kartennr. w/Gültig bis:	

Bedingungen für Ihr TravelCare-Serviceprogramm

Endverbraucher müssen die folgenden Bedingungen für das TravelCare-Serviceprogramm verstehen und die erforderlichen Informationen im Anmeldeformular eintragen.

1. Service-Optionen:

Es stehen 3 Arten von "Serviceleistungen" zur Verfügung. Der Endverbraucher muss die folgenden Bedingungen verstehen und das Anmeldeformular ausfüllen.

1) Reparatur und Rücksendung:

Das 'defekte Gerät' wird vom Kunden versendet oder wird beim Kunden abgeholt. Es wird innerhalb von 10 Werktagen repariert und ausgeliefert, ausschließlich Versanddauer.

Es kann vorkommen, dass die Reparatur und Rücksendung nicht von einem von NEC autorisierten Service-Center durchgeführt werden kann, da das gleiche Modell nicht in dieser Region verkauft wird und infolgedessen keine Ersatzteile vorrätig sind.

2) Reparatur und Rücksendung mit Verleih: (Dieser Service ist auf einige Service-Center beschränkt)

Dieser Service wird dem Endverbraucher angeboten, der nicht auf eine Reparatur warten kann.

Der Kunde kann für \$200 ein Gerät für einen Zeitraum von bis zu 12 Tagen ausleihen. Der Kunde sendet das defekte Gerät für die Reparatur zum nächsten NEC autorisierten Service-Center. Um Probleme beim Abholen zu verhindern, ist es erforderlich, dass das Anmeldeformular ausgefüllt wird.

Der Endverbraucher muss die Gültigkeit der Serviceleistung dem NEC autorisierten Service-Center bestätigen.

3) Nur Verleih:

Bei dieser Serviceleistung stellt der NEC autorisierte Service-Center dem Kunden für US\$200 ein Ersatzgerät für einen Zeitraum von 12 Tagen zur Verfügung. Der Kunde behält das defekte Gerät und lässt den Projektor nach seiner Rückkehr in sein Heimatland reparieren.

2. Garantieausschlüsse:

Dieses Programm kommt nicht zur Anwendung, wenn die Seriennummer des Projektors beschädigt, verändert oder entfernt wurde.

Wenn nach Ansicht von NEC oder seinen Handelsvertretern die Defekte oder Fehler von einer anderen Ursache als natürlicher Verschleiß, normale Abnutzung, einem Versäumnis oder eines Fehlers seitens NEC herrühren, einschließlich und ohne Einschränkung:

- 1) Unfall, Transport, Fahrlässigkeit, falscher Gebrauch, Missbrauch, Wasser, Staub, Rauch oder Versäumnis durch den Kunden, seine Angestellten oder seine Vertreter oder seitens Dritter;
- 2) Störungen oder Fluktuation der elektrischen Leistung, Stromkreise, Klimaanlage, Feuchtigkeitssteuerung oder anderer Umgebungsbedingungen, wie der Betrieb in Raucherzonen;
- 3) Fehler jeglicher Art bei den Zubehörteilen oder den dazugehörigen Produkten oder Komponenten (ganz gleich, ob sie von NEC oder seinen Handelsvertretern geliefert wurden, die nicht Bestandteil des Produktes sind, das durch diese Garantie abgedeckt ist);
- 4) Höhere Gewalt, Feuer, Überschwemmung, Kriegsereignisse, Gewaltakt oder ähnliche Vorkommnisse;
- 5) Jeder Versuch seitens einer Person, die nicht zum NEC autorisierten Personal gehört, das Produkt zu justieren, zu verändern, zu reparieren, zu installieren oder Servicearbeiten daran durchzuführen.
- 6) Grenzüberschreitende Gebühren jeder Art, wie Zoll, Versicherung, Steuern, usw.

3. Kosten bei Garantieausschlüssen und bei Ablauf des Garantieanspruchs:

Falls das defekte Gerät unter den Garantieausschluss fällt oder wenn der Garantieanspruch abgelaufen ist, stellt das von NEC autorisierte Service-Center dem Endverbraucher mit Recht einen Kostenvoranschlag für die Servicearbeiten aus.

4. Dead on Arrival (DOA):

Der Endverbraucher muss dieses Problem mit dem Händler in dem Land lösen, in dem das Gerät gekauft wurde.

Der NEC autorisierte Service-Center führt beim DOA-Gerät eine normale

5. Kosten und Bedingungen für den Verleihservice:

Bei Empfang dieses NEC Projektors übernimmt der Kunde die Haftung für dieses geliehene Ersatzgerät.

Die gegenwärtigen Kosten für solch ein geliehenes Ersatzgerät betragen für 12 Tage \$200,00 USD.

Falls der Kunde das Gerät nach Ablauf der 12 Kalendertage nicht zurückgibt, wird dem Kunden die nächst höchsten Kosten bis zu und einschließlich des vollen Listenpreises, mitgeteilt durch den von NEC autorisierte Service-Center, von den Kreditkarten abgebogen. Bitte beziehen Sie sich auf das beiliegende Verzeichnis für die Kontaktaufnahme in den jeweiligen Ländern, um die Abholung eines Ersatzgerätes zu arrangieren.

Falls Sie mit dem Ersatzgerät in Ihr Heimatland zurückkehren, werden Ihnen für den Rücktransport des Gerätes in das Land, in dem Sie es geliehen haben, zusätzlich Frachtkosten in Rechnung gestellt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

NEC